



# Fortbildungen 2021

Der Fortbildungskatalog des Bildungszentrums im Caritasverband für Stuttgart e.V.



caritas  
STUTT GART

## **Inhalt**

- 04 Vorwort
- 06 Unser Team · Ihre Ansprechpartnerinnen
- 07 Inhouse-Seminare · Fachtage
- 09 Hinweise

## **Themengebiete**

- 10 Betriebliche Gesundheitsförderung · 01
- 24 Betriebswirtschaft · 02
- 28 Ehrenamt · 03
- 30 Führen und Leiten · ZSPO · 04
- 62 Hauswirtschaft · 05
- 70 Kommunikation und Beratung · 06
- 92 Methoden und Themen der sozialen Arbeit · 07
- 124 Organisation und Verwaltung · 08
- 136 Pflege und Betreuung · 09
- 182 Qualitätsmanagement · 10
- 186 Recht · 11
- 194 Selbstmanagement · 12

## **Anhang**

- 202 Allgemeine Geschäfts- und Anmeldebedingungen
- 204 Datenschutzerklärung
- 208 Übersicht Seminare 2021
- 213 Anmeldeformular
- 214 Impressum



## Sehr geehrte Damen und Herren,

2020 kam Vieles anders als erwartet. Die Corona-Pandemie hat unser aller Leben tiefgreifend verändert. Was das Jahr 2021 bringen wird, können wir in dieser unsicheren Situation noch nicht abschätzen. Sicher ist aber, dass wir immer mit Herausforderungen rechnen müssen. Viele Veränderungen, durch sozialen oder technischen Wandel, durch die Alterung der Gesellschaft, Migration, Klimakrise oder eben die Pandemie, verlangen uns in Beruf und Alltag einiges ab. Mit seinen Seminarangeboten will das Caritas Bildungszentrum Ihnen dabei helfen, auf der Höhe der Zeit zu bleiben, in einem fordernden Umfeld den Aufgaben gerecht zu werden und Ihrer Arbeit kompetent und mit Erfolg, Selbstvertrauen und Freude nachgehen zu können.

Als Teil des Teams Personalmanagement im Caritasverband für Stuttgart e.V. leistet das Bildungszentrum zur Personalentwicklung, -bindung und -gewinnung sowie zur lernenden Organisation einen Beitrag, der durch viele offen ausgeschriebene Seminare auch externen Interessenten zugutekommt. Um die Handlungsfähigkeit der Mitarbeitenden zu erhalten und zu stärken, werden in den Seminaren Fachwissen, methodisches Know-how sowie Soft Skills vermittelt und eingeübt und die Reflexion



der beruflichen Situation im Austausch in der Gruppe ermöglicht. Wie in den vergangenen Jahren können Sie Ihr Wissen über rechtliche oder wirtschaftliche Fragen ausbauen, sich für Pflege, Hauswirtschaft und soziale Arbeit weiter qualifizieren, Ihr IT-Wissen updaten, Ihre kommunikativen Fähigkeiten stärken, Ihr Selbstmanagement verbessern, etwas für Ihre Gesundheit tun. Auch Führen und Leiten sowie die Zusammenarbeit mit Ehrenamtlichen sind bedacht.

Mit der Pandemie haben sich die Arbeit und auch das Zusammenkommen und Lernen noch mehr in den virtuellen Raum verlagert. Mit der Vitero-Plattform für Online-Meetings und -Lernangebote und den Gastgeber\_in-Schulungen, die seit einigen Jahren Teil unseres Programms sind, traf die Entwicklung den Caritasverband nicht unvorbereitet. Inzwischen sind auch andere Tools im Einsatz, und es gibt Seminare, die sicher oder bei Bedarf, ganz oder in Teilen als Blended Learning online stattfinden werden. Darunter sind auch solche, die die Arbeit im virtuellen Raum selbst zum Thema haben. Digitale Treffen sind notwendig und produktiv, aber persönliche Begegnungen doch unersetzlich. Wir hoffen, mit unserem Hygiene- und Schutzkonzept Ihnen auch im realen Raum Zusammenkünfte bieten zu können.

Corona hat nicht nur die Welt, sondern auch die Weltsicht verändert. Als das öffentliche Leben weitgehend zum Erliegen gekommen war, mussten wir den Alltag neu organisieren, uns neue Betätigungen suchen und Wichtig- und Wertigkeiten standen auf dem Prüfstand. In die Natur zu gehen, blieb möglich und hat vielen neue Kraft gegeben. Wir bieten 2021 im Freien sowohl ein Seminar zum Wald als Ort der Entspannung und Regeneration, als auch ein Seminar zum Wald in der Pädagogik an. Darüber hinaus laden wir Sie in ein Natur-Info-Zentrum zu Seminaren rund um das Thema Kräuter ein.

Wir haben hier nur einige Beispiele für Themen nennen können, mit denen wir uns 2021 befassen wollen. Wenn Sie im Programmheft blättern, werden Sie noch viele andere Inhalte und Aspekte finden, die für die Qualität Ihrer Arbeit und das Wohlbefinden dabei wichtig sein können. Wir hoffen, es ist etwas für Sie dabei, und freuen uns auf Ihr Kommen.

Uwe Hardt · Caritasdirektor

Silke Arnold · Sachgebietsleitung Personalmanagement

## Unser Team · Ihre Ansprechpartnerinnen

**Ljiljana Sejdic**

Leitung

Telefon: 0711-4691-4436

**Dorothee Baumann**

Seminarorganisation

Telefon: 0711-9331-5861

**Sevde Eksi**

Semesterpraktikantin

Telefon: 0711-9331-5861

### Service-Hinweise

Unser Team steht Ihnen gerne telefonisch zur Verfügung. Für die Kontaktaufnahme per E-Mail richten Sie Ihre Anfrage/Ihr Anliegen bitte an die allgemeine E-Mail Adresse des Bildungszentrums.

**Caritas Bildungszentrum Stuttgart**

Schwabstraße 57 · 70197 Stuttgart

**E-Mail:** [bildungszentrum@caritas-stuttgart.de](mailto:bildungszentrum@caritas-stuttgart.de)

**Internet:** [www.caritas-bildungszentrum.info](http://www.caritas-bildungszentrum.info)



## Formate unserer Veranstaltungen

Wir bieten unsere offenen und Inhouse-Seminare in unterschiedlichen Formaten an: als Präsenzveranstaltungen, Online-Seminare, einem Mix aus beidem (Blended learning). Fast jedes Seminar, das als Präsenzveranstaltung geplant ist, kann auf ein Online-Format umgestellt werden. Das gilt auch für andere Veranstaltungsformen wie Teamentwicklung, Coaching, Supervision.

### Inhouse-Seminare · Fachtage

Sie möchten ein auf Ihre Einrichtung speziell zugeschnittenes Schulungsformat, das bedarfsgerecht und individuell für Ihren Arbeitsbereich konzipiert ist? Neben den freien Seminarangeboten, zu denen Sie sich individuell anmelden können, steht die Inhouseschulung von Teams im Mittelpunkt unserer Schulungstätigkeit. Wir passen unsere Seminarinhalte den jeweiligen Erfordernissen an und haben stets die Implementierung der Inhalte im Blick. So entstehen maßgeschneiderte Lösungen. Gerne übernehmen wir für Sie die Entwicklung, Organisation und Durchführung einer Inhouseschulung in Ihrer Einrichtung.

#### Ihre Vorteile

Maßgeschneiderte Lösung. Lerninhalte und -dauer können auf die individuellen Bedürfnisse und den Bedarf, den Kenntnis- sowie den Informationsstand der Mitarbeitenden abgestimmt werden.

#### Hoher Praxisbezug

Aktuelle Themen, Diskussionsbeiträge, Praxisbeispiele und Fragen kommen direkt aus Ihrem Arbeitsbereich und schaffen einen Praxisbezug.

#### Lerntransfer

Durch die Schulung mehrerer Mitarbeitenden werden der Transfer und die Umsetzung in die Einrichtung erleichtert. Die neuen Impulse und Tipps können direkt in die praktische Arbeit übernommen werden. Viele Mitarbeitende erwerben gemeinsam den selben Wissenstand.

#### Bedürfnisse der Mitarbeitenden

Der organisatorische Rahmen der Inhouseschulung orientiert sich an den Bedürfnissen Ihrer Mitarbeitenden (Dauer, Veranstaltungsbeginn, Teilnehmeranzahl usw.).

#### Geringere Kosten und geringer Zeitaufwand

Inhouseschulungen sind kostengünstig und zeiteffizient. Sie haben freie Themen- und Terminwahl und bestimmen den Veranstaltungsort, so fallen nur geringe bzw. keine Reisekosten der Teilnehmenden an.

## Komplette Seminarorganisation

Die komplette Seminarorganisation übernimmt das Caritas Bildungszentrum (Referatensuche, Honorarverträge mit Referenten, Erstellung von Seminarunterlagen, Zertifikaten und Teilnehmerbestätigungen, Abrechnungen, usw.), somit kommt die Organisation der Rahmenbedingungen aus einer Hand. Dies hat Vorteile für alle Beteiligten – für den Auftraggeber, für die Teilnehmenden und den Referenten.

## Fachtage

Sie möchten gerne einen Fachtag zu einem aktuellen Thema veranstalten? Sie geben das Thema vor und wir suchen die passenden Referenten, organisieren den Fachtag, den Ablauf, die Inhalte und auch den Raum und das Catering. **Sprechen Sie uns an, wir erstellen Ihnen gerne ein unverbindliches Angebot.**

## Coaching, Supervision und Prozessbegleitung

Zur Stärkung Ihrer Kompetenz bieten wir Ihnen verschiedene Möglichkeiten des Coachings, der Supervision und der Prozessbegleitung an. Als eine individuelle und zielgerichtete Maßnahme unterstützt Sie ein Coaching-, eine Supervision- oder eine Prozessbegleitung im Rahmen eines zeitlich begrenzten Prozesses in speziellen Situationen.

Ob Sie neue Aufgaben übernommen haben, Veränderungsprozesse implementieren wollen, Unterstützung bei der Entscheidungsfindung benötigen, die Kommunikations- und Kooperationsfähigkeit verbessern möchten, den professionellen Umgang mit einer schwierigen Klientel einüben möchten – wir finden die richtig Maßnahmenform für Sie.



## Hinweise

### Für Mitarbeitende des Caritasverbandes für Stuttgart e.V.

Mit unserem Anmeldeformular melden Sie sich direkt bei dem Caritas Bildungszentrum an. Für eine reibungslose Anmeldung und Abrechnung ist es wichtig, dass Sie das Anmeldeformular vollständig ausfüllen. Bitte beachten Sie, dass das Genehmigungsverfahren keine Anmeldung beinhaltet.

### Für externe Interessenten · Ermäßigungen

Bei frühzeitiger Buchung (bis 8 Wochen vor Veranstaltungsbeginn) können Sie einen Frühbucherrabatt in Anspruch nehmen.

Die entsprechenden Termine und Preise sind bei den Veranstaltungen direkt ausgewiesen.



### Bildungsprämie

Wir erkennen die Bildungsprämie an.  
Nähere Informationen zur Bildungsprämie unter: [www.bildungspraemie.info](http://www.bildungspraemie.info)

## Seminare im Überblick

### Bereichsspezifische Inhouse-Seminare

Über das Fortbildungsprogramm hinaus haben wir weitere Angebote zu aktuellen Entwicklungen, mit denen wir individuellen und bereichsspezifischen Themenwünschen durch maßgeschneiderte Fortbildungen gerecht werden möchten.

### Fortbildungen und individuelle Kompetenzentwicklung

Unser Fortbildungsprogramm ist nah an gesellschaftlichen Entwicklungen und aktuellen beruflichen Herausforderungen. Die Vielfalt des Caritasverbandes für Stuttgart e.V. spiegelt sich in unseren geplanten Fortbildungen wieder. Bei der Entwicklung helfen uns sowohl die Rückmeldungen der Teilnehmenden, als auch die Bereichsleiter und Führungskräfte.

### Basisqualifikationen

Basisqualifikationen sind Fortbildungen mit Inhalten, die von unseren Mitarbeitenden in den jeweiligen Berufsgruppen als fachliches Wissen und als persönliche Kompetenz zur Erfüllung der jeweiligen Aufgabe erwartet werden. Alle Fortbildungen, die zu den Basisqualifikationen (BQ) zählen, sind in der Ausschreibung mit BQ und den jeweiligen Dienstarten, für die dieses Seminar als Basisqualifikation gilt, gekennzeichnet.

Referentin



### Stefanie Wöhrle

Heilpraktikerin und staatlich Geprüfte Augenoptikermeisterin, Ausbildung in Posturologie (ganzheitliche Haltungsdagnostik und -therapie), Ausbildung in Tuina (manuelle chinesische Medizin), balancierte Ohrakupunktur nach Seeber

### TERMIN

05.02.2021  
09:00–12:30 Uhr

### KURS-NR.

017/2021 BQ

### ORT

Stuttgart

### BQ

07 / 09 / 10 / 18 / 20  
21 / 39 / 42 / 44

### HINWEIS

Dieser Kurs ist nur für Mitarbeitende des Caritasverbandes für Stuttgart e.V.

Sie können den Kurs gerne

**Inhouse** buchen. Wir erstellen Ihnen ein unverbindliches Angebot.

## EyeYoga – bewusster sehen – im Alltag und am Arbeitsplatz

### Situation

Unsere Gesellschaft ist immer stärker von Naharbeit geprägt. Fast jeder Erwerbstätige arbeitet am PC oder Notebook. Neue Medien wie Smartphone oder Tablet führen ebenfalls zu einer erhöhten „Naharbeitszeit“.

Dies ist Schwerstarbeit für die Augen.

Schnelle Ermüdung, Kopfschmerzen, gerötete oder gereizte Augen können die Folge sein. In diesem Kurs lernen Sie physiologische Zusammenhänge kennen, verstehen dadurch, wie Überlastungssymptome entstehen, und erhalten Übungen für den Alltag, um Ihre Augen aktiv auszugleichen. Darüber hinaus spielt das Sehen eine wichtige Rolle für die Körperhaltung. Verspannungen im Bereich Schulter und Nacken korrelieren häufig mit den Augen. Speziell abgestimmte Yogaübungen runden den Workshop ab.

### Inhalt

- Anatomie und Physiologie des visuellen Systems
- die Bedeutung verschiedener Augenfunktionen in Bezug auf Anstrengungssymptome und Körperhaltung
- praktische Augenübungen für den Alltag
- speziell angepasste Yogaübungen
- visuelle Hygiene – speziell bei trockenen Augen

### Ziel

Durch theoretisches Wissen lernen Sie Zusammenhänge zwischen visueller Wahrnehmung, Augenfunktionen und Körperhaltung besser kennen. Das neue Verständnis ermöglicht Ihnen ein bewussteres Sehen. Durch praktische Übungen können Sie das neue Wissen sofort in Ihren Alltag integrieren.

### Methoden

Theorie mittels Power Point-Vortrag, praktische Übungen in der Gruppe.

### Zielgruppe

Mitarbeitende aus allen Bereichen.

## Durchatmen!

**Und innere Ruhe finden, die Selbstheilungskräfte stärken, mehr Vitalität erlangen.**

### Situation

Wir atmen immer – aber wie? Oft haben wir das Gefühl, uns bleibt die Luft weg. Unsere gegenwärtigen Lebensbedingungen, Druck und Anspannung tragen dazu bei, dass wir zu flach und zu hektisch atmen. Das kann Antriebschwäche, Infektanfälligkeit und depressive Verstimmungen nach sich ziehen. Fernöstliche Praktiken, aber auch westliche Ansätze zeigen Wege zu einem befreiteren Atmen aus. Ein freier Atem mobilisiert die Selbstheilungskräfte und setzt blockierte Energien frei. Verspannungen lösen sich, der Körper entgiftet und entsäuert. Stressauslösende Situationen lassen sich mit natürlich fließendem Atem wesentlich besser bewältigen, ebenso wie Probleme und Ängste.

### Inhalt

- Theorie des Atems
- Körper- und Atemübungen zur Wahrnehmung des eigenen Atems
- Körper- und Atemübungen zur Aktivierung und Verstärkung des Atems
- Übungen zum Umgang mit Stress, Druck und Anspannung
- Entspannungsübungen

### Ziel

Den Atem als persönliche Ressource zu erfahren, um sich selbst helfen zu können.

- Ruhe finden bei Stress
- Mehr Energie/Vitalität
- Stärkung Ihrer Persönlichkeit und Ihres Selbstbewusstseins

### Methoden

Theoretischer Input, praktische Übungen zur Selbsterfahrung, Austausch in der Gruppe.

### Zielgruppe

Mitarbeitende aus allen Bereichen.

Referentin



**NEU**

### Eva Hofmeister

Atem- und Körpertherapeutin,  
Heilpraktikerin

### TERMIN

25.02.2021  
09:00–17:00 Uhr

### KURS-NR.

022/2021 BQ

### ORT

Stuttgart

### HINWEIS

Dieser Kurs ist nur für Mitarbeitende des Caritasverbandes für Stuttgart e.V.

Sie können den Kurs gerne **Inhouse** buchen. Wir erstellen Ihnen ein unverbindliches Angebot.

Referentin



NEU

### Kathinka Bassé-Bseisa

Tänzerin, Choreografien, ausgebildete Dozentin für Contemporary, Oriental Dance (Bauchtanz), Modern East Style (African Hip Hop Style) und Classical Musical Dance (Burlesque / Revue), Trainerin für Tanz Fitness und Personal Coaching in den Bereichen Klassik, Modern, Fusion und Choreografie, Stage Coach, Jury Member auf internationalen Festivals und Leiterin professioneller Tanzensembles. Gesundheitstrainerin in den Bereichen Hatha Yoga, Wirbelsäulen- und Beckenbodentraining, Haltungsschule

## Dance Fitness

### Spaß, Beweglichkeit, Körperbewusstsein und Fitness mit Dance & Rhythm.

#### Situation

Durch einseitige Bewegungsabläufe z.B. auf der Arbeit, durch zu langes und zu viel Sitzen verkürzt sich die untere Rumpfmuskulatur, der Beckenboden verliert an Spannkraft, was zur Folge hat, dass die Beweglichkeit des Rückens sowie das Hinknien oder Sitzen auf dem Boden eingeschränkt ist und zu Fehlbelastungen der Gelenke, insbesondere der Knie, führen kann.

#### Inhalt

Dance Fitness ist eine zeitgemäße Sportart, welche gezielt auf tänzerisch-rhythmische Bewegungsabläufe hinarbeitet. Körperspannung und der Aufbau von Rumpfmuskulatur sowie Bewegungen der Wirbelsäule werden gefördert. Koordination, Gleichgewicht und Beweglichkeit werden verbessert. Kraftvolle und isolierte Tanzelemente stärken die gesamte Muskulatur sowie die Wahrnehmung des eigenen Körpers und seiner räumlichen Manifestation. Ein gesundes Körperbewusstsein mit koordinierten Bewegungsabläufen erhöht die Beweglichkeit der Gelenke, bringt Spaß und steigert unser Wohlbefinden durch mehr Fitness.

- Koordination: Fähigkeit des Tänzers, mehrere Bewegungen gleichzeitig zu verknüpfen
- Isolation: Begrenzung der Bewegung auf einen Teil des Körpers, während der Rest des Körpers die Position hält
- Beweglichkeit: gezieltes Muskeltraining unterstützt die Gelenke und fördert durch kraftvolle Wiederholungen die Beweglichkeit des gesamten Körpers

### **Ziel**

Durch koordinierte Tanz und Sportelemente lernen Sie, Ihren Körper wahrzunehmen und Bewegungsabläufe bewusst zu führen. Räumliche Orientierung, Beweglichkeit und Fitness werden geschult und fördern Ihre Gesundheit. Darüber hinaus stärken Sie Ihr Selbstbewusstsein, fördern Ihr Rhythmusgefühl und finden Spaß an kraftvollen Tanzbewegungen.

### **Methoden**

Kurze Einführung in die Tanztechniken aus dem Modern Dance und der Klassik. Schrittkombis kombiniert mit kraftvollen Armbewegungen. Übungen aus Bodyweight und CrossFitness.

### **Zielgruppe**

Mitarbeitende aus allen Bereichen.

### **TERMIN**

03.03.2021 · 10.03.2021  
17.03.2021 · 24.03.2021  
Jeweils von 17:15–18:15 Uhr

### **KURS-NR.**

064/2021 BQ

### **ORT**

Show Dance Academy  
Schule für Tanz,  
Sport & Gesundheit

Landhausstraße 178  
70188 Stuttgart  
[www.show-academy.de](http://www.show-academy.de)

### **BQ**

07 / 09 / 10 / 18 / 20  
21 / 39 / 42 / 44

### **BITTE MITBRINGEN**

Bequeme Sport-Kleidung,  
Jazz -, Ballett- oder Gymnas-  
tikschuhe / Schlappchen, alter-  
nativ Hallenturnschuhe / **keine  
Straßenschuhe.**

### **HINWEIS**

Dieser Kurs ist nur für Mitar-  
beitende des Caritasverban-  
des für Stuttgart e.V.

Referentin



### Barbara Benzinger

Staatlich geprüfte Sport und Gymnastiklehrerin, Rückenschullehrerin, Pilatetrainerin, Entspannungspädagogin für Autogenes Training und Progressive Muskelrelaxation. Praktikerin für Klassische Massage, Shiatsu und Traditioneller Thailändischer Massage, Inhaberin Gymnastikstudio BewegungsARTen

### TERMIN

20.04.2021 · 27.04.2021  
04.05.2021 · 11.05.2021  
Jeweils von 15:30–17:00 Uhr

### KURS-NR.

015/2021 BQ

### ORT

BewegungsARTen  
Einkornstraße 30  
70188 Stuttgart

### BQ

07 / 09 / 10 / 18 / 20  
21 / 39 / 42 / 44

## Wege der Bewegung

### Situation

Leider geht in der hektischen Zeit das gute Körpergefühl verloren. Man nimmt sich viel zu wenig Zeit für sich und überhört oft die Signale, die der Körper aussendet. Erst wenn der „laute Hilfeschrei“, der Schmerz, kommt, hören wir endlich. Leider ist es dann oft schon zu spät. Lernen Sie deshalb, die leisen Töne zu hören.

### Inhalt

Jede Übungseinheit beinhaltet ein Hauptthema, das wir aus verschiedenen Perspektiven aufarbeiten. Im Kurs fließt die theoretische Information immer mit ein. Fragen, die während der Stunde aufkommen, werden wir gemeinsam aufarbeiten.

### Themen

- „Hallo Körper, hier bin ich und nehme mir heute endlich mal wieder viel Zeit für dich“
- Vorstellung und Erklärung der Unterschiede verschiedener Übungsmethoden wie Pilates und Yoga... was passt gut zu mir? Wir üben mit verschiedenen Kleingeräten und entdecken neue Bewegungsmethoden und Impulse
- Unser Rücken... Im Mittelpunkt die Brustwirbelsäule eine Struktur mit großem Einfluss z.B. auf Schultern und Nacken
- Übungskonzept

Jeder Teilnehmer erhält ein Handout, mit dem er zu Hause üben kann.

Dieses Konzept üben wir gemeinsam durch, damit Unsicherheiten sofort geklärt werden können.

### **Ziel**

Ich möchte gerne durch ein vielfältiges Bewegungsangebot aus dem großen Repertoire der Gymnastik Ihre Freude an der gesunden Bewegung wecken.

### **Methoden**

Sie werden durch viele praktische Übungen Ihr gutes Körpergefühl wiederentdecken. Sie werden dadurch in der Lage sein, Haltungen und Bewegungen, die Ihnen nicht gut tun, sehr schnell zu spüren. Nur wer sich gut spürt, kann sich vor Fehlverhalten schützen.

Durch viele verschiedene Kleingeräte wie Flexibar, Togu Brasils, Redondo Bälle usw. werden die Übungseinheiten sehr abwechslungsreich gestaltet sein.

### **Zielgruppe**

Mitarbeitende aus allen Bereichen.

### **HINWEIS**

Bitte mitbringen: bequeme Sportkleidung, dicke Socken und ein großes Handtuch als Mattenauflage (Umkleideraum, Matten und Kissen sind vorhanden).

Dieser Kurs ist nur für Mitarbeitende des Caritasverbandes für Stuttgart e.V.

Sie können den Kurs gerne **Inhouse** buchen. Wir erstellen Ihnen ein unverbindliches Angebot.

Referentin

**Claudia Nafzger**

Restaurantfachfrau,  
Diplom-Betriebswirtin (FH),  
Kräuterpädagogin

**TERMIN**

30.04.2021  
09:00–17:00 Uhr

**KURS-NR.**

009/2021 BQ

**ORT**

NaturInfoZentrum  
Casa Mellifera  
Ludwigsburg

**BQ**

07 / 09 / 10 / 18 / 20  
21 / 39 / 42 / 44

**HINWEIS**

Referentin bringt viele Wild- und Gartenkräuter mit. Wer eigene Kräuter hat, die er nicht kennt, einfach mitbringen. Wir erkunden die Pflanzenwelt rund um die Casa Mellifera!

Dieser Kurs ist nur für Mitarbeitende des Caritasverbandes für Stuttgart e.V.

Sie können den Kurs gerne

**Inhouse** buchen. Wir erstellen Ihnen ein unverbindliches Angebot.

## Gesundheit und Ernährung mit Kräutern und Wildpflanzen

**Situation**

Schnelles Essen nebenbei, immer mehr Fertiggerichte mit fragwürdigen Inhalten. Gesundheitliche Probleme auf Grund von falscher Ernährung, wenig Wissen über natürliche Inhaltsstoffe in Pflanzen für die Gesundheit. Die meisten Menschen würden dies gerne ändern, wissen aber nicht wie. Welche Kräuter helfen wofür, wie kann ich schnell und gut kochen? Nur einige Fragen, die in diesem Seminar beantwortet werden.

**Inhalt**

- Wissen rund um Kräuter in Praxis und Theorie, wir gehen raus und schauen uns die Kräuter an, bitte auf wetterangepasste Kleidung und Schuhe achten
- Kräuter und Wildpflanzen mit ihren wichtigen sekundären Inhaltsstoffen kennenlernen
- Die Wirkungen der wichtigsten Inhaltsstoffe praktisch erleben, z.B. Ätherische Öle, Bitterstoffe, Senföle.
- Praktische Anwendungen mit Kräutern in der Küche, schnelle gute Rezepte und gute Methode der Haltbarmachung. Wir bereiten das Vesper zu, machen Kräutersalz und ein paar andere Kräuterprodukte für Zuhause
- Gesundheit aus der Natur, praktische einfache Anwendungen

**Ziel**

Das Wissen um die Anwendung von Kräutern und Wildpflanzen zu erhöhen, lernen, was ich selbst tun kann, um meine Ernährung und Gesundheit mit Kräutern positiv zu beeinflussen. Jede Menge Rezepte und alltags-taugliche Anwendungen für Sie und/oder Ihre Familie.

**Methoden**

Praktische Anwendung mit Kräutern, theoretischer Input.

**Zielgruppe**

Mitarbeitende aus allen Bereichen.

## Krisenzeiten bewältigen

### Situation

Immer wieder gibt es Situationen die uns vor ungeliebte und kräftezehrende Herausforderungen stellen: Seien es IT-Umstellungen, neue Konzepte und Strukturen, unerwartete Veränderungen im eigenen Arbeitsfeld, auf der globalen Ebene oder persönliche Hürden, die sich auf-tun. In diesem Workshop geht es darum, Strategien zu entwickeln, wie unterschiedlichste Krisen gut gemeistert werden können.

### Inhalt

- Veränderungsprozesse verstehen und gestalten
- Umgang mit Macht und Ohnmacht
- Innere Widerstände bei sich erkennen und aktiv nutzen
- Strategien entwickeln für den Umgang mit der Krise
- Selbstführung: „Stabile Zonen“ nutzen in instabilen Zeiten
- Handwerkszeug für ein gutes Selbstmanagement

### Ziel

Dieses Seminar fördert das Verständnis für den Verlauf von Krisen und schwierigen Veränderungsprozessen, vor allem solchen, in die man unfreiwillig gerät. Dies beinhaltet, die „Logik von Veränderungsprozessen“ zu verstehen, die eigenen Gestaltungsmöglichkeiten zu erkennen und mit Ohnmachtssituationen besser zurecht zu kommen. Dabei erhalten Sie Impulse, wie Sie in instabilen Lebens- und Arbeitssituationen „elastisch“ und kräfteschonend agieren können.

### Methoden

Wissensvermittlung, praktische Übungen, Austausch in der Gruppe.

### Zielgruppe

Mitarbeitende aus allen Bereichen.

Referentin



**NEU**

### Eva Himmelsbach

Diplom-Psychologin, Krankenschwester, Beraterin und Trainerin

### TERMIN

09.06.2021  
09:00–17:00 Uhr

### KURS-NR.

043/2021 BQ

### ORT

Stuttgart

### BQ

07 / 09 / 10 / 18 / 20  
21 / 39 / 42 / 44

### HINWEIS

Dieser Kurs ist nur für Mitarbeitende des Caritasverbandes für Stuttgart e.V.

Sie können den Kurs gerne

**Inhouse** buchen. Wir erstellen Ihnen ein unverbindliches Angebot.

Referentin



NEU

**Petra Winter**

Arzthelferin und Erzieherin,  
staatlich anerkannte Heilpädagogin,  
staatlich zertifizierte  
Waldpädagogin

**TERMIN**

16.09.2021  
12:00–16:00 Uhr

**KURS-NR.**

238/2021 BQ

**ORT**

Ein Waldgebiet in Stuttgart

**BQ**

07 / 09 / 10 / 18 / 20  
21 / 39 / 42 / 44

**HINWEIS**

Bitte achten Sie auf wetterfeste Kleidung. Mitzubringen sind: Sitzkissen, Trinkflasche und evtl. Vesper.

Bei starkem Regen oder Sturm findet die Veranstaltung nicht statt.

Dieser Kurs ist nur für Mitarbeitende des Caritasverbandes für Stuttgart e.V.

Sie können den Kurs gerne

**Inhouse** buchen. Wir erstellen Ihnen ein unverbindliches Angebot.

## Begegnung mit dem Wald

**Situation**

Die Meisten kennen es, das Gefühl des „Gehetztseins“. Oft fühlen wir uns wie in einem Hamsterrad, wissen aber nicht, wie wir die Situation verbessern können. Im Jahr 2020 hat sich durch Corona viel verändert. Dies hat sich auch auf unser Freizeitverhalten ausgewirkt. Viele haben den Wald für sich entdeckt und dadurch auch, oftmals unbeabsichtigt und unbemerkt, dessen gesundheitliche Wirkung genossen. Dass die Natur unser archaisches Zuhause ist, das uns evolutionsbedingt seit Urzeiten genährt und uns Kraft gespendet hat, müssen wir erst wieder in unser Bewusstsein zurückholen. Wenn wir wollen, können wir diese Kraft jederzeit nutzen. Sie steht uns zur Verfügung, kostenfrei und vitalisierend. Wir müssen uns nur auf den Weg begeben ... Shinrin Yoku – „Einatmen der Waldatmosphäre“ gilt seit 1982 in Japan als anerkannte Methode zur Gesundheitsprophylaxe. Zahlreiche Studien belegen die positive, gesundheitliche Wirkung der Waldatmosphäre. Wenn Sie neugierig und offen sind und Lust auf „Waldbaden“ haben, dann lassen Sie sich an diesem Nachmittag auf einen sinnlichen Waldspaziergang ein.

**Inhalt**

Sie werden unterschiedliche Methoden und Techniken kennenlernen, die Sie selbst jederzeit auch alleine oder mit Partner im Wald umsetzen können.

Dabei geht es um:

- die Schulung unserer Sinne
- Selbstregulierung
- die Entwicklung einer positiven Grundeinstellung zur Natur und ihren Kräften
- Gesundheitsvorsorge

### **Ziel**

Gönnen Sie sich vier intensive Stunden Entschleunigung, Achtsamkeit, Wahrnehmungsförderung und Entspannung. „Warum und wie tut uns der Wald gut?“ Dieser Frage wollen wir auf den Grund gehen, um künftig die Wirkung des Waldes noch besser ausschöpfen zu können.

### **Methoden**

Spaziergang und Begegnung mit dem Wald, Begegnung mit uns selbst, Sinnesübungen, meditative Einheiten.

### **Zielgruppe**

Mitarbeitende aus allen Bereichen.

Referent

**Ilja Sibbor**

Qigong- und Tai Chi-Lehrer,  
seit 1993 Fitness-Trainer  
Faszien-Trainer

**TERMIN**

24.09.2021  
13:00–16:00 Uhr

01.10.2021  
16:00–17:00 Uhr

08.10.2021  
16:00–17:00 Uhr

15.10.2021  
16:00–17:00 Uhr

22.10.2021  
16:00–17:00 Uhr

**KURS-NR.**  
209/2021 BQ

**ORT**  
Stuttgart

**BQ**  
07 / 09 / 10 / 18 / 20  
21 / 39 / 42 / 44

**HINWEIS**

Dieser Kurs ist nur für Mitarbeitende des Caritasverbandes für Stuttgart e.V.

## Qigong – sanfte Übungen für einen starken Rücken

**Situation**

Viele Menschen bewegen sich insgesamt zu wenig und sitzen zu viel, was Rücken- und Nackenschmerzen zur Folge haben kann. Und in einer immer schneller und hektischer werdenden Welt sitzt einem auch der Stress im Nacken. Phasen der Ruhe und Entspannung sind also ein notwendiger Ausgleich. Qigong bietet Lösungen zur aktiven Stressbewältigung an, die seit Jahrhunderten erfolgreich angewandt werden. Auch gegen Rückenschmerzen kann Qigong mit sanften Mobilisations- und Dehnungsübungen helfen, Verspannungen und Blockaden lösen, Fehlhaltungen korrigieren sowie die Schmerzen lindern oder beheben.

**Inhalt**

- Was ist Qigong und wie wirkt es?
- Qigong-Übungen üben und lernen
- Den Rücken durch Qigong-Übungen stärken
- Die 5 Qigong-Prinzipien

**Ziel**

- Stress auslösende Ursachen im Alltag erkennen und gegensteuern: durch Atemübungen, Entspannungsübungen
- Lösen von Verspannungen und Blockaden im Hals-Nacken-Schulter-Bereich, sanfte Mobilisation durch Übungen des Qigong und Daoyin
- Qigong-Übungen erlernen, um eigenständig Nacken-, Schulter- und Rückenschmerzen wirkungsvoll behandeln zu können

**Methoden**

- Kurze Theorie-Impulse, Qigong – klassische Übungen aus der Chinesischen Medizin
- Faszielles Dehnen – klassische und moderne Übungen aus dem Daoyin (Qigong-verwandt) und dem funktionalen Stretching

**Zielgruppe**

Mitarbeitende aus allen Bereichen.

## Gesunde Ernährung – gesunde Bewegung

### Situation

**Eure Nahrungsmittel sollen eure Heilmittel und eure Heilmittel sollen eure Nahrungsmittel sein.**  
(Hippokrates)

Im Alltag muss es oft schnell gehen. Leider auch bei der Ernährung – hastig etwas zwischendurch essen, Zeit bei der Zubereitung sparen, Fertiges statt Gesundes kaufen. Das wirkt sich ungünstig auf Kraft und Stimmung aus. Wie könnte ein „Alltagsplan“ zur Stärkung der Lebensenergie, in dem auch Bewegung eine Rolle spielt, aussehen? Welche meiner Gewohnheiten haben noch Gültigkeit?

### Inhalt

- Eine vitalstoffreiche Ernährung und ein „ordnender“ Lebensstil tragen zu unserer Balance bei
- Basenreiche und vollwertige „Mittel zum Leben“, die sich einfach und praktisch in unseren Alltag einbauen lassen
- Eine ausgewogene Ernährung mit lebensnotwendigen und gesundheitsfördernden Lebensmitteln.
- 12 wichtige Lebensmittel
- Energie durch Bewegung im Alltag

### Ziel

Wohlbefinden und Leichtigkeit können durch achtsamen Umgang mit unserer Ernährung erreicht werden. Gesunde Ernährung darf Genuss sein und sollte unser Bauchgefühl stärken.

### Methoden

Theorie und Erfahrungsaustausch, kleine Bewegungseinheit – kleiner Snack.

### Zielgruppe

Mitarbeitende aus allen Bereichen.

Referentin



### Angelika Wiest

Hauswirtschaftsleiterin,  
Vollwertköchin, Fastenleiterin

### TERMIN

13.10.2021  
09:00–13:00 Uhr

### KURS-NR.

061/2021 BQ

### ORT

Stuttgart

### BQ

07 / 09 / 10 / 18 / 20  
21 / 39 / 42 / 44

### HINWEIS

Dieser Kurs ist nur für Mitarbeitende des Caritasverbandes für Stuttgart e.V.

Sie können den Kurs gerne

**Inhouse** buchen. Wir erstellen Ihnen ein unverbindliches Angebot.

Referentin

**Sabine Eisele**

Intensiv-Anästhesiefachkrankenschwester, Praxisanleiterin, Diplom-Kommunikationspsychologin (FH), Systemische Beraterin, Fortbildung in Systemisch-integriertem Gesundheitscoaching und Stressmanagement

**TERMIN**

18.10.2021  
09:00–17:00 Uhr

**KURS-NR.**

206/2021 BQ

**ORT**

Stuttgart

**BQ**

07 / 09 / 10 / 18 / 20  
21 / 39 / 42 / 44

**HINWEIS**

Dieser Kurs ist nur für Mitarbeitende des Caritasverbandes für Stuttgart e.V.

Sie können den Kurs gerne **Inhouse** buchen. Wir erstellen Ihnen ein unverbindliches Angebot.

## Methoden der Stressbewältigung

„Nicht die Dinge selbst beunruhigen sondern die Vorstellung von den Dingen“ Epiktet, 50-138 n. Chr.

**Situation**

Haben Sie manchmal den Wunsch, die Dinge etwas gelassener zu sehen?

In diesem Seminar lernen Sie, welche Auswirkungen Stress haben kann, und lernen kurzfristige und langfristige Methoden zur Stressbewältigung, u.a. aus dem sog. ZAPCHEN, kennen.

ZAPCHEN ist eine einfache, körperbezogene, humorvolle und spielerische, therapeutisch wirksame Arbeitsweise, die auch somatische Meditationspraxis genannt wird.

**Inhalt**

- Auswirkungen von Stress auf Körper, Gefühle und Gedanken
- Es werden Methoden zur Stressbewältigung vorgestellt
- Die Methoden basieren auf einem ressourcenorientierten, systemischen Verständnis und beziehen kognitiv-verhaltenstherapeutische Methoden sowie körper- und emotionszentrierte Übungen ein
- Es werden Übungen gemacht zur Wahrnehmung von Stressmustern und Gewohnheiten und es werden Möglichkeiten vorgestellt zur Musterunterbrechung sowie Atemübungen zur Stressreduktion und zur Steigerung der Präsenz

**Ziel**

Die Teilnehmenden lernen ihren Körper, ihre Gefühle und Gedanken im Bezug auf Stress wahrzunehmen und finden Möglichkeiten, damit umzugehen.

**Methoden**

Kurze theoretische Inputs, praktische Übungen, Übungen zur Selbsterfahrung, Reflektion und Austausch in der Gruppe und in Kleingruppen.

**Zielgruppe**

Mitarbeitende aus allen Bereichen.

## Gesund sein – gesund bleiben

### Prävention und Wohlbefinden ganz individuell.

#### Situation

Termine, Zeitdruck, Stress – und schon wieder ist ein Tag, eine Woche vorbei. Alles wurde mehr oder weniger bewältigt – aber wo stehe ich eigentlich? Hatte ich zwischendurch Zeit, Luft zu holen, nach mir zu schauen und mich – zumindest kurzfristig – zu erholen? Wie geht das überhaupt zwischendurch? Was kann ich machen, um Entspannung und kleine Phasen der Ruhe und Erholung auch in den Alltag zu integrieren? Kenne ich eigentlich alle Möglichkeiten und Methoden der Stressbewältigung, die sowohl kurz- als auch langfristig effektiv sind? Oder gibt es noch etwas Neues für mich zu entdecken?

#### Inhalt

- Überblick über verschiedene Ansätze der Entspannung
- Entspannungsmethoden in Theorie und Praxis
- Wie bleibe ich langfristig gesund und entspannt?

#### Ziel

In diesem Seminar lernen Sie diverse Ansätze aus ganz unterschiedlichen Richtungen kennen, die alle das primäre Ziel Gesundheit, Prävention und Entspannung haben.

Wir beschäftigen uns mit verschiedenen Techniken und deren Wirkungsweise in Theorie und Praxis und entwickeln daraus maßgeschneiderte und individuelle Vorgehensweisen, die jeder gut und wirkungsvoll in den Alltag integrieren kann.

#### Methoden

Theorie und Praxis in Selbstmassage, Atemtechniken, Yoga, Qi Gong, Klangschalen, Aromatherapie, Reflexzonen, progressive Muskelentspannung (PMR).

#### Zielgruppe

Mitarbeitende aus allen Bereichen.

Referentin



#### Andrea Müller-Frank

Wellness- und Massage-Pädagogin, Wellness-Masseuseurin, Klangschalen-Masseuseurin, Kursleiterin für PME und Kinderyoga, Dozentin für Gesundheit, Prävention und Entspannung am Arbeitsplatz (BGM)

#### TERMIN

22.11.2021  
09:00–17:00 Uhr

#### KURS-NR.

211/2021 BQ

#### ORT

Stuttgart

#### BQ

07 / 09 / 10 / 18 / 20  
21 / 39 / 42 / 44

#### HINWEIS

Dieser Kurs ist nur für Mitarbeitende des Caritasverbandes für Stuttgart e.V.

Sie können den Kurs gerne **Inhouse** buchen. Wir erstellen Ihnen ein unverbindliches Angebot.

Referent

**Dr. Robert Bachert**

Diplom-Betriebswirt und  
Diplom-Sozialpädagoge (BA),  
Finanzvorstand Diakonisches  
Werk Württemberg, Geschäfts-  
führer der Zentralen  
Buchungsstelle für soziale  
Unternehmen

**TERMIN**

09.–10.03.2021  
Jeweils 09:00–17:00 Uhr

**KURS-NR.**

010/2021 BQ

**ORT**

Stuttgart

**PREIS**

Normalpreis: 395.- €  
Frühbucher: 360.- €  
(bis einschl. 09.03.2021)  
CVS-Mitarbeitende: 340.- €

**BQ**

07 / 39

**HINWEIS**

Am 07./08.10.2021 findet  
der „**Aufbaukurs Betriebs-  
wirtschaft**“ mit der Kursnum-  
mer 204/2021 BQ statt.

## Betriebswirtschaft · Grundlagen

**Situation**

Zunehmend stehen Fachkräfte in der Sozialen Arbeit vor der Aufgabe, die Budgetverantwortung für einen bestimmten Leistungsbereich zu übernehmen. Damit einhergehend müssen Sie Ihre Arbeit nicht nur fachlich, sondern auch wirtschaftlich begründen und steuern. Der Umgang mit betriebswirtschaftlichen Zahlen (Kosten / Aufwand und Leistungen / Erträge) und Begriffen (Abschreibungen / Rücklagen / Rückstellungen) gehört immer mehr zur unabdingbaren Basiskompetenz.

**Inhalt****Buchführung**

*Theorie / Praxisvermittlung*

- Vermittlung der Grundlagen der Buchführung
- die Buchungen auf den Konten
- die Bilanz- und Gewinn- und Verlustrechnung

Die Praxis der Teilnehmenden

- Wie sieht der Kontenplan des Caritasverbandes aus?
- die Bedeutung des Kontenplanes für die Budgetierung
- Was ist bei der Gewinn- und Verlustrechnung sowie der Bilanz zentrales Thema?

**Aufgabe**

- Buchung in einem amerikanischen Journal
- Erstellung eines Jahresabschlusses

**Bilanzgestaltung**

*Theorie / Praxisvermittlung*

- Rücklagen und Rückstellungen
- die Abschreibungen
- die Gestaltung des Jahresabschlusses
- Bilanzkennzahlen

**Die Praxis der Teilnehmenden**

- die Zusammenhänge zwischen Abschreibungen und Liquiditätsmittelabflüssen
- die Sonderpostenthematik
- die Bilanz des Caritasverbandes

## Kosten- und Leistungsrechnung/Controlling

### Theorie / Praxisvermittlung

- die Kosten- und Leistungsrechnung und das operative finanzwirtschaftliche Controlling
- die Grundbegriffe der Kosten- und Leistungsrechnung
- kalkulatorische Kosten, Einzel- und Gemeinkosten, fixe und variable Kosten
- Abgrenzung Buchführung und Controlling
- Kostenarten, Kostenstellen und Kostenträger

### Die Praxis der Teilnehmenden

- Welchen Nutzen haben die Kosten- und Leistungsabrechnung für die Budgetverantwortlichen?
- Wie sehen die Grundlagen der Projektkalkulation aus?
- Wie gestaltet sich die Kostenstellenstruktur des Caritasverbandes?
- Wie sieht das Berichtswesen aus?

### Aufgabe

- interaktive Aufgabe zur Klärung der Zusammenhänge zwischen Controllingdaten und Buchführungszahlen
- fixe und variable Kosten

### Ziel

Der zweitägige Grundkurs Betriebswirtschaft vermittelt die Grundlagen der Buchführung und Kosten- und Leistungsrechnung. Er setzt Führungskräfte in die Lage, die wirtschaftlichen Rahmenbedingungen ihres Handelns zu verstehen, gegenüber internen und externen Verwaltungs- und Wirtschaftsleuten sprachfähiger zu werden und ihre fachlichen Anliegen auch wirtschaftlich durchsetzen zu können.

### Methoden

Einführung in die Begrifflichkeiten und in die Theorie, Trainer-Input, Gruppenarbeit.

### Zielgruppe

Fachkräfte, die mit Buchführung und Kosten- und Leistungsrechnung zu tun haben, sowie Führungskräfte mit Budgetverantwortung.

Referent

**Dr. Robert Bachert**

Diplom-Betriebswirt und  
Diplom-Sozialpädagoge (BA),  
Finanzvorstand Diakonisches  
Werk Württemberg, Geschäftsführer der Zentralen  
Buchungsstelle für soziale  
Unternehmen

**TERMIN**

07.–08.10.2021  
Jeweils 09:00–17:00 Uhr

**KURS-NR.**

204/2021 BQ

**ORT**

Stuttgart

**PREIS**

Normalpreis:	395.- €
Frühbucher:	360.- €
(bis einschl. 08.08.2021)	
CVS-Mitarbeitende:	340.- €

**BQ**

07 / 39

**Betriebswirtschaft · Aufbaukurs****Situation**

Der zweitägige Aufbaukurs Betriebswirtschaft vermittelt die Grundlagen des operativen und strategischen Controllings. Die Führungskräfte mit Budgetverantwortung sollen die Bausteine des Controllingkonzeptes verstehen lernen, die Dokumentation der Kostenstellen einordnen können und in die Grundlagen des strategischen Controllings eingeführt werden.

**Inhalt****Controlling**

*Theorie und Praxisvermittlung:*

- die Kostenrechnung und das Controlling in der Theorie
- der Wirtschaftsplan
- Haushaltsplanung und unterjährige Steuerung durch Budgets

*Die Praxis der Teilnehmenden:*

- Bausteine des Controllingkonzeptes
- Wie sehen der Wirtschaftsplan und die dazugehörigen Instrumente im Caritasverband für Stuttgart e.V. aus?
- Wie werden die Zahlen im Wirtschaftsplan geplant?
- Verantwortung und Kompetenz der Budgetverantwortlichen

**Kostenrechnung und Operatives Controlling**

*Theorie und Praxisvermittlung:*

- die Bedeutung der Kostenstellen für die Budgetierung und das Berichtswesen
- Hilfs- und Hauptkostenstellen
- die Umlage der Gemeinkosten
- Berichtswesen und Budgetierung
- Soll-Ist-Vergleich als Steuerungsinstrument
- Deckungsbeitragsrechnung und Break-Even-Analyse

*Die Praxis der Teilnehmenden:*

- Welche Dokumentation ist bezüglich der Kostenstellen angebracht?
- Wie werden Gemeinkosten verteilt (Umlagen)?
- Das Berichtswesen des Caritasverbandes
- Projektkalkulation in der Praxis des Caritasverbandes für Stuttgart e.V.

## **Strategisches Controlling**

*Theorie und Praxisvermittlung:*

- die Grundlagen des strategischen Controllings
- die Instrumente: Stärken- Schwächenanalyse
- Portfolio – Methode
- Szenario – Methode
- Umfeldanalyse

*Die Praxis der Teilnehmenden:*

- Welches Instrument eignet sich für welches Praxisproblem?
- Wie gestaltet sich konkret die Anwendung eines Instrumentes in der eigenen Praxis?

### **Ziel**

Die Fortbildung vermittelt die Grundlagen des Controllings. Sie wird Führungskräfte in die Lage versetzen, wirtschaftliche Rahmenbedingungen in ihr Handeln einzubinden und gegenüber internen und externen Verwaltungs- und Wirtschaftsleuten sprachfähiger zu werden.

### **Methoden**

Trainer- Input, Gruppenarbeit.

Die Fortbildung stützt sich auf den Kostenstellenplan des Caritasverbandes für Stuttgart e.V.

### **Zielgruppe**

Fach- und Führungskräfte.

Referentin

**Christine Walter-Schäfer**

Diplom-Sozialpädagogin (FH),  
Trainerin für Sozialmanagement,  
Gemeinde- und Organisationsberaterin,  
Coach,  
Zertifizierte Mediatorin

**TERMIN**

25.02.2021  
09:00–17:00 Uhr

**KURS-NR.**

019/2021 BQ

**ORT**

Stuttgart

**PREIS**

Normalpreis: 220.- €  
Frühbucher: 200.- €  
(bis einschl. 27.02.2021)  
CVS-Mitarbeitende: 190.- €

**BQ**

07 / 09 / 18 / 39 / 42

## Klare Absprachen verhindern bittere Enttäuschungen

**Situation**

Ehrenamtlich Zeit und Energie für eine sinnvolle Aufgabe zu investieren, das gehört für viele Menschen zu einer sinnerfüllenden Freizeitgestaltung. Wer heute ehrenamtlich tätig ist, möchte in aller Regel nicht nur ausführen, sondern mitgestalten. In den meisten Einrichtungen und Diensten arbeiten Menschen ehrenamtlich mit und tragen somit Verantwortung für das Gelingen der sozialen Arbeit. Damit das Miteinander für Ehrenamtliche, Hauptberufliche und die Aufgabe als Ganzes fruchtbar ist, braucht es klare und ehrliche Absprachen.

**Inhalt**

- Blick auf das „Große Ganze“. Wer trägt welchen Teil dazu bei, dass die Arbeit gelingt?
- Absprachen gleich zu Beginn erleichtern die Zusammenarbeit und klären gegenseitige Erwartungen
- Wie bleiben wir gut im Gespräch?

**Ziel**

Das Seminar hat zum Ziel, Sie in Ihrer Zusammenarbeit mit ehrenamtlich Tätigen zu unterstützen. Es gibt Hilfestellung in der konkreten Arbeit und ermöglicht Ihnen, Ihre eigenen Haltungen in der Zusammenarbeit mit Ehrenamtlichen zu prüfen und gegebenenfalls zu korrigieren.

**Methoden**

theoretische Inputs, Einzel- und Gruppenarbeit, Arbeit an Ihren Erfahrungen und mitgebrachten Fragestellungen – den gelingenden wie den schwierigen.

**Zielgruppe**

Ehrenamtskoordinierende, Führungskräfte, Mitarbeitende, die für die Gewinnung, Anleitung und / oder Begleitung von Ehrenamtlichen zuständig sind.

## Einführen, begleiten und dabei mit der Motivation der Ehrenamtlichen sorgsam umgehen

### Situation

Hauptberuflich für einen Bereich zuständig zu sein, das bedeutet in vielen Arbeitsfeldern, Ehrenamtliche für diesen Dienst zu suchen, sie einzuführen und auch Teile der Verantwortung mit ihnen zu teilen. Notwendig, aber nicht immer einfach und reibungslos.

### Inhalt

- Meine Sicht auf ehrenamtlich Tätige – meine Haltungen
- Von der Motivation, sich ehrenamtlich zu engagieren
- Meine Stärken und Grenzen in der Zusammenarbeit
- Klare Standards und Vereinbarungen für die ehrenamtliche Mitarbeit
- Und wenn es dann schwierig wird? Wie deutlich können wir miteinander werden?

### Ziel

In diesem Seminar können Sie sich intensiv mit Ihrer Form der Zusammenarbeit mit Ehrenamtlichen auseinandersetzen. Es unterstützt Sie in Ihrer Position der Anleitung und Begleitung von Menschen sowie der Verantwortung für einen sozialen Dienst.

### Methoden

theoretische Inputs, Einzel- und Gruppenarbeit, Arbeit an Ihren Erfahrungen und mitgebrachten Fragestellungen.

### Zielgruppe

Ehrenamtskoordinierende, Führungskräfte, Mitarbeitende, die für die Gewinnung, Anleitung und / oder Begleitung von Ehrenamtlichen zuständig sind.

Referentin



### Christine Walter-Schäfer

Diplom-Sozialpädagogin (FH),  
Trainerin für Sozialmanagement,  
Gemeinde- und Organisationsberaterin, Coach,  
Zertifizierte Mediatorin

### TERMIN

14.10.2021  
09:00–17:00 Uhr

### KURS-NR.

020/2021 BQ

### ORT

Stuttgart

### PREIS

Normalpreis: 220.- €  
Frühbucher: 200.- €  
(bis einschl. 15.08.2021)  
CVS-Mitarbeitende: 190.- €

### BQ

07 / 09 / 18 / 39 / 42

Referent

**Herbert Wolf**

Externer Datenschutzbeauftragter des Caritasverbandes für Stuttgart e.V.

**TERMIN**

29.01.2021

**KURS-NR.**

016/2021 BQ

01.10.2021

**KURS-NR.**

210/2021 BQ

Jeweils 09:00–10:15 Uhr

**ORT**

Stuttgart

**BQ**

07 / 39

und Führungs- und Leitungskräfte

**HINWEIS**

Diese Fortbildung richtet sich insbesondere an (neue) Mitarbeitende des Caritasverbandes für Stuttgart e.V.

## Datenschutzschulung – Das Kirchliche Datenschutzgesetz KDG

**Situation**

Datenschutz muss in kirchlichen Einrichtungen bei der täglichen Arbeit umgesetzt und eingehalten werden. Dazu benötigen Mitarbeitende und Ehrenamtliche einen Überblick über die Anforderungen des Kirchlichen Datenschutzgesetzes KDG.

**Inhalt**

- Überblick über das Kirchliche Datenschutzgesetz KDG
- Verpflichtung auf das Datengeheimnis
- Maßnahmen – Was ist zu beachten?

**Ziel**

Einblick in die Anforderungen des Kirchlichen Datenschutzgesetzes KDG erhalten. Maßnahmen kennenlernen, um datenschutzkonform zu arbeiten.

**Methoden**

Vortrag und Fragerunde.

**Zielgruppe**

(Neue) Mitarbeitende, Ehrenamtliche, Praktikanten und Führungskräfte.

## Fach- und Führungskräfte gekonnt qualifizieren

### Individuelle Entwicklungspläne erstellen und umsetzen.

#### Situation

Sie beabsichtigen, Fach- und Führungskräfte persönlich und beruflich weiterzuentwickeln? Sie wollen eine nachhaltige und wirksame Förderung von Potentialträgern für Ihre Organisation?

Die Herausforderungen an Fach- und Führungskräfte steigen stetig. Individuelle Entwicklungspläne sind eine sehr wirksame Möglichkeit zur persönlichen Förderung und damit Bindung von Fach- und Führungskräften für jetzige o d e r zukünftige Aufgaben und Positionen.

Mögliche Einsatzfelder der individuellen Entwicklungsplanung sind: Kompetenzerhalt und -entwicklung bei Fach- und Führungskräften, zur Förderung von Talenten und Potentialträgern in der Organisation, für Fach- und Führungskräften mit schlechter Bewertung und Mitarbeitenden bei Positions-/Funktionswechsel innerhalb der Organisation.

#### Inhalt

- Grundlagen Personalentwicklung
- Sinn und Zweck einer individuellen Entwicklungsplanung
- Rolle und Aufgabe als Führungskraft bzw. der Personalreferent\*in
- Entwicklungsgespräche gezielt vorbereiten und führen
- Schritte hin zum individuellen Entwicklungsplan
- Werkzeuge der Personalentwicklung
- Gelingensbedingungen und potenzielle Fehlerquellen bei Entwicklungsprozessen
- Chancen und Nutzen individueller Entwicklungsplanung
- Vertiefung durch praktische Übungen

*Fortsetzung nächste Seite.*

Referent



**NEU**

#### Helmut Demmelhuber

Diplom-Pädagoge, Diplom-Theologe, Fachreferent für Personalentwicklung, Change Manager, Moderator, Präsenz- und Live-Online-Trainer, Senior-Coach, Experte VPA/PPA, Sozialmanager

#### TERMIN

29.01.2021  
09:00–17:00 Uhr

#### KURS-NR.

093/2021 BQ

#### ORT

Stuttgart (oder online)

#### PREIS

Normalpreis: 265.- €  
Frühbucher: 240.- €  
(bis einschl. 30.11.2020)  
CVS-Mitarbeitende: 230.- €

#### BQ

07 / 39

und Führungs- und Leitungskräfte sowie Personalreferent\*innen

**Ziel**

Die Teilnehmer\*innen kennen die Grundlagen und Möglichkeiten der Personalentwicklung und Erstellung wirksamer individueller Entwicklungspläne. Sie sind in der Lage, individuelle Entwicklungspläne zu formulieren und geeignete Maßnahmen auszuwählen und zu vereinbaren. Sie sorgen für ein nachhaltiges Monitoring vereinbarter Entwicklungsziele und Maßnahmen.

**Methoden**

Kurzvorträge, Rollenspiele, Gruppen- und Einzelübungen, konkrete Fallbeispiele und deren Analyse, Diskussion von Praxisfällen mit sofort umsetzbaren Hinweisen und Tipps, Erfahrungsaustausch in der Gruppe.

**Zielgruppe**

Führungskräfte, Personalreferent\*innen, Personalverantwortliche und Personalentwickler, die die individuelle Personalentwicklung im eigenen Verantwortungsbereich forcieren und geeignete Maßnahmen auswählen und vereinbaren wollen.

## Der Wow-Effekt – mit Selbstvertrauen kommunizieren und führen

### Situation

Überzeugen wollen, sich durchsetzen müssen, führen nach unten und oben, in Konfliktsituationen angemessen kommunizieren. Für die eigene Überzeugung einstehen, Projektarbeit in heterogenem Umfeld, wichtige Präsentationen, schwierige Mitarbeitergespräche, aufgebrauchte Bewohner\*innen, Klient\*innen und Angehörige und vieles mehr. Das sind die Situationen, die Ihnen täglich begegnen. Sie erfordern Selbstbewusstsein, Selbstvertrauen und jede Menge Wissen um die eigene Wirkung – auch unter Stress. Denn nur wer glaubwürdig ist, kann erfolgreich überzeugen.

### Inhalt

- Begriffe wie Selbstbewusstsein, Selbstvertrauen und Selbstbehauptung unterscheiden können
- Die eigene Wirkung und innere Haltung erkennen und erfolgreich zur Geltung zu bringen
- Das Gehirn verstehen - und dadurch Verhalten unter Stress erkennen und besser steuern lernen
- Mit Selbstvertrauen kommunizieren
- Der Wow-Effekt! Die besondere Bedeutung der Einheit von Inhalt, Sprache, Körpersprache, Mimik und Gestik für eine erfolgreiche und überzeugende Kommunikation erkennen und richtig einsetzen lernen

### Ziel

Sie lernen glaubwürdig und authentisch zu kommunizieren und zu führen und können dadurch positiv überzeugen. Sie lernen sich selbst besser kennen und Ihre Ressourcen optimal einzusetzen. Sie gehen Konflikte frühzeitig und offen an und sind in der Lage, situationsgerecht und mit Überzeugung zu argumentieren und zu präsentieren. Sie kennen Ihr Verhalten unter Stress und können es gezielter steuern.

### Methoden

Gruppenarbeit, Rollenspiele, Vortrag, Selbststudium.

### Zielgruppe

Führungskräfte aller Bereiche.

Referent



### Michael Kirschbaum

Diplom-Ökonom, Referent für Dienstleistersteuerung

### TERMIN

10.02.2021  
09:00–17:00 Uhr

### KURS-NR.

096/2021

### ORT

Stuttgart

### PREIS

Normalpreis: 220.- €  
Frühbucher: 200.- €  
(bis einschl. 12.12.2020)  
CVS-Mitarbeitende: 190.- €

### BQ

Keine

Referentin



NEU

**Petra Weber-Schön**

Resilienztrainerin (SHB), Metasource-Facilitator®, Mimikresonanztrainerin®, Mediatorin, ILP®-Coach, Teamcoach, emtrace-Coach®, Trainerin für Gewaltfreie Kommunikation nach M. Rosenberg, Auditorin, Lehrerin für Pflegeberufe

**TERMIN**

11.03.2021

09:00–17:00 Uhr

**KURS-NR.**

036/2021 BQ

**ORT**

Stuttgart

**PREIS**

Normalpreis: 265.- €

Frühbucher: 240.- €

(bis einschl. 10.01.2021)

CVS-Mitarbeitende: 230.- €

**BQ**

07 / 39

und Führungs- und Leitungskräfte

## Mimikresonanz® für Führungskräfte

### Gefühle sehen – Menschen verstehen

**Sich nicht nur auf Worte verlassen sondern nonverbal lesen.**

**Situation**

Im Alltag entstehen oft Missverständnisse oder auch Uneinigkeiten im Umgang mit Mitarbeiter\*innen. Häufig hat dies damit zu tun, dass wir selbst andere nicht so gut verstehen, wie wir es uns wünschen würden. Mimikresonanz ist die Fähigkeit, kleinste, nicht willentlich beeinflussbare mimische Expresssionen, die sich nur für einen Zeitraum von 40-500 Millisekunden im Gesicht eines Menschen zeigen, zu erkennen.

Diese Fähigkeit ermöglicht es Ihnen, Kritik, Einwände und Ablehnungen schnell, zuverlässig und frühzeitig zu erkennen.

Zu erkennen, wie sich Ihr Gesprächspartner fühlt, und damit wertschätzend umzugehen, ist die Basis für Empathie und eine der wichtigsten Voraussetzungen, um damit gute Beziehungen jeglicher Art aufzubauen. Wer über diese Fähigkeit verfügt, wird als Führungskraft erfolgreicher führen, seine Mitarbeiter an das Unternehmen binden, dadurch die Unternehmensziele nachhaltiger erreichen. Darüber hinaus haben Studien gezeigt, dass Vorgesetzte, die empathisch agieren, einen niedrigeren Krankenstand unter ihren Mitarbeitern verzeichnen.

In diesem 1-tägigen Seminar erhalten Sie einen Überblick über:

### **Inhalt**

- Aktueller Stand der Mimikforschung
- Was die Mimik uns verrät
- Pre- und Post-Test: Gefühle erkennen
- Die 12 Basisemotionen
- Mikroexpressionen erkennen
- Mimische Signale nutzen, um die Resonanz zum Gesprächspartner zu stärken
- Stresssignale
- Exkurs: Täuschungen erkennen
- Angemessenes Ansprechen von Wahrnehmungen
- Praktische Übungen

### **Ziel**

- Zielorientiert und effizient Gespräche führen
- Eine empathische Führungskompetenz entwickeln
- Emotionen richtig deuten und wertschätzend und situationsgerecht darauf reagieren
- Die intuitive Empathiefähigkeit verbessern

### **Methoden**

Trainer-Input, Einzelarbeit, Paarübungen, Kleingruppenarbeit, Austausch.

### **Zielgruppe**

Führungs- und Leitungskräfte.

Referentin



### Christina Metke

Inhaberin von public sense, sie berät zu Themen mit einem Bezug zu Politik und öffentlicher Verwaltung mit Fokus auf Projekten im Kontext Jugendhilfe, Bildungs-, Sozial-, Gesundheits- und Integrationspolitik, 15 Jahre berufliche Erfahrung in der parlamentarischen Beratung im Bundestag, Landtag und Europäischen Parlament sowie Kompetenzen und Netzwerke aus zwei Legislaturperioden als direkt gewählte Stadträtin

### TERMIN

12.03.2021  
09:00–12:30 Uhr

### KURS-NR.

082/2021 BQ

### ORT

Stuttgart

### BQ

07 / 09 / 10 / 18 / 20  
21 / 39 / 42 / 44

### HINWEIS

Dieser Kurs ist nur für Mitarbeitende des Caritasverbandes für Stuttgart e.V.

## Caritasverband für Stuttgart e.V. und Kommunalpolitik

### Situation

Die Kommunikation mit politischen Entscheidungsträgern, vor allem mit Mitgliedern des Gemeinderates und der Bezirksbeiräte, bekommt eine zunehmend wichtige Bedeutung im CVS.

Der Workshop gibt den Teilnehmenden einen Einstieg in wichtige kommunalpolitische Prozesse und einen Überblick über die wichtigsten Ansprechpartner in der Stuttgarter Kommunalpolitik, nebenbei frischt er auch politisches Basiswissen für den Praxiseinsatz auf.

### Inhalt

- Bedeutung von Kommunalpolitik für den Caritasverband für Stuttgart e.V.
- Kommunalpolitik in Stuttgart: wie tickt das Rathaus
- Politik in den Stadtteilen: Bedeutung und Rolle von Bezirksbeiräten
- Methodenkoffer für erfolgreiche Lobbyarbeit
- Kommunalpolitische Herausforderungen für die eigenen Tätigkeitsfelder
- Entwicklung von Handlungsansätzen

### Ziel

Die Teilnehmenden bekommen einen Einblick, wie man mit politischen Entscheidungsträgern angemessen und erfolgreich kommuniziert, einen Überblick über geeignete Instrumente und Aktionen und erarbeiten gemeinsam Handlungsansätze für die eigenen Tätigkeitsfelder.

### Methoden

Input, interaktive Methoden, Austausch.

### Zielgruppe

Mitarbeitende aus allen Bereichen.

## Fit für Leitungsaufgaben

Das Training findet als Blended Learning Training statt. D.h. Präsenzveranstaltungen und virtuelle Veranstaltungen wechseln sich ab. Das virtuelle Training wird in Modul 1 erläutert und sichergestellt, dass alle Teilnehmer\*innen partizipieren können.

### Modul 1: Präsenz-Veranstaltung

#### Leitungsrolle und Leitungsverständnis

- Sich kennenlernen – Vertrauen aufbauen
- Rolle und Position der eigenen Leitungsarbeit: Standortbestimmung
- Als Leitung im Schnittpunkt von Erwartungen kompetent handeln
- Konstruktive Gespräche mit Mitarbeitern, Vorgesetzten und Kolleg\*innen
- Anforderungsprofil der jeweiligen Leitungsaufgabe und Selbsteinschätzung der eigenen Leitungskompetenz
- Bilden von Lerntandems und Entwicklung von Zielen für die Praxis

### Modul 2: Virtuelle Veranstaltung

#### Umgang mit herausfordernden Leitungssituationen

- Präsentation der Zielerreichung der Lerntandems
- Umgang mit Konflikten und herausfordernden Leitungssituationen
- Training des eigenen Verhaltens in herausfordernden Leitungssituationen
- Führen in Veränderungsprozessen
- Konstruktiver Umgang mit Beschwerden
- Erkennen von eigenen und fremden Verhaltens- und Konfliktmustern
- Bilden von Lerntandems und Entwicklung von Zielen für die Praxis

### Modul 3: Präsenz-Veranstaltung

#### Leitung und Kommunikation im Team

- Präsentation der Zielerreichung der Lerntandems
- Im Team arbeiten und zielführend kommunizieren
- Diagnose des eigenen Teams: Gruppenstruktur und Teamrollen
- Effektive Teamgespräche führen

*Fortsetzung nächste Seite.*

Referentin



#### Beatrix Lang

Diplom-Sozialpädagogin (FH),  
Gestalttherapeutin, Trainerin  
und Businesscoach

#### TERMIN

1. Modul: 16.–17.03.2021
2. Modul: 21.–22.04.2021
3. Modul: 17.–18.05.2021
4. Modul: 15.–16.06.2021
5. Modul: 13.–14.07.2021

Jeweils 09:00–17:00 Uhr

**Abschlussfeier:** 23.07.2021

#### KURS-NR.

024/2021

#### ORT

Stuttgart

#### PREIS

Bei 8 Teilnehmenden 2.625.- €  
Bei 9 Teilnehmenden 2.334.- €  
Bei 10 Teilnehmenden 2.100.- €  
Bei 12 Teilnehmenden 1.750.- €

#### BQ

Keine

- Klarheit erlangen über eigene Rollen, Werte und Verhaltensstrukturen
- Ansatzpunkte und Methoden für die Weiterentwicklung des eigenen Teams
- Bilden von Lerntandems und Entwicklung von Zielen für die Praxis

#### **Modul 4: Virtuelle Veranstaltung**

##### **Die Kunst, sich selbst zu führen: Das neue Zeitmanagement für Führungskräfte**

- Präsentation der Zielerreichung der Lerntandems
- Entwickeln einer individuellen Handlungsstrategie mit Einsatz der passenden Zeitmanagement-Methoden
- Berufliche und private Standortbestimmung und Zieldefinition
- Erarbeiten individueller Erfolgsstrategien für ein Leben im ständigen Wandel
- Entwickeln wirksamer Instrumente für eine erfolgreiche Balance von Berufs- und Privatleben
- Bilden von Lerntandems und Entwicklung von Zielen für die Praxis

#### **Modul 5: Präsenz-Veranstaltung**

##### **Reflexions- und Vertiefungsmodul anhand eigener Fallbearbeitung**

- Präsentation der Zielerreichung der Lerntandems
- Bearbeiten individueller Fälle aus der Praxis mit folgenden Methoden: Reflecting Team, Feedback, strukturierte Gruppen-Dialoge, Erfahrungsaustausch, kollegiale Supervision etc.
- Erarbeitung von individuellen Lösungsszenarien für den eigenen eingebrachten Praxisfall
- Vertiefung einzelner Inhalte aus den vorangegangenen Modulen anhand der Praxisfälle
- Vorbereitung auf Abschlussfeier

#### **Abschluss-Feier**

- Gemeinsam mit Gästen aus der Führungsebene
- 2-3 Stunden am Vormittag

#### **Zielgruppe**

Mittlere Führungsebene in sozialen Einrichtungen.

## Mitarbeitergespräche im Caritasverband für Stuttgart e.V.

### Situation

Mitarbeitergespräche sind ein wichtiges Führungs- und Personalentwicklungsinstrument im Caritasverband für Stuttgart. In diesem Workshop erhalten Sie eine Einführung in die wesentlichen Dokumente. Sie erfahren, wie Sie sich als Führungs- oder Leitungskraft auf das Gespräch vorbereiten können und worauf Sie bei der Durchführung achten sollten.

### Inhalt

- Ziele des Mitarbeitergesprächs
- Informationen zu den einzelnen Dokumenten
- Vorbereitung, Durchführung und Nachbereitung eines Mitarbeitergesprächs
- Rolle und Aufgaben als Führungs- und Leitungskraft in Bezug auf Mitarbeitergespräche

### Zielgruppe

Sie wissen, worauf es bei der Durchführung von Mitarbeitergesprächen ankommt. Sie lernen die wesentlichen Voraussetzungen im Blick auf persönliche Haltung, Vorbereitung und Durchführung kennen.

Sie haben Gelegenheit, Gesprächssituationen im Rollenspiel zu üben.

Diese Schulung ersetzt kein vertieftes Seminar zum Thema Gesprächsführung / lösungsorientierte Fragetechniken.

### Methoden

Theorieimpulse, Austausch, Simulationsübungen in Kleingruppen.

### Zielgruppe

Führungs- und Leitungskräfte im Caritasverband für Stuttgart e.V.

Referentin



**Bettina Müller**

Personalentwicklerin Caritasverband für Stuttgart e.V.

### TERMIN

25.03.2021

09:00–17:00 Uhr

### KURS-NR.

037/2021 BQ

### ORT

Stuttgart

### BQ

07 / 39

und Führungs- und Leitungskräfte

### HINWEIS

Dieser Kurs ist nur für Mitarbeitende des Caritasverbandes für Stuttgart e.V.

Referent

**Thomas Rückert**

Industriekaufmann und Erzieher, Leiter der Internen Revision des Caritasverbandes der Diözese Rottenburg-Stuttgart, des Caritasverbandes für Stuttgart und der Stiftung Haus Lindenhof

**TERMIN**

30.03.2021  
09:00–17:00 Uhr

**KURS-NR.**

038/2021 BQ

**ORT**

Stuttgart

**PREIS**

Normalpreis: 240.- €  
Frühbucher: 215.- €  
(bis einschl. 29.01.2021)  
CVS-Mitarbeitende: 210.- €

**BQ**

07 / 09 / 18 / 21  
39 / 42 / 44

## Die Interne Revision, das (un)bekannte Wesen

**Situation**

Kommt sie ins Haus, entsteht Unruhe. Dabei sind ihre Aufgaben uralte. Sie beschäftigt sich mit dem, was im umtriebigen betrieblichen Alltag häufig als selbstverständlich funktionierend angenommen wird. Doch wir Menschen sind Mängelwesen, produzieren Fehler. Oft durch Unkenntnis, Betriebsblindheit. Oder: weil man es immer schon so gemacht hat. Mit ihrer Rückschau auf das Vergangene, auf die Aufbau- und Ablauforganisation zeigt die Interne Revision Wegweiser und Veränderungsbedarfe auf. Manche davon können als Chance begriffen werden, aufzubrechen, um Neues zu gestalten.

**Inhalt**

- Wir reden über den Sinn und Zweck
- lernen neben den Grundlagen die verschiedenen Ansätze und Methoden kennen
- erstellen selbst in der Rolle einer/s Prüfungsverantwortlichen ein Prüfkonzept
- schauen auf das schlussendliche Arbeitspapier: den Prüfbericht
- lernen Compliance- und Risikomanagement sowie Sinn und Zweck eines internen Kontrollsystems kennen und wagen einen Ausblick

**Ziel**

Wie tickt die Interne Revision, was treibt sie um, wie wirkt sie im Unternehmen? Auch die Frage, wohin sich ihre Aufgaben verändern und nicht zuletzt, welche häufigen Feststellungen sie antrifft, sollen einen Blick hinter das Unbekannte geben.

**Methoden**

Vortrag, Austausch, Gruppenarbeit.

**Zielgruppe**

Alle, die am Thema interessiert sind, insbesondere Mitarbeitende mit Leitungs- oder Verwaltungsaufgaben.

## Menschenkenntnis mit dem Enneagramm – Sich selbst und andere besser verstehen

### Situation

Persönlichkeit wirkt. Persönlichkeit bedarf einer guten Selbstreflexion, einer realistischen Einschätzung der eigenen Stärken und Nichtstärken. Darauf aufbauend profitieren wir von einer guten Menschenkenntnis: im Umgang mit Vorgesetzten, mit Kolleg\*innen und Mitarbeitenden – und nicht zuletzt mit uns selbst bei der weiteren Entfaltung unserer eigenen Potentiale.

### Inhalt

Das Enneagramm bietet uns mit dem Modell der neun Persönlichkeitstypen tiefe Einsichten in die unterschiedlichen Persönlichkeitsmuster und lässt darüber hinaus Raum für die ganz individuelle Ausprägung jedes einzelnen Menschen. Sie lernen in diesem Seminar die Grundlagen des Enneagramms kennen. Wo liegen die Stärken der neun Typen, was treibt sie im Inneren an, welche Autopiloten sind bei Stress am Werk? Sie erhalten Hinweise, um das eigene Muster zu erkennen, und erfahren viel über die Weltsicht der anderen. Mit lebendigen Einblicken in das Modell des Enneagramms eröffnen wir einen ganz neuen Raum für die Vielfalt.

### Ziel

- Kennenlernen der neun Persönlichkeitsmuster des Enneagramms
- Stärkung der Menschenkenntnis
- Impulse, um innere und äußere Spannungen zu reduzieren

### Methoden

Theorie-Input, Austausch und Diskussion im Plenum.

### Zielgruppe

Fach- und Führungskräfte aller Bereiche.

Referentin



### Doris Helze

Mediatorin, Trainerin und Coach, Diplom-Mathematikerin, langjährige Erfahrung in Leitungs- und Managementfunktionen

### TERMIN

26.04.2021  
09:00–17:00 Uhr

### KURS-NR.

091/2021

### ORT

Stuttgart

### PREIS

Normalpreis:	265.- €
Frühbucher:	240.- €
(bis einschl. 25.02.2021)	
CVS-Mitarbeitende:	230.- €

### BQ

Keine

Referent

**Martin Priebe**

Theologe, Volkswirt, Berater  
und Trainer

**TERMIN**

28.04.2021

09:00–17:00 Uhr

**KURS-NR.**

089/2021

**ORT**

Stuttgart

**PREIS**

Normalpreis: 265.- €

Frühbucher: 240.- €

(bis einschl. 27.02.2021)

CVS-Mitarbeitende: 230.- €

**BQ**

Keine

## Werte konkret leben: Workshop in werteorientierter Organisation

**Situation**

Werte sind die Basis allen Handelns. Unsere Werte geben uns täglich Impulse, wie wir handeln und entscheiden sollen – meist denken wir darüber nicht groß nach. Das gilt auch für die Arbeit in Organisationen. Doch wie soll es konkret gehen, wenn wir Mitarbeitende und die Organisation bewusst werteorientiert führen wollen? Dieser Workshop vermittelt hierzu Grundlagen. Er hilft, Einstellungen zu reflektieren und Methoden gezielt einzusetzen.

**Inhalt**

- Grundlagen der Werteorientierung  
(Was sind Werte? Welche Funktionen haben sie?)
- einfache Werte-Methoden (Theorie und Fallbeispiele)
- „spielerische“ Ansätze zur Beschäftigung mit Werten
- Werte und ihre gegenseitigen Beziehungen und Bezüge
- WAABE-Modell als werteorientierte Entscheidungsgrundlage

**Ziel**

Bei diesem eher praxisorientierten Workshop

- bekommen Sie kompakte und verständliche Theorie-Impulse
- schulen und reflektieren Sie Ihr eigenes Wertebewusstsein
- lernen Sie einfache, jedoch brillante Instrumente und Methoden zur Werteorientierung kennen, die Sie ohne viel Aufwand in Ihrer Firma ausprobieren und einsetzen können
- üben Sie mit Gleichgesinnten an alltäglichen Fallbeispielen

**Methoden**

kurze Theorie-Impulse, Diskussion, Gruppenarbeit, Behandlung von Fallbeispielen (gern auch von Teilnehmenden).

**Zielgruppe**

(Nachwuchs-) Führungskräfte, Team- und Bereichsleiter.

## „Ja, mach nur einen Plan...“ – Führen in unsicheren, turbulenten Zeiten

### Situation

Schon vor Corona war die Welt zunehmend unsicherer, komplexer und schnellen Wandlungen unterworfen. Die Pandemie hat wie ein Brennglas diesen Trend verstärkt: Was heute gilt, ist vielleicht nächste Woche schon wieder überholt, die Flut an Informationen verunsichert und führt zu teils extremer Polarisierung, das Tagesgeschäft bindet alle Energie und lässt langfristiges Planen kaum zu. Wie können wir in diesem Umfeld noch gut führen? Wie schaffen wir Orientierung und geben unseren Mitarbeitenden Halt? Wie kommen wir selbst zu guten Entscheidungen? Wie halten wir trotz Polarisierung unser Team zusammen?

### Inhalt

- Hohe Komplexität, Unsicherheit und Dynamik – keine neuen Phänomene?!
- Ein Blick über den Tellerrand: Wie gehen andere Berufsfelder damit um und was können wir daraus lernen?
- Wie ist mein Umgang mit Risiko? Welche Verzerrungen treten dabei auf? Mit welchen Folgen?
- Wie schaffen wir Transparenz und behalten den Überblick?
- Auf Kurs bleiben mit dem Nordstern – Prinzip
- Wie vertiefen wir den Dialog untereinander?
- Wie und was kommunizieren wir gegenüber unseren Mitarbeitenden?

*Fortsetzung nächste Seite.*

Referent



**NEU**

### Michael Zirlik

Diplom-Kaufmann, Systemischer Coach, Trainer und Berater, Mitarbeiter des akademischen Lehr- und Forschungsinstituts

### TERMIN

30.04.2021  
09:00–17:00 Uhr

### KURS-NR.

090/2021 BQ

### ORT

Stuttgart (oder online)

### PREIS

Normalpreis: 265.- €  
Frühbucher: 240.- €  
(bis einschl. 01.03.2021)  
CVS-Mitarbeitende: 230.- €

### BQ

07 / 39  
und Führungs- und Leitungskräfte

**Ziel**

Die Teilnehmenden wissen am Ende, wie sich turbulentes Tagesgeschäft mit langfristiger Orientierung vereinbaren lässt. Sie kennen Mittel und Wege, um auch in komplexen Situationen den Überblick zu behalten, und sind sensibilisiert für ihren persönlichen Umgang mit Risiko und Unsicherheit. Daraus erwachsen mehr Sicherheit und Klarheit in ihrem Führungshandeln.

**Methoden**

Impulsvorträge, Einzel- und Gruppenarbeiten, Experimentieren mit neuen Methoden, Ansätze aus dem Coaching und der Praxisberatung.

**Zielgruppe**

Leitungskräfte aller Ebenen. Gerade auch in der Wahrnehmung der verschiedenen Perspektiven liegt ein Gewinn in diesem Seminar.

## Führung und Zusammenarbeit in virtuellen Teams – und es geht doch!

### Situation

Zusammenarbeiten und Führen auf Distanz ist nicht erst seit der Corona-Pandemie unleugbar Teil unserer Arbeitswelt geworden. Typische Ausgangssituationen sind gemeinsame Projekte mit Kolleg\*innen an unterschiedlichen Standorten oder die Arbeit im home office.

Die Zeit seit Frühjahr 2020 hat uns gezeigt, dass in der Zusammenarbeit ohne Kontakt von Angesicht zu Angesicht vieles möglich ist, was anfangs unmöglich schien. Eine Reihe von Fragen müssen dazu beantwortet werden. Wie schaffen und erhalten wir auf Distanz ein gemeinsames Verständnis unserer Arbeit? Wie überwinden wir die technischen Hemmschwellen und finden die passenden Tools? Wie erzeugen wir persönliche Nähe und Teamgeist? Das Seminar zeigt Ihnen, worauf es dabei ankommt. Es setzt seinen Fokus auf die Schnittstelle zwischen Gewohnheiten/Bedürfnissen und den Besonderheiten des digitalen Arbeitsumfeldes.

### Inhalt

- Gute Kommunikation auch ohne Blickkontakt
- Vertrauens- und Beziehungspflege
- Möglichkeiten und Grenzen von Medien kennen und klug nutzen
- Virtuelle Meetings spannend und ergebnisorientiert moderieren anhand einer simulierten Teamaufgabe
- Führung auf Distanz

### Ziel

Die Teilnehmenden kennen Erfolgsfaktoren der virtuellen Zusammenarbeit. Sie haben Lösungsansätze für eigene Herausforderungen entwickelt.

### Methoden

Das Seminar ist modular als Blended Learning aufgebaut:

**Modul 1:** halbtägige Zoom-Konferenz u.a. mit Simulation zum virtuellen Moderieren und Kooperieren

**Modul 2:** eintägiges Präsenzseminar

**Modul 3:** Transfer-Coaching in Kleingruppen

### Zielgruppe

Fach- und Führungskräfte, die in virtuellen Teams arbeiten.

Referentin



NEU

### Ricarda Gregori

E-Tutorin, systemische Beraterin und Trainerin

### TERMIN

**1. Modul** (online):  
03.05.2021  
09:00–12:30 Uhr

**2. Modul** (Präsenzseminar):  
20.05.2021  
09:00–17:00 Uhr

**3. Modul** (online):  
01.07.2021  
09:00–12:30 Uhr

**KURS-NR.**  
246/2021

**ORT**  
Stuttgart

**PREIS**

Normalpreis:	420.- €
Frühbucher:	380.- €
(bis einschl. 04.03.2021)	
CVS-Mitarbeitende:	365.- €

**BQ**  
Keine

Referent



### Helmut Demmelhuber

Diplom-Pädagoge, Diplom-Theologe, Fachreferent für Personalentwicklung, Change Manager, Moderator, Präsenz- und Live-Online-Trainer, Senior-Coach, Experte VPA/PPA, Sozialmanager

#### TERMIN

07.05.2021

09:00–17:00 Uhr

#### KURS-NR.

094/2021

#### ORT

Stuttgart (oder online)

#### PREIS

Normalpreis: 265.- €

Frühbucher: 240.- €

(bis einschl. 08.03.2021)

CVS-Mitarbeitende: 230.- €

#### BQ

Kein

## Teams erfolgreich führen und entwickeln

### Zusammenarbeit, Motivation und Leistungsfähigkeit in Teams steigern.

#### Situation

Sie sind Führungskraft und leiten verantwortlich ein Team/eine Gruppe? Sie wollen die Leistung und Zufriedenheit in Ihrem Team nachhaltig steigern? Sie wollen dazu unterschiedliche Ansätze und Möglichkeiten kennenlernen?

Nur ein starkes Team wird den Anforderungen des Marktes in Zeiten permanenter Veränderung standhalten. Zielklarheit, Transparenz und eine wertschätzende Zusammenarbeit sorgen für eine hohe Identifikation und damit für eine hohe Leistungsbereitschaft. Kooperation und Kommunikation sind wesentliche Erfolgsfaktoren. Als Teamleitung ebenso wie als Teammitglied können Sie diese Faktoren positiv beeinflussen und zum Erfolg des Teams beitragen.

#### Inhalt

- Formen der Teamarbeit
- Erfolgsfaktoren für die Teamarbeit – das GRPI-Modell
  - Zielklarheit
  - Kommunikation und Kooperation
  - Geklärte Beziehungen im Team
  - Flexible Rollengestaltung im Team
- Führung von Gruppen und Teams
- Unterschiedliche Mitarbeitertypen: Chancen und Herausforderung
- Teamentwicklungsphasen, Team-Dynamiken und Team-Building
- Verstehen und Lösen von Konflikten im Team
- Methoden und Werkzeuge der Teamführung
- Besondere Formen der Teamführung: Projektteams, virtuelle Teams u.a.
- Team-Check IST/SOLL: Teamhistorie, Rollen, Aufgaben, Zusammenarbeit, Beziehungen, Team- und Besprechungskultur
- Bearbeitung und Reflexion eigener Praxisfälle

### **Ziel**

Die Teilnehmer\*innen kennen Teammerkmale und verstehen Teamprozesse, haben ihre eigene Rolle als Führungskraft und im Team reflektiert, haben Strategien und Handlungswege erarbeitet, wie sie Teams formen und ihre Mitarbeiter motivierend führen können.

### **Methoden**

Kurzvorträge, Rollenspiele, Gruppen- und Einzelübungen, konkrete Fallbeispiele und deren Analyse, Diskussion von Praxisfällen mit sofort umsetzbaren Hinweisen und Tipps, Erfahrungsaustausch in der Gruppe.

### **Zielgruppe**

Fach- und Führungskräfte, die selbst schon Mitarbeitende und Teams führen.

Referentin

**Beatrix Lang**

Diplom-Sozialpädagogin (FH),  
Gestalttherapeutin, Trainerin  
und Business Coach

**TERMIN**

01.06.2021  
09:00–12:00 Uhr

**KURS-NR.**

075/2021

**ORT**

Im virtuellen Raum

**PREIS**

Einheitspreis: 120.- €

**BQ**

Keine

## Generationenübergreifend führen im digitalen Zeitalter

**Situation**

Führungskräfte sehen sich immer häufiger damit konfrontiert, sich differenzierter mit den unterschiedlichen Mitarbeitergenerationen auseinanderzusetzen. Das Online-Training zeigt Ihnen Wege, sich auf die verschiedenen Mitarbeitergenerationen einzustellen und die veränderten Anforderungen an Führungskräfte zu reflektieren.

**Merkmale der Generationen**

- Die Generationen, ihre Sozialisation und ihre Eigenarten verstehen
- Typische Werte, Arbeitsverständnis, Verhaltensweisen und Erwartungen

**Herausforderungen im Führungsalltag**

- Wie erreicht man Generation Y und Z – wie gewinnt und verliert man sie?
- Der veränderte Umgang mit Macht, Autorität und Verantwortung
- Arbeitsformen im rasanten Wandel (mobiles Arbeiten, Home-Office, Einsatz digitaler Tools usw.)
- Vorteile der Generationen nutzen (Babyboomer, x,y und z)

**Ziel**

- Sie erfahren, wie die unterschiedlichen Generationen wirkungsvoll, angemessen und zielorientiert geführt werden können
- Sie reflektieren, wie Sie die Stärken der einzelnen Generationen nutzen und verbinden können

**Methoden**

Impulsreferate, Plenumsarbeit, Erfahrungsaustausch, Kleingruppenarbeit in Breakout Rooms, Selbstreflexion.

**Zielgruppe**

Führungskräfte und Mitarbeitende, die sich für das Thema interessieren. Es sind keine Vorkenntnisse nötig.

## Unternehmen Barmherzigkeit – oder: Wie kommt die Ethik in die Organisation?

### Situation

Einrichtungen der Caritas und der Diakonie sind christlichen Werten und dem christlichen Menschenbild ganz besonders verpflichtet. Nach zahlreichen Reformen im Gesundheits- und Sozialsystem sind diese Einrichtungen jedoch zugleich wie moderne Unternehmen zu führen. Dabei spielen Fragen der Glaubwürdigkeit und der Gewinnung und Bindung von Mitarbeitenden eine immer größere Rolle. Wer für die Organisation Verantwortung trägt, muss daher immer mehr darauf achten, dass alle Facetten der eigenen Organisation eine gewisse ethische Qualität haben. In diesem Seminar geht es um eine Einführung in Organisationsethik und ihre Methoden und Instrumente.

### Inhalt

- Was ist das Besondere an Organisationsethik?
- Werteorientierung als einfacher Ansatz für Organisationsethik
- Methoden und Instrumente im Überblick
- Fallbeispiele zur Anwendung einzelner Methoden

### Ziel

- Fokus eher auf Erklärung von Zusammenhängen als auf Praxis
- kompakte und verständliche Theorie-Impulse
- Reflexion des eigenen Wertebewusstseins in der Organisation
- Methoden und Instrumente kennen- und anwenden lernen

### Methoden

kurze Theorie-Impulse, Diskussion, Gruppenarbeit, Üben mit Fallbeispielen (gern auch von Teilnehmenden).

### Zielgruppe

(Nachwuchs-) Führungskräfte, Team- und Bereichsleiter.

Referent



**Martin Priebe**

Theologe, Volkswirt, Berater und Trainer

### TERMIN

18.06.2021  
09:00–17:00 Uhr

### KURS-NR.

088/2021

### ORT

Stuttgart

### PREIS

Normalpreis: 265.- €  
Frühbucher: 240.- €  
(bis einschl. 19.04.2021)  
CVS-Mitarbeitende: 230.- €

### BQ

Keine

Referentin

**Angelika Clemenz**

Personal- und Organisations-  
entwicklerin und Coach

**TERMIN**

24.–25.06.2021  
09:00–17:00 Uhr

**KURS-NR.**

095/2021 BQ

**ORT**

Stuttgart

**PREIS**

Normalpreis: 460.- €  
Frühbucher: 420.- €  
(bis einschl. 25.04.2021)  
CVS-Mitarbeitende: 400.- €

**BQ**

07 / 39  
und Führungs- und Leitungs-  
kräfte

## Vom Kollegen zur Führungskraft

**Situation**

Der Rollenwechsel bringt viele neue Herausforderungen mit sich. Als neue Führungskraft stehen Sie vor neuen Aufgaben, die andere Verhaltensweisen als bisher erfordern. Sie brauchen das richtige Maß an Nähe und Distanz zu Ihrem Team und Wege, wie Sie klar und motivierend führen können. In diesem Seminar erfahren Sie, wie Sie den Rollenwechsel erfolgreich meistern, den unterschiedlichen Erwartungen gerecht werden und dabei Ihren persönlichen Führungsstil entwickeln können. Eine ausgewogene Kombination aus Fachinput, interaktiven Übungen, Arbeit mit Praxisbeispielen verbindet die Theorie mit der Praxis:

**Inhalt**

- Das eigene Führungsverständnis reflektieren
- Verschiedene Führungsstile und ihre Wirkung
- Entwicklungsprozesse im Team anregen, steuern und unterstützen
- Ziele, Erwartungen und Anforderungen klar kommunizieren
- Delegation und Rückdelegation
- Ziel- und lösungsorientierte Zusammenarbeit fördern
- Mitarbeitende individuell fordern und fördern
- Verschiedene Formen von Mitarbeitergesprächen professionell führen
- Regeln für Feedback, Anerkennung und Kritik
- Konflikte frühzeitig erkennen und konstruktiv bearbeiten
- Herausfordernde Situationen zielorientiert und konsequent steuern
- Eigene Stärken und Entwicklungsfelder entdecken

**Ziel**

- Den Werkzeugkasten mit Führungsmethoden füllen
- Mehr Sicherheit in der neuen Rolle
- Ihren individuellen Führungsstil entwickeln

**Methoden**

Trainer-Input, Fallarbeit, Gruppenübung, Kollegiale Beratung, strukturiertes Feedback, Praxistransfer.

**Zielgruppe**

Führungskräfte und Nachwuchsführungskräfte.

## Effektive Bewerberauswahlgespräche führen

### Situation

Die Motivation, sich mit diesem Thema eingehender zu beschäftigen, ist vielfach der Wunsch, die Auswahlentscheidung anhand von verlässlichen Kriterien zu objektivieren und damit sicherer zu machen. Das Seminar bietet eine Struktur für professionell geführte Bewerbungsgespräche an und beschäftigt sich ausführlich mit dem großen Bereich der sogenannten "soft skills". Diese Persönlichkeitsmerkmale sinnvoll zu hinterfragen und die Antworten valide zu bewerten, ist die Voraussetzung für eine fundierte Auswahlentscheidung.

### Inhalt

- typische Fragestellungen und Probleme im Auswahlprozess
- Erstellen präziser Anforderungsprofile als Basis erfolgreicher Auswahlprozesse
- Auswahlgespräche systematisieren und strukturieren
- Ablauf eines Bewerbungsgesprächs, typische Beobachtungsfehler
- wirkungsvolle Gesprächs- und Fragetechniken zielgerichtet und sicher einsetzen
- Informationen systematisch auswerten und zur Entscheidung aufbereiten

### Ziel

Die Teilnehmenden reflektieren ihren Personalauswahlprozess und sind in der Lage, sinnvolle Methoden zur Personalauswahl zuverlässig einzusetzen. Mit Hilfe professioneller Gesprächs- und Fragetechniken gelingt es, die für eine verlässliche Entscheidung notwendigen Informationen zu erheben und zu bewerten.

### Methoden

Impulsreferate, Einzel- und Gruppenübungen, Fallbeispiele, Rollenspiele mit Auswertung, Bearbeiten von Praxisfällen aus dem Teilnehmerkreis. Notwendige Grundlagen und Methoden werden durch praktische Übungen vermittelt. Außerdem werden die Teilnehmenden selbstständig Bewerbungsgespräche durchführen, die aufgezeichnet und anschließend analysiert werden.

### Zielgruppe

Mitarbeitende, die Bewerbungsgespräche führen.

Referent



### Rainer T. Müller

Diplom-Betriebswirt, Reiss-Profile® Master, freiberuflicher Trainer, Berater und Coach

### TERMIN

06.–07.07.2021

**1. Tag:** 13:30–17:00 Uhr

**2. Tag:** 09:00–17:00 Uhr

### KURS-NR.

092/2021 BQ

### ORT

Stuttgart

### PREIS

Normalpreis: 420.- €

Frühbucher: 380.- €

(bis einschl. 07.05.2021)

CVS-Mitarbeitende: 365.- €

### BQ

07 / 39

und Führungs- und Leitungskräfte sowie Personalreferent\*innen

### HINWEIS

Maximale Teilnehmerzahl:

8 Personen

Referent



### Helmut Demmelhuber

Diplom-Pädagoge, Diplom-Theologe, Fachreferent für Personalentwicklung, Change Manager, Moderator, Präsenz- und Live-Online-Trainer, Senior-Coach, Experte VPA/PPA, Sozialmanager

### TERMIN

15.09.2021

09:00–17:00 Uhr

### KURS-NR.

233/2021 BQ

### ORT

Stuttgart (oder online)

### PREIS

Normalpreis: 265.- €

Frühbucher: 240.- €

(bis einschl. 17.07.2021)

CVS-Mitarbeitende: 230.- €

### BQ

07 / 39

und Führungs- und Leitungskräfte

## Gute Entscheidungen schnell und sicher treffen

**Souverän entscheiden mit Kopf, Bauch und auch unter Zeitdruck.**

### Situation

Sie müssen immer wieder unter Druck gut Entscheidungen treffen? Sie wollen Risiken und Fehlentscheidungen in Ihrer Organisation minimieren? Sie suchen ein klar strukturiertes Vorgehen für schnelle und gute Entscheidungen? Als Fach- oder Führungskraft müssen Sie permanent Entscheidungen treffen. Oft muss das schnell gehen und ohne die Sicherheit, alle Fakten zu kennen. Gleichzeitig stellen sich die Zusammenhänge und Auswirkungen komplexer dar. Problemlösungs- und Entscheidungskompetenz in komplexen Situationen sind ganz entscheidende Voraussetzungen für die Innovations- und Wettbewerbsfähigkeit einer modernen Organisation.

### Inhalt

- Grundlagen der Entscheidungsfindung
- Methoden und Techniken zur Entscheidungsfindung – rational und intuitiv
- Prozess der Entscheidungsfindung – Entscheidung auf Basis von Entscheidungshilfen (z.B. FOR-DEC-Modell)
- Kriterien für die Entscheidungsfindung und Entwicklung von Alternativen
- Beeinflussungsfaktoren und Dynamiken in Entscheidungssituationen
- Eigene Muster und typische Fallen bei Entscheidungsprozessen

### **Ziel**

Die Teilnehmer\*innen sind in der Lage, Situationen zu analysieren und sich auf das Wesentliche zu fokussieren. Sie kennen verschiedene Entscheidungsverfahren und haben diese praktisch eingeübt. Sie kommen mittels eines klar strukturierten Vorgehens zu schnelleren und klareren Entscheidungen, wissen um die Risiken und typischen Fallen von Entscheidungsprozessen sowie die Möglichkeiten, diese zu umgehen, und haben ihr eigenes Entscheidungsverhalten reflektiert und optimiert.

### **Methoden**

Kurzvorträge, Rollenspiele, Gruppen- und Einzelübungen, konkrete Fallbeispiele und deren Analyse, Diskussion von Praxisfällen mit sofort umsetzbaren Hinweisen und Tipps, Erfahrungsaustausch in der Gruppe.

### **Zielgruppe**

Fach- und Führungskräfte.

Referent

**Michael Zirlik**

Diplom-Kaufmann, Systemischer Coach, Trainer und Berater, Mitarbeiter des akademischen Lehr- und Forschungsinstituts

**TERMIN**

30.09.2021  
09:00–17:00 Uhr

**KURS-NR.**

252/2021 BQ

**ORT**

Stuttgart

**PREIS**

Normalpreis: 265.- €  
Frühbucher: 240.- €  
(bis einschl. 01.08.2021)  
CVS-Mitarbeitende: 230.- €

**BQ**

07 / 39  
und Führungs- und Leitungskräfte

## Die mittlere Führungskraft als Allround-Talent?

### Zwischen allen Stühlen.

**Situation**

Führungskräfte auf mittleren Leitungsebenen werden häufig mit widersprüchlichen Anforderungen von Mitarbeitenden, Vorgesetzten, Trägern, Kund\*innen und Klient\*innen konfrontiert. Für sie bedeutet dies oft: Verunsicherung, Überforderung, das Gefühl, es niemandem recht machen zu können, Entscheidungsschwierigkeiten und letztlich die Bindung von viel Energie. Widersprüchlichkeiten und Dilemmata sind typisch für die Leitungstätigkeit auf dieser Ebene. Führen ist insofern eine «unmögliche Tätigkeit» (S. Freud) und fordert dazu auf, sich aktiv mit dieser Thematik auseinanderzusetzen.

**Inhalt**

- das Panorama der Erwartungen – Gemeinsamkeiten und Widersprüche
- eigene Führungsrollen – und wie sie uns in widersprüchlichen Situationen steuern
- eigene Wertvorstellungen und Maßstäbe als Entscheidungshilfen
- „2 Seelen in meiner Brust“ – Umgang mit inneren Konflikten
- Handlungsspielräume erkennen und nutzen
- Strategien der Abgrenzung
- Stressmanagement in angespannten Situationen

**Ziel**

Das Seminar bietet Methoden an, um sich über die Anforderungen und die eigene Rolle klarer zu werden und dadurch handlungsfähiger zu werden. Es bietet keine Patentlösungen, sondern zeigt angemessene, neue Handlungsalternativen auf, um mit Spannungszuständen gelassener umzugehen.

**Methoden**

Impulsvorträge, Einzel- und Gruppenarbeiten, v.a. Fallbeispiele der Teilnehmenden, Methoden aus dem Systemischen Coaching.

**Zielgruppe**

Leitungskräfte der „mittleren Ebene“: Gruppen-, Team-, Stationsleitungen, Leitungen kleinerer Einrichtungen.



# Engagieren Sie sich ... mit uns für Menschen

## Sie sind auf der Suche nach einem freiwilligen Engagement?

Wir beraten und begleiten erfolgreich Menschen, die sich ehrenamtlich oder im Rahmen eines Freiwilligendienstes für andere Menschen in Stuttgart engagieren möchten.

Entdecken Sie unsere vielfältigen Engagementangebote:

[www.caleidoskop-stuttgart.de](http://www.caleidoskop-stuttgart.de)

[www.freiwilligendienste-stuttgart.de](http://www.freiwilligendienste-stuttgart.de)

**Nehmen Sie Kontakt mit uns auf:**

Telefon 0711 213216-70

[caleidoskop@caritas-stuttgart.de](mailto:caleidoskop@caritas-stuttgart.de)

Freiwilligenzentrum  
**Ca**leidoskop



**caritas**  
STUTT GART

Referentin



NEU

**Beatrix Lang**

Diplom-Sozialpädagogin (FH),  
Gestalttherapeutin, Trainerin  
und Business Coach

**TERMIN**

12.10.2021

09:00–17:00 Uhr

**KURS-NR.**

234/2021

**ORT**

Stuttgart

**PREIS**

Normalpreis: 350.- €

Frühbucher: 320.- €

(bis einschl. 13.08.2021)

CVS-Mitarbeitende: 300.- €

**BQ**

Keine

**Fresh up der Weiterbildung „Fit für Leitung“****Situation**

Im Fresh up-Workshop werden die wichtigsten Themen aus der Leitungsqualifikation anhand von eingebrachten Praxisbeispielen in Erinnerung gebracht und durch neue aktuelle Inputs ergänzt.

Nachhaltigkeit ist ein wesentlicher Bestandteil einer Weiterbildung. Denn niemand möchte ein Wissens-Riese und ein Umsetzungs-Zwerg sein. Aber jeder weiß auch, wie schwer es ist, Neues nachhaltig in den Arbeitsalltag zu verankern. Der Fresh up-Tag soll und kann hier Unterstützung bieten.

**Inhalt**

- Reflexion der eigenen Leitungsrolle
- Herausfordernde konfliktreiche Leitungssituationen
- Change Management im Arbeitsalltag
- Das eigene Team weiter entwickeln
- Selbst- und Zeitmanagement

**Ziel**

- Erfahrungsaustausch der Teilnehmer
- Auffrischung der Inhalte aus der Leitungsqualifikation
- Verknüpfung bestehenden Wissens mit aktuellen Impulsen

**Methoden**

Impulsreferate, Plenumsarbeit, Erfahrungsaustausch, Praxissimulationen, Kollegiale Fallberatung, Selbstreflexion.

**Zielgruppe**

Alle ehemaligen Teilnehmer\*innen der Weiterbildung „Fit für Leitungsaufgaben“.

## Führen ohne Vorgesetztenfunktion

### Situation

Dieses Seminar richtet sich an Mitarbeitende, die Verantwortung für Projekte, Teams, Mitarbeiter und Kollegen übernehmen wollen oder sollen, jedoch ohne eine entsprechende disziplinarische Führung. Eine Herausforderung, die Überzeugungskraft und natürliche Autorität erfordert. In diesem Seminar erarbeiten wir, wie Sie souverän als Projekt- und Teamleiter im Team auftreten können und Ihre Kollegen und Mitarbeiter für sich und Ihre Ziele gewinnen. Sie erfahren, wie Sie Ihr Team ziel- und lösungsorientiert steuern und dabei die individuellen Stärken der Teammitglieder optimal fördern.

Eine ausgewogene Kombination aus Fachinput, interaktiven Übungen, Arbeit mit Praxisbeispielen verbindet die Theorie mit der Praxis:

### Inhalt

- Reflexion der eigenen Rolle im Team und im Unternehmen
- Entwicklungsprozesse im Team anregen, steuern und unterstützen
- Ziel- und lösungsorientierte Zusammenarbeit fördern
- Feedback als Führungsinstrument nutzen
- Mitarbeiter im Team individuell fordern und fördern
- Mitarbeitergespräche vorbereiten, durchführen, nachbereiten
- Information und Kommunikation im Team effektiv gestalten

### Ziel

- Den eigenen Handlungsspielraum erkennen.
- Rollenklärung.
- Eigenes Führungsverhalten und Kommunikationsstil reflektieren.
- Mehr Sicherheit im Auftreten und in der Ausübung Ihrer Führungsfunktion

### Methoden

Trainer-Input, Fallarbeit, Gruppenübung, Kollegiale Beratung, strukturiertes Feedback, Praxistransfer.

### Zielgruppe

Mitarbeitende, die ein Team ohne Vorgesetztenfunktion leiten (z.B. Projektleiter).

Referentin



### Angelika Clemenz

Personal- und Organisationsentwicklerin und Coach

### TERMIN

18.–19.10.2021

Jeweils 09:00–17:00 Uhr

### KURS-NR.

253/2021

### ORT

Stuttgart (oder online)

### PREIS

Normalpreis: 460.- €

Frühbucher: 420.- €

(bis einschl. 19.08.2021)

CVS-Mitarbeitende: 400.- €

### BQ

Keine

Referent\*innen

**Uwe Hardt**

Vorstand

**Raphael Graf von Deym**

Vorstand

**Team Zentraler Service  
Personalmanagement****Wolfgang Mack**

Mitarbeiter\*innen-Vertretung

**TERMIN**

Vier Termine pro Jahr

09:00–16:00 Uhr

**ORT**

Stuttgart

**HINWEIS**

Die Veranstaltung ist verbindlich für alle neuen Mitarbeitenden im Caritasverband für Stuttgart e.V.

**Es erfolgt eine gesonderte Einladung.**

## Einführungstage für neue Mitarbeitende

### Situation

Neu bei der Caritas? Wo bekomme ich welche Unterstützungsangebote im Verband? Was ist der Zentrale Service?

Die Einführungstage für neue Mitarbeitende haben sich fest etabliert als Teil der Willkommenskultur im Caritasverband für Stuttgart e.V. In einem ungezwungenen Rahmen haben Sie die Möglichkeit, sich einen Überblick über die Vielfalt im Caritasverband zu verschaffen. Sie erhalten wichtige Informationen, um sich in der Organisation gut zurechtzufinden und die verschiedenen Hilfsangebote kennen zu lernen. Außerdem erfahren Sie etwas über die gesellschaftlichen und kirchlichen Zusammenhänge, in denen der Caritasverband steht.

### Inhalt

- Begrüßung durch den Vorstand
- Kennenlernen von Kolleg\*innen aus anderen Bereichen
- Informationen über die Organisation und Hilfs- und Unterstützungsangebote für Mitarbeitende beim Caritasverband für Stuttgart e.V.

### Ziel

Ein guter Einstieg für neue Mitarbeitende.

### Methoden

Input und Informationen, Kennenlernübungen, Austausch, Institutionsbesuch.

### Zielgruppe

Neue Mitarbeitende im Caritasverband für Stuttgart e.V.

## Das Betriebliche Eingliederungsmanagement (BEM)

### Situation

Das betriebliche Eingliederungsmanagement ist ein gesundheitsrelevantes Thema im betrieblichen Kontext, für das es im Caritasverband eine Dienstvereinbarung gibt. Diese festgelegte und verbindliche Form ermöglicht einen sicheren und emotional unbelasteten Umgang mit inhaltlich sehr schwierigen Themen. Die Schulung der Führungskräfte ist dafür Voraussetzung und gehört zur Qualitätssicherung im betrieblichen Gesundheitsmanagement.

Die Basisqualifikationen im betrieblichen Kontext Gesundheitsförderung bestehen aus drei einzelnen Veranstaltungen, Sucht, Betriebliches Eingliederungsmanagement und Konfliktmanagement, die sich mit jeweils einer Dienstvereinbarung befassen und zur Grundqualifikation unserer Führungskräfte gehören.

### Inhalt

- Gesetzliche Grundlage
- Nutzen und Vorteile des BEM
- Anwendung der Dienstvereinbarung
- Verfahrensablauf
- Rolle und Aufgaben der Führungskräfte
- Klärung von Fragen

### Ziel

Sie können die Dienstvereinbarung sicher anwenden.

### Methoden

Trainer- Input, Erfahrungsaustausch.

### Zielgruppe

Führungskräfte des Caritasverbandes für Stuttgart e.V.

Referentin



### Ursula Griesinger

Diplom-Sozialpädagogin (FH), Beratungsdienst Gesundheit, Mensch und Arbeit im Caritasverband für Stuttgart e.V.

### TERMIN

Nach Vereinbarung  
09:00–12:00 Uhr

### ORT

Stuttgart

### HINWEIS

Sie können den Kurs gerne **Inhouse** buchen. Wir erstellen Ihnen ein unverbindliches Angebot.

Referentin



### Ursula Griesinger

Diplom-Sozialpädagogin (FH),  
Beratungsdienst Gesundheit,  
Mensch und Arbeit im Caritas-  
verband für Stuttgart e.V.

### TERMIN

Nach Vereinbarung  
09:00–12:00 Uhr

### ORT

Stuttgart

### HINWEIS

Sie können den Kurs gerne  
**Inhouse** buchen. Wir erstellen  
Ihnen ein unverbindliches  
Angebot.

## Suchtprävention im Caritasverband für Stuttgart e.V.

### Situation

Die Suchtprävention ist ein gesundheitsrelevantes Thema im betrieblichen Kontext, für das es im Caritasverband eine Dienstvereinbarung gibt. Diese festgelegte und verbindliche Form ermöglicht einen sicheren und emotional unbelasteten Umgang mit inhaltlich sehr schwierigen Themen. Die Schulung der Führungskräfte ist dafür Voraussetzung und gehört zur Qualitätssicherung im betrieblichen Gesundheitsmanagement.

Die Basisqualifikationen im betrieblichen Kontext Gesundheitsförderung bestehen aus drei einzelnen Veranstaltungen, Sucht, Betriebliches Eingliederungsmanagement und Konfliktmanagement, die sich mit jeweils einer Dienstvereinbarung befassen und zur Grundqualifikation unserer Führungskräfte gehören.

### Inhalt

- Grundlage der Dienstvereinbarung
- Nutzen und Vorteile
- Anwendung der Dienstvereinbarung
- Verfahrensablauf
- Rolle und Aufgaben der Führungskräfte
- Klärung von Fragen

### Ziel

Sie können die Dienstvereinbarung sicher anwenden.

### Methoden

Trainer- Input, Erfahrungsaustausch.

### Zielgruppe

Führungskräfte des Caritasverbandes für Stuttgart e.V.

## Konfliktmanagement im Caritasverband für Stuttgart e.V.

### Situation

Das Konfliktmanagement ist ein gesundheitsrelevantes Thema im betrieblichen Kontext, für das es im Caritasverband eine Dienstvereinbarung gibt. Diese festgelegte und verbindliche Form ermöglicht einen sicheren und emotional unbelasteten Umgang mit inhaltlich sehr schwierigen Themen. Die Schulung der Führungskräfte ist dafür Voraussetzung und gehört zur Qualitätssicherung im betrieblichen Gesundheitsmanagement.

Die Basisqualifikationen im betrieblichen Kontext Gesundheitsförderung bestehen aus drei einzelnen Veranstaltungen, Sucht, Betriebliches Eingliederungsmanagement und Konfliktmanagement, die sich mit jeweils einer Dienstvereinbarung befassen und zur Grundqualifikation unserer Führungskräfte gehören.

### Inhalt

- Grundlage der Dienstvereinbarung
- Nutzen und Vorteile
- Anwendung der Dienstvereinbarung
- Verfahrensablauf
- Rolle und Aufgaben der Führungskräfte
- Klärung von Fragen

### Ziel

Sie können die Dienstvereinbarung sicher anwenden.

### Methoden

Trainer- Input, Erfahrungsaustausch.

### Zielgruppe

Führungskräfte des Caritasverbandes für Stuttgart e.V.

Referent



### Dirk Beiser

Diplom-Sozialarbeiter (FH),  
Beratungsdienst Gesundheit,  
Mensch und Arbeit im Caritas-  
verband für Stuttgart e.V.

### TERMIN

Nach Vereinbarung  
09:00–12:00 Uhr

### ORT

Stuttgart

### HINWEIS

Sie können den Kurs gerne  
**Inhouse** buchen. Wir erstellen  
Ihnen ein unverbindliches  
Angebot.

Referentin

**Carola Reiner**

Hauswirtschaftliche Betriebsleitung, Qualitätsbeauftragte für Dienstleistungsbetriebe, Fachwirtin für Reinigungs- und Hygienemanagement, Beraterin, Gründerin von CCR Unternehmensberatung

**TERMIN**

23.02.2021  
09:00–17:00 Uhr

**KURS-NR.**

058/2021

**ORT**

Stuttgart

**PREIS**

Normalpreis:	265.- €
Frühbucher:	240.- €
(bis einschl. 25.12.2020)	
CVS-Mitarbeitende:	230.- €

**BQ**

Keine

## Grundlagen der Hygiene im häuslichen Umfeld

**Situation**

Die Arbeit von Mitarbeitenden ambulanter hauswirtschaftlicher Dienste im privaten Haushalt ihrer Klienten unterliegt nicht den Hygienevorgaben des Infektionsschutzgesetzes (IfSG) und der Lebensmittelhygieneverordnung (LMHV). Dennoch gilt es bei der Zubereitung von Mahlzeiten, bei der Reinigung der Wohnung und bei der Pflege der Wäsche und Bekleidung, grundlegende Hygieneregeln einzuhalten.

**Inhalt**

- Abgrenzung der Gültigkeit von Hygienevorgaben wie IfSG und LMHV für den ambulanten Bereich
- grundlegende Hygieneregeln für die Bereiche Nahrungszubereitung, Gebäudereinigung und Wäschepflege
- Regeln zur Personalhygiene im ambulanten Bereich

**Ziel**

Nach dem Seminar kennen die Teilnehmenden grundlegende Hygieneregeln für den Umgang mit Lebensmitteln. Sie wissen um die im Haushalt vorkommenden Keime, ihre Überlebensstrategien und wirksame Möglichkeiten der Bekämpfung bei der Reinigung des Wohnraums und bei der Pflege der Wäsche und Bekleidung der Klient\*innen.

Sie kennen unerlässliche Regeln für die Personalhygiene sowie unabdingbare Mindeststandards für die Hygiene im Privathaushalt und finden einen gangbaren Weg zwischen Fürsorge und Bevormundung in hygienischen Belangen.

**Methoden**

Impulsreferate, Diskussionen, Fallbeispielbearbeitung, Gruppenarbeiten.

**Zielgruppe**

Mitarbeitende, die in ambulanten Diensten hauswirtschaftliche Dienstleistungen in den Wohnungen der Kunden erbringen, sowie deren Vorgesetzte.

## Hauswirtschaftskräfte begegnen Menschen mit Demenz

### Situation

Als hauswirtschaftliche Präsenzkraft in einer Haus- oder Wohngemeinschaft, als Reinigungskraft in Altenhilfeeinrichtungen oder auch als Mitarbeitende eines ambulanten hauswirtschaftlichen Dienstes haben Sie vielfach mit Menschen mit Demenz zu tun, ohne entsprechend geschult zu sein. Auffällige Verhaltensweisen, z.T. Beschimpfungen und die Schwierigkeit, mit den Pflegebedürftigen/Kunden zu kommunizieren, macht es schwer, Ihren Arbeitsauftrag zu erfüllen. Kenntnisse im Umgang mit Menschen mit Demenz unterstützen Sie, Ihre Aufgaben zu meistern.

### Inhalt

- Was ist Demenz?
- geeignete und ungeeignete Verhaltensweisen erkennen
- validierendes Arbeiten
- Hilfen zur Kommunikation bei Menschen mit Demenz
- Wohnumfeldgestaltung
- Bewältigungsstrategien: Wie gehe ich damit um, tagtäglich mit Menschen mit Demenz im Kontakt zu stehen? Wo sind die Grenzen?
- Besonderheiten in Bezug auf die Ernährung von Menschen mit Demenz

### Ziel

Im Seminar werden Verhaltens- und Kommunikationsweisen erlernt, die den Hauswirtschaftskräften helfen, mehr Sicherheit im Umgang mit Menschen mit Demenz zu erlangen. Dies gibt ihnen die Möglichkeit, ihren ursprünglichen Arbeitsauftrag besser durchführen zu können.

### Methoden

Impulsreferate, Diskussionen, Fallbeispielbearbeitung, Gruppenarbeiten, Gedankenreisen.

### Zielgruppe

Mitarbeitende, die als Präsenzkräfte, als Mitarbeitende von ambulanten Diensten oder als sonstige Hauswirtschaftskräfte aufgrund ihres Arbeitsauftrags direkt mit Menschen mit Demenz in Kontakt kommen, Interessierte.

Referentin



### Carola Reiner

Hauswirtschaftliche Betriebsleitung, Qualitätsbeauftragte für Dienstleistungsbetriebe, Fachwirtin für Reinigungs- und Hygienemanagement, Beraterin, Gründerin von CCR Unternehmensberatung

### TERMIN

17.03.2021  
09:00–17:00 Uhr

### KURS-NR.

059/2021

### ORT

Stuttgart

### PREIS

Normalpreis:	265.- €
Frühbucher:	240.- €
(bis einschl. 16.01.2021)	
CVS-Mitarbeitende:	230.- €

### BQ

Keine

Referentin



NEU

**Petra Weber-Schön**

Resilienztrainerin (SHB), Me-source-Facilitator®, Mimikresonanztrainerin®, Mediatorin, ILP®-Coach, Teamcoach, emtrace-Coach®, Trainerin für Gewaltfreie Kommunikation nach M. Rosenberg, Auditorin, Lehrerin für Pflegeberufe

**TERMIN**

20.04.2021  
09:00–17:00 Uhr

**KURS-NR.**

069/2021 BQ

**ORT**

Stuttgart

**PREIS**

Normalpreis: 265.- €  
Frühbucher: 240.- €  
(bis einschl. 19.02.2021)  
CVS-Mitarbeitende: 230.- €

**BQ**

21

## Interkulturelle Teams in der Hauswirtschaft führen

**Situation**

Ein Team erfolgreich führen ist nicht immer einfach. In Teams mit Mitgliedern aus verschiedenen Kulturen wird diese Herausforderung umso schwieriger, treffen doch verschiedene Vorstellungen in Bezug auf Werte und Regeln aufeinander. Es kann schnell zu Missverständnissen und Reibereien kommen. Sie erfahren in diesem Seminar, wie Sie als Führungskräfte beeinflussen können, ob Teammitglieder unterschiedlicher Kulturen und Nationalitäten erfolgreich zusammenarbeiten.

**Inhalt**

- Herausforderungen für Führungskräfte – Erfahrungsaustausch
- Merkmale erfolgreicher Teams
- Sensibilisierung für die Herausforderungen und Erfolgsfaktoren im internationalen / interkulturellen Teammanagement: Was kennzeichnet erfolgreiche Teams? Was kennzeichnet weniger erfolgreiche Teams?
- Wie verlaufen Teamentwicklungsprozesse? Welche Phasen gibt es?
- Interkulturelle Grundlagen: Was ist Kultur? Wie stark ist der Einfluss von Kultur auf Verhalten, Normen und Werte im Teamumfeld?
- Praktische Handlungsanleitungen zur Führung interkultureller Teams.

**Ziel**

Internationale Teams kompetent führen und die eigenen Handlungskompetenzen erweitern.

**Methoden**

Trainer-Input, Einzelarbeit, Paarübungen, Kleingruppen Diskussion bzw. Reflexion individueller Erfahrungen, praktische Übungen mit Beispielen aus dem Umfeld der Teilnehmenden.

**Zielgruppe**

Hauswirtschaftliche Führungskräfte in der Alten- und Behindertenhilfe sowie in allen weiteren sozialen Einrichtungen.

## Speiseversorgung in Wohngruppen

### Situation

In Hausgemeinschaften und Wohngruppen werden Bewohnerinnen und Bewohner auf verschiedenste Art und Weise verpflegt. Zwar kristallisieren sich Angebote mit Schöpfsystem allmählich als geeignetstes System heraus, doch DAS Verpflegungskonzept für Gruppen gibt es nicht.

Welche unterschiedlichen Varianten welche Vor- und Nachteile haben, was wann (nicht) funktioniert und wie und auf wen man die anfallenden Arbeiten rund um die Verpflegung am sinnvollsten verteilt, wie man die Bewohnerinnen und Bewohner einbezieht und nicht zuletzt, welche Fallstricke drohen, wird im Seminar vorgestellt und diskutiert.

### Inhalt

- Organisationsmodelle für die Verpflegung zwischen Zentralversorgung und familienähnlichen Strukturen
- Aufgaben und Prozesse im Schnittstellenbereich zwischen Hauswirtschaft, Küche, Pflege und Betreuung planen und steuern
- Anforderungen an die Mitarbeitenden
- Information, Schulung und Begleitung der Mitarbeitenden
- Bewohnerinnen und Bewohner einbeziehen
- Fallstricke und wie sie sich umgehen lassen
- Erfahrungsaustausch

### Ziel

Im Seminar werden Wege aufgezeigt, wie man ausgehend von einer Verpflegungskonzept-Idee Aufgaben verteilen, Prozesse steuern und die berühmten „Schnittstellen“ gestalten kann.

### Methoden

Impulsvortrag, Fallbeispielbearbeitung, Gruppen- und Einzelarbeiten.

### Zielgruppe

Fach- und Führungskräfte, die mit konzeptionellen und operativen Aufgaben im Bereich der Altenhilfe betraut sind.

Referentin



### Carola Reiner

Hauswirtschaftliche Betriebsleitung, Qualitätsbeauftragte für Dienstleistungsbetriebe, Fachwirtin für Reinigungs- und Hygienemanagement, Beraterin, Gründerin von CCR Unternehmensberatung

### TERMIN

17.05.2021  
09:00–17:00 Uhr

### KURS-NR.

060/2021 BQ

### ORT

Stuttgart

### PREIS

Normalpreis:	265.- €
Frühbucher:	240.- €
(bis einschl. 18.03.2021)	
CVS-Mitarbeitende:	230.- €

### BQ

07 / 09 / 21 / 42

Referentin

**Carola Reiner**

Hauswirtschaftliche Betriebsleitung, Qualitätsbeauftragte für Dienstleistungsbetriebe, Fachwirtin für Reinigungs- und Hygienemanagement, Beraterin, Gründerin von CCR Unternehmensberatung

**TERMIN**

19.07.2021  
09:00–17:00 Uhr

**KURS-NR.**

057/2021

**ORT**

Stuttgart

**PREIS**

Normalpreis:	265.- €
Frühbucher:	240.- €
(bis einschl. 20.05.2021)	
CVS-Mitarbeitende:	230.- €

**BQ**

Keine

## Gut, besser, am besten: Qualitätsverbesserungsinstrumente für die Hauswirtschaft

**Situation**

Qualitätskontrollen gehören zum hauswirtschaftlichen Alltag. Sie dienen der Transparenz, der Orientierung und der Reflexion. Um jedoch tatsächlich zu einer Qualitätsverbesserung führen zu können, gilt es, sie systematisch auszuwerten und bei Fehlern Ursachenforschung zu betreiben. Hierfür bleibt im Alltag meist wenig bis keine Zeit. Mithilfe von gezielt eingesetzten Instrumenten und Methoden geht dies einfacher und schneller.

**Inhalt**

Im Seminar werden daher praxistaugliche Qualitätsprüfungs-, Qualitätsmessungs- und Auswertungsinstrumente und -methoden vorgestellt und anhand von Fallbeispielen aus Hauswirtschaft und Küche bearbeitet.

- Qualitätsprüfungs- und -messinstrumente für Hauswirtschaft und Küche
- Kundenbefragungen und Hauswirtschaftsvisite
- Qualitätszirkel und interne Audits
- Vorbereitung auf Audits und externe Prüfungen
- Qualitätssicherung bei der Zusammenarbeit mit externen Dienstleistern

**Ziel**

Sie lernen Methoden zur Durchführung und Auswertung von Qualitätskontrollen in Hauswirtschaft und Küche sowie Möglichkeiten zur Definition und Umsetzung von daraus folgenden Maßnahmen kennen.

**Methoden**

Impulsvortrag, Fallbeispielbearbeitung, Einzel- und Gruppenarbeiten.

**Zielgruppe**

hauswirtschaftliche Fach- und Führungskräfte, Hauswirtschaftsleitungen, Objektleitungen, Küchenleitungen.

## Warum und wie kann der Bewohner in hauswirtschaftliche Tätigkeiten einbezogen werden?

### Situation

Bewohner\*innen ihren Ressourcen entsprechend aktiv in hauswirtschaftliche Tätigkeiten einzubeziehen, ist mehr als Beschäftigung. Es gibt ihnen die Möglichkeit, das Gefühl zu haben, etwas Sinnvolles zu tun, gebraucht zu werden.

Hauswirtschaftliche Begleitung und Betreuung kann dazu dienen, aufbauend auf der eigenen Biografie, Ressourcen, Fähigkeiten und Fertigkeiten zu erhalten bzw. wieder zu erlangen.

Für viele alte Menschen bedeutet hauswirtschaftliche Betreuung einfach, „dabei“ zu sein, bei hauswirtschaftlichen Tätigkeiten zuzuschauen oder sich über Kochrezepte, Reinigungsmethoden oder Waschverfahren zu unterhalten oder aber an Alltagstätigkeiten aktiv teilzunehmen. Begleitet und betreut werden sie dabei sowohl von Hauswirtschaftskräften, als auch vom Pflegepersonal oder Alltagsbegleitern.

Je nach Versorgungsform, wie z.B. Hausgemeinschaften, aber auch klassische Formen der Versorgung, gibt es viele verschiedene Wege und Möglichkeiten, die Bewohner\*innen einzubeziehen – wir wollen einige davon aufzeigen, sammeln und diskutieren!

### Inhalt

- Was bewirkt die Beteiligung von Bewohner\*innen an der Hauswirtschaft? Ziele und Nutzen für die Bewohner
- die Ebenen der hauswirtschaftlichen Begleitung und Betreuung
- Verankerung der hauswirtschaftlichen Begleitung und Betreuung im Hauswirtschaftskonzept (unter Berücksichtigung der unterschiedlichen Versorgungsformen)
- Grad und Art der Beteiligung am hauswirtschaftlichen Alltag bestimmen

*Fortsetzung nächste Seite.*

Referentin



### Carola Reiner

Hauswirtschaftliche Betriebsleitung, Qualitätsbeauftragte für Dienstleistungsbetriebe, Fachwirtin für Reinigungs- und Hygienemanagement, Beraterin, Gründerin von CCR Unternehmensberatung

### TERMIN

21.09.2021  
09:00–17:00 Uhr

### KURS-NR.

219/2021

### ORT

Stuttgart

### PREIS

Normalpreis:	265.- €
Frühbucher:	240.- €
(bis einschl. 23.07.2021)	
CVS-Mitarbeitende:	230.- €

### BQ

Keine

- Welche personellen und räumlichen Voraussetzungen müssen für die hauswirtschaftliche Begleitung und Betreuung gegeben sein?
- Hygienevorgaben beachten, Risiken abschätzen
- Beispiele möglicher hauswirtschaftlicher aktiver Einbeziehung in der Altenhilfe

### **Ziel**

Das Seminar zeigt praxisorientiert die Vorzüge und die verschiedenen Möglichkeiten des Einbezugs in die Hauswirtschaft in den unterschiedlichen Wohnformen vom „klassischen“ Wohnbereich bis hin zur Hausgemeinschaft auf und versetzt die Teilnehmer/innen in die Lage, für „ihr“ Konzept die passenden Beispiele zu finden und zu planen. Sie erfahren, was hauswirtschaftliche Betreuung und Begleitung bewirken kann und wie sie sich im Alltag einfach und ohne Mehraufwand umsetzen lässt.

### **Methoden**

Impulsreferate, Fallbeispielbearbeitung, Gruppenarbeiten, Diskussionen.

### **Zielgruppe**

Mitarbeitende aus den Bereichen Hauswirtschaft und Küche, Alltagsbegleiter\*innen, Betreuungskräfte und Pflegende.



UNIVERSITY  
OF APPLIED SCIENCES

# *Näher am Leben*

## *Mein Fernstudium an der HFH Stuttgart*

- Berufspädagogik (M.A.)
- Berufspädagogik für Gesundheits- und Sozialberufe (B.A.)
- Gesundheits- und Sozialmanagement (B.A.)
- Management im Gesundheitswesen (M.A.)
- Pflegemanagement (B.A.)
- Soziale Arbeit (B.A.)
- Therapie- und Pflegewissenschaften für Berufserfahrene oder dual (B.Sc.)

[hfh-stuttgart.de](https://www.hfh-stuttgart.de)

✓ 20 Jahre Erfahrung    ✓ 97% Weiterempfehlung  
✓ Über 11.000 Absolventen    ✓ Mehr als 12.000 Studierende

Referentin

**Dr. Simone Richter**

PR-Beraterin, Kommunikati-  
onstrainerin, Journalistin und  
Publizistin

**TERMIN**

04.02.2021

09:00–17:00 Uhr

**KURS-NR.**

065/2021 BQ

**ORT**

Stuttgart

**PREIS**

Normalpreis: 220.- €

Frühbucher: 200.- €

(bis einschl. 06.12.2020)

CVS-Mitarbeitende: 190.- €

**BQ**

07 / 09 // 18 / 39 / 42

## Souverän in jeder Situation – moderne Rhetorik mit Videotraining

**Situation**

„Siebzig Prozent vom Erfolg hängt davon ab, einfach nur aufzutauchen“, sagte Woody Allen. Sichtbar werden, sich professionell präsentieren und im Gedächtnis bleiben. Klingt gut? Und was sage ich und vor allem wie sage ich es, um bei der nächsten Veranstaltung, in einer Vorstellungsrunde oder beim Erstkontakt mit meinem Gegenüber Interesse zu wecken und mich von anderen positiv abzuheben?

**Inhalt**

- souveränes, kompetentes, freundliches und selbstbewusstes Auftreten als Bestandteil jeder persönlichen Erfolgsstrategie
- gekonnt auch unvorhergesehene Lagen oder schwierige Konstellationen meistern
- sich kommunikationsstark und souverän zeigen
- durch professionelle und passende Rhetorik auftreten und überzeugen
- Umgang mit Energien, Kritiken und (ungewollten) Beiträgen des Publikums
- externen Input gezielt positiv umlenken

**Ziel**

Der sichere Auftritt in der Öffentlichkeit gehört zunehmend zu den wesentlichen Erfolgsfaktoren. Wer etwas darstellen will, sollte rhetorisch zu überzeugen können. Dieses Seminar beleuchtet, wie Sie von Beginn an selbstsicher auftreten, Ihre Ziele durchsetzen und Ihr Vorhaben adäquat und gewinnbringend repräsentieren.

**Methoden**

Sowohl in der Gruppe als auch in kleinen Teams nähern wir uns der Rhetorik. In praktischen Übungen probieren wir so manches aus. Die Videokamera ist dabei ein wertvoller Begleiter. Auch wenn dieses Hilfsmittel anfangs etwas Überwindung kostet, ist der Lerneffekt unübertroffen groß.

**Zielgruppe**

Jeder Mensch, von dem im beruflichen Umfeld kommunikative Kompetenzen gefordert sind.

## Kommunikation, Körpersprache, Respekt und Haltung in konfliktbelasteten Situationen

### Situation

In sozialen Berufen helfen, unterstützen und beraten Sie Menschen. Z.B. in Flüchtlingsunterkünften bieten Sie Orientierungshilfe in Deutschland und unterstützen beim Kontakt zu Institutionen und Behörden. Aufgrund fehlender Privatsphäre, unterschiedlicher Nationalitäten, Kulturen, Glaubensrichtungen und „Nichtstun“ sind Konflikte sowie aggressives und grenzüberschreitendes Verhalten der Flüchtlinge kaum zu vermeiden. Das Spannungsfeld zwischen Mitgefühl, „helfen“ wollen und dem Überschreiten von persönlichen Grenzen stellt Mitarbeitende vor große Herausforderungen. Diese konfliktbelasteten Situationen erfordern Selbstbewusstsein, Selbstvertrauen und jede Menge Wissen um die eigene Wirkung, um zu einem erfolgreichen Miteinander zu kommen.

### Inhalt

- Begriffsklärung: Selbstbewusstsein, Selbstvertrauen und Selbstbehauptung
- Eigene Wirkung und innere Haltung kennen- und richtig einsetzen lernen
- Präventions- und Deeskalationsstrategien
- Mit Selbstvertrauen respektvoll, aber klar kommunizieren und Körpersprache richtig einsetzen können
- In kritischen Situationen mit Konsequenz und Augenmaß reagieren
- Verhalten unter Stress kennen und steuern lernen

### Ziel

Sie lernen Methoden kennen, mit denen Sie Konflikte früh erkennen und entschärfen können. Durch erlernte Präventionsmaßnahmen und Deeskalationsinstrumente entschärfen Sie viele Gefahren im Vorfeld. Sie kennen Ihre eigenen Grenzen und lernen diese angemessen zu schützen.

### Methoden

Gruppenarbeit, Rollenspiele, Vortrag.

### Zielgruppe

Mitarbeitende, die in konfliktbelasteten Situationen arbeiten (z.B. im Bereich der Flüchtlingshilfe).

Referent



**Michael Kirschbaum**

Diplom-Ökonom, Referent für Dienstleistersteuerung

### TERMIN

16.02.2021  
09:00–17:00 Uhr

### KURS-NR.

097/2021

### ORT

Stuttgart

### PREIS

Normalpreis: 220.- €  
Frühbucher: 200.- €  
(bis einschl. 18.12.2020)  
CVS-Mitarbeitende: 190.- €

### BQ

Keine

## Referenten

**Wolfgang Schrankenmüller**

Sozialarbeiter, Soziologe, ehemaliger Leiter der zentralen Schuldnerberatung Stuttgart

**Frank Pormann**

Diplom-Sozialpädagoge, Mitarbeiter der zentralen Schuldnerberatung Stuttgart

**TERMIN**

**Termin 1:** 03.–04.03.2021

**KURS-NR.**

101/2021 BQ

**BQ**

07 / 09 / 18 / 39 / 42

**Termin 2:** 06.–07.10.2021

**KURS-NR.**

254/2021 BQ

**BQ**

18 / 42

Jeweils 09:00–17:00 Uhr

**ORT**

Stuttgart

**PREIS**

Normalpreis: 385.- €

Frühbucher: 350.- €

(bis einschl. 02.01.2021  
und 07.08.2021)

CVS-Mitarbeitende: 335.- €

## Sozialberatung für Schuldner · Grundlagen

**Situation**

In diesem zweitägigen Seminar werden Grundkenntnisse der Schuldnerberatung vermittelt. Die Teilnehmenden lernen erste Handlungsschritte zur Sicherung der wirtschaftlichen Existenz und zum Schutz der Schuldner vor unzulässigen Beitreibungsmaßnahmen und überhöhten Forderungen von Gläubigern. Sie erhalten einen Überblick über Voraussetzungen und Möglichkeiten zur außergerichtlichen Schuldenbereinigung und zur Entschuldung im gerichtlichen Verbraucherinsolvenzverfahren. Außerdem werden Aspekte der Beratungsmethodik und -organisation berücksichtigt.

**Inhalt**

- Schuldnerberatung als Aufgabe der Sozialarbeit
- Existenzsicherung bei Mietrückständen, Energieschulden und Geldstrafen
- Schuldnerschutz bei Zwangsvollstreckung und anderen Maßnahmen der Gläubiger zur Forderungsbeitreibung
- Zahlungsverzug und die Folgen – Möglichkeiten zur Begrenzung des Schuldenanstiegs
- Welcher Gläubiger, wie viele Forderungen? Bestandsaufnahme der Schulden als Voraussetzung für Hilfen zur Entschuldung
- Möglichkeiten der Schuldenbereinigung – Außergerichtliche Einigung und Verbraucherinsolvenzverfahren
- Muss ich alles selber machen? Möglichkeiten und Grenzen der sozialen Dienste: Zusammenarbeit mit dem spezialisierten Fachdienst Schuldnerberatung

**Methoden**

Referate, Diskussionen, Übungen mit Fallbeispielen, Arbeitsgruppen.

**Zielgruppe**

Das Seminar richtet sich an Mitarbeitende sozialer Beratungsdienste und Betreuungseinrichtungen, deren Klientel neben anderen Problemen auch Schwierigkeiten im Umgang mit Schulden hat. Die Teilnehmenden erfahren, was sie selbst tun können, ohne spezialisierte Schuldnerberater\*innen zu sein.

## Sprache, die ankommt – die Kunst, die richtigen Worte zu finden

### Situation

Die Sprache in ihrer Vielfalt an Möglichkeiten gut und zielgerichtet zu nutzen ist in den unterschiedlichsten beruflichen und zwischenmenschlichen Situationen von großem Vorteil – im alltäglichen Kunden- und Kollegenkontakt, in Beratungsgesprächen, Anleitungssituationen, im Leitungskontext und vielem mehr. Sie ist ein oft unterschätztes kraft- und wirkungsvolles Instrument im beruflichen Alltag.

### Inhalt

- Sprache als Ausdruck Ihrer Persönlichkeit und Ihres beruflichen Selbstverständnisses
- Denken – sprechen – handeln: Die Bedeutung der inneren Haltung
- Adressatengerecht und professionell kommunizieren: WAS sage ich WEM und WIE?
- Positive sprachliche Signale senden in herausfordernden Situationen
- Lösungsorientiert, klar und überzeugend sprechen
- Die Sprache als Motivationsfaktor nutzen
- Durch Sprache das „Gemeinsame“ ins Blickfeld rücken
- Die Wirkung einzelner Worte
- Zauberworte: Kleine Worte – große Wirkung

### Ziel

In diesem Workshop geht es darum, die vielfältigen Möglichkeiten der Sprache zu reflektieren und ihre Kraft zu erkennen. Sie üben, gezielt die Kraft der Sprache zu nutzen und sie facettenreich und wirksam einzusetzen.

### Methoden

Wissensvermittlung, viele praktische Übungen, Austausch in der Gruppe.

### Zielgruppe

Mitarbeitende und Führungskräfte aller Berufsgruppen.

Referentin



### Eva Himmelsbach

Diplom-Psychologin, Krankenschwester, Beraterin und Trainerin

### TERMIN

05.03.2021  
09:00–17:00 Uhr

### KURS-NR.

042/2021

### ORT

Stuttgart

### PREIS

Normalpreis: 265.- €  
Frühbucher: 240.- €  
(bis einschl. 04.01.2021)  
CVS-Mitarbeitende: 230.- €

### BQ

Keine

Referentin



NEU

**Krishna-Sara Helmle, M. A.**

Sprachwissenschaftlerin, zertifizierte Trainerin (AfG), Ausbilderin (IHK), Weiterbildungen zum Thema Leichte Sprache u.a. an der Universität Hildesheim, Inhaberin eines Büros für Leichte Sprache

**TERMIN**

08.03.2021

09:00–17:00 Uhr

**KURS-NR.**

080/2021

**ORT**

Stuttgart

**PREIS**

Normalpreis: 220.- €

Frühbucher: 200.- €

(bis einschl. 07.01.2021)

CVS-Mitarbeitende: 190.- €

**BQ**

Keine

## Berichtswesen und interne Kommunikation leicht verständlich formuliert

**Situation**

Berichte schreiben gehört zum Berufsalltag vieler Berufsgruppen in sozialen Einrichtungen. Berichte sollen kurz und präzise sein, dabei informativ genug, so dass die nachfolgende Schicht, ein neuer Mitarbeiter oder ggf. eine Kontrollinstanz sich schnell genug damit vertraut machen kann. Vor allem soll der Inhalt eindeutig sein und keinen oder nur wenig Raum für Interpretation lassen.

Und zusätzlich soll es auch noch leicht verständlich sein.

All das ist manchmal gar nicht so einfach, schon gar nicht in der Kürze der dafür zur Verfügung stehenden Zeit.

**Inhalt**

- Sie bekommen Tipps und Tricks dafür, wie Sie auch mit wenig Zeitaufwand leicht verständliche Texte für das Berichtswesen und die interne Kommunikation schreiben
- Sie arbeiten mit Texten und Situationen aus der Praxis
- Sie erarbeiten gemeinsam eine Checkliste, die Ihnen auch nach dem Seminar beim Formulieren hilft

**Ziel**

Sie sind nach dem Seminar in der Lage, bestehende Texte zu vereinfachen und künftige Texte leichter verständlich zu formulieren.

**Methoden**

Praxisnahe Übungen, theoretische Inputs, Arbeiten im Plenum und in der Kleingruppe.

**Zielgruppe**

Fach- und Führungskräfte aus den Bereichen Behindertenhilfe, Kinder- und Jugendhilfe, Altenhilfe.

## Schwierige Elterngespräche professionell führen

### Situation

Sie stehen vor dem Problem, problematische Verhaltensweisen eines Kindes seinen Eltern gegenüber ansprechen zu müssen, Sie haben bei einem Kind eine Entwicklungsverzögerung festgestellt und wollen die Eltern für eine Fördermaßnahme gewinnen. Das Verhältnis zu den jeweiligen Eltern ist schon länger angespannt. Solche und ähnliche Situationen gehören zum pädagogischen Alltag in Kindertagesstätten und Schülerhäusern. Der Umgang damit ist anspruchsvoll, besonders dann, wenn die Eltern auch noch versuchen, Ihre pädagogische Kompetenz in Frage zu stellen.

### Inhalt

- Beziehungsdynamik in Konfliktgesprächen
- Methoden der Gesprächsführung
- Möglichkeiten der eigenen Impulskontrolle

### Ziel

Sie erweitern oder festigen Ihre methodischen Kompetenzen in Gesprächsführung. Sie erkennen typische Gesprächsfallen und finden Möglichkeiten, diese zu umgehen. Es gelingt Ihnen besser, Ihre eigenen Impulse zu kontrollieren, aus einer bestimmten Konfliktodynamik auszusteigen und sachliche Aspekte in den Gesprächsmittelpunkt zu stellen.

### Methoden

- Theoretische Inputs
- Praktische Übungen
- Rollenspiele
- Arbeit an eigenen Fallbeispielen

### Zielgruppe

Pädagogische Fachkräfte aus Kindertagesstätten und Schülerhäusern.

Referent



### Alois Metzger

Diplompädagoge, Familientherapeut, Systemischer Gestaltcoach

### TERMIN

15.03.2021  
09:00–17:00 Uhr

### KURS-NR.

099/2021

### ORT

Stuttgart

### PREIS

Normalpreis:	265.- €
Frühbucher:	240.- €
(bis einschl. 14.01.2021)	
CVS-Mitarbeitende:	230.- €

### BQ

Keine

Referentin

**Beatrix Lang**

Diplom-Sozialpädagogin (FH),  
Gestalttherapeutin, Trainerin  
und Business Coach

**TERMIN**

28.04.2021

09:00–12:00 Uhr

**KURS-NR.**

073/2021

**ORT**

Im virtuellen Raum

**PREIS**

Einheitspreis: 120.- €

**BQ**

Keine

**HINWEIS**

Am Abschluss des Trainings wird eine virtuelle Umfrage durchgeführt, ob Sie sich auch einen praktischen Übungsteil wünschen. Dieser würde dann an einem weiteren Termin ergänzend stattfinden.

## Digitale Kompetenz

**Situation**

In der internen Zusammenarbeit genauso wie mit Kund\*innen und Klient\*innen ersetzen zunehmend Online-Meetings und virtuelle Tools das physische Zusammentreffen. Die digitale Transformation ist in vollem Gange und verändert die Berufswelt. Hier gilt es, sowohl für Führungskräfte als auch für Mitarbeiter, die neuen Möglichkeiten sinnvoll, sicher und mit Freude zu nutzen. Als bereichernde Ergänzung der menschlichen realen Begegnungen, die unsere Arbeit und unser Leben so wertvoll machen.

**Inhalt**

Das Online-Training findet im virtuellen Raum von Zoom statt.

- Wie die digitale Transformation unsere Arbeit beeinflusst
- Grundlagen der Kommunikation im virtuellen Raum: Körpersprache, eigene Wirkung, Stimme, Lichtverhältnisse, technisches Equipment, Vor- und Nachbereitung, Netiquette etc.
- Unterschiede zwischen virtueller und „realer“ Kommunikation
- 5 Hacks für No-Gos und 5 Hacks für Must-Have
- Rollenverteilung: Gastgeber\*in oder Teilnehmer\*in
- Methodenkoffer: Aktivierungs- und Interaktionsmöglichkeiten, Brainstorming, Diskussionen, Umfragen, Feedback einholen etc.
- Kurze Übersicht über die gängigen Besprechungs-, Trainings- und Lernplattformen
- Fragen und Antworten

### **Ziel**

- Reflexion des eigenen digitalen Mindsets und Gewährwerden der Chancen, die in der Digitalisierung liegen
- Weiterentwicklung der Fähigkeit, konstruktiv mit den durch die Digitalisierung auftretenden Herausforderungen umzugehen.
- Weiterentwicklung der Fähigkeit, mit den digitalen Werkzeugen umzugehen.

### **Methoden**

- Impulsreferate, Plenumsarbeit, Erfahrungsaustausch, Kleingruppenarbeit in Breakout Rooms, Selbstreflexion.

### **Zielgruppe**

- Führungskräfte und Mitarbeitende, die sich für das Thema interessieren. Es sind keine Vorkenntnisse nötig.

Referentin



**Susanne Kittlinski**  
Social Business Coach

**TERMIN**

06.05.2021  
09:00–17:00 Uhr

**KURS-NR.**

100/2021 BQ

**ORT**

Stuttgart

**PREIS**

Normalpreis: 265.- €  
Frühbucher: 240.- €  
(bis einschl. 07.03.2021)  
CVS-Mitarbeitende: 230.- €

**BQ**

07 / 09 / 18 / 39 / 42

## Visualisierungstechniken für Moderation, Training und Coaching

**Situation**

Bilder bleiben besser im Kopf hängen, sind hilfreiche Mittel, um in das Gespräch zu kommen, und unterstützen beim Wissenstransfer. Der Workshop gibt praxisorientierte Antworten, wie jeder mit einfachen Mitteln und Üben seine eigene wirkungsvolle Bildsprache entwickeln kann.

**Inhalt**

- Grundlagentechniken der Visualisierung
- Ausprobieren von unterschiedlichen Materialien und Visualisierungstechniken
- Entwicklung von Bildvokabular für die wichtigsten Situationen im Arbeitsalltag
- Templates und Flipcharts wirkungsvoll gestalten

**Ziel**

Nach dem eintägigen Workshop können Teilnehmende mit ihrer Bildsprache und anhand von einfachen Visualisierungstechniken Inhalte und Botschaften auf den Punkt bringen. Sie haben verschiedene Werkzeuge kennengelernt, wie sie mit Visualisierungen Gespräche steuern und Wissen partizipativ vermitteln können. Die Entwicklung von Templates für Arbeitsprozesse und die wirkungsvolle Gestaltung von Flipcharts runden den Workshop ab.

**Methoden**

Impulsvorträge, Einzel- und Kleingruppenarbeit, Lernstation, Feedbackrunden, Plenum.

**Zielgruppe**

Mitarbeitende, die in den Bereichen Moderation, Training und Coaching arbeiten.

## Präsenz und Ausstrahlung durch Körpersprache

### Situation

Wenn Sie sprechen, teilen Sie sich nicht nur durch Worte, sondern auch durch Atemrhythmus, Stimme, Gesten und Bewegungen mit. Ihr ganzes Auftreten spricht eine eigene Sprache - Ihre Sprache! Diese natürliche Wirkung der Körpersprache ist machtvoll und Sie können sie sich zunutze machen. Ob im Privatleben oder im Beruf, eine gute Körpersprache verbessert Ihren Selbstkontakt und die Kommunikation mit anderen.

### Inhalt

In diesem Seminar erfahren Sie, wie Sie stimmiger, selbstbewusster und wirkungsvoller kommunizieren können, indem Sie aus der kraftvollen Übereinstimmung zwischen Ihren Worten und Ihrem Körperausdruck schöpfen. In einfachen, aufeinander aufbauenden Sequenzen erfahren Sie die Wechselwirkungen zwischen Idee und Energie, Emotion und Bewegung, Stimmung und Stimme. Dann übertragen wir das Gelernte spielerisch auf verschiedenste Alltagssituationen. Das Feedback der anderen hilft Ihnen dabei, sich Ihres Auftritts immer sicherer zu werden. Sie werden überrascht sein, wie viel besser es sich anfühlt, den Körper für sich sprechen zu lassen.

### Ziel

- Körperbewusstsein, Ausstrahlung und Präsenz steigern
- Aus dem Körper Ausdruckskraft und Selbstsicherheit schöpfen
- Das eigene Anliegen klarer und authentischer vertreten
- In lebendigen Kontakt mit dem Gegenüber kommen
- Die eigene Wirkung auf andere besser einschätzen

### Methoden

- Alexander-Technik zur Stärkung des Körper- und Selbstbewusstseins
- Körpersprachliche Analyse typischer Präsentationssituationen im Beruf
- Selbsterfahrung und Feedback

### Zielgruppe

Offen für alle Interessierten.

Referent



NEU

### Guido Ingendaay

Trainer, Coach und Supervisor, arbeitet mit TZI, dem personenzentrierten Ansatz nach Carl Rogers und der Alexander-Technik

### TERMIN

22.06.2021  
09:00–17:00 Uhr

### KURS-NR.

026/2021

### ORT

Stuttgart

### PREIS

Normalpreis: 220.- €  
Frühbucher: 200.- €  
(bis einschl. 23.04.2021)  
CVS-Mitarbeitende: 190.- €

### BQ

Keine

Referentin

**Agnes Wagner**Projektmanagement  
und Medienbildung, CVS**TERMIN**25.06.2021  
09:00–11:00 Uhr**KURS-NR.**

087/2021 BQ

**ORT**

Online-Seminar

**BQ**07 / 09 / 10 / 18 / 20  
21 / 39 / 42 / 44**HINWEIS**Diese Kurs ist nur für  
Mitarbeitende des Caritasver-  
bandes für Stuttgart e.V.**Weitere Informationen  
zu Vitero unter:**<https://www.vitero.de/de>

## Vitero-GastgeberIn Schulung

**Situation**

Mit Hilfe des virtuellen Teamsrooms Vitero, welcher vom Fraunhofer Institut entwickelt wurde, eröffnen sich neue Methoden einer effektiven Online-Besprechungskultur und des Lernens am Arbeitsplatz. Der Fokus wird hierbei auf Lehr- und Lernsettings gelegt. Vitero wird inzwischen im Caritasverband für Stuttgart häufig genutzt – immer dann wenn Face-to-Face Besprechungen nicht möglich sind oder auch für Fortbildungen. MitarbeiterInnen werden zur / zum Vitero-GastgeberIn geschult. Sie können selbstständig einen virtuellen Raum buchen, die Teilnehmenden einladen und kennen die verschiedenen methodischen und didaktischen Möglichkeiten des virtuellen Online-Meetings, Webinare, ergänzende Veranstaltungen zu den Präsenzterminen und andere Szenarien sind möglich. Der Einsatz des Tools im virtuellen Raum will gelernt und geplant sein. Im Rahmen dieses Seminars bereiten wir Sie direkt in vitero auf die Anwendung vor.

Vitero Funktionen für mehr Interaktivität im Raum:

- Application Sharing unterstützt ideal mit einem Werkzeug zum gemeinsamen Bearbeiten von Dateien
- Mehrere Arten der Karten und Punkteabfragen (anonym, personalisiert, offen, verdeckt)
- Nebenräume für Kleingruppenarbeit und weitere mehrphasige Übungen
- Abfragetool für Multiple-Choice-Abfragen

**Inhalt**

- Erlernen der Bedienung des virtuellen Teamraums und des Terminverwaltungssystems (von Vitero)
- Wie bereite ich den virtuellen Raum vor?
- Was ist bei der Durchführung und Moderation zu beachten?

**Ziel**

Sie erhalten eine klare Struktur, um Treffen / Veranstaltungen im virtuellen Raum zu planen und durchzuführen.

**Methoden**

Onlineseminar.

**Zielgruppe**

Mitarbeitende aus allen Bereichen.

## 60 Sekunden, die zählen – Pitch-Training

### Situation

„Und was machen Sie denn so?“ ist oft der Auslöser für einen Elevator Pitch, auch Elevator Speech oder Elevator Statement genannt – also eine kurze Selbstdarstellung. Das kann bei einer Tagung am Buffet sein, bei einer Konferenz beim Händewaschen auf dem WC, bei einem Netzwerktreffen am Stehtisch, beim Kennenlernen auf einer Messe. Jede beliebige Veranstaltung bietet ein Come-together und somit ein Einfallstor für potenzielle Gespräche. Der Pitch ist die kleine, leichte und im Bestfall sehr ungewöhnliche Bewerbung am Rande des Geschehens, die so viel Wirkung haben kann – vorausgesetzt, man macht es richtig.

### Inhalt

- Wie zeige ich binnen weniger Sekunden meinen Wert, meine Einzigartigkeit, meine Schaffenskraft?
- Wie überzeuge ich mein Gegenüber, dieses Gespräch weiterzuführen, in Kontakt zu bleiben oder sich sogar zu verabreden?
- Wie nutze ich die Methode, um meine Ideen oder mein Knowhow auf den Punkt zu bringen?

### Ziel

Beim Elevator Pitch geht es um schnelle Kommunikation. Die Rahmenbedingungen – vor allem die Kürze – zwingen uns dazu, ganz genau darüber nachzudenken, wie die Kernbotschaft lautet und was wirklich wichtig ist. Es ist ein Instrument, das nicht nur im Vorstellungsgespräch wirkt, sondern auch in Projekten oder bei Kundengesprächen, wenn es um die Lösungsfindung geht.

### Methoden

Mit der Methode wird eine Idee kurz und prägnant präsentiert – oder eben auch eine Person. Üblicherweise stehen 30 bis maximal 90 Sekunden zur Verfügung, um etwas zu kommunizieren. Sinn und Zweck des Elevator Pitch ist es, in dem Moment zu punkten – also Interesse zu wecken und Neugierde zu schaffen – für die eigene Person, das Portfolio oder Projekt, für ein Vorhaben.

### Zielgruppe

Jeder Mensch, von dem im beruflichen Umfeld kommunikative Kompetenzen gefordert sind.

Referentin



### Dr. Simone Richter

PR-Beraterin, Kommunikationstrainerin, Journalistin und Publizistin

### TERMIN

08.07.2021  
09:00–17:00 Uhr

### KURS-NR.

066/2021

### ORT

Stuttgart

### PREIS

Normalpreis: 220.- €  
Frühbucher: 200.- €  
(bis einschl. 09.05.2021)  
CVS-Mitarbeitende: 190.- €

### BQ

Keine

Referentin

**Ruth Hellmich**Kommunikationstrainerin,  
Coach, Autorin**TERMIN**

12.07.2021

09:00–17:00 Uhr

**KURS-NR.**

062/2021

**ORT**

Stuttgart

**PREIS**

Normalpreis: 265.- €

Frühbucher: 240.- €

(bis einschl. 13.05.2021)

CVS-Mitarbeitende: 230.- €

**BQ**

Keine

## Humor in Beratung, Gespräch und bei Konflikten

**Situation**

Ernsthaft beraten mit Humor? Früher verpönt ist Humor in der sozialpädagogischen Arbeit zunehmend als professionelles und konstruktives Werkzeug anerkannt. Auch bei Konflikten kann Humor ein deeskalierender Anker sein. Wir erforschen die Entstehung von Humor, die Auswirkungen sowie kulturelle und individuelle Aspekte. Wir lernen wissenschaftliche Studien kennen sowie zahlreiche Beispiele und Werkzeuge, bei denen wir die Chance von Humor und Lachen erhöhen und professionell arbeiten. Wir erkennen Vorteile und auch Fallstricke und Grenzen, tauschen weiterführende Tipps zum Ausbau unserer Humorfähigkeit und zum Anwenden des Erlernten in der Praxis aus und im Ernst – wir dürfen herzlich zusammen lachen.

**Inhalt**

- Hinführen zur Thematik und Bedeutung
- Definitionen, Verständnis, Raum in unserer Kultur
- Auswirkungen von Lachen und Humor
- Wie entstehen Lachen und Humor
- auch kulturelle, Gender-, und alterstypische Aspekte
- Professionell Einsetzen bedeutet
- Zahlreiche Werkzeuge, um die Chance für Lachen und Humor zu erhöhen (ohne Garantie!)
- Vorteile und Chancen - Gefahren und Grenzen
- Individuelle Anwendungsbereiche

**Ziel**

Sie können Begegnungen mit anderen Menschen eher auflockern und in festgefahrenen, zähen Gesprächssituationen für mehr Dynamik und Lösungsorientiertheit sorgen.

**Methoden**

Trainer-Input, Übungen, Austausch, Selbstreflexion und Feedback in Plenum und Kleingruppen.

**Zielgruppe**

Mitarbeitende in der sozialen Arbeit und Beratung, alle Kommunikatoren und Interessierten.

## Das Zürcher Ressourcen Modell (ZRM®) für Praktiker\*innen aus Coaching und Beratung

### Situation

ZRM® ist ein Ansatz zur Entwicklung und Erweiterung der Selbststeuerungsfähigkeiten. Er unterstützt Menschen dabei, motivierende Ziele zu formulieren und diese sogar unter widrigen und komplexen Rahmenbedingungen umzusetzen. Bewährte Anwendungsfelder sind z.B. Stressreduktion, gesundheitsförderliches Verhalten und die Überwindung von „Aufschieberitis“ aller Art. Unsere verstandesmäßig gefassten Pläne werden oft torpediert von Bedürfnissen, die uns nicht oder nur teilweise bewusst sind. Mit ZRM® lassen sich unbewusste Bedürfnisse aufspüren und mit dem Verstand in Verbindung bringen. Dadurch werden Vorhaben kraftvoll und stimmig. Der Ansatz basiert auf Erkenntnissen moderner neurowissenschaftlicher Forschung über Lernprozesse im Gehirn. Außerdem werden Konzepte aus Tiefen- und Verhaltenspsychologie sowie aus der Körperarbeit eingebunden.

### Inhalt

- Mit Bildern unbewusste Ressourcen aktivieren
- Somatische Marker und Affektbilanzen als Brücken zum Unbewussten nutzen
- Eine motivierende Haltung aufbauen mit Motto Zielen
- Mit Priming und Embodiment die Zielrealisierung gehirngerecht unterstützen
- Diskussion der Anwendungsmöglichkeiten in verschiedenen Beratungskontexten

### Ziel

Die Teilnehmer\*innen haben Techniken des ZRM® praktisch ausprobiert und die Einsatzmöglichkeiten in ihren eigenen Beratungsprozessen reflektiert.

### Methoden

Arbeit mit Bildern, Körperübungen, Arbeitsbuch, Gruppen- und Einzelarbeit, Vortrag.

### Zielgruppe

Praktiker\*innen aus der Beratung, Teilnehmer\*innen können durch den Kurs sowie ein ergänzendes Coaching die Zugangsvoraussetzung für eine eigene Ausbildung als ZRM®-Trainer oder -Coach erlangen.

Referentin



### Ricarda Gregori

Zertifizierte ZRM®-Coach (ISMZ), Systemische Beraterin und Trainerin

### TERMIN

23.–24.09.2021  
09:00–17:00 Uhr

### KURS-NR.

247/2021 BQ

### ORT

Stuttgart

### PREIS

Normalpreis: 420.- €  
Frühbucher: 380.- €  
(bis einschl. 25.07.2021)  
CVS-Mitarbeitende: 365.- €

### BQ

07 / 09 / 18 / 39 / 42

Referent



NEU

**Guido Ingendaay**

Trainer, Coach und Supervisor, arbeitet mit TZI, dem personenzentrierten Ansatz nach Carl Rogers und der Alexander-Technik

**TERMIN**

27.09.2021

09:00–17:00 Uhr

**KURS-NR.**

227/2021 BQ

**ORT**

Stuttgart

**PREIS**

Normalpreis: 220.- €

Frühbucher: 200.- €

(bis einschl. 29.07.2021)

CVS-Mitarbeitende: 190.- €

**BQ**

07 / 09 / 18 / 39 / 42

## Es liegt was in der Luft – Kommunikation in Gruppen wahrnehmen, verstehen und mitgestalten

**Situation**

Menschen verhalten sich in größeren Gruppen anders, als sie es in überschaubaren Dialogsituationen mit zwei bis drei Beteiligten tun. In solchen Gruppen entsteht rasch eine starke Atmosphäre, die von persönlichen und zwischenmenschlichen Kräften „aufgeladen“, allerdings nicht leicht zu entschlüsseln ist. Auch im Beruf gilt: je mehr Menschen miteinander kommunizieren, desto intransparenter, vieldeutiger und damit emotional „gefährlicher“ wird die Situation. Für den Einzelnen kann das im ungünstigen Fall bedeuten: Rückzug, Anpassung, heimliche Unzufriedenheit oder aber ein vergeblicher Kampf im Gefühls- und Rollenwirrwarr.

**Inhalt**

Dieses Seminar möchte Sie darin unterstützen, Kommunikation in Gruppen klarer wahrzunehmen, Störungen und Intransparenzen leichter zu identifizieren und Ansatzpunkte für selbstverantwortliches Handeln und Gestalten zu gewinnen. Sie lernen wichtige Beobachtungskriterien kennen, anhand derer Sie die Kommunikation in einer Gruppe einschätzen und emotional erfassen können. Vor dem Hintergrund typischer Störungen der Kommunikation, wie sie in Gruppen häufig auftreten (Aneinander-Vorbeireden, Kämpfen, Sich-nicht-Zeigen, Manipulieren etc.), erfahren Sie, wie Sie kommunikativ die Weichen auf Begegnung, Verständigung und Kooperation stellen können.

### **Ziel**

- Kommunikation in Gruppen wahrnehmen und deuten
- Störungsdynamiken in Gruppen verstehen
- den eigenen Kommunikationsstil reflektieren
- der Beziehungsebene mehr Beachtung schenken
- neuen Umgang mit schwierigen Kommunikationssituationen finden

### **Methoden**

- Themenzentrierte Interaktion
- Personzentrierte Beratung
- Gemeinschaftsbildung nach Scott Peck
- Arbeit an Beispielen aus dem Berufsalltag der Teilnehmenden
- Reflexion, Kommunikationsbeispiele, Feedback

### **Zielgruppe**

Mitarbeitende aus allen Bereichen.

Referentin

**Ruth Hellmich**Kommunikationstrainerin,  
Coach, Autorin**TERMIN**

19.10.2021

09:00–17:00 Uhr

**KURS-NR.**

220/2021 BQ

**ORT**

Online-Veranstaltung

**PREIS**

Normalpreis: 265.- €

Frühbucher: 240.- €

(bis einschl. 20.08.2021)

CVS-Mitarbeitende: 230.- €

**BQ**

07 / 09 / 18 / 39 / 42

## Provokation und Paradoxe Intervention gekonnt einsetzen

**Situation**

Durch Provokation und Paradoxe Intervention können wir festgefahrene Gesprächsverläufe und hinderliche Denk- und Verhaltensmuster unseres Gegenübers eher auflösen. Auf der Basis einer gefestigten Beziehung zum Gegenüber sind wir unberechenbar, übertreiben oder sprechen aus, was wir denken oder augenzwinkernd genau das Gegenteil. Orientiert an Frank Farrelly, dem Begründer der Provokativen Therapie, sehen wir eine Provokation als gelungen an, wenn Humor und Leichtigkeit entstehen. Neue Lösungen werden eher erkannt und umgesetzt.

Erst mit der stimmigen Balance zwischen Provokation und „Balsam“ wird unsere Intervention zu einer gezielten professionellen Methode und profitieren alle Beteiligten. Anhand von Beispielen werden zahlreiche Methoden und Werkzeuge erläutert und geübt. Anliegen von Teilnehmer\*innen sind willkommen. Ein Starterkit für Ihre Herausforderungen rundet das Seminar ab.

**Inhalt**

- Grundverständnis und Bedeutung
- Vorteile, Chancen – Gefahren und Grenzen
- Erlernen zahlreicher Provokationsansätze
- Stimmige Balance „Balsam“ – Provokation
- Einbetten in den Gesprächsablauf
- Besondere Anforderungen an den Beratenden
- Erarbeiten individueller Anwendungsbereiche

**Ziel**

Erweitern Ihrer Methodenkompetenz und Souveränität, Verbesserung von Schlagfertigkeit, Steigerung der Gesprächseffizienz, wir kommen schneller auf den Punkt, verbessern die Beziehung und die Gesprächsatmosphäre.

**Methoden**

Trainer-Input, Übungen, Selbstreflexion, Austausch und Feedback in Gruppen und im Plenum.

**Zielgruppe**

Mitarbeitende in der sozialen Arbeit und Beratung, alle Kommunikatoren und Interessierte.

## Komm' auf den Punkt

### Gute Gesprächsführung im Beruf.

#### Situation

Gute Kommunikation ist wichtig – wie wichtig, merkt man erst, wenn etwas schief geht. Ob in Teambesprechungen und im Gespräch mit Kollegen - Missverständnisse, Reibereien und Aneinander-Vorbeireden kosten Zeit und Nerven und belasten die zwischenmenschlichen Beziehungen. Wenn Sie sich hingegen klar und überzeugend auszudrücken vermögen, dabei gut zuhören und auf den anderen eingehen können, machen Sie es sich und anderen leichter. Aber wie funktioniert Kommunikation eigentlich? Warum ist es manchmal so schwer, sich dem anderen verständlich zu machen? Woher kommen Missverständnisse und Gesprächsblockaden? Wie kann man dem anderen so zuhören, dass man wirklich versteht, worum es ihm geht?

#### Ziel

- Sprachliche Botschaften anhand eines einfachen Modells analysieren und interpretieren
- Die eigene Botschaft klar, respektvoll und verständlich ausdrücken
- Aktiv zuhören, Fragen stellen, auf den anderen eingehen
- Gewinnender auftreten und überzeugender sprechen
- Mit kritischen Gesprächssituationen konstruktiver umgehen
- Gespräche prozess- und zielgerecht gestalten
- Rhetorische Mittel kennenlernen, um mit unfairen Angriffen besser umzugehen
- Selbstbewusster dem Gesprächspartner begegnen

#### Methoden

Es wechseln sich Übungen zur Selbst- und Situationswahrnehmung, Reflexionsphasen in der Gruppe und das aktive Durchspielen praxisbezogener Anwendungsbeispiele ab. Sie können im Rahmen des Gesamtthemas für Ihre eigene Arbeitssituation neue Sichtweisen, Einstellungen und Verhaltensweisen kennenlernen und im Austausch mit den anderen Teilnehmenden Ihren Horizont für weitere Entwicklungsmöglichkeiten erweitern.

#### Zielgruppe

Für Alle, die mit Menschen arbeiten.

Referent



#### Guido Ingendaay

Trainer, Coach und Supervisor, arbeitet mit TZI, dem personalzentrierten Ansatz nach Carl Rogers und der Alexander-Technik

#### TERMIN

25.10.2021  
09:00–17:00 Uhr

#### KURS-NR.

228/2021

#### ORT

Stuttgart

#### PREIS

Normalpreis: 220.- €  
Frühbucher: 200.- €  
(bis einschl. 26.08.2021)  
CVS-Mitarbeitende: 190.- €

#### BQ

Keine

**lernen für mich  
da sein für andere**

Unsere Fachschulen sind Orte beruflichen und persönlichen Lernens. **Wir bieten an unseren Standorten Stuttgart, Filderstadt, Neckarsulm, Rottweil, Spaichingen Ausbildungen mit Zukunftsperspektive an:**

- Erzieherin/Erzieher (in Voll-, Teilzeit und praxisintegriert)
- Jugend- und Heimerzieherin/Jugend- und Heimerzieher
- Altenpflegehelferin/Altenpflegehelfer
- Pflegefachfrau/Pflegefachmann
- Heilerziehungspflegerin/Heilerziehungspfleger
- Heilpädagogen/Heilpädagoge (berufsbegleitend in Teilzeit)

**Interesse? Wir freuen uns von Ihnen zu hören!**

Weitere Informationen erhalten Sie unter:

**[www.schulenuersozialeberufe.de](http://www.schulenuersozialeberufe.de)**



## Ausbildung in sozialen Berufen – von der Kita bis zur Pflege

# Lernen mit Perspektive

Am Institut für soziale Berufe Stuttgart bieten wir Ausbildungen zum/ zur Erzieher/in, Jugend- und Heimerzieher/in, Heilerziehungspfleger/in, Altenpflegehelfer/in und Pflegefachmann/frau an.

Derzeit lernen ca. 1.300 Auszubildende an unseren Katholischen Fachschulen und Berufsfachschulen an den Standorten Stuttgart-Degerloch, Filderstadt, Neckarsulm, Rottweil und Spaichingen. Lernen heißt zunächst, die Chance zu bekommen, sich um Menschen zu kümmern und sie professionell zu begleiten – von null Jahren bis ins hohe Alter.

Es geht darum, Kinder in ihrer Entwicklung zu fördern, Menschen mit Behinderung zu unterstützen, damit sie sich möglichst selbständig in ihrem Alltag zurechtfinden oder ältere Menschen in Zeiten von Krankheit und Pflegebedürftigkeit gut zu versorgen. Dabei ist Lernen stets ein Lernen für die Praxis, für den beruflichen Alltag. Die Lehrer begleiten die Auszubildenden gemeinsam mit den Anleitern aus der Praxis und unterstützen sie, theoretisch fundiert, kreativ und einfühlsam zu handeln.

### Berufliche Perspektiven

Die Ausbildung ist ein Sprungbrett in vielfältige Arbeitsfelder. Fachliche Weiterbildungsmöglichkeiten und Studienangebote ermöglichen individuelle Karrierechancen. Das fördern wir durch das Angebot der Fachhochschulreife, die unseren Absolventen die Tür in die Studiengänge von Pädagogik und Pflege öffnet.

An unserem Standort Stuttgart befindet sich auch der Campus Stuttgart der Katholischen Hochschule Freiburg. Die Auszubildenden unserer Fachschulen können von verkürzten Regelstudienzeiten profitieren.

Referentin



NEU

**Dr. Simone Richter**

PR-Beraterin, Kommunikati-  
onstrainerin, Journalistin und  
Publizistin

**TERMIN**

18.11.2021

09:00–17:00 Uhr

**KURS-NR.**

240/2021

**ORT**

Stuttgart

**PREIS**

Normalpreis: 220.- €

Frühbucher: 200.- €

(bis einschl. 19.09.2021)

CVS-Mitarbeitende: 190.- €

**BQ**

Keine

## Das Äußere drückt das Innere aus – Was wir vom „Haka“ für den Auftritt im Berufsalltag lernen können

**Situation**

Haka heißt der Tanz der Māori in Neuseeland. Noch heute nutzen Sportmannschaften vor Wettkämpfen das Ritual, um sich Respekt zu verschaffen und den Spirit zu stärken. Doch was genau können wir davon im Berufsalltag nutzen? Entschlossen und mutig, willensstark und beherzt auftreten: Es geht um Sein im Hier und Jetzt, um eigene Kraft und das erfolgreiche Arbeiten im Team.

**Inhalt**

- Welche Kraft und Macht hat meine Körpersprache?
- Wie beeinflusst die innere Haltung meinen Auftritt?
- Wie steuere und optimiere ich meine Ausdrucksweise?
- Wie wirke ich bewusst auf andere?
- Wie schaffe ich es, mich zu fokussieren?
- Wie gehe ich Herausforderungen konzentriert an?
- Wie spüre ich meine eigenen Stärken besser?

**Ziel**

Wir werden keinen Haka tanzen lernen, sondern die Transformation dieser nonverbalen und verbalen Kommunikationsart in unseren Alltag ausprobieren.

Wir schauen uns einzelne Bestandteile an und lernen uns selbst so besser kennen. Der Haka eröffnet ein spannendes Tool im beruflichen und privaten Alltag.

**Methoden**

Sowohl in der Gruppe als auch in kleinen Teams nähern wir uns dem Haka in praktischen Übungen. Persönliche Präsentationen im Plenum und die wertschätzende Analyse gehört auch dazu.

**Zielgruppe**

Für alle, die sich ihrer Kommunikation, Haltung und Wirkung bewusster werden wollen, um diese Kompetenz auszubauen.

## Herausfordernde Gespräche gekonnt führen

### Auf der Grundlage der Gewaltfreien Kommunikation® nach M. Rosenberg.

#### Situation

Eine gute, wertschätzende Kommunikation bildet die Grundlage für den Umgang mit Kund\*innen und Klient\*innen sowie die Zusammenarbeit mit Kolleg\*innen und Vorgesetzten. Es fällt gerade in kritischen Situationen nicht immer leicht, die richtigen Worte zu finden, selbstsicher und konstruktiv zu bleiben und gleichzeitig die eigene Position souverän zu vertreten und die Emotionen zu zügeln. In diesem Seminar sollen Sie ermutigt und befähigt werden, konstruktiv Klartext zu reden, wenn Gespräche unerfreulich verlaufen.

#### Inhalt

- Grundannahmen, Zielsetzung, Haltungen und Modell der Gewaltfreien Kommunikation
- Selbstempathie und Empathie
- verbale und nonverbale Kommunikation
- sich selbst klar ausdrücken
- zuhören und gezielter Einsatz von Fragen
- Bedürfnisse hinter den Handlungen anderer erkennen, auch wenn wir die Handlungen nicht billigen
- Anliegen aller Gesprächspartner hören und ernst nehmen
- respektvoll mit Kritik, Beschwerden, Reklamationen etc. umgehen
- erkennen eigener Muster in der Kommunikation
- Gefühle in Gesichtern erkennen und interpretieren

#### Ziel

Einen Kommunikationsstil entwickeln, der wertschätzend, handlungsorientiert, klar und strukturiert ist. Gespräche authentisch, empathisch und situationsgerecht führen. Resilienz entwickeln und fördern.

#### Methoden

Trainer-Input, Einzelarbeit, Paarübungen, Kleingruppenarbeit, Rollenspiele mit Situationen aus der eigenen Erfahrung, Microtrainings (Trainings in Kurzzeitformat zur Transferverbesserung).

#### Zielgruppe

Mitarbeitende aus allen Bereichen.

Referentin



#### Petra Weber-Schön

Resilienztrainerin (SHB), Metasource-Facilitator®, Mimikresonanztrainerin®, Mediatorin, ILP®-Coach, Teamcoach, emtrace-Coach®, Trainerin für Gewaltfreie Kommunikation nach M. Rosenberg, Auditorin

#### TERMIN

29.–30.11.2021  
09:00–17:00 Uhr

#### KURS-NR.

221/2021 BQ

#### ORT

Stuttgart

#### PREIS

Normalpreis:	420.- €
Frühbucher:	380.- €
(bis einschl. 30.09.2021)	
CVS-Mitarbeitende:	365.- €

#### BQ

07 / 09 / 18 / 39 / 42

Referent\*innen



### Leticia Franieck

Dr. rer. nat., Registered Chartered Counselling Psychologist (HCPC, BPS, UK), Supervisorin, Coach (DGSv)

### Niko Bittner

Diplom-Pädagoge, Schulsozialarbeiter, Trainer für Konflikt-Coaching und Selbstverteidigung

### TERMIN

Dieses Seminar kann als **Inhouse-Schulung** gebucht werden.

## Risikokinder – Zum Umgang mit aggressiven Kindern und Jugendlichen

### Situation

Gleich ob sie geflüchtet sind oder nicht, ob sie durch zu wenig Zuwendung vernachlässigt oder durch unglückliche Umstände in Not geraten sind, oft drückt sich die Reaktion der jungen Menschen durch aggressives Verhalten aus, das durch die Umwelt als belastend oder unangemessen empfunden wird. Diese Art von „Risikokindern“ fällt in vielen Bereichen der Gesellschaft auf und stellt uns vor immense Herausforderungen.

### Inhalt

- im ersten Schritt das eigene Verhältnis zur Aggression klären und eine gemeinsame Vorstellung von Aggression bekommen
- den Ausdruck von „Risikokindern“ besser verstehen lernen und eigene Reaktionsmöglichkeiten erweitern
- weitere Methoden für die Aggressionsarbeit kennen lernen und diese mit Freude anwenden können

### Ziel

Neue Impulse für den Umgang mit den Risikokindern mitnehmen. Mögliche Hintergründe für aggressives Verhalten von Risikokindern lernen. Eine Möglichkeit, mit der Aggression positiv und professionell umzugehen.

### Methoden

Vortrag/Präsentation, Kleingruppenarbeit, Fallbearbeitung, praktische Übungen und Diskussionen.

### Zielgruppe

Fachkräfte aus Beratungs-, Therapie- und Betreuungseinrichtungen für Kinder und Familien, Pädagogische Fachkräfte aus Kindertagesstätten und Schülerhäusern, Interessierte.

## Malen macht Mut – schöpferisches Tun mit Kindern

### Situation

Künstlerisch ohne Bewertung und Erfolgsdruck aktiv zu sein und seelischen Freiraum zu erleben. Das ermutigt z.B. ruhige, schüchterne Kinder, hilft generell, sich neu wahrzunehmen und Aufmerksamkeit zu bekommen, oder es wirkt beruhigend und ausgleichend bei Aggressionen. Individuelle Stärken, Selbstbewusstsein sowie gegenseitige Toleranz und Wertschätzung füreinander, Konzentration und Durchhaltevermögen werden gefördert.

Das Seminar vermittelt, wie beim Malen der Spaß am experimentellen Tun mit der Auseinandersetzung mit Techniken und Materialien spielerisch verbunden wird. Sie erfahren, spannende Malprojekte anzuleiten; und lernen einfache, praktisch umsetzbare Malanleitungen kennen, bekommen konkrete Impulse und Variationsmöglichkeiten, Hinweise zur Organisation, Materialbeschaffung und theoretischen Vertiefung des Themas.

### Inhalt

- Malen als schöpferisches Tun, seine fördernde Wirkung auf den jugendlichen Malenden
- Praktische Ideen für Malprojekte, Organisation und Umsetzung
- Grundkenntnisse Material, Farben, Farbmischen, Maltechniken
- Individuelle Tipps und Erfahrungsaustausch

### Ziel

Sie lernen Methoden kennen, um Jugendliche zum Malen anzuleiten und zu begeistern und die positive, sinnstiftende Wirkung des Malens zu erleben.

### Methoden

Einführungsvortrag, praktische Übungen, Einzel- und Gruppenarbeit, Erfahrungsaustausch.

### Zielgruppe

Mitarbeitende der Nachmittags- und Ferien-Betreuung, Mitarbeitende in Kindertagesstätten, Schülerhäusern und anderen Einrichtungen für Kinder und Jugendliche.

Referentin



### Monika Reske

Dozentin für Mal- und Kreativkurse, Ausbildung als Mallehrerin und Maltherapeutin

### TERMIN

08.02.2021  
09:00–17:00 Uhr

### KURS-NR.

008/2021

### ORT

Stuttgart

### PREIS

Normalpreis: 265.- €  
Frühbucher: 240.- €  
(bis einschl. 10.12.2020)  
CVS-Mitarbeitende: 230.- €

Inklusive 25.- € Materialkosten

### BQ

Keine

### HINWEIS

Bringen Sie sich für die praktischen Übungen ggf. eine Schürze oder einen Malkittel mit.

Referent

**Alois Metzger**

Diplom-Pädagoge, Familientherapeut, Systemischer Gestaltcoach

**TERMIN**

24.02.2021  
09:00–17:00 Uhr

**KURS-NR.**

098/2021

**ORT**

Stuttgart

**PREIS**

Normalpreis: 265.- €  
Frühbucher: 240.- €  
(bis einschl. 26.12.2020)  
CVS-Mitarbeitende: 230.- €

**BQ**

Keine

## Umgang mit aggressivem Verhalten in Kindertagesstätten und Schülerhäusern

**Situation**

Im pädagogischen Alltag sind wir häufig mit unterschiedlichsten aggressiven Verhaltensweisen von Kindern konfrontiert, die ein Gefühl von Hilflosigkeit und starker Betroffenheit auslösen können und uns in Ihrem professionellen Handeln stark herausfordern, zumal der Umgang mit verschiedenen Aggressionstypen unterschiedliche Handlungsstrategien erfordert. Die Kenntnis über die Hintergründe eines Verhaltens und der professionelle Umgang mit den eigenen Gefühlen erleichtern den Umgang mit der aktuellen Situation und erweitern die eigenen Handlungsmöglichkeiten, um einen Konflikt mit den beteiligten Kindern Erfolg versprechend bearbeiten zu können.

**Inhalt**

- Mögliche Hintergründe für aggressives Verhalten
- Umgang mit unterschiedlichen Aggressionstypen
- Auslöser für eigene Betroffenheit
- Erarbeitung von Konfliktlösungen mit den beteiligten Kindern
- Einflussmöglichkeiten auf „aggressive“ Stimmungen in einer Gruppe

**Ziel**

Sie lernen mögliche Hintergründe für aggressives Verhalten und Strategien für den Umgang mit verschiedenen Aggressionstypen kennen. Sie können eine Methode zur Konfliktbearbeitung mit den Beteiligten anwenden. Sie finden eine Möglichkeit, mit für Sie belastenden Gefühlen professionell umzugehen.

**Methoden**

Theoretische Inputs, praktische Übungen, Rollenspiele, Arbeit an eigenen Fallbeispielen.

**Zielgruppe**

Pädagogische Fachkräfte aus Kindertagesstätten und Schülerhäusern.

## Humor in der Pädagogik

### Situation

Der Familienalltag ist oft nicht leicht. Überreizte, laute Kinder und deren überforderten Eltern erreichen oft nur Verbote und Einschränkungen. Doch durch Freude, Spaß, Humor und Lachen fällt einiges leichter und es gelingt mühelos, mit Klein und Groß in Kontakt zu treten.

An dem Tag, an dem Gott die Kinder erschaffen hatte, muss er sehr fröhlich gewesen sein.

### Inhalt

Wir erörtern und differenzieren Humor. Welche unterschiedlichen Arten von Humor und Lachen gibt es? Welche positiven Auswirkungen hat Humor auf unsere Gesundheit und sozialen Beziehungen?

### Ziel

Wir lernen, Lachen als emotionale Sprache im Umgang mit Kindern einzusetzen. Wir lernen zu erkennen, wie Kinder Stress kompensieren können und mit ihren Gefühlen und Ängsten besser umzugehen. Wir fördern die Kreativität, Sprachkompetenz und Ausdrucksfähigkeit des Kindes.

### Modul 1 · 26.02.2021

#### Einführung ins Thema Was ist Humor

- Die innere Einstellung zu Humor!
- Kontaktaufnahme durch Humor
- Humor in seinen Facetten
- Spontaneität, die Lust am Scheitern und Umsetzung von Situationen in humoreske Szenen, Wahrnehmung, Komik des Körpers, Gang, Gestik, Mimik,
- Verbesserung der Kommunikation, Motivation und des Sozialverhaltens durch Humor
- Gedächtnistraining A;B;C Spiel
- Gewohntes durchbrechen
- Erlebnis und Phantasiereisen
- Mit Humor mit Gefühlen und Ängsten umgehen
- Spiele zur Förderung der Konzentration, Ausdauer und Kreativität
- Kreative Problem und Konfliktlösungen durch Humor

*Fortsetzung nächste Seite.*

Referent



**NEU**

### Klaus-Peter Wick

Langjährige Dozententätigkeit und berufliche Erfahrung in der Theaterpädagogik, Humorpädagogik und Clownpädagogik in Altenhilfe, Behindertenhilfe, Kinderkliniken, Psychiatrie und Onkologie

### TERMIN

1. Modul: 26.02.2021
2. Modul: 26.03.2021
3. Modul: 19.04.2021
4. Modul: 11.06.2021

Jeweils 09:00–17:00 Uhr

### KURS-NR.

1. Modul: 051/2021
2. Modul: 052/2021
3. Modul: 053/2021
4. Modul: 054/2021

### ORT

Stuttgart

### PREIS (pro Modul)

Normalpreis: 220.- €

Frühbucher: 200.- €

(bis einschl. 28.12.2020  
25.01.2021 · 18.02.2021  
und 12.04.2020)

CVS-Mitarbeitende: 190.- €

### BQ

Keine

**HINWEIS**

Die Teilnahme an allen Modulen empfiehlt sich. Die Module können aber auch einzeln besucht werden.

**Modul 2 · 26.03.2021****Lass der Kreativität freien Lauf**

- Mit Humor Stress kompensieren
- Sensibilität, Empathie, Authentizität
- Das Spiel mit Alltags-Objekten
- Das Spiel mit Materialien wie Federn, Luftballons
- Kreative Spiele
- Geräte erfinden
- Positive Glücksbringer
- Das Spiel mit Requisiten
- Gewaltlose Spiele
- Ballons formen
- Das Spiel mit Handpuppen und Sockenmonstern

**Modul 3 · 19.04.2021****Wieso, Weshalb, Warum - Wörter und Geschichten**

- Humor fördert die Sprachkompetenz und die Ausdrucksfähigkeit
- Meine Grenzen / Deine Grenzen – Nähe und Distanz
- Themenbezogenes Spiel
- Einfachheit
- Wie kann ich Humor umsetzen
- Über mich selber lachen können
- Ich kann gar nichts dafür (einen imaginären Schuldigen finden)
- Körperhaltung
- Authentizität
- Die Kraft der Wörter
- Alles falsch verstehen, Wortspiele, Wörter verdrehen, Wörter kreieren
- Warum, Wieso, Weshalb, Warum
- Mein Koffer (alternative Spielmöglichkeiten)
- Geschichten vorlesen und nachspielen

## **Modul 4 · 11.06.2021**

### **Jeder ist anders / Reflexion**

- Fiktive oder imaginäre Figuren erfinden
- Spiele im Freien
- Musik
- Das Spiel mit dem Schwungtuch
- Jeder ist anders – meine Arbeitsweise bei meinem Gegenüber
- Belohnungssystem
- Erfahrungsaustausch / Infobörse
- Präsenz auf allen Ebenen / in Beziehung sein
- Verkleiden, Rollenspiele
- Zauberkunst und Zauberkraft
- Reflexion

### **Methoden**

- Wahrnehmungs- und Empathie-Schulung
- Praktischer Teil (erste Schritte in der Umsetzung von Humor in der Erziehung).
- Die Praxis des Lachens (Arbeit an Fallbeispielen, Rollenspielen und Übungen)
- Konstruktives Feedback geben können
- Austausch über Erfahrungen

### **Zielgruppe**

Mitarbeitende in Kindertagesstätten und Schulkinder-einrichtungen.

Referentin



### Christina Metke

Inhaberin von public sense, sie berät zu Themen mit einem Bezug zu Politik und öffentlicher Verwaltung mit Fokus auf Projekte im Kontext Jugendhilfe, Bildungs-, Sozial-, Gesundheits- und Integrationspolitik, 15 Jahre berufliche Erfahrung in der parlamentarischen Beratung im Bundestag, Landtag und Europäischen Parlament sowie Kompetenzen und Netzwerke aus zwei Legislaturperioden als direkt gewählte Stadträtin

### TERMIN

12.03.2021  
09:00–12:30 Uhr

### KURS-NR.

082/2021 BQ

### ORT

Stuttgart

### BQ

07 / 09 / 10 / 18 / 20  
21 / 39 / 42 / 44

### HINWEIS

Dieser Kurs ist nur für Mitarbeitende des Caritasverbandes für Stuttgart e.V.

## Caritasverband für Stuttgart e.V. und Kommunalpolitik

### Situation

Die Kommunikation mit politischen Entscheidungsträgern, vor allem mit Mitgliedern des Gemeinderates und der Bezirksbeiräte, bekommt eine zunehmend wichtige Bedeutung im Caritasverband für Stuttgart.

Der Workshop gibt den Teilnehmenden einen Einstieg in wichtige kommunalpolitische Prozesse und einen Überblick über die wichtigsten Ansprechpartner in der Stuttgarter Kommunalpolitik, nebenbei frischt er auch politisches Basiswissen für den Praxiseinsatz auf.

### Inhalt

- Bedeutung von Kommunalpolitik für den Caritasverband für Stuttgart e.V.
- Kommunalpolitik in Stuttgart: wie tickt das Rathaus
- Politik in den Stadtteilen: Bedeutung und Rolle von Bezirksbeiräten
- Methodenkoffer für erfolgreiche Lobbyarbeit
- Kommunalpolitische Herausforderungen für die eigenen Tätigkeitsfelder
- Entwicklung von Handlungsansätzen

### Ziel

Die Teilnehmenden bekommen einen Einblick, wie man mit politischen Entscheidungsträgern angemessen und erfolgreich kommuniziert, einen Überblick über geeignete Instrumente und Aktionen und erarbeiten gemeinsam Handlungsansätze für die eigenen Tätigkeitsfelder.

### Methoden

Input, interaktive Methoden, Austausch.

### Zielgruppe

Mitarbeitende aus allen Bereichen.

## Qualifikation Krisenbegleiter/in

**Mit Krisen umgehen und sie überwinden – für mich und Andere.**

### Situation

Immer mehr Menschen fühlen sich heutzutage überfordert und suchen daher nach konkreter und schneller Hilfe. Das alltägliche Leben stellt vielfältige Anforderungen. Veränderungen, innere und äußere Konflikte und Schicksalsschläge müssen verarbeitet werden. Krisen bedeuten einen Bruch in der Normalität und Kontinuität des Lebens. Wenn die Belastungen alleine nicht mehr zu bewältigen sind, brauchen Menschen Unterstützung. Oftmals reichen dafür einige wenige begleitende und zugewandte Gespräche. Die Krisenbegleitung bietet den Betroffenen einen effektiven und zukunftsorientierten Weg, auch indem sie explizit auf die Sinnhaftigkeit einer jeden Situation eingeht. Die meisten Menschen wollen und brauchen keine langen Therapiesitzungen, sondern möchten für eine bestimmte Krise einen praktischen Weg gezeigt bekommen, wie man diese nicht nur meistern kann, sondern inwiefern sich daraus auch etwas Positives entwickeln lässt.

### Inhalt

- Was ist eine Krise?
- Innere Haltungen des Begleiters
- 5 Phasen der Krise
- Sensibilisierung und Grenzen für Begleitung
- Kommunikationsmodelle
- Fallbeispiele
- Bewusstmachung von Kraftquellen
- Achtsamkeit
- Sensibilisierung für die Themen Sterben und Tod
- Trauer und Trost
- Interdependenz mit dem sozialen Umfeld
- Sinnfindung in der Krise

*Fortsetzung nächste Seite.*

Referentin



**NEU**

### Verena von Plettenberg

Zertifizierte Krisenpädagogin, Ausbilderin von Krisenbegleitern, ehrenamtlichen Hospizhelfern und Seniorenbegleitern

### TERMIN

19.–20.03.2021

23.–24.04.2021

Jeweils am Freitag

11:00–19:00 Uhr

Jeweils am Samstag

09:00–17:00 Uhr

### KURS-NR.

049/2021

### ORT

Stuttgart

### PREIS

Einheitspreis:

600.- €

### BQ

Keine

**Ziel**

In einer krisenhaften Situation den betroffenen Menschen aufzufangen, zu begleiten, mit ihm gemeinsam einen Umbruch zu erarbeiten und vielleicht sogar einen Aufbruch mit einem neuen Anfang zu erreichen, ist das Hauptziel des Lehrgangs. Die Teilnehmer/innen werden befähigt, gemeinsam mit den betroffenen Menschen eine zukunfts- und lösungsorientierte Sichtweise für die jeweilige Krise professionell zu erarbeiten.

Einer der Schwerpunkte des Lehrgangs ist die Sensibilisierung der Wahrnehmung für die individuellen Bedürfnisse des betroffenen Menschen auf der physischen, psychischen, sozialen und spirituellen Ebene. Dazu hilft die Selbsterfahrung im Umgang mit krisenhaften Situationen und die Vermittlung von emphatischen Kommunikationsweisen sowohl auf verbaler wie auch nonverbaler Ebene.

**Methoden**

Einzel- und Gruppenarbeiten, Bearbeitung von Fallbeispielen, Flipchartsammlung, Malen, Fragebogen, Rollenspiel, Impulsvortrag, Erfahrungsaustausch.

**Zielgruppe**

Für alle aus beruflichen, ehrenamtlichen und persönlichen Gründen Interessierten.

## Sinnesschulung mit Natur- und Kräutererlebnissen für Kinder

### Situation

Kinder sollten sich in der Natur aufhalten. Die Schätze, die sie uns bietet, wieder erleben. Die Natur lädt ein, die Sinne zu schulen. Sehen, riechen, tasten, hören, schmecken, balancieren. Erde spüren, Wetter erleben, den Jahreslauf mit seinen Eindrücken, Pflanzen und Obst etc. bewusst erleben. Ängste gegenüber den Gefahren in der Natur mit Wissen und der Einhaltung von Regeln begegnen.

### Inhalt

- Sinnesübungen in der Natur
- Wissen rund um Kräuter- und Wildpflanzen in Praxis und Theorie
- Praktische Anwendungen mit Kräutern und Wildpflanzen für Kinder
- Essen und Trinken mit Kräutern praktisch
- Gesundheit aus der Natur, kinderleicht
- Nachhaltigkeit in der Natur erleben

### Ziel

Wissen erweitern rund um die Sinnesentwicklung des Kindes und deren Schulung in der Natur. Kräuter und Wildpflanzenwissen. Lernen, was man mit Kindern tun kann in der täglichen Arbeit. Jede Menge alltagstaugliche Anwendungen.

### Methoden

Theoretischer Input, praktisches Üben.

### Zielgruppe

Mitarbeitende aus den Schülerhäusern und Kindertagesstätten.

Referentin



### Claudia Nafzger

Diplom-Betriebswirtin (FH),  
Kräuterpädagogin, Nachhaltigkeitsguide,  
Genussbotschafterin Sarah Wiener – Ich kann kochen

### TERMIN

12.04.2021  
09:00–17:00 Uhr

### KURS-NR.

028/2021

### ORT

NaturInfoZentrum  
Casa Mellifera · Ludwigsburg

### PREIS

Normalpreis: 220.- €  
Frühbucher: 200.- €  
(bis einschl. 11.02.2021)  
CVS-Mitarbeitende: 190.- €

### BQ

Keine

### HINWEIS

Referentin bringt viele Wild- und Gartenkräuter mit. Wer eigene Kräuter hat, die er nicht kennt, einfach mitbringen. Wir bereiten gemeinsam die Pausenverpflegung und das Mittagessen zu und lernen dabei spielerisch, wie leicht gesund und lecker zu kochen. Das wird auch den Kindern schmecken!

Referentin



### Karin Wallner

Heilpädagogin (staatl. anerkannt und B.A.), Moderatorin Persönliche Zukunftsplanung langjährige Erfahrung an der Basis und in der Leitung von Einrichtungen und Diensten zur Unterstützung von Menschen mit sog. geistiger Behinderung, freiberuflich als Trainerin und Moderatorin tätig

### TERMIN

16.04.2021

09:00–17:00 Uhr

### KURS-NR.

079/2021 BQ

### ORT

Stuttgart

### PREIS

Normalpreis: 265.- €

Frühbucher: 240.- €

(bis einschl. 15.02.2021)

CVS-Mitarbeitende: 230.- €

### BQ

07 / 09 / 18 / 39 / 42

## Grundlagen der Sozialraumorientierung – Der „Fall“ im „Feld“

### Situation

Das Fachkonzept Sozialraumorientierung ist seit einiger Zeit in aller Munde. Es soll einen wichtigen Beitrag zur inklusiven Entwicklung sozialer Dienste leisten und wesentliche Inhalte professioneller Sozialarbeit forcieren: Personalität, Eigenverantwortlichkeit, die Gestaltungskraft der Betroffenen sowie der grundsätzliche Respekt vor unterschiedlichen Lebensentwürfen stehen im Zentrum des Handelns.

Ziel und Aufgabe einer sozialraumorientierten Sozialen Arbeit ist es, die Adressat\*innen soweit wie möglich zur Selbsthilfe zu befähigen. Bei der Gestaltung von Hilferangements spielen individuelle aber auch sozialraumbezogene Ressourcen eine wesentliche Rolle. Herzstück der Hilfen ist die Ausrichtung am tatsächlichen Willen der Betroffenen. Damit unterscheidet sich das Fachkonzept deutlich von anderen Konzepten sozialer Arbeit und bietet einen spannenden Ansatz, der in seiner radikal am Adressaten orientierten Grundhaltung vielerorts große Beachtung findet.

### Kerninhalte des Tagesseminars:

- Was ist Sozialraumorientierung?
- Wozu Sozialraumorientierung?
- Sozialraumorientierung vs. Personenzentrierung?

### Inhalt

#### Ressourcenorientierung im Unterstützungsmanagement

- Ressourcenblick vs. Defizitblick
- Einordnung und Möglichkeiten der Nutzung der verschiedenen Ressourcenbereiche
- Formen und Techniken der Ressourcenerfassung

### **Wille und Zielerarbeitung**

- vom Willen zum Ziel
- zur Bedeutung und Formulierung von gut gestalteten Zielen
- die Person als Ausgangspunkt der Zielerarbeitung

### **Fallunspezifische Arbeit / Sozialraumorientierung:**

- Prinzipien der sozialräumlichen Arbeit
- Praxisbeispiele sozialraumbezogener sozialer Arbeit
- Begriffserklärung: fallspezifische Arbeit, fallübergreifende und fallunspezifische Arbeit
- Begriffserklärung: Sozialraum

### **Ziel**

In diesem Seminar wird ein grundlegender Einblick in die sozialraumorientierte Sozialarbeit vermittelt und ein Überblick über handlungsleitende Strategien für ein ressourcen- und lösungsorientiertes Unterstützungsmanagement verschafft.

### **Methoden**

Vermittlung theoretischen Grundwissens anhand von kurzen Inputs mit Arbeitspapieren, Kleingruppenarbeit, Visualisierung von Arbeitsergebnissen, praxisnahe Rollenspiele, Gruppenfeedback, Praxisreflexion.

### **Zielgruppe**

Mitarbeitende aus allen Bereichen.

Referentin



NEU

**Heidi Quéré**

Kinder- und Erwachsenen-coach, Qualitätsbeauftragte, ehemals Leitung eines Kindergartens in Baden-Baden

**TERMIN**

29.04.2021

09:00–17:00 Uhr

**KURS-NR.**

072/2021

**ORT**

Stuttgart

**PREIS**

Normalpreis: 240.- €

Frühbucher: 215.- €

(bis einschl. 28.02.2021)

CVS-Mitarbeitende: 210.- €

**BQ**

Keine

## Hilf mir, ich kann mich selbst nicht leiden

**Situation**

Immer öfter werden Sie in Ihrem pädagogischen Alltag mit Kindern konfrontiert, die besonders auffällig und in der Gruppe kaum zu bändigen sind. Sie fragen sich, woher die Wut, die Angst oder die Trauer des Kindes kommen mag. Sie möchten helfen, aber Sie fühlen sich hilflos und überfordert.

Es gibt viele Bilderbücher und andere Medien zu emotionalen Themen wie Wut, Angst, schönen und blöden Gefühlen. Durch geeigneten Medieneinsatz und andere Interventionen, die Sie problemlos im Alltag mit einfließen lassen können, helfen Sie dem Kind mit Ihren individuellen Möglichkeiten.

**Inhalt**

- Didaktische Einheiten mit Bilderbüchern, Geschichten und anderen Interventionen zu speziellen Themen
- Aktivitäten zur Sinneswahrnehmung beim Kind und bei sich selbst
- Entwicklungsphasen beim Kind und Bindungstheorien

**Ziel**

- Die Teilnehmer\*innen haben sich mit den Themen Wut, Aggression, Angst bei Kindern auseinander-gesetzt und geeignete Lösungsmöglichkeiten erschlossen
- Die Teilnehmer\*innen können Bilderbücher, Medien und andere Interventionen sofort in die Praxis umsetzen und dem Kind wohlwollende Helfer sein

**Methoden**

- Inputs im Plenum
- Teilnehmerorientierte Plenums-Diskussion
- Gruppen- und Einzelarbeit
- Didaktische Einheiten
- Medieneinsatz

**Zielgruppe**

Pädagogische Fachkräfte in Kitas und Schülerhäusern.

## Motivational Interviewing · Grundkurs

### Situation

Motivierende Gesprächsführung (Motivational Interviewing - MI) ist ein personenzentrierter zielgerichteter Ansatz der Gesprächsführung zur Erhöhung der Eigenmotivation von Menschen, um ein (problematisches) Verhalten zu ändern. Dieser von W. R. Miller und St. Rollnick entwickelte Ansatz ist in der Suchtbehandlung weit verbreitet. MI ist z. B. in Deutschland zentraler Bestandteil der Fachkunde Suchtmedizinische Grundversorgung (Bundesärztekammer 1999) und der Fachkunde Suchtpsychologie (Deutsche Gesellschaft für Suchtpsychologie 2002). Die Einsatzfelder des MI gehen jedoch weit über diese konkreten Arbeitsfelder hinaus.

### Inhalt

- Grundlagen des MI: Grundverständnis, Prozesse, (Einsatz-) Möglichkeiten, Kontextklärung
- Stadien der Veränderung
- Basismethoden des MI: Offene Fragen, Aktives Zuhören, Wertschätzung, geschmeidiger Umgang mit Widerstand, Informationen und Rat anbieten, Zusammenfassungen
- Das Ziel von MI: Änderungsmotivation herausarbeiten, Stärkung von Änderungszuversicht

### Ziel

- Eigene Grundhaltung bewusst machen und miteinander ethisch begründeten und im Hinblick auf Motivationsförderung evidenzbasierten Haltung abgleichen
- Eigenen Handlungsspielraum im Hinblick auf positive (motivierende) Gesprächsführung erkennen und ausfüllen
- Bereitgestellte Werkzeuge kennen, beherrschen und zum geeigneten Zeitpunkt anwenden.
- Erlernte MI-Kompetenzen zur Burnoutprävention einsetzen.

### Methoden

Kurzvorträge, Übungen in Kleingruppen, Rollenspiele, Fishbowl u.a.m.

### Zielgruppe

Mitarbeitende aus der Sozialen Arbeit.

Referentin



### Gela Böhrkircher

Diplom-Sozialpädagogin,  
Gestaltberaterin, Ausbildung  
in Motivational Interviewing

### TERMIN

03.–05.05.2021  
Jeweils 09:00–16:30 Uhr

### KURS-NR.

014/2021 BQ

### ORT

Stuttgart

### PREIS

Normalpreis: 590.- €  
Frühbucher: 530.- €  
(bis einschl. 04.03.2021)  
CVS-Mitarbeitende: 510.- €

### BQ

18 / 39 / 42

### HINWEIS

Das **2. Modul** findet vom **20.–22.09.2021** (Kursnummer: 207/2021) und das **3. Modul** findet vom **06.–08.12.2021** (Kursnummer: 208/2021) statt.

Referentin



NEU

**Petra Winter**

Arzthelferin und Erzieherin,  
staatlich anerkannte Heilpädagogin,  
staatlich zertifizierte  
Waldpädagogin

**TERMIN**

06.05.2021  
09:00–13:00 Uhr

**KURS-NR.**

039/2021 BQ

**ORT**

Stuttgart

**PREIS**

Normalpreis: 150.- €  
Frühbucher: 135.- €  
(bis einschl. 07.03.2021)  
CVS-Mitarbeitende: 130.- €

**BQ**

09 / 18 / 39 / 42

**HINWEIS**

Bitte wetterfeste Kleidung,  
Sitzkissen, Trinkflasche, Vesper  
und gute Laune mitbringen.  
Bei starkem Regen oder Sturm  
findet die Veranstaltung nicht  
statt.

**Walderleben – Wahrnehmung – Spiel**

**Impulse für Pädagogen, die mit Kindern im Grundschulalter arbeiten.**

**Situation**

Im pädagogischen Alltag begegnen uns viele unterschiedliche Verhaltensweisen: Unaufmerksamkeit, Ablenkbarkeit, Bewegungsunruhe aber auch häufiges Tagträumen, Dysphorie, Antriebslosigkeit. Die Ursachen hierfür können ganz unterschiedlicher Natur sein. Oft sind diese Verhaltensweisen Ausdruck eines Mangels. Als Pädagogen fangen wir einiges auf. Wir können dennoch nicht jedes Bedürfnis stillen. Aber wir können uns fragen: „Wie können wir den Kindern und ihrer Entwicklung Gutes tun?“

Nach dem Stufenmodell von Erik Erikson ist der Werksinn der Kinder zwischen 6 und 10 Jahren besonders ausgeprägt. Sie möchten gefordert werden, sich bewegen, aktiv sein, etwas herstellen, sich nützlich fühlen. Der Wald ist in vielerlei Hinsicht und auf ganz natürliche Art und Weise förderlich, um dies alles zu erfahren.

**Inhalt**

- Walderleben – Werksinn fördern durch Kooperation
- Walderleben mit allen Sinnen – Wahrnehmungsübungen
- Wald erleben und erfahren im Spiel

**Ziel**

Im Spiel Spaß erfahren und vermitteln können! Sie erhalten Impulse, um für Kinder Angebote im Wald zu gestalten. Dabei werden Sie selbst aktiv. Sie werden aber auch zur Ruhe kommen, wahrnehmen, staunen und lachen.

**Methoden**

Theoretischer Input und viele praktische Übungen im Wald.

**Zielgruppe**

Pädagogische Mitarbeiter\*innen, die mit Kindern im Grundschulalter mit und ohne Behinderung arbeiten.

## Es war einmal... Märchen erzählen, erleben, gestalten

**Die Botschaft des Märchens bewegt die Seele und stärkt das Selbstbewusstsein.**

### Situation

Kinder lieben Märchen! Voller Spannung tauchen sie in die Fantasiewelten ein und erleben das Geschehen mit den Figuren. Märchen sind heilende Geschichten, in denen die Symbolik und die heilenden Elemente weitestgehend erhalten geblieben sind. Märchen sind Bindungs-, Ablösungs- und Reifegeschichten. Durch die Kraft der inneren Bilder, die beim Erzählen entstehen, bewältigen Kinder Konflikte leichter. Dabei geht es um Mut, Ausdauer, Geduld, Mitgefühl, Handlungsbereitschaft und klares Denken. So erhalten Kinder Selbstvertrauen und werden stark fürs Leben.

Bestens geeignet auch für pädagogische Fachkräfte, die mit Grundschulkindern arbeiten.

### Inhalt

- Theoretische Grundlagen für die Arbeit mit Märchen
- Märchen bewusst im Alltag mit Kita- und Vorschulkindern einsetzen
- Mit allen Sinnen Märchen erzählen, erleben und heilende Elemente entdecken
- Gestalten einer Märchenfigur aus Filzwolle

### Methoden

Inputs im Plenum, gestalterisches und spielerisches Tun, didaktischer Umgang mit Märchen.

### Zielgruppe

Pädagogische Fachkräfte in Kitas und Schülerhäusern.

Referentin



**NEU**

### Heidi Quéré

Kinder- und Erwachsenenecoach, Qualitätsbeauftragte, ehemals Leitung eines Kindergartens in Baden-Baden

### TERMIN

21.06.2021  
09:00–17:00 Uhr

### KURS-NR.

071/2021

### ORT

Stuttgart

### PREIS

Normalpreis: 240.- €  
Frühbucher: 215.- €  
(bis einschl. 22.04.2021)  
CVS-Mitarbeitende: 210.- €

### BQ

Keine

Referent

**Volker Packhäuser M.A.**

Einrichtungsleitung, Pflegedienstleitung, Qualitätsmanagement-Auditor, Multiplikator zur Einführung in das indikatorgestützte Verfahren zur Qualitätsprüfung und Qualitätsdarstellung

**TERMIN**

02.07.2021

09:00–17:00 Uhr

**KURS-NR.**

074/2021

**ORT**

Stuttgart

**PREIS**

Normalpreis: 265.- €

Frühbucher: 240.- €

(bis einschl. 03.05.2021)

CVS-Mitarbeitende: 230.- €

**BQ**

Keine

## Quartiersentwicklung – gemeinsame Identität im Alter und soziale Interaktion zwischen Jung und Alt

**Situation**

Lebensqualität im Alter oder bei Pflegebedürftigkeit hängt ganz entscheidend davon ab, ob Menschen ihre Lebensentwürfe selbst bestimmen können.

Wir brauchen deshalb eine Quartiersentwicklung in den Städten und Gemeinden, die den Belangen der dort lebenden Menschen gerecht wird. Wir brauchen Kreativität und müssen Menschen begeistern, gemeinsam Lebensräume für sich und Andere zu gestalten, um ein Leben zuhause auch im Alter nicht nur zu erhalten, sondern sogar zu verbessern.

**Inhalt**

- Theoriegeleitete Einführung in das Konzept Quartiersentwicklung des KDA
- Voraussetzungen für ein wertschätzendes gesellschaftliches Umfeld – Arbeit mit Freiwilligen, generationsübergreifendes Miteinander
- Zusammenstellen möglicher Kooperationspartner – Netzwerkplanung
- Konzeptentwicklung zum Quartier
- Rahmenplanung für das Projekt Quartiersentwicklung
- Strategischer Ausblick

**Ziel**

Die TN kennen die wesentlichen Rahmenbedingungen für eine gelungene Quartiersentwicklung und sind in der Lage, diese projektbezogen zu entwickeln und umzusetzen.

**Methoden**

Power-Point-Präsentation, Fallbeispiele, Gruppenarbeit, praktische Übungen, Diskussion, Erfahrungsaustausch.

**Zielgruppe**

Mitarbeitende, Führungskräfte und Projektleiter\*innen aus der Senioren- und Jugendarbeit und Arbeit mit Menschen mit Behinderung.

## Komm wir spielen Entspannung

### Entspannung und Gesundheit – Prävention für Kinder.

#### Situation

Unsere Kinder sind permanenten Anforderungen und Einflüssen ausgesetzt: über Medien, Schule, Umwelteinflüsse, Gruppendynamik in Kindergarten und Schule, bewältigen des Lernpensums usw. Es müssen so viele Informationen und Zusammenhänge gebündelt, gefiltert und sortiert werden, dass das eigentliche „Kindsein“ zu oft zu kurz kommt.

Die Körperlichkeit und die eigenen Bedürfnisse im Seelischen werden oft unterdrückt und kaum oder gar nicht mehr wahrgenommen. Die Folgen sind bekannt, Kinder sind oft überfordert, unausgeglichen, anstrengend, manchmal kaum in der Lage, sich mit sich selbst zu beschäftigen usw.

#### Inhalt

- Überblick Ist-Situation
- Ansatzmöglichkeiten anhand eigener Erfahrungen erkennen und erarbeiten
- Methoden für Entspannungseinheiten entwickeln

#### Ziel

Ziel des Kurses ist es, verschiedene Ideen und Impulse aus den Themen Meditation, Yoga, Qi Gong, Klang usw. zu bekommen, um danach in der Lage zu sein, entsprechend passende Entspannungs-Einheiten für Kinder und Jugendliche gestalten und ausführen zu können.

#### Methoden

Theorie und Praxis verschiedener Entspannungstechniken.

#### Zielgruppe

Mitarbeitende der Nachmittags- und Ferien-Betreuung, Mitarbeitende in Kindertagesstätten, Schülerhäusern und anderen Einrichtungen für Kinder und Jugendliche.

Referentin



#### Andrea Müller-Frank

Wellness- und Massage-Pädagogin, Wellness-Masseurin, Klangschalen-Masseurin, Kursleiterin für PME und Kinderyoga, Dozentin für Gesundheit, Prävention und Entspannung am Arbeitsplatz (BGM)

#### TERMIN

05.07.2021  
09:00–17:00 Uhr

#### KURS-NR.

018/2021 BQ

#### ORT

Stuttgart

#### PREIS

Normalpreis: 240.- €  
Frühbucher: 215.- €  
(bis einschl. 06.05.2021)  
CVS-Mitarbeitende: 210.- €

#### BQ

09 / 18 / 39 / 42

Referent



NEU

**Luca Secci**

Jugend-Heimerzieher, Einrichtungsleitung, Syst. Supervisor, Familiencoach, Elternkursleitung für das Jugendamt Stuttgart

**TERMIN**

07.09.2021  
09:00–17:00 Uhr

**KURS-NR.**

241/2021 BQ

**ORT**

Stuttgart

**PREIS**

Normalpreis: 220.- €  
Frühbucher: 200.- €  
(bis einschl. 09.07.2021)  
CVS-Mitarbeitende: 190.- €

**BQ**

09 / 18 / 39 / 42

## Sprachförderung durch Partizipation

**Situation**

Sie arbeiten in einem Schülerhaus und fördern die Reflexionsfähigkeit und Sprachkompetenz Ihrer Schüler. Die Kinder haben unterschiedliche Voraussetzungen, so dass die Förderung auf den jeweiligen individuellen Entwicklungsstand zugeschnitten sein muss. Hilfreich sind dabei partizipative Methoden. Um die Fähigkeiten der Kinder gezielt zu stärken und Gruppengespräche und die gemeinsame Entscheidungsfindung zu moderieren, benötigen Sie Grundlagen- und Handlungswissen. Gefordert ist methodisch-didaktisches Knowhow, um den Spracherwerb zu unterstützen, zurückhaltende Kinder zu animieren, forsche Kinder wertschätzend zu bremsen, Teilhabe und Abstimmung in der Gruppe einzuüben. In diesem Seminar erwerben Sie Grundlagenkenntnisse zu theoretischen Aspekten des Spracherwerbs und der Partizipation. Sie lernen pädagogische Modelle kennen, wie sich kommunikative und reflexive Kompetenzen fördern lassen. In Rollenspielen erproben Sie neue Methoden, so dass Sie die pädagogischen Vorgehensweisen unkompliziert auf Ihren beruflichen Alltag übertragen können.

**Inhalt**

- Grundlagenwissen Spracherwerb und Partizipation
- Bild vom Kind, Spiel- und Lernsituationen
- Entwicklungsstufen des Kindes
- Methoden der Sprachförderung und Aktivierung
- Didaktische Interventionen: Angebote planen und durchführen, Freispielaktivitäten
- Teamarbeit, Elternarbeit
- Fragen und Wünsche der Teilnehmenden

**Ziel**

In diesem Seminar lernen die Teilnehmenden Methoden der Sprachförderung kennen und üben die Moderation von Kindergesprächen.

**Methoden**

Inputs im Plenum, Einzel- / Gruppenarbeit, Rollenspiel.

**Zielgruppe**

Mitarbeitende in der Schulkindbetreuung.

## Vielfalt inklusive!?

### Situation

Themen wie Migration und Flucht, Menschen mit Behinderung oder herausforderndem Verhalten, aber auch Geschlechterrollen, sexuelle Orientierung, Armut und Erwerbslosigkeit etc. haben einen Einfluss auf unseren Alltag und Beruf und spielen in unserer Gesellschaft eine immer größere Rolle. Sie haben viel mit Teilhabe und Ausgrenzung zu tun. Unsere Gesellschaft wird immer vielfältiger. Wörter wie Integration, Inklusion und Exklusion oder auch Diversity sind fast täglich in den Medien. Doch was bedeuten diese für uns selbst und für die Gesellschaft? Wie kann man einer solchen Vielfalt an Personen die Inklusion ermöglichen? Diesen und vielen weiteren Fragen wollen wir in diesem Seminar auf den Grund gehen. Wir wollen übereinander aber vor allem auch miteinander lernen. Wir wollen Unterschiede und Gemeinsamkeiten in den Fokus nehmen und so die Stärken eines Jeden stärken, damit ein großes Gemeinsames entstehen kann.

### Inhalt

- Zahlen und Fakten – was bedeutet Vielfalt konkret?
- Vorurteile – warum ist es nicht immer einfach, Unterschiede zu akzeptieren?
- Dimensionen der Vielfalt
- Haltungen und Strukturen, Institutionen und Stadträume, die Heterogenität gerecht werden
- Diversity und Inklusion im (Arbeits-)Alltag
- Zusammenhalten, Auseinanderdriften - Integration, Inklusion und Exklusion – was ist das, wie geht das?

### Ziel

Die Veranstaltung zeigt auf, wie sich die Gesellschaft wandelt und wie wichtig eine offene Haltung den Dimensionen der Vielfalt gegenüber ist. Es werden vielfältige Anregungen für Alltag und berufliche Praxis gegeben.

### Methoden

Kurzvortrag, Gespräche, Einzel- und Gruppenarbeit, Reflexion, Spiele.

### Zielgruppe

Mitarbeitende aus der Sozialen Arbeit, alle, die Inklusion gestalten möchten.

Referentin



**NEU**

### Johanna Thym

Kindheitspädagogin B.A., Sonderpädagogin M.A., Fachschullehrerin, Eltern-Kind-Kurs-Leiterin, Beraterin und Dozentin für Erziehungsthemen

### TERMIN

17.09.2021  
09:00–16:00 Uhr

### KURS-NR.

250/2021

### ORT

Stuttgart

### PREIS

Normalpreis: 220.- €  
Frühbucher: 200.- €  
(bis einschl. 19.07.2021)  
CVS-Mitarbeitende: 190.- €

### BQ

Keine

Referentin

**Gela Böhrkircher**

Diplom-Sozialpädagogin,  
Gestaltberaterin, Ausbildung  
in Motivational Interviewing

**TERMIN**

20.–22.09.2021  
09:00–16:30 Uhr

**KURS-NR.**

207/2021

**ORT**

Stuttgart

**PREIS**

Normalpreis: 590.- €  
Frühbucher: 530.- €  
(bis einschl. 22.07.2021)  
CVS-Mitarbeitende: 510.- €

**BQ**

Keine

**HINWEIS**

Der **Grundkurs Motivational Interviewing** findet vom **03.–05.05.2021** (Kursnummer: 014/2021 BQ) statt. Weiterhin findet das **3. Modul** der Ausbildung am **06.–08.12.2021** (Kursnummer: 208/2021) statt.

## Motivational Interviewing · 2. Modul

**Situation**

Dieses Training möchte Mitarbeitende, die den dreitägigen MI-Grundkurs besucht haben, unterstützen, ihre praktischen Fertigkeiten in Motivierender Gesprächsführung zu vertiefen und zu erweitern. Im Mittelpunkt der dreitägigen Fortbildung steht die kombinierte Anwendung der einzelnen Methoden, die Festigung des Commitments für die jeweilige Veränderung und die Integration anderer Interventionsmethoden. Die Teilnehmenden erhalten eine Übersicht über verwandte Methoden (z.B. ZRM®) und Theorien (z.B. Erkenntnisse der Zielpsychologie), die MI sehr gut ergänzen.

**Inhalt**

- Rückblick, Wiederholung, Vertiefung der Theorie und der Basismethoden
- Vertiefung Change und Confidence Talk
- Führen eines zieloffenen Dialogs
- Stärken von Commitment Talk
- Vorbereitung und Entscheidung
- Ziel, Weg und Plan erkunden
- Genaue Zielabklärung mit Klient/innen
- Aspekte aus der Ziel- und Motivationspsychologie
- Rückmeldung und Informationen geben zu heiklen Themen
- Praxistransfer

**Ziel**

Neben der Vertiefung von Theorie und Basismethoden geht es in diesem Modul u. a. um das Erlernen und Trainieren von Methoden zur Führung eines zieloffenen Dialogs, der Commitmentstärkung, um die Betrachtung von Aspekten der Ziel- und Motivationspsychologie und um den Transfer des Erlernten und Trainierten in die Alltagspraxis.

**Methoden**

Kurzvorträge, Übungen in Kleingruppen, Rollenspiele, Fishbowl u.a.

**Zielgruppe**

Mitarbeitende aus der sozialen Arbeit.

## Fake News, Influencer, Manipulation – Lügen sind zum Alltag geworden

### Situation

Eine aktuelle Herausforderung unserer Zeit liegt in der bewussten und sinnvollen Nutzung unterschiedlicher Medien. Doch welchen Informationen können wir trauen? Die Verhaltensweisen von Internetnutzern und die Arbeitsweisen der Massenmedien lassen die Fragestellung aufkommen, wie korrekte und seriöse Informationen erkannt werden können. Zwischen der staatlich beauftragten Lüge, dem Regieren der Welt über Twitter und dem Ideal von seriösem Journalismus gibt es eine Flut an Informationen, mit der wir lernen müssen umzugehen. Hinzu kommen noch omnipräsente und aufdringliche Werbung, Hassreden und Hetze in Sozialen Netzwerken.

### Inhalt

- Wie verändert die Digitalisierung Informationen, Berichterstattung und Meinungen?
- Oberflächlicher Live- und Echtzeitjournalismus vs. guter Qualitätsjournalismus, Pressekodex, Wahrheitspflicht.
- Erfahrungen der Teilnehmenden mit Recherchefehlern, MeinungsmacherInnen, Manipulationen, Menschenrechts- und Demokratiefeindlichkeit.
- Wie lassen sich Kriterien für glaubhafte Informationen/Quellen finden?
- Wie können Fachkräfte der Sozialen Arbeit ihre Klient\*innen/ihre Kinder bezüglich Medienkompetenz und einer positiven Haltung gegenüber einer lebendigen, offenen und demokratischen Gesellschaft begleiten?

Referent\*innen



**Agnes Wagner**  
**Jürgen Jankowitsch**

Medienreferenten  
Sachgebiet Projektmanagement und Medienkompetenz,  
Jugend- und Familienhilfe,  
Caritasverband für Stuttgart

### TERMIN

30.09.2021  
09:00–12:30 Uhr

### KURS-NR.

251/2021

### ORT

Stuttgart

### PREIS

Normalpreis:	150.- €
Frühbucher:	135.- €
(bis einschl. 01.08.2021)	
CVS-Mitarbeitende:	130.- €

### BQ

Keine

### **Ziel**

Das Seminar möchte die Teilnehmenden aktuell und anschaulich über die Macharten, Manipulationsweisen und Mechanismen, die mit der digitalen Revolution einhergehen, informieren und eine Orientierungshilfe geben. Dabei wird ein Transfer in den beruflichen bzw. familiären Alltag hergestellt.

### **Methoden**

Vortrag, Gespräch und Diskussion, praktische Beispiele, Gruppenarbeit.

### **Zielgruppe**

Das Seminar richtet sich an Mitarbeitende in sozialen und pädagogischen Einrichtungen sowie an sonstige am Thema interessierte Personen.

## Bedarfsermittlung auf Grundlage der Internationalen Klassifikation der Funktionsfähigkeit (ICF) nach § 118 SGB IX N.F. mit Hilfe des BEI\_BW

### Situation

§ 118 SGB IX n.F. formuliert bestimmte Anforderungen an die Instrumente der Bedarfsermittlung. So sollen die Leistungen unter Berücksichtigung der Wünsche des Leistungsberechtigten festgestellt werden und der individuelle Bedarf durch eine Orientierung an der ICF erfolgen. In diesem zweitägigen Seminar werden die Elemente einer Bedarfsermittlung sowie die inhaltlichen Komponenten der ICF und deren Einbindung in das SGB IX n.F. vorgestellt. Anhand von Beispielen aus der Praxis der Teilnehmenden wird eine Bedarfsermittlung durchgeführt. Aktuelle Entwicklungen in der Eingliederungshilfe in Baden-Württemberg und die Instrumente des Landes werden hierbei berücksichtigt.

### Inhalt

- ICF und SGB IX n.F.
- Anforderungen des § 118 IX n.F.
- Zielstruktur: Wünsche des Leistungsberechtigten und konkrete, messbare Ziele
- Grundlagen und Komponenten der ICF
- Körperfunktionen und -strukturen
- Aktivitäten
- Kontextfaktoren
- Teilhabe
- Praktische Anwendung des BEI\_BW

### Ziel

Die Teilnehmenden kennen das biopsychosoziale Modell der ICF und dessen Bedeutung im SGB IX n.F. Eine Bedarfsermittlung kann auf Grundlage der Komponenten der ICF durchgeführt werden.

### Methoden

Wechsel von Plenum und Kleingruppen; Fallbearbeitung aus der Praxis der Teilnehmenden.

### Zielgruppe

Mitarbeitende aus der Behindertenhilfe.

Referentin



### Katharina Hinnenberger

Staatlich anerkannte Heilerzieherin, Betriebswirtin im Sozialwesen, Angewandte Psychologie für die Arbeitswelt, Qualitätsmanagement, Führungs- und Projekterfahrung in der Behindertenhilfe

### TERMIN

05.–06.10.2021  
09:00–17:00 Uhr

### KURS-NR.

239/2021 BQ

### ORT

Stuttgart

### PREIS

Normalpreis:	420.- €
Frühbucher:	380.- €
(bis einschl. 06.08.2021)	
CVS-Mitarbeitende:	365.- €

### BQ

18 / 39 / 42

Referentin

**Michaela Decker**

Diplom-Psychologin,  
langjährige Erfahrung  
mit Menschen mit  
Mehrfachbehinderungen

**TERMIN**

11.10.2021  
09:00–17:00 Uhr

**KURS-NR.**

245/2021

**ORT**

Stuttgart

**PREIS**

Normalpreis: 240.- €  
Frühbucher: 215.- €  
(bis einschl. 12.08.2021)  
CVS-Mitarbeitende: 210.- €

**BQ**

Keine

**HINWEIS**

Sie können den Kurs gerne  
**Inhouse** buchen. Wir erstellen  
Ihnen ein unverbindliches  
Angebot.

## Autismus-Spektrum-Störungen

**Situation**

Autismus-Spektrum-Störungen sind tiefgreifende Entwicklungsstörungen. Diese Fortbildung gibt Einblick in die Merkmale von Autismus wie zum Beispiel der Wahrnehmungsverarbeitung. Menschen mit Autismus verarbeiten Informationen aus der Umwelt auf eine andere Art und Weise. Dies wird in der Praxis häufig erst durch Verhaltensauffälligkeiten ersichtlich, die z.B. Ausdruck von Überforderung sein können. In der Fortbildung wird das Sozialverhalten von Menschen mit Autismus skizziert und Förderungsmöglichkeiten für den Personenkreis vorgestellt.

**Inhalt**

- Ursachen der Störung, Symptome, Diagnose
- Wahrnehmung und Wahrnehmungsstörungen
- Förderprogramme: u.a. TEACCH- Ansatz, Einsatz von Unterstützter Kommunikation, positive Verhaltensunterstützung
- Beispiele aus der ambulanten Praxis

**Ziel**

Im Fokus steht die Vermittlung von Grundlagenwissen über das Störungsbild und das Kennenlernen von Fördermethoden für Menschen mit Autismus-Spektrum-Störungen.

**Methoden**

Theoretischer Input, Übungen, Fallbeispiele, Erfahrungsaustausch.

**Zielgruppe**

Mitarbeiter aus den ambulanten und stationären Einrichtungen der Behindertenhilfe sowie Mitarbeitende in Kindertagesstätten, Schülerhäusern und anderen Einrichtungen für Kinder und Jugendliche.

## Doppeldiagnosen: Sucht und psychische Erkrankung

### Situation

Doppeldiagnosen – eine psychische Erkrankung und zugleich eine Suchterkrankung – werden zunehmend gestellt, wobei häufig die Frage offen bleibt, was Ursache und was Folge ist. Die Arbeit mit Klient\*innen mit einer Doppeldiagnose bedeutet eine große Herausforderung unserer fachlichen und persönlichen Kompetenzen.

### Inhalt

Der Schwerpunkt der Seminare liegt auf der Darstellung der psychiatrischen Störungen: Sie lernen in den drei halbtägigen Fortbildungen die wichtigsten Störungsbilder unter Einbeziehung medikamentöser, sozial-psychiatrischer und psychotherapeutischer Verfahren kennen:

- „Psychose“
- „Depression“
- „Borderline-Persönlichkeit“

### Ziel

In dieser Fortbildungsreihe wird nicht nur theoretisches Wissen vermittelt, sondern auch ein lebendiger Erfahrungs- und Erlebnisaustausch ermöglicht sowie Anregungen für die Arbeit gegeben.

### Methoden

Vortrag, Diskussion, Fallbeispiele aus der Praxis

### Zielgruppe

Mitarbeitende aus der ambulanten und teil-/stationären Arbeit in (Sozial-) Psychiatrie und grundsätzlich allen Bereichen, in den Menschen mit psychiatrischen Störungen Behandlung/Betreuung erfahren.

**Anmerkung:** Es handelt sich um eine Grundlagenschulung. Wir empfehlen, alle 3 Seminare zu buchen, da manche Aspekte – wie z.B. die Tranquillizerabhängigkeit – nur in einem Seminar besprochen werden können. Einzelbuchungen sind jedoch immer möglich.

Referent



### Thomas Marx

Facharzt für Psychiatrie und Psychotherapie, Supervisor, Dozent

### TERMIN

12.10.2021 · „Psychose“

### KURS-NR.

232/2021 BQ

26.10.2021 · „Depression“

### KURS-NR.

233/2021

16.11.2021 · „Borderline-

### KURS-NR. Persönlichkeit“

237/2021

Jeweils 09:00–12:30 Uhr

### ORT

Stuttgart

### PREIS

Normalpreis: 110.- €

Frühbucher: 100.- €

(bis einschl. 13.08.2021

27.08.2021 und 17.09.2021)

CVS-Mitarbeitende: 95.- €

### BQ

09 / 18 / 39 / 42

Referentin

**Heidi Quéré**

Kinder- und Erwachsenencoach, Qualitätsbeauftragte, ehemals Leitung eines Kindergartens in Baden-Baden

**TERMIN**

15.10.2021  
09:00–17:00 Uhr

**KURS-NR.**

224/2021 BQ

**ORT**

Stuttgart

**PREIS**

Normalpreis: 240.- €  
Frühbucher: 215.- €  
(bis einschl. 16.08.2021)  
CVS-Mitarbeitende: 210.- €

**BQ**

09 / 18 / 39 / 42

## Grundlagen der Pädagogik

**Situation**

Sie arbeiten in einem Schülerhaus oder einer Kita und begleiten und betreuen Kinder in ihrem Alltag. Um verschiedene Situationen im pädagogischen Alltag professionell zu gestalten, benötigen Sie Grundlagen- und Handlungswissen und die praktische Erprobung neuer pädagogischer Vorgehensweisen und Methoden. Neben dem Wissen und Können sind die methodisch-didaktischen Kompetenzen und die Reflexionsfähigkeit wichtige Kompetenzfelder in der pädagogischen Arbeit mit Kindern.

**Inhalt**

- Grundlagen des Orientierungsplans Baden-Württemberg
- Das Bild vom Kind
- Grundbegriffe der Pädagogik
- Spiel- und Lernsituationen
- Entwicklungsstufen des Kindes
- Didaktische Interventionen: Angebote planen und durchführen, Freispielaktivitäten
- Wünsche der Teilnehmenden

**Ziel**

In diesem Seminar erwerben Sie Grundlagenkenntnisse zu theoretischen Aspekten der Pädagogik. Durch Rollenspiele und Ausprobieren lernen Sie neue Methoden und pädagogische Modelle kennen und Impulse und neue Ideen, wie Sie diese in Ihrem beruflichen Alltag in der Lernbegleitung, im Spiel und in der Erziehung einsetzen können.

**Methoden**

Inputs im Plenum, Einzel- und Gruppenarbeit, Rollenspiel.

**Zielgruppe**

Diese Fortbildung ist speziell für Fachkräfte aus anderen Berufen, die in pädagogischen Einrichtungen tätig sind.

## Kreatives Spielen In- und Outdoor

### Situation

Handy, Tablett, Laptop, Game-Boy... viele dieser Medien stellen eine Reizüberflutung für unsere Kinder dar. Wo bleibt das KREATIVE SPIEL mit Naturmaterialien oder Alltagsgegenständen bzw. den ganz normalen Dingen des Lebens? Dieses Seminar ist ein „Einstieg in die kreative Spielwelt durch Aktivieren aller Sinne“.

### Inhalt

Mit viel Spaß werden Kreativität, Weitsicht, Ausdauer und Spielfreude geweckt. Wir werden zu originellen Querdenkern und lassen dabei unserer Phantasie freien Lauf. Wir versetzen uns zurück in die eigene Kindheit und lassen der Spielfreude freien Lauf.

### Ziel

Lernen Sie, mit einfachen und doch originellen Gegenständen, wie z.B. ein Schirm, ein Bettlaken, Steinen, Holzlatten, Gips, Ton o.ä., gemeinsam mit Ihren Kindern etwas Kreatives zu gestalten. Gehen Sie mit offenen Augen durchs Leben und verändern Alltagsrequisiten. Aus Steinen werden Figuren, aus Treibholz werden Kunstwerke, aus Bettlaken und Schirmen werden Höhlen u.v.m. Sobald der „Umbau“ fertig ist, können die Kinder sich verwandeln, in andere Rollen schlüpfen und mühelos mit viel Spaß phantasievolle selbst ausgedachte Figuren wie Elfen, Gnome, Geister, Wichtel und Kobolde darstellen. Vielleicht entsteht in dieser Situation auch eine Art von Theaterspiel.

### Methoden

Mit gezieltem Brainstorming wird Ihre Kreativität und Phantasie geweckt und gefördert. Sie erhalten Tipps und Tricks für das kreative Spiel und entwickeln selbst eigene Ideen. Durch Gruppenarbeit und gezielte Aufgabenstellung wird die Wahrnehmung sensibilisiert. Wir lassen uns durch unsere Umwelt und deren Materialien inspirieren. Dieses Seminar ist ein „Einstieg in die kreative Spielwelt durch Aktivieren aller Sinne“.

### Zielgruppe

Mitarbeitende in Schülerhäusern und Kitas, die die Welt der Kinder kreativ gestalten wollen.

Referent



NEU

### Klaus-Peter Wick

Langjährige Dozententätigkeit und berufliche Erfahrung in der Theaterpädagogik, Humorpädagogik und Clownpädagogik in Altenhilfe, Behindertenhilfe, Kinderkliniken, Psychiatrie und Onkologie

### TERMIN

22.10.2021  
09:00–17:00 Uhr

### KURS-NR.

213/2021

### ORT

Stuttgart

### PREIS

Normalpreis:	220.- €
Frühbucher:	200.- €
(bis einschl. 23.08.2021)	
CVS-Mitarbeitende:	190.- €

### BQ

Keine

### HIMWEIS

Bitte mitbringen:  
Freude am Spiel, Offenheit  
und Einlassen auf Phantasie  
und Kreativität.

Referentin

**Dr. Almut Nischak**

Ethnologin, Systemische Therapeutin und Beraterin (SG), Phasenorientierte und komplex-systemische Traumatherapie (KST), Psychotherapeutin seit 2001 in eigener Praxis

**TERMIN**

08.11.2021

13:00–17:00 Uhr

09.11.2021

09:00–17:00 Uhr

**KURS-NR.**

249/2021

**ORT**

Stuttgart

**PREIS**

Normalpreis: 385.- €

Frühbucher: 350.- €

(bis einschl. 09.09.2021)

CVS-Mitarbeitende: 335.- €

**BQ**

Keine

## Trauma und Neurobiologie

**Situation**

Das Leben traumatisierter Kinder und Jugendlicher wirkt oftmals wie ein nicht enden wollender Kampf. Es scheint, als stecke es voller Probleme in Alltagsbewältigung und Beziehungsgestaltung. Denken, Handeln und Erleben der Betroffenen lassen sich häufig nur noch unzureichend verstehen oder zuordnen. Hilfreich für das Verständnis möglicher Traumafolgen sind Grundkenntnisse in Neurobiologie und Psychotraumatologie, um die vielfältigen Symptome besser einordnen und nachvollziehen zu können.

Denn abhängig von Alter, Art und Häufigkeit der traumatisch wirkenden Erfahrungen zeitigen diese tiefgreifende Auswirkungen auf die Entwicklung von Körper, Geist, Seele, Identität, Verhalten und Gedächtnisbildung der Person. Füg(t)en Bindungspersonen neben „Liebe“ auch Schmerz und Gewalt zu, wurden zeitgleich das Bindungs- und das Verteidigungssystem zum Überleben aktiviert.

In der sozialen Arbeit können auf der Basis von Empathie und Verstehen gemeinsam mit den Betroffenen alltagstaugliche Unterstützung und grundlegende Stabilisierung erarbeitet werden. Das Seminar basiert auf den neuesten Erkenntnissen der Psychotraumatologie und der Hirnforschung.

**Inhalt**

- Trauma und Neurobiologie
- von „zerspringenden Spiegeln“ und „traumatischen Zangen“
- Differenzierung zwischen Mono- und sequentiellen Traumatisierungen aus Sicht der Neurobiologie
- Traumabedingte Dissoziation als zentraler Aspekt
- Traumafolgen bei Erwachsenen, Kindern und Jugendlichen
- Auswirkungen auf Körper, Geist und Gedächtnis
- „Angefasst“ - Verkörperung des Schreckens
- Stresstoleranz und Steigerung des Handlungsvermögens
- Maßnahmen für den Notfall: Grounding Techniken und Dissoziationstopps
- Die Gesundheit der Helfer

### **Ziel**

Das Seminar möchte zu einem vertiefenden Verständnis der neurobiologischen und psychosozialen Grundlagen von Trauma beitragen, für mögliche Anzeichen von Traumatisierung sensibilisieren sowie über erste Maßnahmen und Angebote informieren, die positive Auswirkungen zeigen können.

### **Methoden**

Theoretischer Input, Gruppenarbeit, Filmbeispiele.

### **Zielgruppe**

Alle Berufsgruppen, die mit Kindern, Jugendlichen oder auch Erwachsenen in Kita, Schule, Beratungsstellen, mobilen Diensten, Tagesgruppen und/oder (teil-)stationären Einrichtungen arbeiten.

Referentin

**Teresa Tanghe**

Sozialpädagogin, Supervisorin

**TERMIN**

18.–19.11.2021

Jeweils 09:00–17:00 Uhr

**KURS-NR.**

248/2021

**ORT**

Stuttgart

**PREIS**

Normalpreis: 460.- €

Frühbucher: 420.- €

(bis einschl. 19.09.2021)

CVS-Mitarbeitende: 400.- €

**BQ**

Keine

## Qualifizierte Anleitung von Praktikant\*innen

### Situation

Die Anleitung von Praktikant\*innen ist eine wichtige und anspruchsvolle Aufgabe. Es ist der Beitrag der Praxis zur Ausbildung der Erzieher\*innen und Sozialpädagogen\*innen. Die qualifizierte Gestaltung des Praktikums ist ein entscheidender Faktor der beruflichen Sozialisation und Qualifikation der zukünftigen Fachkräfte.

Praxisanleitung ist eine Aufgabe, die nicht nebenher geleistet werden kann. Sie braucht Zeit, Konzentration und die Bereitschaft, das eigene Tun kritisch zu hinterfragen. Und sie erfordert spezielles Know-how der Anleiterinnen und Anleiter.

Diese Fortbildung bietet pädagogischen Mitarbeiter\*innen, die mit der Anleitung von Praktikantinnen und Praktikanten betraut sind, die Reflexion und Ergänzung grundlegender inhaltlicher und methodischer Kenntnisse und Fähigkeiten zur Anleitung. Das Seminar befasst sich vorwiegend mit der Gestaltung der Anleitungspraxis vor Ort.

### Inhalt

- Rolle und Aufgabenstellung der Praxisanleitung
- Planung und Kontraktierung des Ausbildungsplans
- Aufbau und Durchführung von Anleitungsgesprächen
- Beurteilung

### Ziel

Das Seminar regt die Teilnehmer\*innen mit Anleitungsfunktion zu einer bewussten und reflektierten Gestaltung des Praktikums an. Das notwendige methodische Rüstzeug wird aktualisiert und vermittelt.

### Methoden

Impulsreferate, moderiertes Gespräch, Kleingruppenarbeit, Übungen.

### Zielgruppe

Alle Mitarbeitenden, die mit der Anleitung von Studierenden betraut sind.

## Motivational Interviewing · 3. Modul

### Situation

Im dritten Modul der MI-Ausbildung (3 Tage) trainieren die Teilnehmenden ausgewählte schwierige Gesprächssituationen und Fallbeispiele. Im Zentrum der Trainings können auch Fälle und Anliegen aus der eigenen Alltagspraxis stehen.

### Inhalt

- Rückblick und Auffrischung
- Vertiefung Umgang mit Widerstand
- Vertiefung Commitment Talk
- „Hebammengespräche“ zur kollegialen Beratung
- Anliegenbearbeitung mit MI
- Transkript-Analyse
- MI-Skill Code
- Implementierung des MI im Arbeitsalltag

### Methoden

Impulse, Live- und (fakultativ) Video-Demonstrationen, Übungen in Kleingruppen, Rollenspiele, Fishbowl u.a.

### Zielgruppe

Mitarbeitende aus der sozialen Arbeit.

Referentin



### Gela Böhrkircher

Diplom-Sozialpädagogin,  
Gestaltberaterin, Ausbildung  
in Motivational Interviewing

### TERMIN

06.–08.12.2021  
Jeweils 09:00–16:30 Uhr

### KURS-NR.

208/2021

### ORT

Stuttgart

### PREIS

Normalpreis: 590.- €  
Frühbucher: 530.- €  
(bis einschl. 07.10.2021)  
CVS-Mitarbeitende: 510.- €

### BQ

Keine

### HINWEIS

Das **1. Modul** findet vom **03.–05.05.2021** (Kursnummer: 014/2021 BQ) und des **2. Modul** findet vom **20.–22.09.2021** (Kursnummer: 207/2021) statt.

Referent

**Stefan Spöttl**

Kommunikations-Design Studium an der HTWG Konstanz (Diplom-Designer FH), langjähriger Lehrbeauftragter für Corporate Identity und Brand Management an der Macromedia Hochschule Stuttgart, Zertifizierter Management-Lehrgang in Design Thinking und Innovation Mngt. an der ESADE Barcelona und der AALTO Universität Helsinki, seit über 10 Jahren Geschäftsführer der SSBC BRAND CONSULTING in Stuttgart (Branding-/Naming Agentur)

**TERMIN**

17.02.2021  
09:00–17:00 Uhr

**KURS-NR.**

068/2021

**ORT**

Stuttgart

**PREIS**

Normalpreis: 265.- €  
Frühbucher: 240.- €  
(bis einschl. 19.12.2020)  
CVS-Mitarbeitende: 230.- €

**BQ**

Keine

## Design Thinking

**Situation**

Die Methode Design Thinking ist zu Recht in aller Munde. Sie ermöglicht es, komplexe Problemstellungen ganzheitlich zu betrachten, kreative und innovative Lösungen zu erarbeiten und neue Ideen aus der Sicht der Nutzer zu analysieren. Design Thinking strukturiert Prozesse in einer Welt, in der sich die Rahmenbedingungen schnell ändern.

Diese Methode kann zur Analyse von Problemen und zur Ableitung von innovativen Lösungen eingesetzt werden.

**Inhalt**

- Kennenlernen und Einführung der Design-Thinking-Methodik
- Durch Perspektivwechsel zum Lösungsansatz
- Die Stufen des Iterationsprozesses (6 Stufen)
- Verstehen, Beobachten, Synthese, Ideenfindung, Prototyping, Testing, Anwendungsbeispiele

**Ziel**

In dieser Fortbildung lernen Sie Design Thinking als Methode in Theorie und Praxis kennen. Sie lernen alle Phasen des Innovationsprozesses kennen und können die Methoden und Werkzeuge von Design Thinking anwenden.

**Methoden**

Theoretischer Input, Austausch, Gruppenarbeiten, Arbeiten an Praxisbeispielen.

**Zielgruppe**

Mitarbeitende aus allen Bereichen.

## Die Interne Revision, das (un)bekannte Wesen

### Situation

Kommt sie ins Haus, entsteht Unruhe. Dabei sind ihre Aufgaben uralte. Sie beschäftigt sich mit dem, was im umtriebigen betrieblichen Alltag häufig als selbstverständlich funktionierend angenommen wird. Doch wir Menschen sind Mängelwesen, produzieren Fehler. Oft durch Unkenntnis, Betriebsblindheit. Oder: weil man es immer schon so gemacht hat. Mit ihrer Rückschau auf das Vergangene, auf die Aufbau- und Ablauforganisation zeigt die Interne Revision Wegweiser und Veränderungsbedarfe auf. Manche davon können als Chance begriffen werden, aufzubrechen, um Neues zu gestalten.

### Inhalt

- Wir reden über den Sinn und Zweck
- lernen neben den Grundlagen die verschiedenen Ansätze und Methoden kennen
- erstellen selbst in der Rolle einer/s Prüfungsverantwortlichen ein Prüfkonzept
- schauen auf das schlussendliche Arbeitspapier: den Prüfbericht
- lernen Compliance- und Risikomanagement sowie Sinn und Zweck eines internen Kontrollsystems kennen und wagen einen Ausblick

### Ziel

Wie tickt die Interne Revision, was treibt sie um, wie wirkt sie im Unternehmen? Auch die Frage, wohin sich ihre Aufgaben verändern und nicht zuletzt, welche häufigen Feststellungen sie antrifft, sollen einen Blick hinter das Unbekannte geben.

### Methoden

Vortrag, Austausch, Gruppenarbeit.

### Zielgruppe

Alle, die am Thema interessiert sind, insbesondere Mitarbeitende mit Leitungs- oder Verwaltungsaufgaben.

Referent



### Thomas Rückert

Industriekaufmann und Erzieher, Leiter der Internen Revision des Caritasverbandes der Diözese Rottenburg-Stuttgart, des Caritasverbandes für Stuttgart und der Stiftung Haus Lindenhof

### TERMIN

30.03.2021  
09:00–17:00 Uhr

### KURS-NR.

038/2021 BQ

### ORT

Stuttgart

### PREIS

Normalpreis: 240.- €  
Frühbucher: 215.- €  
(bis einschl. 29.01.2021)  
CVS-Mitarbeitende: 210.- €

### BQ

07 / 09 / 18 / 21  
39 / 42 / 44

Referent



### Rafael Steinberg

Diplom-Betriebswirt, Wirtschaftsinformatik, Marketing, Produktionsplanung und Steuerung, Lehrauftrag DH Stuttgart, IT-Trainer

### TERMIN

31.03.2021

09:00–16:30 Uhr

### KURS-NR.

005/2021 BQ

### ORT

Stuttgart

### PREIS

Normalpreis: 265.- €

Frühbucher: 240.- €

(bis einschl. 30.01.2021)

CVS-Mitarbeitende: 230.- €

### BQ

07 / 09 / 10 / 18

21 / 39 / 42 / 44

### HINWEIS

Jedem Teilnehmenden steht ein Arbeitsplatz am PC für die praktischen Übungen zur Verfügung.

Am **30.06.2021** findet der „**EDV Aufbaukurs – Tipps und Tricks**“ (Kursnummer: 007/2021 BQ) statt.

## EDV/IT Grundkurs – Tipps und Tricks

### Situation

Sie fühlen sich bei der Bedienung des OFFICE 365 noch unsicher und wollen grundlegende Funktionen anschaulich kennenlernen.

### Inhalt

Grundfunktionen von Office 365:

- Bedienungselemente
- Menüstruktur
- Datenformat-Standards: Ausgabe als PDF
- Word 365: Formatvorlagen, Bilder positionieren, Textfassung und -korrektur, einfache Textbausteine
- Excel 365: Bedingte Formatierung, Tabellen darstellen, einfache Berechnungen, einfache Diagramme
- PowerPoint 365: Smart-Art-Grafiken, Folienmaster

### Ziel

In diesem Kurs lernen Sie die Bedienung der neuen Oberfläche sowie die grundlegendsten Funktionen der einzelnen Office-Programme kennen. Tipps und Tricks aus der Praxis runden das Seminar ab.

### Methoden

Aktive Mitarbeit am PC und praktische Übungen.

### Zielgruppe

Mitarbeitende, die täglich mit Office arbeiten (Voraussetzung: Teilnehmer sollten über Windows-Grundlagen verfügen).

## Outlook – der digitale Schreibtisch

**Organisieren, managen Sie Ihre E-Mails, Termine, Aufgaben und Ablagen in Outlook praktisch und einfach.**

### Situation

Sie wollen in Outlook Anwendungen nutzen, um Ihre tägliche Arbeit effizienter zu erledigen? Jeder kennt das Gefühl – überquellende Eingangsordner, ungewollte Flut an E-Mails, langes Suchen. Dieses praxisbezogene Seminar vermittelt Ihnen Schritt für Schritt Grundlagen und wichtige Funktionen, damit Sie E-Mails, Termine, Aufgaben und Ablagen effizient verwalten und steuern können. Das Seminar ist ein pragmatischer Ansatz und keine Expertenschulung. Einfach den Laptop mitbringen, in Ihrer Outlook-Version on-/offline aktiv dabei sein. Hoher Nutzen, geringer Aufwand!

### Inhalt

Mit einer Vielzahl an konkreten Beispielen bieten wir Ihnen einen hohen Praxisbezug und einen optimalen Lernerfolg, damit Sie das Wissen direkt in der täglichen Arbeit umsetzen können.

- Einblicke Lean-Administration, Lean-Denken
- Mein Outlook (Grundlagen, Programmfenster)
- Die E-Mail-Flut bewältigen: Posteingang, Wiederholung, mehr Ordnung in der Ablage
- Wegwerfen leicht gemacht (wichtig, oder?)
- Nichts geht verloren, alles im Blick – Nachrichten, Termine, Aufgaben, To Dos
- Kalender richtig nutzen – nicht nur für Termine!
- Planen mit Outlook: Aufgaben, Besprechungen
- Arbeitszeit sparen – Erstellen, Anwenden von Regeln, lassen Sie Outlook für sich arbeiten
- Wertvolle Tipps und praxisbezogene Beispiele

### Ziel

Das Seminar vermittelt Ihnen, wie Sie Outlook effizienter nutzen können und die Zusammenarbeit flüssiger läuft.

### Methoden

Theorie-Input, Übungen, Fallbeispiele, Diskussion, Outlook 2016 – geeignet für 2010, 2013, 2019 und Office 365.

### Zielgruppe

Alle Mitarbeitende, die mit Outlook arbeiten.

Referent



### Bernd Wagenknecht

Diplom-Wirtschaftsingenieur,  
Projektmanagement und Lean-  
Experte, Trainer

### TERMIN

15.04.2021  
09:00–17:00 Uhr

### KURS-NR.

003/2021 BQ

### ORT

Stuttgart

### PREIS

Normalpreis: 265.- €  
Frühbucher: 240.- €  
(bis einschl. 14.02.2021)  
CVS-Mitarbeitende: 230.- €

### BQ

07 / 09 / 10 / 18  
21 / 39 / 42 / 44

Referent



### Rafael Steinberg

Diplom-Betriebswirt, Wirtschaftsinformatik, Marketing, Produktionsplanung und Steuerung, Lehrauftrag DH Stuttgart, IT-Trainer

### TERMIN

20.05.2021

09:00–16:30 Uhr

### KURS-NR.

006/2021 BQ

### ORT

Stuttgart

### PREIS

Normalpreis: 265.- €

Frühbucher: 240.- €

(bis einschl. 21.03.2021)

CVS-Mitarbeitende: 230.- €

### BQ

07 / 09 / 10 / 18

21 / 39 / 42 / 44

### HINWEIS

Jedem Teilnehmenden steht ein Arbeitsplatz am PC für die praktischen Übungen zur Verfügung.

## Excel 365 Grundkurs

### Situation

Sie fühlen sich bei der Bedienung von MS Excel noch unsicher und wollen grundlegende Funktionen anschaulich kennenlernen.

### Inhalt

- Grundlagen der Tabellenkalkulation
- Eingabe von Text und Zahlen
- Zellenformatierung
- Gestaltung von Tabellen
- Autoausfüllfunktionen
- bedingte Formatierung
- Formeln und einfache Funktionen
- relative und absolute Bezüge
- Drucken von Tabellen
- Diagrammerstellung

### Ziel

Es werden grundlegende Funktionen der Tabellenkalkulation vermittelt. An praktischen Beispielen wird die Gestaltung von ansprechenden Tabellen vertieft. Mit Formeln und Funktionen werden Berechnungen erstellt und mit Hilfe von Diagrammen grafisch aufbereitet.

### Methoden

Aktive Mitarbeit am PC und praktische Übungen.

### Zielgruppe

Mitarbeitende, die täglich mit Office arbeiten und ihre OFFICE Kenntnisse vertiefen möchten (Voraussetzung: die Teilnehmenden sollten über OFFICE-Grundlagen verfügen).

## EDV/IT Aufbaukurs – Tipps und Tricks

### Situation

Sie haben gute Kenntnisse im OFFICE und würden gerne erweiterte Funktionen und Tipps und Tricks kennenlernen.

### Inhalt

In diesem Kurs vertiefen Sie Ihre EDV-Kenntnisse von Office 365:

- Word 365: Tabulatoren, umfangreiche Textbausteine, Autokorrekturen, Formulare, Serienbrief, Tipps und Tricks
- Excel 365: Bedingte Formatierung, umfangreiche Berechnungen, Filter, Sortieren, Diagramme, Tipps und Tricks
- PowerPoint 365: Bilder positionieren, Folienmaster, Tipps und Tricks

### Ziel

Die Teilnehmenden erhalten nützliche Tipps und Tricks für den Berufsalltag und vertiefen ihre Kenntnisse und den sicheren Umgang mit den einzelnen Office-Programmen.

### Methoden

Aktive Mitarbeit am PC und praktische Übungen.

### Zielgruppe

Mitarbeitende, die täglich mit Office arbeiten und ihre OFFICE Kenntnisse vertiefen möchten (Voraussetzung: die Teilnehmenden sollten über OFFICE-Grundlagen verfügen).

Referent



### Rafael Steinberg

Diplom-Betriebswirt, Wirtschaftsinformatik, Marketing, Produktionsplanung und Steuerung, Lehrauftrag DH Stuttgart, IT-Trainer

### TERMIN

30.06.2021  
09:00–16:30 Uhr

### KURS-NR.

007/2021 BQ

### ORT

Stuttgart

### PREIS

Normalpreis:	265.- €
Frühbucher:	240.- €
(bis einschl. 01.05.2021)	
CVS-Mitarbeitende:	230.- €

### BQ

07 / 09 / 10 / 18  
21 / 39 / 42 / 44

### HINWEIS

Jedem Teilnehmenden steht ein Arbeitsplatz am PC für die praktischen Übungen zur Verfügung.

Referent

**Bernd Wagenknecht**

Diplom-Wirtschaftsingenieur,  
Projektmanagement und Lean-  
Experte, Trainer

**TERMIN**

23.07.2021  
09:00–17:00 Uhr

**KURS-NR.**

004/2021

**ORT**

Stuttgart

**PREIS**

Normalpreis: 265.- €  
Frühbucher: 240.- €  
(bis einschl. 24.05.2021)  
CVS-Mitarbeitende: 230.- €

**BQ**

Keine

## Outlook – der digitale Schreibtisch

**Organisieren, managen Sie Ihre E-Mails, Termine, Aufgaben und Ablagen in Outlook praktisch und einfach.**

**Situation**

Sie wollen in Outlook Anwendungen nutzen, um Ihre tägliche Arbeit effizienter zu erledigen? Jeder kennt das Gefühl – überquellende Eingangsordner, ungewollte Flut an E-Mails, langes Suchen. Dieses praxisbezogene Seminar vermittelt Ihnen Schritt für Schritt Grundlagen und wichtige Funktionen, damit Sie E-Mails, Termine, Aufgaben und Ablagen effizient verwalten und steuern können. Das Seminar ist ein pragmatischer Ansatz und keine Expertenschulung. Einfach den Laptop mitbringen, in Ihrer Outlook-Version on-/offline aktiv dabei sein. Hoher Nutzen, geringer Aufwand!

**Inhalt**

Mit einer Vielzahl an konkreten Beispielen bieten wir Ihnen einen hohen Praxisbezug und einen optimalen Lernerfolg, damit Sie das Wissen direkt in der täglichen Arbeit umsetzen können.

- Einblicke Lean-Administration, Lean-Denken
- Mein Outlook (Grundlagen, Programmfenster)
- Die E-Mail-Flut bewältigen: Posteingang, Wieder-vorlage, mehr Ordnung in der Ablage
- Wegwerfen leicht gemacht (wichtig, oder?)
- Nichts geht verloren, alles im Blick – Nachrichten, Termine, Aufgaben, To Dos
- Kalender richtig nutzen – nicht nur für Termine!
- Planen mit Outlook: Aufgaben, Besprechungen
- Arbeitszeit sparen – Erstellen, Anwenden von Regeln, lassen Sie Outlook für sich arbeiten
- Wertvolle Tipps und praxisbezogene Beispiele

**Ziel**

Das Seminar vermittelt Ihnen, wie Sie Outlook effizienter nutzen können und die Zusammenarbeit flüssiger läuft.

**Methoden**

Theorie-Input, Übungen, Fallbeispiele, Diskussion, Outlook 2016 – geeignet für 2010, 2013, 2019 und Office 365.

**Zielgruppe**

Alle Mitarbeitende, die mit Outlook arbeiten.

## Excel 365 Aufbaukurs

### Situation

Sie fühlen sich bei der Bedingung von MS Excel sicher und wollen weiterführende Funktionen kennenlernen.

### Inhalt

- Tipps und Tricks aus der Praxis
- spezielle Autoausfüllfunktionen
- erweiterte bedingte Formatierung
- Gültigkeitsprüfung, DropDown-Menüs
- SUMMEWENN, ZÄHLENWENN
- WENN-, WVERWEIS- und SVERWEIS-Funktion
- Datenbankfunktionen, Teilergebnisse
- verschachtelte Funktionen
- Zellen-, Tabellen-, Dateiverknüpfungen
- Autogliederung, Gruppierungsfunktionen, Zellenfixierung
- Sortier- und Filterfunktionen, Spezialfilter
- Grundlagen Pivottable, Konsolidierungsfunktionen
- spezielle Pivottablefunktionen
- PivotChart Bericht
- Verknüpfungen zu anderen Office-Anwendungen
- Verknüpfung mit Webseiteninformationen
- Schutzfunktionen von Zellen, Tabellen und Mappen

### Ziel

Durch komplexe Formeln und Funktionen werden Sie MS Excel noch effizienter für Ihre speziellen Bedürfnisse einsetzen können. Filter und Pivottablen helfen Ihnen, Ihre Tabellen und Datenbanken professionell zu analysieren. Mit Makros lassen sich viele Arbeitsabläufe automatisieren.

### Methoden

Aktive Mitarbeit am PC und praktische Übungen.

### Zielgruppe

Mitarbeitende, die täglich mit Office arbeiten und ihre OFFICE Kenntnisse vertiefen möchten (Voraussetzung: die Teilnehmenden sollten über OFFICE-Grundlagen verfügen).

Referent



### Rafael Steinberg

Diplom-Betriebswirt, Wirtschaftsinformatik, Marketing, Produktionsplanung und Steuerung, Lehrauftrag DH Stuttgart, IT-Trainer

### TERMIN

29.09.2021  
09:00–16:30 Uhr

### KURS-NR.

201/2021 BQ

### ORT

Stuttgart

### PREIS

Normalpreis:	265.- €
Frühbucher:	240.- €
(bis einschl. 31.07.2021)	
CVS-Mitarbeitende:	230.- €

### BQ

07 / 09 / 10 / 18  
21 / 39 / 42 / 44

### HINWEIS

Jedem Teilnehmenden steht ein Arbeitsplatz am PC für die praktischen Übungen zur Verfügung.

Referent



### Rafael Steinberg

Diplom-Betriebswirt, Wirtschaftsinformatik, Marketing, Produktionsplanung und Steuerung, Lehrauftrag DH Stuttgart, IT-Trainers

### TERMIN

27.10.2021

09:00–16:30 Uhr

### KURS-NR.

205/2021

### ORT

Stuttgart

### PREIS

Normalpreis: 265.- €

Frühbucher: 240.- €

(bis einschl. 28.08.2021)

CVS-Mitarbeitende: 230.- €

### BQ

Keine

### HINWEIS

Jedem Teilnehmenden steht ein Arbeitsplatz am PC für die praktischen Übungen zur Verfügung.

## PowerPoint 365 Vertiefung

### Situation

In dieser Schulung vertiefen Sie Ihre Kenntnisse in PowerPoint, um anschauliche Präsentationen in kürzester Zeit zu erstellen. Diagramme, SMARTARTS, effizientes Arbeiten über den Folienmaster werden Ihnen sehr anschaulich und praxisnah vermittelt

### Inhalt

- Ansichten
- Folienmaster
- Bilder positionieren
- Effektives Arbeiten
- Diagramme
- Tabellenverknüpfungen mit Excel
- SMARTART
- Hyperlinks
- Präsentation auf zwei Bildschirmen
- PowerPoint Vorlagen

### Ziel

Die Teilnehmenden erhalten nützliche Tipps und Tricks für den Berufsalltag und vertiefen ihre Kenntnisse und den sicheren Umgang mit PowerPoint.

### Methoden

Aktive Mitarbeit am PC und praktische Übungen.

### Zielgruppe

Mitarbeitende, die täglich mit PowerPoint arbeiten und ihre Kenntnisse vertiefen möchten (Voraussetzung: die Teilnehmenden sollten über PowerPoint-Grundlagen verfügen).

## Aufbaukurs - Zeit sparen mit Outlook

**Verbessern Sie Ihr Zeitmanagement, vertiefen Sie Ihre Outlook-Kenntnisse und optimieren Sie die Zusammenarbeit im Team.**

### Situation

Outlook bietet nicht nur die Möglichkeit, E-Mails zu versenden oder einen Kalender zu führen. Nutzen Sie Outlook, um wieder mehr Zeit für das zu gewinnen, was Ihnen wichtig ist. „Lassen Sie Outlook für sich arbeiten!“ Organisieren und verwalten Sie E-Mails, Termine und Aufgaben leichter – nutzen Sie Outlook effizienter. Lernen Sie, wie Sie wichtige Komponenten für Ihren Arbeitsalltag und in der Zusammenarbeit im Team besser nutzen können. Teamwork steht beim Outlook Aufbaukurs mit im Vordergrund.

Das Seminar ist ein pragmatischer Ansatz, keine Expertenschulung, und eine gute Ergänzung zu Outlook – der digitale Schreibtisch. Einfach den Laptop mitbringen, in Ihrer Outlook-Version on-/offline aktiv dabei sein. Hoher Nutzen, geringer Aufwand!

### Inhalt

Mit einer Vielzahl an konkreten Beispielen bieten wir Ihnen einen hohen Praxisbezug und einen optimalen Lernerfolg, damit Sie das Wissen direkt in der täglichen Arbeit umsetzen können.

- Vertiefen der Kenntnisse in den einzelnen Modulen
- Die Arbeitsoberfläche – schnell Überblick verschaffen
- Zeit- und Selbstmanagement mit Outlook
- E-Mails schneller bearbeiten, ablegen und wiederfinden
- Posteingang – arbeiten mit mehreren Postfächern
- Nichts vergessen – alles im Blick
- Zeit sparen – QuickSteps, Schnellbausteine, Regeln
- Teamwork mit Outlook – arbeiten mit Team-Ordner
- Rechte und Freigaben sowie Privatsphäre schützen
- Zusammenarbeit mit Office 365, wie Word, Excel
- Wertvolle Tipps und praxisbezogene Beispiele

*Fortsetzung nächste Seite.*

### Ziel

Referent



**NEU**

### Bernd Wagenknecht

Diplom-Wirtschaftsingenieur,  
Projektmanagement und Lean-  
Experte, Trainer

### TERMIN

16.11.2021  
09:00–17:00 Uhr

### KURS-NR.

203/2021 BQ

### ORT

Stuttgart

### PREIS

Normalpreis: 265.- €  
Frühbucher: 240.- €  
(bis einschl. 17.09.2021)  
CVS-Mitarbeitende: 230.- €

### BQ

07 / 09 / 10 / 18  
21 / 39 / 42 / 44

Im Outlook-Aufbaukurs lernen Sie fortgeschrittene Funktionen in unterschiedlichen Modulen von Outlook kennen und wie Sie Outlook noch effizienter einsetzen können.

**Methoden**

Theorie-Input, Übungen, Fallbeispiele, Diskussion, Outlook 2016 – geeignet für 2010, 2013, 2019 und Office 365.

**Zielgruppe**

Mitarbeitende, Fach- und Führungskräfte aus allen Bereichen und alle, die ihre Outlook-Kenntnisse erweitern und vertiefen wollen.

## Empfang und Verwaltung als erste Ansprechpartner in sozialen Einrichtungen – Die Kunst der passenden Kommunikation und Haltung

### Situation

Erster Ansprechpartner für „schwieriges“ Klientel zu sein und direkt mit deren Problemen, Nöten, Erwartungen und Aggressionen konfrontiert zu werden, ist allein schon eine große Herausforderung. Zusätzlich noch die Rahmenbedingungen und die Erwartungen der Mitarbeitenden aus dem Bereich der Sozialarbeit zu beachten, stellt einen hin und wieder vor eine Gedulds- und Zerreißprobe.

Hier trotz allem verständnisvoll zu bleiben und einen kühlen Kopf zu bewahren, daran wollen wir in diesem Seminar gemeinsam arbeiten.

### Inhalt

Welche Situationen empfinde ich als belastend und warum? Wie definiere ich meine Rolle? Welche Ressourcen stehen mir zur Verfügung? Diesen und ähnlichen Fragen wollen wir uns stellen, sowie die Klärung eigener Bedürfnisse herausarbeiten und deren mögliche Umsetzung individuell und praktisch erproben.

### Ziel

- mehr Sicherheit im kompetenten Umgang mit unserer Klientel durch die realitätsnahe Erprobung im Seminar
- sich selbst wieder als aktiven Gestalter der Situation wahrnehmen (raus aus der Opferrolle)
- Perspektivenwechsel
- Erlernen kommunikativer Techniken
- die eigene Rolle klären, sich abgrenzen lernen

### Methoden

Theorie-Input, Übungen mit Feedback, Diskussionen und Gruppenarbeit.

### Zielgruppe

Verwaltungsmitarbeitende oder Hauswirtschaftskräfte, die Umgang mit Klientel haben oder als Schnittstelle zwischen Sozialarbeit und Klientel fungieren.

### Referentinnen



#### Uta Altendorf-Bayha

Diplom-Kauffrau, Wirtschaftsmediatorin, Maitrise de Sciences de Gestion

#### Meike Jauernig

Diplom-Sozialpädagogin (BA) und Theaterpädagogin (BuT)

### TERMIN

23.–24.11.2021

**1. Tag:** 13:30–17:00 Uhr

**2. Tag:** 09:00–17:00 Uhr

### KURS-NR.

242/2021 BQ

### ORT

Stuttgart

### PREIS

Normalpreis: 385.- €

Frühbucher: 350.- €

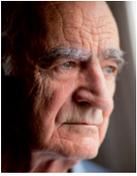
(bis einschl. 24.09.2021)

CVS-Mitarbeitende: 335.- €

### BQ

07

Referent\*innen



**Ulrike Lehnis**  
Sozialjuristin, Stuttgart

**Martin Priebe**  
Geschäftsführer NEFB,  
Stuttgart

**Katharina Schaal**  
Starke wortarbeit, freiberufl.  
Beraterin für Kommunikations-  
psychologie, Tübingen

**Dr. Gudrun Silberzahn-Jandt**  
Caritasverband der Diözese  
Rottenburg-Stuttgart, Stuttgart  
(Kurs-Leitung)

**Andrea Barbara Sprentzel**  
Paul Wilhelm von Keppler-Stif-  
tung, Sindelfingen (Kurs-Leitung)

## TERMIN

### Theorieteil

#### 1. Theorie-Modul:

09.–11.12.2020  
09:00–17:00 Uhr

#### 2. Theorie-Modul:

19.–21.01.2021  
09:00–17:00 Uhr

### Praxisteil 1

#### Praxis-Modul 1.1:

24.–25.02.2021  
09:00–17:00 Uhr  
(Intensiv-Training, Übungen)

# Gesundheitliche Versorgungsplanung für die letzte Lebensphase

## Qualifizierung zur Gesprächsbegleitung.

### Inhalt

Mit der gesundheitlichen Versorgungsplanung für die letzte Lebensphase nach § 132g SGB V wurde die Möglichkeit geschaffen, betroffenen Personen ein individuelles Angebot zur Gesprächsbegleitung zugeschnitten auf ihre spezifische Lebenssituation anzubieten. Inhalte der Gesprächsbegleitung sind dabei medizinisch-pflegerische, psychosoziale, ethische und spirituelle sowie rechtliche Aspekte. Ziel ist es, die individuellen Wünsche der Bewohner\*innen von eigens ausgebildeten Gesprächsbegleiter\*innen zu ermitteln und zu dokumentieren. So können Behandlungs-, Versorgungs- und Pflegemaßnahmen in der letzten Lebensphase selbstbestimmt vorbereitet werden. Dazu sollen möglichst alle Betroffenen (Angehörige, Pflegende, Ärzteschaft, etc.) einbezogen werden.

Die Inhalte des Kurses orientieren sich an den Grundlagen gemäß § 132g SGB V sowie an dem etablierten Konzept des „Advance Care Planning“ (vgl. Vereinbarung nach § 132g Abs. 3 SGB V über Inhalte und Anforderungen der gesundheitlichen Versorgungsplanung für die letzte Lebensphase vom 13.12.2017). Bei der Umsetzung halten wir uns an „Eine curriculare Konzeption zur Weiterbildung von Gesprächsbegleitenden nach § 132g Abs. 3 SGB V und Implementierungsanregungen für die Versorgungspraxis“ von Sonja Lehmeyer, Annette Riedel, Ann-Christin Linde und Nadine Treff (Jacobs Verlag 2019). Dabei werden theoretische Inhalte mit der beruflichen Praxis in drei Qualifikations-Teilen verzahnt:

### Theorieteil (insgesamt 6 Schulungstage)

- Einführung in die gesundheitliche Versorgungsplanung für die letzte Lebensphase (4 UE)
- Kenntnisse zu medizinisch-pflegerischen Sachverhalten (8 UE)

- Ethische und rechtliche Rahmenbedingungen (8 UE)
- Kommunikation in Beratungsgesprächen zur gesundheitlichen Versorgungsplanung für die letzte Lebensphase (16 UE)
- Dokumentation und Vernetzung (4 UE)
- Anwendung des Erlernten im Rahmen eines Intensivtrainings in Kleingruppen (8 UE)

### **Praxisteil 1 (begleitete Gespräche, 2 Schulungstage, 1 halbtägiger Reflexions-Workshop)**

Im Rahmen eines Praxis-Übungstages erleben alle Teilnehmenden jeweils 3 begleitete Gespräche zur gesundheitlichen Versorgungsplanung und reflektieren diese mit den Referenten\*innen.

Mit Begleitung von Referenten\*innen führen die Teilnehmer\*innen in Tandems zwei Beratungsprozesse zur gesundheitlichen Versorgungsplanung für die letzte Lebensphase mit anschließender Reflexion durch.

### **Praxisteil 2 (selbständig durchgeführte Beratungsprozesse, 3 Austauschtreffen)**

Der Praxisteil 2 dient der Sammlung weiterer Praxiserfahrung. Er umfasst die Durchführung von mindestens 7 Beratungsprozessen, die in der Regel innerhalb eines Jahres alleinverantwortlich geplant, vorbereitet, durchgeführt und dokumentiert werden. Die Teilnehmenden erhalten hierzu umfangreiche Unterlagen und Instrumente zur Durchführung. Zur Begleitung und Reflexion finden Austausch-Treffen mit Referenten\*innen statt.

### **Zertifizierung**

Bei vollständiger Teilnahme am Theorieteil sowie am Praxisteil 1 (Durchführung der vorgesehenen begleiteten Gesprächsbegleitungen in der Praxis) erhalten die Teilnehmer\*innen eine entsprechende Teilnahmebescheinigung. Nach erfolgreichem Abschluss von Praxisteil 2 (vorgesehene eigenverantwortliche Gesprächsbegleitungsprozesse) wird ein Zertifikat zum Nachweis der komplett und erfolgreich durchlaufenen Ausbildung gegeben.

#### **Praxis-Modul 1.2:**

26.02.–05.05.2021  
(begleitete Gesprächsbegleitungen)

#### **Praxis-Modul 1.3:**

06.05.2021  
09:00–14:45 Uhr  
(Reflexions-Workshop, Teilnahmebescheinigung)

#### **Praxisteil 2**

##### **Praxis-Modul 2.1:**

07.05.2021–09.05.2022  
(sieben eigenverantwortliche Gesprächsbegleitungsprozesse, davon mindestens je drei im Tandem)

##### **Praxis-Modul 2.2:**

22.09.2021  
09:00–17:00 Uhr  
(1. Austausch-Treffen)

##### **Praxis-Modul 2.3:**

17.01.2022  
09:00–17:00 Uhr  
(2. Austausch-Treffen)

##### **Praxis-Modul 2.4:**

10.05.2022  
09:00–17:00 Uhr  
(3. Austausch-Treffen, Abschluss-Feier)

#### **KURS-NR.**

WB2/2020

#### **ORT**

Stuttgart

#### **PREIS**

Teilnahmegebühr für alle Ausbildungsteile 1.980.- € bzw. 1.300.- € für Mitglieder des Netzwerks Ethische Fallbesprechungen.

**Ziel**

Ziel der Weiterbildung ist es, für angehende Gesprächsbegleiter\*innen die gesetzlichen Anforderungen gemäß § 132g SGB V zu erfüllen und die daraus abgeleiteten Kompetenzen zu erwerben.

**Zielgruppe und Anforderungen**

Dieser Kurs ist am Deutschen Qualifikationsrahmen ausgerichtet (DQR). Demgemäß sind für das Erlangen einer Qualifikation folgende Kompetenzen erforderlich: „Fachkompetenz“, unterteilt in „Wissen“ und „Fertigkeiten“, sowie „Personale Kompetenz“, unterteilt in „Sozialkompetenz“ und „Selbständigkeit“.

- **Fachliche Grundqualifikation:** Qualifizierte und erfahrene Fachpersonen aus der Pflege, Sozialen Arbeit, dem Gesundheitswesen oder der Seelsorge (abgeschlossene Berufsausbildung oder einschlägiger Studienabschluss mit mindestens drei Jahren einschlägiger Berufserfahrung für die gesundheitliche Versorgungsplanung innerhalb der letzten acht Jahre, die mindestens den Umfang einer halben Stelle umfasst hat).
- **Fachliche Kompetenzen:** Medizinisch-pflegerische einschließlich palliativer Kenntnisse, Kenntnisse im Sozial- und Betreuungsrecht sowie psychische, soziale, ethische und kulturelle Kenntnisse im Kontext von Alter und Sterben (vgl. § 12 Abs. 2 der Vereinbarung nach § 132g Abs. 3 SGB V).

Ein Gemeinschaftsprojekt von



caritas  
bildungszentrum  
stuttgart

## Denn nur sauber reicht uns nicht.

Die carisma Gebäudemanagement und Service GmbH bietet Ihnen alle Leistungen aus einer Hand:

- » Professionelle Gebäudereinigung
- » Streifenfreie Glasreinigung
- » ACheck – Prüfung mobiler Geräte mit Stecker
- » RCheck – Prüfung und Installation von Rauchmeldern
- » Seminare für Integrationsunternehmen

Als anerkanntes Integrationsunternehmen verbinden wir qualitativ hochwertige, flexible und kundenorientierte Leistungen mit sozialer Verantwortung. Denn bei uns arbeiten Menschen aus über 15 Nationen mit und ohne Behinderung erfolgreich zusammen.



Integration  
für Men-  
schen mit  
Handicap



Referentin



NEU

**Sabine Hindrichs**

Gesundheits- / Krankenpflegerin, Gerontopsychiatrische Fachkraft, Freiberufliche Dozentin, Fachbuchautorin

**TERMIN**

01.–02.02.2021  
09:00–17:00 Uhr

**KURS-NR.**

030/2021

**ORT**

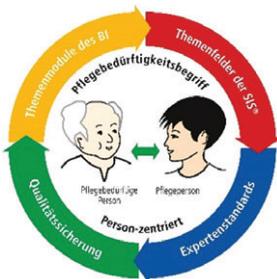
Stuttgart

**PREIS**

Normalpreis: 265.- €  
Frühbucher: 240.- €  
(bis einschl. 03.12.2020)  
CVS-Mitarbeitende: 230.- €

**BQ**

Keine

**Pflegedienstleitung (PDL) Update 2021****Situation**

In diesen zwei komprimierten Praxisworkshoptagen werden die aktuellen Herausforderungen für PDL's in der Langzeitpflege für 2021 besprochen und zusammen bearbeitet. Die beiden PDL's Powertage sind für PDL's gedacht, die schon länger im Job sind und sich für 2021 fit machen und ihr Netzwerk ausbauen wollen.

Die vier zentralen Themen in der Langzeitpflege stehen bei diesem zweitägigen Praxisworkshop im Vordergrund:

- Pflegebedürftigkeit und Begutachtung
- Strukturmodell zu Dokumentation
- Expertenstandards in der Umsetzung im Praxisalltag
- Qualitätssicherung

**Praxisworkshop Teil I**

- Pflegepolitische Entwicklungen 2021
- Gesetze und Verordnungen für den Praxisalltag
- Aufgaben einer PDL im Jahr 2021
- Richtiger Pflegegrad und Pflegegradmanagement
- Personenzentrierter Ansatz
- Strukturmodell Update 2021

**Praxisworkshop Teil II**

- Expertenstandards Update 2021
- Personalbemessungsverfahren
- Aktueller Stand Qualitätsprüfung
- Aktueller Stand Ergebniserfassung 2021 – Qualitätsindikatoren
- Qualitätsprüfrichtlinie ambulant, teilstationär, stationär

**Ziel**

Ziel dieses Praxisworkshops ist, aktuelles pflegefachliches sowie gesetzliches und wirtschaftliches Wissen und Anforderungen an die Funktion der verantwortlichen Pflegefachkraft (PDL) zu vermitteln bzw. upzudaten.

**Methoden**

Praxisworkshop mit Grundlagenvermittlung, Praxisaustausch, Arbeitshilfen für die praktische Anwendung vor Ort.

**Zielgruppe**

Pflegedienstleitungen aus dem ambulanten, teilstationären und stationären Langzeitpflegebereich.

## Professionelle Pflege bei Tracheostoma

### Situation

Aufgrund des demografischen Wandels und der Fortschritte in der modernen Medizin nimmt die Anzahl von Menschen mit einem Tracheostoma von Jahr zu Jahr zu. Für Pflegefachkräfte, die Menschen mit einem Tracheostoma betreuen, ist es wichtig, die Besonderheiten rund um das Thema Tracheostoma zu kennen.

### Inhalt

- Formen der Tracheotomie
- Anatomie und Physiologie
- Indikation und Ziele
- Folgen einer Tracheotomie
- Unterschiede bei Trachealkanülen
- Pflege bei Tracheostoma
- praktische Übungen: Verbandswechsel und Absaugen
- Komplikationen und Vorbeugung durch entsprechende Maßnahmen
- rechtliche Aspekte

### Ziel

Erwerb von theoretischem Fachwissen und praktischen Fähigkeiten, um Menschen mit Tracheostoma handlungssicher und professionell zu versorgen.

### Methoden

Fachvortrag mit Power-Point Präsentation, praktische Übungen durch Lernen am Modell, Austausch in Gruppen und Diskussion.

### Zielgruppe

Pflegefachkräfte aus der stationären, teilstationären und ambulanten Altenpflege.

Referentin



### Sema Ermis (B.A.)

Krankenschwester, Gesundheits- und Krankenschwester für Intensivpflege und Anästhesie, Pflegepädagogin (B.A.), Pflegepädagogin am Institut für Soziale Berufe St. Loreto Schwäbisch Gmünd

### TERMIN

15.02.2021  
09:00–12:30 Uhr

### KURS-NR.

081/2021

### ORT

Stuttgart

### PREIS

Normalpreis:	150.- €
Frühbucher:	135.- €
(bis einschl. 17.12.2020)	
CVS-Mitarbeitende:	130.- €

### BQ

Keine

Referentin

**Evelyn Duerschlag**

Kunstpädagogin Uni Essen,  
Kulturgeragogin FH Münster,  
Aktivierungstherapeutin  
(Schweiz)

**TERMIN**

22.02.2021  
09:00–17:00 Uhr

**KURS-NR.**

047/2021

**ORT**

Stuttgart

**PREIS**

Normalpreis: 265.- €  
Frühbucher: 240.- €  
(bis einschl. 24.12.2020)  
CVS-Mitarbeitende: 230.- €

**BQ**

Keine

## Zwischen „Rock’n Roll und Burda-Mode“

### Über die Alltagskultur des Wirtschaftswunders

**Situation**

Die Jahre nach 1948, die als das „Deutsche Wirtschaftswunder“ bezeichnet werden, haben das Leben der heutigen Heimbewohnerinnen und Heimbewohner maßgeblich geprägt.

Vielen, vor allen den jüngeren Alltagsbegleiterinnen und Alltagsbegleitern, ist dieses biografisch bedeutende Zeitfenster jedoch fremd. Sie kennen es höchstens durch Berichte der eigenen Großeltern oder aus den Medien.

Um die Bewohnerinnen und Bewohner, insbesondere mit einer demenziellen Erkrankung, besser verstehen und begleiten zu können, benötigen sie Wissen über die damalige Alltagskultur.

**Inhalt**

- historische Hintergründe des „Wirtschaftswunders“
- Lebensgestaltung in den 1950er - Alltagskultur in Bild und Ton
- Beginn des Medienzeitalters, Lebensstil im Wandel
- Verwendung vom Bildmaterial und Vorlagen zur Gestaltung von Collagen, z.B. Mode, Technik
- Praxiserfahrungen im eigenen Arbeitsfeld

**Ziel**

Mit dem erworbenen Wissen und den praktischen Anregungen sollen die Teilnehmenden besser für die Biografie- und Erinnerungsarbeit in der Betreuung betagter, insbesondere demenzkranker Menschen befähigt werden.

**Methoden**

Theoretischer Input, praktische Übungen, Storytelling, Arbeit in Kleingruppen, Gespräch, Diskussion, Selbsterfahrung.

**Zielgruppe**

Betreuungskräfte, Alltagsbegleiter\*innen, Pflegende sowie Interessierte, die in der Altenpflege tätig sind oder alte und demenzkranke Menschen betreuen.

## Expertenstandard Beziehungsgestaltung in der Pflege von Menschen mit Demenz in den Lebensalltag integrieren und leben

„Der Mensch und die Haltung stehen im Mittelpunkt“: Dieser Leitsatz bringt die Kernaussage des Expertenstandards auf Punkt. In diesem etwas anderen Expertenstandard geht es um Haltung und Kompetenz in Pflege und Betreuung. Er hinterfragt gelebte und gewohnte Organisationsstrukturen. Es geht um das „Wie“ wir etwas tun und nicht um das „Was“ wir im einzelnen tun. Ausgehend von den Erfahrungen aus der Praxis der Implementierung erläutert die Referentin die unterschiedlichen Handlungsebenen mit dem Schwerpunkt einer personenzentrierten Haltung und ihrer Integration in den Pflege- und Betreuungsalltag.

### Inhalt

Grundlagenwissen zum Thema

- Grundlagen zur Person-Zentrierung, zum Recht auf Selbstbestimmung und dem Pflegebedürftigkeitsbegriff
- Tom Kitwood und Cora van der Kooij als mögliche Grundlage zu einer personenzentrierten Haltung
- Beziehungsgestaltung bei Demenz – Fachhintergrundwissen
- Methoden, Materialien und Maßnahmen zur Beziehungsgestaltung
- Angebote und Maßnahmen zur Beziehungsgestaltung für Menschen mit und ohne Demenz

### Ziel

Vermittlung der Erfahrungen aus der Praxis anhand eines Projektplans für die schrittweise Implementierung sowie von Kompetenzen und Haltung zur Person-Zentrierung, Beziehungsgestaltung, Kommunikation und Demenz.

### Methoden

Praxisworkshop mit Grundlagenvermittlung, Praxisaustausch, Storytelling, Gespräch, Austausch, Selbsterfahrung.

### Zielgruppe

Pflegedienstleitung, Wohnbereichsleitung, Pflegefachkräfte, Pflegekräfte und Betreuungskräfte in der Langzeitpflege sowie Mitarbeitende im Qualitätsmanagement.

Referentin



**NEU**

### Sabine Hindrichs

Gesundheits- / Krankenpflegerin, Gerontopsychiatrische Fachkraft, Freiberufliche Dozentin, Fachbuchautorin

### TERMIN

04.03.2021

09:00–17:00 Uhr

### KURS-NR.

031/2021

### ORT

Stuttgart

### PREIS

Normalpreis: 265.- €

Frühbucher: 240.- €

(bis einschl. 03.01.2021)

CVS-Mitarbeitende: 230.- €

### BQ

Keine

### HINWEIS

Teilnehmer die Veranstaltung erhalten auf Wunsch von der Initiative Demenz Partner eine Teilnahmeurkunde und können Demenz Partner werden.



Referentin

**Sema Ermis (B.A.)**

Krankenschwester, Gesundheits- und Krankenschwester für Intensivpflege und Anästhesie, Pflegepädagogin (B.A.), Pflegepädagogin am Institut für Soziale Berufe St. Loreto Schwäbisch Gmünd

**TERMIN**

05.03.2021

09:00–17:00 Uhr

**KURS-NR.**

077/2021

**ORT**

Stuttgart

**PREIS**

Normalpreis: 240.- €

Frühbucher: 215.- €

(bis einschl. 04.01.2021)

CVS-Mitarbeitende: 210.- €

**BQ**

Keine

## Professionelle und individuelle Lernprozessgestaltung in der praktischen Pflegeausbildung

**Situation**

Aufgrund des neuen Pflegegesetzes muss die Pflegeausbildung sowohl in der Theorie als auch in der Praxis neu gestaltet werden. Für die Zukunft der Pflege ist dies eine Herausforderung und Chance zugleich. Es erfordert eine methodisch-didaktische professionelle Ausgestaltung von Anleitungssituationen in der praktischen Ausbildung. Dies bedeutet für die zukünftigen Praxisanleiterinnen und Praxisanleiter, Pflegefachfrauen und Pflegefachmänner in ihren Lernprozessen kompetent und zukunftsorientiert zu begleiten.

**Inhalt**

- Pflegeprozess als Lernprozess für die Gestaltung von praktischen Lernsituationen
- Kernelemente der Lernprozessgestaltung kennen und berücksichtigen, um praktisch richtig anleiten zu können
- Stärken und Schwächen der Auszubildenden in der Lernprozessgestaltung berücksichtigen, um sie erfolgreich anzuleiten
- Lernsituationen methodisch - didaktisch professionell gestalten, um das Ausbildungsziel erfolgreich zu erreichen (z.B. Vier-Stufen-Model, Modeling aufgrund des Cognitive Apprenticeship, Einzeldemonstration, Gruppenanleitung)
- Lernmethoden individuell einsetzen, um gezielt unterschiedliche Kompetenzen, wie Fach-, Sozial-, Personal- und Methodenkompetenz, zu erwerben
- Prozessorientierte Anleitungssituationen planen, durchführen, richtig reflektieren und dokumentieren

### **Ziel**

Erwerb von theoretischem Fachwissen und praktischen Fähigkeiten, um die Anleitesituationen in der praktischen Ausbildung kompetent und individuell zu gestalten.

### **Methoden**

Theoretischer Input, Gruppenarbeit mit Austausch und Diskussion im Anschluss, Gestaltung von Lernsituationen.

### **Zielgruppe**

Pflegefachkräfte und Praxisanleiter\*innen aus der stationären, teilstationären und ambulanten Pflege.

## Referent\*innen

**Ursula Weber**

Staatlich anerkannte Altenpflegerin, Diplom-Psychologin, Dozentin an der Altenpflegeschule

**Susanne Hannusch**

Staatlich anerkannte Altenpflegerin, mehrjährige Pflegeerfahrung in der stationären und ambulanten Altenhilfe, Lehrerin für Pflegeberufe, langjährige Berufserfahrung in Altenpflegeschulen

**Eva Himmelsbach**

Examinierte Krankenschwester, Diplom-Psychologin, Beraterin und Trainerin

**Thomas Krüger**

Staatlich anerkannter Altenpfleger, Lehrer für Katholische Religion, Staatl. anerkannter Lehrer für Pflege, Diplom-Theologe mit pädagogischer Ausbildung, Dozent an der Altenpflegeschule

## Basisschulung für Pflegehilfskräfte des Caritasverbandes für Stuttgart e.V.

**Körperpflege – nur waschen eines Körpers? Prophylaxen zum Nutzen des Bewohners anzuwenden, ist eine große pflegerische Kunst.**

**Situation**

Die demografische Entwicklung ist für die pflegerische Versorgung einer immer älter werdenden Gesellschaft eine enorme Herausforderung. Zur Bewältigung sind neben den Pflegefachkräften Pflegehilfskräfte unabdingbar. Damit alle Pflegekräfte nach dem allgemein anerkannten Stand medizinisch-pflegerischer Erkenntnisse arbeiten, schreibt der Gesetzgeber regelmäßige Teilnahmen an Fortbildungen vor. Bei dieser Basisschulung geht es um die Qualifizierung der nicht-examinierten Pflegekräfte.

**Inhalt**

Eine Pflegehilfskraft benötigt Können und Wissen sowie Sicherheit, um die Pflege dem Bewohner optimal anpassen zu können. Zudem muss sie als zuverlässiges Teammitglied ihre eigene Arbeit überprüfen und Veränderungen an die Pflegefachkraft weitergeben können. Jeder Mensch hat seine Vorstellungen und Bedürfnisse in Bezug auf die Pflege seines eigenen Körpers. Diese zu berücksichtigen, erfordert eine möglichst selbständige, individuelle, ganzheitliche und aktivierende Pflege. Prophylaxen stellen ein Kernelement in der Pflege dar und müssen von allen in der Pflege beteiligten Personen theoretisch und praktisch beherrscht werden. Die Pflegeperson muss die spezielle Gefährdung des Bewohners erkennen und ihr Ausmaß einschätzen können. Die einzelnen prophylaktischen Maßnahmen müssen so ausgewählt werden, dass sie die Grundursachen der Gefährdungen beseitigen.

### Ziel

- Grundlagen und Vertiefung zur Körperpflege vermitteln
- fachlicher Überblick über die verschiedenen Prophylaxen, es werden Erkenntnisse der Expertenstandards mit angesprochen
- korrekte Darstellung der Körperpflege und Prophylaxen in der Dokumentation

### Modul 1 · 09.03.2021

#### Den alten Menschen pflegen und begleiten

- Was ist gute Pflege?
- Die Ganzheitlichkeit des Menschen
- Die AEDLs nach Monika Krohwinkel
- Ablauf einer Ganzkörperwaschung
- Die Ganzkörperwaschung
- Krankenbeobachtung
- Tabuzonen und Scham
- Grundlagen der Dokumentation

### Modul 2 · 12.05.2021

#### Den alten Menschen schützen – prophylaktisch arbeiten

- Allgemeines Grundwissen zu Prophylaxen
- Die Prophylaxe zur Mundgesundheit
- Die Intertrigoprophyllaxe
- Die Kontrakturenprophyllaxe
- Die Thromboseprophyllaxe
- Die Dekubitusprophyllaxe
- Die Sturzprophyllaxe
- Grundlagen der menschlichen Ernährung
- Die Exsikkoseprophyllaxe
- Die Obstipationsprophyllaxe

*Fortsetzung nächste Seite.*

### TERMIN

**Modul 1:** 09.03.2021  
(Frau Weber)

**Modul 2:** 12.05.2021  
(Frau Hannusch)

**Modul 3:** 08.06.2021  
(Frau Himmelsbach)

**Modul 4:** 11.11.2021  
(Herr Krüger)

Jeweils 09:00–17:00 Uhr

### KURS-NR.

050/2021 BQ

### ORT

Stuttgart

### BQ

10

### HINWEISE

Die Schulung ist ausschließlich für Pflegehilfskräfte der Altenhilfe des Caritasverbandes für Stuttgart e.V. reserviert.

### **Modul 3 · 08.06.2021**

#### **Gut im Kontakt – souverän im Umgang mit Beschwerden**

- Situation und Bedürfnisse der Pflegebedürftigen und deren Angehörigen angemessen kommunizieren auf verschiedenen Ebenen
- wichtigste Instrumente der Gesprächsführung
- Beschwerdegespräche einfühlsam und lösungsorientiert führen

### **Modul 4 · 11.11.2021**

#### **Zeit des Abschieds – eine Hilfe zur Begleitung auf dem letzten Weg**

- Am Ende des Lebens – was passiert da?
- Pflegen in den letzten Tagen und Stunden – was wir tun können und was wir lassen sollten
- Die Rolle der Angehörigen
- Das „Eigene“ achten – alles ist richtig
- Nach dem letzten Atemzug – und nun?
- Das Geschehene festhalten – die Dokumentation
- Bestattungsformen – Abschied aus unserer Welt
- Trauer – eine Lücke bleibt

#### **Methoden**

Vortrag, Gruppenarbeiten, praktische Übungen, Erfahrungsaustausch.

#### **Zielgruppe**

Pflegehilfskräfte der Altenhilfe des Caritasverband für Stuttgart e.V.

## Fachärztliche Fallbesprechungen

### Fachärztliche Fallbesprechungen für gerontopsychiatrisch erkrankte Menschen.

#### Situation

Die Zahl der gerontopsychiatrisch erkrankten älteren Menschen nimmt stetig zu. Aus der Vielzahl der Symptome und Erscheinungsbilder stehen Demenzkranke mit herausforderndem Verhalten, Depression / Suizidalität, Wahnvorstellungen und Halluzinationen, Angst und aggressivem Verhalten im Mittelpunkt unserer Fortbildungsreihe. Um eine adäquate Pflege und Betreuung von Menschen mit diesen Krankheitsbildern zu gewährleisten, ist Fachwissen und eine genaue Beobachtungsgabe gefragt.

#### Inhalt

Es werden konkrete Fälle aus der Praxis (Beispiele aus der eigenen Arbeit der Teilnehmenden) in der Gruppe besprochen, um neue Lösungsideen für schwierige Situationen zu entwickeln. Hierbei wird ein 4-stufiges Modell angewandt, das die Mitarbeitenden später auch für Übergaben und Fallgespräche nutzen können. Bei Bedarf wird auf bestimmte inhaltliche Fragestellungen individuell eingegangen.

#### Ziel

Fallbesprechungen mit einem Facharzt eröffnen die Chance, auf den Einzelfall bezogene Pflege- und Behandlungsstrategien zu besprechen und das berufliche Handeln zu reflektieren.

#### Methoden

Impulsreferat, konkrete Fälle aus der Praxis bearbeiten, Diskussion und Austausch.

#### Zielgruppe

Betreuungskräfte, Alltagsbegleiter\*innen, Pflegendes sowie andere Mitarbeitende, die in der Betreuung dementiell erkrankter Bewohner\*innen arbeiten.

Da sich das Seminar auf Ihre konkreten Fälle aus der Praxis bezieht, bitten wir Sie, uns spätestens eine Woche vor der Veranstaltung Ihre kurz schriftlich skizzierten Fälle zukommen zu lassen.

Referent



#### Thomas Marx

Facharzt für Psychiatrie und Psychotherapie, Supervisor, Dozent

#### TERMIN

**Termin 1:** 10.03.2021

**KURS-NR.**

034/2021 BQ

**Termin 2:** 13.04.2021

**KURS-NR.**

041/2021 BQ

**Termin 3:** 21.04.2021

**KURS-NR.**

035/2021 BQ

**Termin 4:** 22.09.2021

**KURS-NR.**

230/2021 BQ

**Termin 5:** 20.10.2021

**KURS-NR.**

231/2021 BQ

Jeweils 09:00–12:30 Uhr

#### ORT

Stuttgart

#### BQ

09 / 10 / 21 / 39 / 42

#### HINWEIS

Alle Termine sind reserviert für Mitarbeitende der Altenhilfe des Caritasverbandes für Stuttgart.

Referentin

**Sema Ermis (B.A.)**

Krankenschwester, Gesundheits- und Krankenschwester für Intensivpflege und Anästhesie, Pflegepädagogin (B.A.), Pflegepädagogin am Institut für Soziale Berufe St. Loreto Schwäbisch Gmünd

**TERMIN**

19.03.2021  
09:00–12:30 Uhr

**KURS-NR.**

076/2021

**ORT**

Stuttgart

**PREIS**

Normalpreis:	150.- €
Frühbucher:	135.- €
(bis einschl. 18.01.2021)	
CVS-Mitarbeitende:	130.- €

**BQ**

Keine

## Enterale Ernährung in der Pflege – Schwerpunkt PEG

**Situation**

Die Pflege von Menschen mit enteraler Ernährung ist ein immer wiederkehrender Aspekt in der stationären und ambulanten Altenpflege. Durch die kontinuierlichen Entwicklungsfortschritte ist es wichtig, dass Pflegefachkräfte ihr Wissen auf den aktuellsten Stand bringen.

**Inhalt**

- die Bedeutung der Ernährung
- die Geschichte der enteralen Ernährung
- Indikation und Ziele für enterale Ernährung
- unterschiedliche Sonden / Applikationsmöglichkeiten für enterale Ernährung
- Ernährung und Medikamentengabe über PEG
- unterschiedliche Sondennahrung
- praktische Übungen: Nahrungsverabreichung, Medikamentengabe und Verbandswechsel PEG
- Komplikationen und Vorbeugung durch entsprechende Maßnahmen bei enteraler Ernährung
- rechtliche Aspekte

**Ziel**

Erwerb von theoretischem Fachwissen und praktischen Fähigkeiten, um Menschen mit enteraler Ernährung fachgerecht zu versorgen.

**Methoden**

Fachvortrag mit Power-Point Präsentation, praktische Übungen durch Lernen am Modell, Austausch in Gruppen und Diskussion.

**Zielgruppe**

Pflegefachkräfte aus der stationären, teilstationären und ambulanten Altenpflege.

## Mimikresonanz® als Basis und Schlüssel für die interkulturelle Kompetenz für Praxisanleiter

### Situation

#### Update für Praxisanleiter nach § 4 PflAPrV.

Durch die zunehmende Globalisierung kommt es in unserer Arbeitswelt zu immer mehr interkulturellen Überschneidungssituationen. Menschen aus unterschiedlichen Kulturen kommen in der Berufsausbildung in Kontakt miteinander. Diese Situationen sind nicht immer von gegenseitigem Verständnis geprägt, oft entstehen Schwierigkeiten und Konflikte.

Über das Tool der Mimikresonanz beschäftigen wir uns mit den Gemeinsamkeiten zwischen den Kulturen und den sozusagen universell gültigen Gesetzen, denn die Forschungsergebnisse zur Mimikresonanz besagen, dass 11 von 12 Primäremotionen weltweit und kulturübergreifend gleich gezeigt werden.

### Inhalt

- Was beinhaltet Interkulturelle Kompetenz?
- Was ist Kultur?
- Kulturelle Unterschiede
- Bewusster Umgang mit Vorurteilen und Stereotypen
- Bedürfnisse und Motivfelder als Motor und Kompass für menschliche Handlung
- Die 12 kulturübergreifenden Basisemotionen und die Erkennungsmerkmale
- Die sieben rein mimischen Signale und die Erkennungsmerkmale
- Die nonverbalen Signale erkennen und damit wertschätzend umgehen
- Mimikresonanz® in der Sterbebegleitung

*Fortsetzung nächste Seite.*

Referentin



**NEU**

### Petra Weber-Schön

Resilienztrainerin (SHB), Me-source-Facilitator®, Mimikresonanztrainerin®, Mediatorin, ILP®-Coach, Teamcoach, emtrace-Coach®, Trainerin für Gewaltfreie Kommunikation nach M. Rosenberg, Auditorin, Lehrerin für Pflegeberufe

### TERMIN

22.03.2021  
09:00–17:00 Uhr

### KURS-NR.

055/2021

### ORT

Stuttgart

### PREIS

Normalpreis: 265.- €

Frühbucher: 240.- €

(bis einschl. 21.01.2021)

CVS-Mitarbeitende: 230.- €

### BQ

Keine

### **Ziel**

Emotionen erkennen und richtig damit umgehen. Eine Schlüsselkompetenz für eine erfolgreiche Kommunikation entwickeln. Steigerung der emotionellen Intelligenz und Menschenkenntnis.

### **Methoden**

- Trainer-Input
- Einzel-, Partner- und Gruppen-Übungen
- Analyse von Videoclips und Fotos
- Diskussion bzw. Reflexion individueller Erfahrungen
- Praktische Übungen

### **Zielgruppe**

Praxisanleiter\*innen aus der stationären, teilstationären und ambulanten Pflege.

## Natürliche Sinnesreize im Heimalltag – wichtige Grundbedürfnisse

Die Natur hat eine heilende Wirkung auf uns Menschen. Diese kann durch bewusstes Naturerleben und vielfältige Sinnesreize im PERSON-zentrierten Miteinander bei Menschen mit Demenz gelebt und erlebt werden. Diese wecken Erinnerungen, die erkennen lassen, wie wichtig die Natur zur Beziehungsgestaltung und Aktivierung von Menschen mit Demenz ist.

### Inhalt

- Naturerleben – ein Grundbedürfnis?
- Beziehungsgestaltung – ein Grundbedürfnis?
- Qualitäten der Naturerfahrungen
- Methodische und organisatorische Grundsätze im vielfältigen Naturerleben im Heimalltag
- Zielformulierungen für den Menschen mit Demenz
- Praktische Aktivierungen erleben und reflektieren unter Berücksichtigung geringer Vor- und Nachbereitung
- Literaturempfehlungen

### Ziel

- Erkennen, dass Natur Sicherheit bietet und Ressourcen weckt beim Menschen mit Demenz
- Erwerb von Handlungskompetenzen im Bereich des methodischen Ansatzes „Beziehungsgestaltung durch Naturerleben“, um die Betroffenen zu unterstützen, ihr Alter entspannt in Würde und Geborgenheit zu erleben

### Methoden

Theoretischer Input, praktische Selbsterfahrungen, Gruppenarbeit, kollegialer Austausch.

### Zielgruppe

Pflegende, Betreuungskräfte, Alltagsbegleiter\*innen.

Referentin



### Ruth Wetzel

Krankenschwester, Alten-therapeutin, gerontopsychiatrische Fachkraft, Gedächtnistrainerin, Referentin für Generationen- und Altenarbeit

### TERMIN

22.03.2021  
09:00–17:00 Uhr

### KURS-NR.

045/2021

### ORT

Stuttgart

### PREIS

Normalpreis: 265.- €  
Frühbucher: 240.- €  
(bis einschl. 21.01.2021)  
CVS-Mitarbeitende: 230.- €

### BQ

Keine

### HINWEIS

Bringen Sie bitte eine Schere und einen leichten Schal mit.

Referentin



NEU

**Sabine Hindrichs**

Gesundheits- / Krankenpflegerin, Gerontopsychiatrische Fachkraft, Freiberufliche Dozentin, Fachbuchautorin

**TERMIN**

27.04.2021

09:00–17:00 Uhr

**KURS-NR.**

032/2021

**ORT**

Stuttgart

**PREIS**

Normalpreis: 265.- €

Frühbucher: 240.- €

(bis einschl. 26.02.2021)

CVS-Mitarbeitende: 230.- €

**BQ**

Keine

## Strukturmodell Update 2021

**Situation**

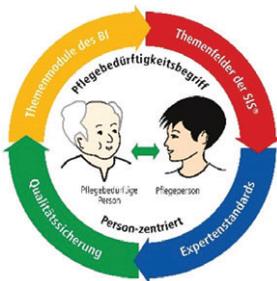
Das Strukturmodell zur Entbürokratisierung der Pflege-dokumentation ist ein pflegefachliches Steuerungsinstrument des Pflegeprozesses. Es ist abgestimmt auf die aktuellen Gesetze, Rahmenverträge und Qualitätsvorgaben und ist eines der vier Rahmenelemente in der Langzeitpflege (SGB XI). Das Seminar richtet sich an alle diejenigen, die bereits das Strukturmodell in ihrer eigenen Einrichtung eingeführt haben und damit schon einige Zeit arbeiten. Das Seminar bietet Ihnen die Gelegenheit, Ihre eigene Umsetzung zu überprüfen und Vorgaben, Vorgehen sowie Anwendung auf Grundlage des Updates anzupassen.

**Inhalt**

Das Seminar baut auf dem Konzept des Strukturmodells (Entbürokratisierte Dokumentation), entlang des vier-phasigen Pflegeprozesses auf und enthält folgende 4 Elemente

1. Strukturierte Informationssammlung (SIS) als Einstieg in den Pflegeprozess (Element 1)
2. Individuelle Maßnahmenplanung mit den Erkenntnissen aus der SIS (Element 2)
3. Berichteblatt mit der Fokussierung auf Abweichungen aus der Maßnahmenplanung und der SIS (Element 3)
4. Festlegung von Evaluationsdaten aus Erkenntnissen der SIS, der Maßnahmenplanung und des Berichteblatts (Element 4)

Thematisiert wird des Weiteren während des Seminars, das pflegerische Risikomanagement mit der Umsetzung der Expertenstandards in der Praxis mittels Umsetzungsstandards.



### **Ziel**

Update zu den Grundprinzipien des Strukturmodells, Überprüfung der Umsetzung in der eigenen Einrichtung, Erfahrungsaustausch für die praktische Anwendung des Strukturmodells und der der eigenen Verfahrensanweisungen und Dokumente im Rahmen des Qualitätsmanagements.

### **Methoden**

Praxisworkshop zur Wissensauffrischung, Praxisaustausch, Arbeitshilfen für die praktische Umsetzung vor Ort.

### **Zielgruppe**

Pflegedienstleitung, Wohnbereichsleitung, Pflegefachkräfte in der Langzeitpflege sowie Mitarbeitende im Qualitätsmanagement.

Referentin

**Sabine Arndt-Packhäuser**

Pflegemanagement B.A.,  
Einrichtungsleitung, Pflege-  
dienstleitung, geprüfte Präven-  
tologin®, Multiplikatorin zur  
Einführung in das indikatoren-  
gestützte Verfahren zur Quali-  
tätsprüfung und Qualitäts-  
darstellung, Verfahrenspflege-  
rin für den Werdenfelser Weg

**TERMIN**

29.04.2021  
09:00–17:00 Uhr

**KURS-NR.**

083/2021

**ORT**

Stuttgart

**PREIS**

Normalpreis:	265.- €
Frühbucher:	240.- €
(bis einschl. 28.02.2021)	
CVS-Mitarbeitende:	230.- €

**BQ**

Keine

## Aktivierung mit Struktur – Menschen mit Demenz motorisch, alltagspraktisch, kognitiv und spirituell anregen

**Vertiefungstag für zusätzliche  
Betreuungsassistenten nach § 53c SGB XI.**

**Situation**

Durch eine geplante und strukturierte Aktivierung können verborgene Ressourcen erkannt und gefördert sowie lebenspraktische Fertigkeiten von Menschen mit Demenz gestärkt werden. Im Vordergrund stehen dabei immer die Individualität und Biographie der Betroffenen. Die optimal aufeinander abgestimmten Betreuungseinheiten orientieren sich dabei an wissenschaftlich besttigten Studien der Uni Erlangen.

**Inhalt**

- Aktivierung anhand der Aspekte Motorik, Alltagspraxis, Kognition und Spiritualität
- Materialauswahl und Materialeinsatz - Anwendungsbereiche
- Übungen für den Praxistransfer
- Jahreszeitliches Zusammenstellen eigener Betreuungseinheiten

**Ziel**

Die Teilnehmer lernen die motorischen, alltagspraktischen, kognitiven und spirituellen Aktivierungsmodule kennen und sind in der Lage, professionell, strukturiert und reflektierend eigene Betreuungseinheiten zu entwickeln und anzuwenden.

**Methoden**

Präsentation, Gruppenarbeit, Rollenspiel, Reflexion, Fragestellungen und Praxiserfahrungen der Teilnehmer\*innen werden gewünscht und aktiv mit einbezogen.

**Zielgruppe**

Betreuungskräfte, Alltagsbegleiter\*innen, Pflegende sowie andere Mitarbeitende, die in der Betreuung von alten Menschen arbeiten.

## Refresh – Palliativ Care

### Situation

„Palliative Care“ ist ein Konzept, das in den letzten Jahren mehr und mehr in den Bereich der stationären Altenhilfe Einzug gefunden hat. Einerseits verzögern oder verhindern ambulante und häusliche Versorgungsangebote den Einzug in ein Pflegeheim. Dadurch gelingt es vielen pflegebedürftigen Menschen, den Wunsch nach Betreuung bis zum Tod im eigenen Zuhause zu erfüllen. Andererseits nimmt der Anteil von Menschen mit hohem, vielschichtigem Pflegebedarf in stationären Einrichtungen zu und stellt Leitungen und Mitarbeiter vor neue Herausforderungen. Eine Vertiefung und Erweiterung des Wissens trägt dazu bei, die Grundprinzipien und die Haltungen von „Palliativ Care“ im beruflichen Alltag zu erweitern und zu festigen.

### Inhalt

- Palliative Modelle
- Prinzipien und Haltungen von Palliative Care
- Austausch zu Erfahrungen palliativer Praxis
- Abschiedskultur im Pflegeheim
- Praxisreflexion

### Ziel

Der Workshop skizziert den theoretischen Rahmen zu „Palliative Care“, nimmt hierzu das Wissen und die Erfahrungen der Teilnehmenden in den Blick und gibt Raum zur Selbstreflexion gelebter „palliativer Praxis“. Somit eröffnen sich den Teilnehmenden konkrete Handlungs- und Gestaltungsoptionen für die Begleitung chronisch kranker und sterbender Menschen.

### Methoden

Theorie-Input, Selbstreflexion und Erfahrungsaustausch, Einzel- und Gruppenarbeit.

### Zielgruppe

Betreuungskräfte, Alltagsbegleiter\*innen, Pflegendе, Fachkräfte mit/ohne Palliative Care Weiterbildung und andere Mitarbeitende, die in der Pflege und Betreuung alter und chronisch kranker Menschen arbeiten.

Referent



### Thomas Herrmann

Examiniertes Krankenpfleger, Pflegewissenschaftler (BScN), Dementia Care Mapping (basic User), freiberuflicher Dozent, Coach und Organisationsberater

### TERMIN

10.05.2021  
09:00–17:00 Uhr

### KURS-NR.

044/2021

### ORT

Stuttgart

### PREIS

Normalpreis: 265.- €  
Frühbucher: 240.- €  
(bis einschl. 11.03.2021)  
CVS-Mitarbeitende: 230.- €

### BQ

Keine

Referentin

**Ruth Wetzel**

Krankenschwester, Altentherapeutin, gerontopsychiatrische Fachkraft, Gedächtnistrainerin, Referentin für Generationen- und Altenarbeit

**TERMIN**

12.05.2021  
09:00–17:00 Uhr

**KURS-NR.**

029/2021

**ORT**

Stuttgart

**PREIS**

Normalpreis: 265.- €  
Frühbucher: 240.- €  
(bis einschl. 13.03.2021)  
CVS-Mitarbeitende: 230.- €

**BQ**

Keine

## Gedächtnistraining – einmal anders

**Situation**

„Wer rastet, der rostet“ – dies gilt nicht nur für die körperliche Fitness, sondern auch für die Gehirnfunktionen. Dieses ganzheitliche Übungsprogramm, angelehnt an den Bundesverband für Gedächtnistraining e.V., regt die Konzentration, das Denken, die Fantasie und Kreativität an und aktiviert geistige, seelische und körperliche Funktionen.

Auf spielerische Art und Weise und in stressfreier Atmosphäre bekommen Sie Tipps und Übungen, die Sie in Ihren Betreuungsgruppen oder der Einzelbetreuung anwenden können.

**Inhalt**

- Situationsanalyse – Was verknüpfen Sie mit dem Gedächtnistraining
- Grundlagen, methodisches Arbeiten und Zielformulierungen des ganzheitlichen Gedächtnistrainings nach dem BvGt. e.V.
- Kennenlernen von spielerischen Übungen, die Spaß machen
- Übungen für Geist und Körper
- Personenzentrierte Übungen für Menschen mit Demenz, die nicht überfordern
- Möglichkeiten für Einzelbetreuungen (auch am Bett)
- Literaturempfehlungen

**Ziel**

- Erwerb von Handlungskompetenzen im Bereich des „ganzheitlichen Gedächtnistrainings“,
- praktische Erfahrungen stärken das Selbstbewusstsein

**Methoden**

Theoretischer Input, Referat, praktische Selbsterfahrungen, Gruppenarbeit, Reflexion.

**Zielgruppe**

Pflegende, betreuende und begleitende Mitarbeitende in der Seniorenarbeit.

## Speiseversorgung in Wohngruppen

### Situation

In Hausgemeinschaften und Wohngruppen werden Bewohnerinnen und Bewohner auf verschiedenste Art und Weise gepflegt. Zwar kristallisieren sich Angebote mit Schöpfsystem allmählich als geeignetstes System heraus, doch DAS Verpflegungskonzept für Gruppen gibt es nicht.

Welche unterschiedlichen Varianten welche Vor- und Nachteile haben, was wann (nicht) funktioniert und wie und auf wen man die anfallenden Arbeiten rund um die Verpflegung am sinnvollsten verteilt, wie man die Bewohnerinnen und Bewohner einbezieht und nicht zuletzt, welche Fallstricke drohen, wird im Seminar vorgestellt und diskutiert.

### Inhalt

- Organisationsmodelle für die Verpflegung zwischen Zentralversorgung und familienähnlichen Strukturen
- Aufgaben und Prozesse im Schnittstellenbereich zwischen Hauswirtschaft, Küche, Pflege und Betreuung planen und steuern
- Anforderungen an die Mitarbeitenden
- Information, Schulung und Begleitung der Mitarbeitenden
- Bewohnerinnen und Bewohner einbeziehen
- Fallstricke und wie sie sich umgehen lassen
- Erfahrungsaustausch

### Ziel

Im Seminar werden Wege aufgezeigt, wie man ausgehend von einer Verpflegungskonzept-Idee Aufgaben verteilen, Prozesse steuern und die berühmten „Schnittstellen“ gestalten kann.

### Methoden

Impulsvortrag, Fallbeispielbearbeitung, Gruppen- und Einzelarbeiten.

### Zielgruppe

Fach- und Führungskräfte, die mit konzeptionellen und operativen Aufgaben im Bereich der Altenhilfe betraut sind.

Referentin



### Carola Reiner

Oecotrophologin, Qualitätsbeauftragte für Dienstleistungsbetriebe, Fachwirtin, Reinigungs- und Hygienemanagement, Qualitätsmanagerin für Dienstleistungsorganisationen, Beraterin, Gründerin der CCR Unternehmensberatung

### TERMIN

17.05.2021  
09:00–17:00 Uhr

### KURS-NR.

060/2021 BQ

### ORT

Stuttgart

### PREIS

Normalpreis: 265.- €

Frühbucher: 240.- €

(bis einschl. 18.03.2021)

CVS-Mitarbeitende: 230.- €

### BQ

07 / 09 / 21 / 42

Referentin

**Eva Hofmeister**Atem- und Körpertherapeutin,  
Heilpraktikerin**TERMIN**18.05.2021  
09:00–17:00 Uhr**KURS-NR.**

025/2021

**ORT**

Stuttgart

**PREIS**

Normalpreis:	265.- €
Frühbucher:	240.- €
(bis einschl. 19.03.2021)	
CVS-Mitarbeitende:	230.- €

**BQ**

Keine

**HINWEIS**

Bitte bringen Sie eine Wolldecke, bequeme Kleidung und Schreibmaterial mit.

## Atemtherapie bei Menschen mit schwerer Demenz, sowie Bettlägerigkeit für Pflegekräfte

**Situation**

Über den Atem haben Sie einen direkten Zugang zum unwillkürlichen Nervensystem und können so beruhigend bzw. anregend auf Menschen einwirken. Sie erlernen Behandlungen, die Sie bei bettlägerigen Patienten im Liegen durchführen können, welche die Atmung verstärken und somit zu größerer Wachheit, verstärktem Interesse an der Umgebung sowie zur Beruhigung bei innerer Unruhe führen. Alle Übungen und Behandlungen sind so konzipiert, dass sie leicht erlernt werden können, nicht allzu viel Zeit in Anspruch nehmen, jedoch hoch effektiv sind.

**Inhalt**

- Theorie des Atems, Körper – und Atemsprache
- Atembehandlungen zur Aktivierung und Verstärkung des Atems bei Unruhezuständen, Angst oder auch Depression
- Atem – und Stimmübungen bei Menschen mit Wut, innerer Erregung und Angst
- Selbsterfahrung

**Ziel**

- Vermittlung von Möglichkeiten der Atemtherapie im Rahmen der Pflege - und Betreuung
- Verstärkung des Atems zur Beruhigung bzw. Anregung
- Verbesserte Wahrnehmung des Körpers und der Körpergrenzen
- Ruhiger und tiefer Schlaf, Angstfreiheit, Anregung des Appetits

**Methoden**

Theoretischer Input, Gruppenarbeit, praktische Übungen, Selbsterfahrung, Austausch bei Einzel- und Gruppenübungen.

**Zielgruppe**

Mitarbeitende aus dem Bereich Pflege sowie der Behindertenpflege.

## Die vier Rahmenelemente in der Langzeitpflege

### Begutachtungsinstrument – Strukturmodell – Expertenstandards – Qualitätssicherung.

Mit der Entwicklung und Einführung des Strukturmodells zur Pflegedokumentation (2015) auf Grundlage und Verständnis des neuen Pflegebedürftigkeitsbegriffs wurden die Weichen zu einer veränderten pflegefachlichen Sicht und einem fachlich kompetenten Handeln gestellt. Die vier Elemente in der Langzeitpflege bilden den äußeren Rahmen für die aktuelle Langzeitpflege in Deutschland. In diesem Praxisworkshop werden die inhaltlichen aufeinander aufbauenden Verbindungen zwischen Begutachtungsinstrument, Strukturmodell, Expertenstandards und Qualitätssicherung aufgezeigt und thematisiert.

#### Inhalt

Der Pflegebedürftigkeitsbegriff des SGB XI verbindet die vier Rahmenelemente in der Langzeitpflege miteinander.

#### Begutachtungsinstrument

- Feststellung des Grades der Pflegebedürftigkeit

#### Strukturmodell

- Erfassen und Planen der erforderlichen Unterstützung in der Pflege und Betreuung

#### Expertenstandards

- Aktuelles pflegefachliches Wissen zu den Expertenstandards

#### Qualitätssicherung

- Darstellung der erbrachten Leistungen

#### Ziel

Vermittlung des Pflegebedürftigkeitsbegriffes, Person-Zentrierung, Problemlösungsprozess, aktuelles pflegefachliches Wissen und Qualitätssicherung im Rahmen des SGB XI.

#### Methoden

Praxisworkshop mit Grundlagenvermittlung, Praxisaustausch, Arbeitshilfen für die praktische Anwendung vor Ort.

#### Zielgruppe

Pflegedienstleitungen, Wohnbereichsleitungen, Pflegefachkräfte in der Langzeitpflege sowie Mitarbeitende im Qualitätsmanagement.

Referentin



NEU

#### Sabine Hindrichs

Gesundheits- / Krankenpflegerin, Gerontopsychiatrische Fachkraft, Freiberufliche Dozentin, Fachbuchautorin

#### TERMIN

15.06.2021  
09:00–17:00 Uhr

#### KURS-NR.

033/2021

#### ORT

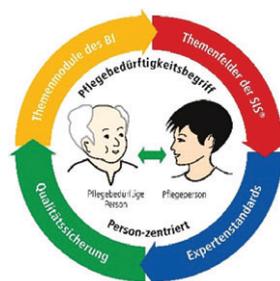
Stuttgart

#### PREIS

Normalpreis: 265.- €  
Frühbucher: 240.- €  
(bis einschl. 16.04.2021)  
CVS-Mitarbeitende: 230.- €

#### BQ

Keine



Referentin



### Ruth Wetzel

Krankenschwester, Altentherapeutin, gerontopsychiatrische Fachkraft, Gedächtnistrainerin, Referentin für Generationen- und Altenarbeit

### TERMIN

16.06.2021  
09:00–17:00 Uhr

### KURS-NR.

046/2021

### ORT

Stuttgart

### PREIS

Normalpreis:	265.- €
Frühbucher:	240.- €
(bis einschl. 17.04.2021)	
CVS-Mitarbeitende:	230.- €

### BQ

Keine

## Rituale – Spielregeln des Lebens

Rituale geben „Halt und Sicherheit“ für Menschen mit Demenz. Dies gilt nicht nur für die Bewohner\*innen, sondern auch für das Personal. Wesentliche Alltagsaktivitäten können problemlos ritualisiert werden. Unter dem Leitgedanken „Weniger das WAS (ich mache) ist entscheidend für ein Ritual, sondern das WIE (ich es vollziehe)“ erhalten Sie theoretischen Input. Durch das Erleben bekommen Sie Handlungssicherheit, um zufriedener zu arbeiten und den Alltag mit Ihren Bewohnern zu leben.

### Inhalt

- Definition und Erläuterungen zum „Geheimnis“ Ritual
- Funktionen eines Rituals
- Zielsetzungen für den alten (dementen) Menschen
- Zielsetzungen für das Personal
- Die wesentlichen „positiven Interaktionen“ beschrieben von Tom Kitwood
- Erarbeiten von wichtigen Ritualen für den alten Menschen
- Erproben erweitert Ihr Handling für die Praxis
- Literaturempfehlungen
- Reflexion

### Ziel

Erkennen, dass individuelle Rituale Sicherheit und Orientierung bieten. Erwerb von Handlungskompetenzen im Bereich des methodischen Ansatzes „Rituale“, um die Betroffenen zu unterstützen, ihr Alter entspannt in Würde und Geborgenheit zu erleben.

### Methoden

Power Point Präsentation, Referat, Erfahrungsaustausch, praktische Selbsterfahrungen, Gruppenarbeit, Diskussion.

### Zielgruppe

Pflegende, betreuende und begleitende Mitarbeitende in der Seniorenarbeit.

# Gesprächsführung für Praxisanleiter

## Update für Praxisanleiter nach § 4 PflAPrV.

### Situation

Das Pflegeberufegesetz, das im Jahr 2020 in Kraft tritt, stärkt die Praxisanleitung und erweitert ihr Aufgabenspektrum. Die Praxisanleitung erhält somit einen anderen und sehr wichtigen Stellenwert in der pflegerischen Ausbildung.

Nach der Befähigung zur Praxisanleiterin oder zum Praxisanleiter im Umfang von mindestens 300 Stunden sind kontinuierliche insbesondere berufspädagogische Fortbildungen im Umfang von mindestens 24 Stunden jährlich gegenüber der zuständigen Behörde nachzuweisen. In diesem Seminar geht es um Gesprächsführung in verschiedenen Situationen der Ausbildung.

### Inhalt

- Lösungs- und ressourcenorientierte Kommunikation
- Wertschätzend und klar kommunizieren
- Erst-, Zwischen- und Abschlussgespräche
- Beurteilungsgespräche
- Reflexionsgespräche
- Feedbackgespräche
- Kritikgespräche
- Analyse und Reflexion des eigenen Kommunikationsverhaltens

### Ziel

- Erweiterung der Methodenkompetenz
- Evaluieren von Anleitungssituationen
- Zusammenarbeit mit Auszubildenden sowie Kooperationspartnern positiv gestalten

### Methoden

Trainer-Input, Einzelarbeit, Paarübungen, Kleingruppenarbeit, Microtrainings (Trainings in Kurzzeitformaten zur Transfervverbesserung), Rollenspiele mit Situationen aus der Praxis. Wir arbeiten mit den Formularen, die in Ihrer Einrichtung genutzt werden. Bitte bringen Sie die Formulare mit.

### Zielgruppe

Praxisanleiter\*innen aus der stationären, teilstationären und ambulanten Pflege.

Referentin



### Petra Weber-Schön

Resilienztrainerin (SHB), Metasource-Facilitator®, Mimikresonanztrainerin®, Mediatorin, ILP®-Coach, Teamcoach, emtrace-Coach®, Trainerin für Gewaltfreie Kommunikation nach M. Rosenberg, Auditorin, Lehrerin für Pflegeberufe

### TERMIN

17.06.2021  
09:00–17:00 Uhr

### KURS-NR.

056/2021 BQ

### ORT

Stuttgart

### PREIS

Normalpreis: 240.- €

Frühbucher: 215.- €

(bis einschl. 18.04.2021)

CVS-Mitarbeitende: 210.- €

### BQ

07 / 09

Referent



### Thomas Herrmann

Examiniertes Krankenpfleger,  
Pflegewissenschaftler (BScN),  
Dementia Care Mapping (basic  
User), freiberuflicher Dozent,  
Coach und Organisations-  
berater

#### TERMIN

23.06.2021  
09:00–17:00 Uhr

#### KURS-NR.

040/2021 BQ

#### ORT

Stuttgart

#### PREIS

Normalpreis: 265.- €  
Frühbucher: 240.- €  
(bis einschl. 24.04.2021)  
CVS-Mitarbeitende: 230.- €

#### BQ

07 / 09 / 10 / 21 / 42

## Demenz erleben – verstehen – handeln

### Situation

Demenz erleben – verstehen – handeln. Mit diesen 3 Schritten lässt sich das Demenz-balance-Modell® von Barbara Klee-Reiter prägnant beschreiben. Denn nur wer persönliche Verluste selbst nachempfindet, versteht, was Menschen mit Demenz brauchen, und kann so die erforderliche Unterstützung geben.

Das Demenz-balance-Modell® ermöglicht, die eigene Haltung und Sensibilität Menschen mit Demenz gegenüber zu reflektieren sowie notwendige Veränderungen im eigenen Verhalten oder in der Institution zu erkennen.

### Inhalt

- Demenz-balance-Modell®
- Personenzentrierter Ansatz (Kitwood)
- Aspekte von Wohlbefinden und Lebensqualität bei Menschen mit Demenz und den Mitarbeitenden
- Ressourcenorientierte, wertschätzende Kommunikationsmethoden
- De-Eskalationsstrategien
- Praxisreflexion

### Ziel

Das Demenz-balance-Modell® bietet einen tiefen Einblick in die Innenwelt der Demenz und führt dadurch zur Entwicklung von Verständnis für die Gefühlswelt und die Bedürfnisse von Menschen mit Demenz.

Handlungsmöglichkeiten für einen guten Kontakt zu und einen gelingenden Umgang mit Menschen mit Demenz werden erschlossen.

### Methoden

- Demenz-balance-Modell®
- Gespräch/Diskussion im Plenum und in Kleingruppen
- Erfahrungsaustausch
- Praxisreflexion

### Zielgruppe

Betreuungskräfte, Alltagsbegleiter\*innen, Pflegende sowie andere Mitarbeitende, die in der Pflege und Betreuung alter und demenzkranker Menschen arbeiten.

## „Mein Land, meine Stadt, mein Haus“

### Erinnerungsräume als Gedächtnisanker in der Biografiearbeit.

#### Situation

Heimatorte sind Bühnenbilder und Erinnerungsanker jeder Lebensgeschichte. Durch das Sichtbarmachen dieser Erinnerungen werden kognitive Ressourcen aktiviert und die Identität gestärkt.

Für die visuelle Biografiearbeit werden Fotos, Postkarten oder Collagen als anregende Erinnerungsquellen verwendet. Eine Auswahl an Vorlagen dient als Grundlage für Gesprächsrunden oder individuelle Aktivierung und Beschäftigung, besonders für Menschen mit demenziellen Erkrankungen.

#### Inhalt

- Lebensorte als Träger der individuellen und kollektiven Identität
- Erinnerungen: Region, Wohnumgebung, Wohnung
- Ereignisse, Herkunft, Beruf und Familie
- Gestaltung von Vorlagen
- Erstellung von Arbeitsvorlagen für Menschen mit demenziellen Erkrankungen
- Erfahrungsaustausch im eigenen Arbeitsfeld

#### Ziel

Mit dem erworbenen Wissen und der methodischen Verwendung von Bildmaterial sollen die Teilnehmenden besser für die Biografie- und Erinnerungsarbeit in der Betreuung betagter, insbesondere demenzkranker Menschen befähigt werden.

#### Methoden

Theoretischer Input, praktische Übungen, Arbeit in Kleingruppen, Gespräch und Diskussion.

#### Zielgruppe

Betreuungskräfte, Alltagsbegleiter\*innen, Pflegendes sowie Interessierte, die in der Altenpflege tätig sind oder alte und demenzkranke Menschen betreuen.

Referentin



#### Evelyn Duerschlag

Kunstpädagogin Uni Essen,  
Kulturpädagogin FH Münster,  
Aktivierungstherapeutin  
(Schweiz)

#### TERMIN

28.06.2021  
09:00–17:00 Uhr

#### KURS-NR.

048/2021

#### ORT

Stuttgart

#### PREIS

Normalpreis: 265.- €  
Frühbucher: 240.- €  
(bis einschl. 29.04.2021)  
CVS-Mitarbeitende: 230.- €

#### BQ

Keine

Referent

**Volker Packhäuser M.A.**

Einrichtungsleitung, Pflegedienstleitung, Qualitätsmanagement-Auditor, Multiplikator zur Einführung in das indikatorengestützte Verfahren zur Qualitätsprüfung und Qualitätsdarstellung

**TERMIN**

02.07.2021

09:00–17:00 Uhr

**KURS-NR.**

074/2021

**ORT**

Stuttgart

**PREIS**

Normalpreis: 265.- €

Frühbucher: 240.- €

(bis einschl. 03.05.2021)

CVS-Mitarbeitende: 230.- €

**BQ**

Keine

## Quartiersentwicklung – gemeinsame Identität im Alter und soziale Interaktion zwischen Jung und Alt

**Situation**

Lebensqualität im Alter oder bei Pflegebedürftigkeit hängt ganz entscheidend davon ab, ob Menschen ihre Lebensentwürfe selbst bestimmen können.

Wir brauchen deshalb eine Quartiersentwicklung in den Städten und Gemeinden, die den Belangen der dort lebenden Menschen gerecht wird. Wir brauchen Kreativität und müssen Menschen begeistern, gemeinsam Lebensräume für sich und Andere zu gestalten, um ein Leben Zuhause auch im Alter nicht nur zu erhalten, sondern sogar zu verbessern.

**Inhalt**

- Theoriegeleitete Einführung in das Konzept Quartiersentwicklung des KDA
- Voraussetzungen für ein wertschätzendes gesellschaftliches Umfeld – Arbeit mit Freiwilligen, generationsübergreifendes Miteinander
- Zusammenstellen möglicher Kooperationspartner – Netzwerkplanung
- Konzeptentwicklung zum Quartier
- Rahmenplanung für das Projekt Quartiersentwicklung
- Strategischer Ausblick

**Ziel**

Die TN kennen die wesentlichen Rahmenbedingungen für eine gelungene Quartiersentwicklung und sind in der Lage, diese projektbezogen zu entwickeln und umzusetzen.

**Methoden**

Power-Point-Präsentation, Fallbeispiele, Gruppenarbeit, praktische Übungen, Diskussion, Erfahrungsaustausch.

**Zielgruppe**

Mitarbeitende, Führungskräfte und Projektleiter\*innen aus der Senioren- und Jugendarbeit und Arbeit mit Menschen mit Behinderung.

## Dysphagieseminar für Pflegendе

### Situation

Essen und Trinken - Lust oder Frust?

Wenn (ältere) Menschen die Nahrungsaufnahme verweigern oder Probleme beim Essen und Trinken entwickeln, kann dies vielfältige Ursachen haben. Eine Dysphagie ist eine häufige Ursache.

Oft hilft eine genaue Beobachtung und Analyse der Situation, „über den Tellerrand hinaus“ schauen, um Lösungsansätze zu entwickeln.

### Inhalt

- Grundlagen Dysphagie
- Schluckphasen
- Dysphagie und Demenz
- rechtliche Grundlagen
- pflegerische Interventionen
- therapeutische Interventionen
- praktische Übungen
- Fallbeispiele aus dem Alltag der Teilnehmenden und der Dozentin
- Analyse und Lösungsansätze

### Ziel

Das frühzeitige Erkennen einer Dysphagie, der kompetente und empathische Umgang damit.

Sicherheit bei der Fragestellung: wann ist Therapie / weitere diagnostische Abklärung sinnvoll?

Einblick und Erlernen von praktischen Hilfen für den Alltag.

### Methoden

Power-Point-Präsentation, Fallbeispiele, Gruppenarbeit, praktische Übungen, Diskussion, Erfahrungsaustausch.

### Zielgruppe

Pflegefachkräfte aus der stationären, teilstationären und ambulanten Altenpflege.

Referentin



### Christine Hegemann

Lopopädin, Zusatzqualifikation zu FOTT und manueller Schlucktherapie

### TERMIN

09.07.2021

09:00–17:00 Uhr

### KURS-NR.

067/2021

### ORT

Stuttgart

### PREIS

Normalpreis: 220.- €

Frühbucher: 200.- €

(bis einschl. 10.05.2021)

CVS-Mitarbeitende: 190.- €

### BQ

Keine

### HINWEIS

Das Seminar kann auch als

### Inhouse-Veranstaltung

organisiert werden. Es besteht dabei die Möglichkeit, die Veranstaltung auf verschiedene Berufsgruppen auszurichten wie z.B. auf die Betreuungskräfte, Alltagsbegleiter\*innen oder Pflegehilfskräfte.

Referentin

**Carola Reiner**

Oecotrophologin, Qualitätsbeauftragte für Dienstleistungsbetriebe, Fachwirtin, Reinigungs- und Hygienemanagement, Qualitätsmanagerin für Dienstleistungsorganisationen, Beraterin, Gründerin der CCR Unternehmensberatung

**TERMIN**

21.09.2021

09:00–17:00 Uhr

**KURS-NR.**

219/2021

**ORT**

Stuttgart

**PREIS**

Normalpreis: 265.- €

Frühbucher: 240.- €

(bis einschl. 23.07.2021)

CVS-Mitarbeitende: 230.- €

**BQ**

Keine

## Warum und wie kann der Bewohner in hauswirtschaftliche Tätigkeiten einbezogen werden?

**Situation**

Bewohner\*innen ihren Ressourcen entsprechend aktiv in hauswirtschaftliche Tätigkeiten einzubeziehen, ist mehr als Beschäftigung. Es gibt ihnen die Möglichkeit, das Gefühl zu haben, etwas Sinnvolles zu tun, gebraucht zu werden.

Hauswirtschaftliche Begleitung und Betreuung kann dazu dienen, aufbauend auf der eigenen Biografie, Ressourcen, Fähigkeiten und Fertigkeiten zu erhalten bzw. wieder zu erlangen.

Für viele alte Menschen bedeutet hauswirtschaftliche Betreuung einfach, „dabei“ zu sein, bei hauswirtschaftlichen Tätigkeiten zuzuschauen oder sich über Kochrezepte, Reinigungsmethoden oder Waschverfahren zu unterhalten oder aber an Alltagstätigkeiten aktiv teilzunehmen. Begleitet und betreut werden sie dabei sowohl von Hauswirtschaftskräften, als auch vom Pflegepersonal oder Alltagsbegleitern.

Je nach Versorgungsform, wie z.B. Hausgemeinschaften, aber auch klassische Formen der Versorgung, gibt es viele verschiedene Wege und Möglichkeiten, die Bewohner\*innen einzubeziehen – wir wollen einige davon aufzeigen, sammeln und diskutieren!

**Inhalt**

- Was bewirkt die Beteiligung von Bewohner\*innen an der Hauswirtschaft? Ziele und Nutzen für die Bewohner
- die Ebenen der hauswirtschaftlichen Begleitung und Betreuung
- Verankerung der hauswirtschaftlichen Begleitung und Betreuung im Hauswirtschaftskonzept (unter Berücksichtigung der unterschiedlichen Versorgungsformen)
- Grad und Art der Beteiligung am hauswirtschaftlichen Alltag bestimmen

- Welche personellen und räumlichen Voraussetzungen müssen für die hauswirtschaftliche Begleitung und Betreuung gegeben sein?
- Hygienevorgaben beachten, Risiken abschätzen
- Beispiele möglicher hauswirtschaftlicher aktiver Einbeziehung in der Altenhilfe

### **Ziel**

Das Seminar zeigt praxisorientiert die Vorzüge und die verschiedenen Möglichkeiten des Einbezugs in die Hauswirtschaft in den unterschiedlichen Wohnformen vom „klassischen“ Wohnbereich bis hin zur Hausgemeinschaft auf und versetzt die Teilnehmer\*innen in die Lage, für „ihr“ Konzept die passenden Beispiele zu finden und zu planen. Sie erfahren, was hauswirtschaftliche Betreuung und Begleitung bewirken kann und wie sie sich im Alltag einfach und ohne Mehraufwand umsetzen lässt.

### **Methoden**

Impulsreferate, Fallbeispielbearbeitung, Gruppenarbeiten, Diskussionen.

### **Zielgruppe**

Mitarbeitende aus den Bereichen Hauswirtschaft und Küche, Alltagsbegleiter\*innen, Betreuungskräfte und Pflegenden.

Referentin

**Gabriele Schweller**

Altenpflegerin, Pflegepädagogin,  
SIS Multiplikatorin,  
Qualitätsauditorin

**TERMIN**

29.09.2021  
09:00–17:00 Uhr

**KURS-NR.**

222/2021

**ORT**

Stuttgart

**PREIS**

Normalpreis: 265.- €  
Frühbucher: 240.- €  
(bis einschl. 31.07.2021)  
CVS-Mitarbeitende: 230.- €

**BQ**

Keine

**HINWEIS**

Dieses Seminar kann auch als  
**Inhouse-Schulung** z.B. für  
nichtmuttersprachliche Pflege-  
hilfskräfte angeboten werden.

## Pflegedokumentation für nicht muttersprachliche Pflegefachkräfte

**Situation**

Die Pflegedokumentation stellt für alle Pflegefachkräfte eine hohe Herausforderung dar, besonders für nicht-muttersprachliche Pflegefachkräfte. Die Erwartungshaltung von allen Seiten ist enorm hoch.

Vielen Nichtmuttersprachlern wurden die Basics nicht erklärt. Sie wurden „in das kalte Wasser geworfen“. Eine adäquate Dokumentation wird dennoch erwartet.

**Inhalt****Grundlagen der Pflegedokumentation**

- Grundsätze und Ziele
- Pflegeprozesskreislauf (alt und neu)
- Expertenstandards sichtbar machen
- rechtliche Hintergründe

**Wahrnehmungen und Beobachtungen  
niederschreiben**

- Keine Interpretationen
- Klare, eindeutige Nennungen

**Der Eintrag ins Berichtsblatt**

- Wie schreibe ich was?
- Kurz – knapp – präzise

**Fallbearbeitung**

- Erstellen eines Maßnahmenplanes

**Benennen von Risiken und Potenzialen****Ziel**

Den Teilnehmern wird vermittelt, wie sie künftig gerne, folgerichtig und selbstbewusst dokumentieren.

**Methoden**

Lehrvortrag mit gewünschter aktiver Interaktion zwischen Teilnehmern und Referentin, Fallbearbeitungen in Gruppen, phänomenologisches Arbeiten ohne PowerPoint.

**Zielgruppe**

Pflegefachkräfte in der stationären, teilstationären und ambulanten Altenhilfe.

## Pflege in der Nacht – Ratschläge für personenzentrierte Nachtdienste

### Situation

Als Pflegekraft sind Sie im Nachtdienst eingeteilt. Frau Meier wurde schon mehrfach von Ihnen aufgefordert, das Bett aufzusuchen und zu schlafen. Erfolglos. Der Pflegedokumentation zufolge ist Frau Meier seit geraumer Zeit nachtaktiv. Sie machen sich auf Ursachensuche und werden fündig. Die Tag-Nacht-Umkehr kann auch biografisch begründet werden. In diesem Seminar befassen wir uns mit der personenzentrierten Versorgung von zu pflegenden Personen.

### Inhalt

- Anwenden des personenzentrierten Ansatzes nach Tom Kitwood im Nachtdienst unter Berücksichtigung von
  - individuellen Ritualen und Gewohnheiten
  - Schlafstörungen aufgrund von Erkrankungen
  - Meiner Haltung gegenüber Schlafproblemen
- Was passiert, wenn auf Schlafprobleme nicht oder falsch reagiert wird?
- Wie beeinflussen Medikamente den Schlaf?
- Worauf muss ich bei gerontopsychiatrisch veränderten Menschen besonders achten?
- Das äußere Umfeld – Wüste oder Oase?
- Die innere Welt – Trauma oder Traum?
- Pflegemaßnahmen individuell anwenden

### Ziel

Mit diesem Seminar soll ein Verständnis für veränderte Schlafsituationen erreicht werden. Es ist beabsichtigt, dass sich der Blickwinkel beim Umgang mit Personen mit Schlafstörungen optimiert. Das genaue Beobachten, das Erkennen von Bedürfnissen und Bedarfen sowie das folgerichtige (pflege-)fachliche Handeln soll aufgefrischt werden.

### Methoden

Theoretischer Input, Fallbearbeitungen in Gruppen.

### Zielgruppe

Pflegefachkräfte und Pflegehilfskräfte in der stationären Altenhilfe.

Referentin



### Gabriele Schweller

Altenpflegerin, Pflegepädagogin, SIS Multiplikatorin, Qualitätsauditorin

### TERMIN

04.10.2021  
09:00–17:00 Uhr

### KURS-NR.

223/2021

### ORT

Stuttgart

### PREIS

Normalpreis: 265.- €  
Frühbucher: 240.- €  
(bis einschl. 05.08.2021)  
CVS-Mitarbeitende: 230.- €

### BQ

Keine

Referentin



NEU

**Sabine Hindrichs**

Gesundheits- / Krankenpflegerin, Gerontopsychiatrische Fachkraft, Freiberufliche Dozentin, Fachbuchautorin

**TERMIN**

13.10.2021

09:00–17:00 Uhr

**KURS-NR.**

235/2021

**ORT**

Stuttgart

**PREIS**

Normalpreis: 265.- €

Frühbucher: 240.- €

(bis einschl. 14.08.2021)

CVS-Mitarbeitende: 230.- €

**BQ**

Keine



## Expertenstandard Mobilität – Sturzprophylaxe – Alternative zu Bewegungseinschränkenden Maßnahmen (FEM)

**Situation**

Durch die Erhaltung und Förderung der Mobilität wird die Selbständigkeit und die Selbstbestimmung der Pflegebedürftigen Person gestärkt und respektiert und führt somit zu einer nachhaltigen Reduktion von bewegungs- und freiheitseinschränkenden Maßnahmen in der Pflege und Betreuung.

**Inhalt**

- Grundlagenwissen zum Thema Mobilität
- Einschätzungsmethoden von Mobilität – Mobilitätsstatus
- Einsatz von Mobilitätshilfsmitteln - Normalitätsbewegung im Alltag
- Maßnahmen und Angebote im Bereich Mobilität und Bewegung
- Gründe für bewegungseinschränkende Maßnahmen
- Besondere Pflege- und Betreuungssituationen (Herausforderndes Verhalten, Unruhe, ausgeprägtes Laufverhalten usw.)
- Spannungsfeld zwischen Verantwortung, Fürsorge und Freiheitsrechten
- Arten von bewegungs- und freiheitseinschränkenden Maßnahmen (körpernahe und körperferne einschränkende Maßnahmen, Substanzen zur Sicherung/Fixierung)
- Verfahren unterbringungsähnliche Maßnahmen § 1906 BGB
- Alternativen zu bewegungs- und freiheitseinschränkenden Maßnahmen
- Gefahrensituationen durch bewegungs- und freiheitseinschränkende Maßnahmen

*Fortsetzung nächste Seite.*

### **Ziel**

Vermittlung pflegerisches Basiswissen rund um das Thema Mobilität von der Einschätzung bis zur Erhaltung und Förderungen und Basiswissen zu freiheitseinschränkenden Maßnahmen.

### **Methoden**

Praxisworkshop mit Grundlagenvermittlung, Praxisaustausch, Arbeitshilfen für die praktische Anwendung vor Ort.

### **Zielgruppe**

Pflegedienstleitung, Wohnbereichsleitung, Pflegefachkräfte, Pflegekräfte in der Langezeitpflege sowie Mitarbeitende im Qualitätsmanagement.

Referent



### Mathias Wengert

Diplom-Sportwissenschaftler, Rückenschullehrer, Referent für rückengerechte Verhältnisprävention (AGR e.V.), INBEST-FORM®-Gesundheitsmanagement, Personal Trainer und Coach

### TERMIN

28.10.2021  
09:00–16:30 Uhr

### KURS-NR.

216/2021

### ORT

Stuttgart

### PREIS

Normalpreis: 240.- €  
Frühbucher: 215.- €  
(bis einschl. 29.08.2021)  
CVS-Mitarbeitende: 210.- €

### BQ

Keine

### HINWEIS

Bitte bequeme Schuhe und Hose mit-bringen, keine Sportkleidung notwendig.

## Balance- und Krafttraining für Pflegeheimbewohner\*innen zur Sturzprävention

### Situation

"Aktiv bleiben im Pflegeheim" heißt das Motto. Gerade pflegebedürftige Menschen haben ein erhöhtes Sturzrisiko. Mehr als jeder zweite Pflegeheimbewohner in Deutschland stürzt mindestens einmal im Jahr. Nicht selten sind schwere Knochenbrüche, wie z. B. eine Hüftfraktur, die Folge. Stürze sind aber kein unabwendbares Schicksal. Viele Stürze im Heim lassen sich vermeiden, unter anderem durch ausreichend Muskelkraft und ein gutes körperliches Balancegefühl.

### Inhalt

Die Veranstaltung orientiert sich am Expertenstandard Sturzprophylaxe:

- Einführung Sturzprävention: Verhaltens- und Verhältnisprävention
- Theoretischer Hintergrund Balance- und Gleichgewichtstraining
- Praktische Umsetzung Balancetraining im Pflegeheim
- Theoretischer Hintergrund Krafttraining
- Praktische Umsetzung Krafttraining im Pflegeheim
- Fragen zur erfolgreichen Umsetzung

### Ziel

Ziel ist, mehr Bewegung, Mobilität, Sicherheit, Freude und Spaß ins Pflegeheim zu tragen. Die Teilnehmenden lernen, das Bewegungsprogramm nach dem Ulmer Modell in die Praxis umzusetzen. Das Bewegungsprogramm kann mit allen Pflegeheimbewohner\*innen im Sinne der Prävention umgesetzt werden. Voraussetzung ist, dass die Teilnehmenden mit Hilfe aufstehen und bis zu 2 Minuten sich an einem Stuhl stützend stehen können (auch Rollstuhlfahrer). Ebenso ist das Bewegungsprogramm für Demenzzranke bestens geeignet.

### Methoden

Theorie und Praxis auch zum Mitmachen.

### Zielgruppe

Betreuungskräfte, Alltagsbegleiter\*innen, Pflegenden sowie andere Mitarbeitende, die in der Betreuung von alten Menschen arbeiten.

## Mimikresonanz® – Menschen mit Demenz auch ohne Sprache verstehen

### Situation

Wenn die Sprache als Kommunikationsweg immer mehr zerfällt, geben uns die mimischen Signale wichtige Hinweise, um weiterhin die Beziehung und Kommunikation aufrecht zu erhalten. Zu erkennen, was der uns anvertraute Mensch mit Demenz gerade fühlt und benötigt, gehört zu den herausforderndsten Aufgaben einer Pflegekraft. Um situationsgerecht handeln zu können, ist eine gute Kommunikations- und Beobachtungsgabe von großer Bedeutung.

Je schneller ein Gefühl erkannt wird, desto größer ist die Chance, angemessen und empathisch darauf zu reagieren, um Lösungswege zu finden.

In diesem 1-tägigen Seminar erhalten Sie einen Überblick über den aktuellen Stand der Mimikforschung. Sie erfahren theoretische Inhalte und lernen vor allem auch praktisch durch die Analyse von Videoclips und Fotos.

### Inhalt

- Stand der Mimikforschung
- Die 12 Primäremotionen
- Erkennen von Emotionen in der Mimik
- Mimik und Emotionsverarbeitung
- Der Motivkompass
- Exkurs: Schmerz
- Transfer in die Praxis

### Ziel

Mimische Signale erkennen, richtig interpretieren und angemessen und wertschätzend damit umgehen.

### Methoden

Trainer-Input, Einzelarbeit, Paarübungen, Kleingruppenarbeit.

### Zielgruppe

Betreuungskräfte, Alltagsbegleiter\*innen, Pflegende sowie andere Mitarbeitende, die in der Betreuung von alten Menschen tätig sind.

Referentin



**NEU**

### Petra Weber-Schön

Resilienztrainerin (SHB), Metasource-Facilitator®, Mimikresonanztrainerin®, Mediatorin, ILP®-Coach, Teamcoach, emtrace-Coach®, Trainerin für Gewaltfreie Kommunikation nach M. Rosenberg, Auditorin, Lehrerin für Pflegeberufe

### TERMIN

29.10.2021  
09:00–17:00 Uhr

### KURS-NR.

218/2021

### ORT

Stuttgart

### PREIS

Normalpreis:	265.- €
Frühbucher:	240.- €
(bis einschl. 30.08.2021)	
CVS-Mitarbeitende:	230.- €

### BQ

Keine

Referentin

**Eva Hofmeister**Atem- und Körpertherapeutin,  
Heilpraktikerin**TERMIN**

11.11.2021

09:00–17:00 Uhr

**KURS-NR.**

229/2021

**ORT**

Stuttgart

**PREIS**

Normalpreis: 265.- €

Frühbucher: 240.- €

(bis einschl. 12.09.2021)

CVS-Mitarbeitende: 230.- €

**BQ**

Keine

**HINWEIS**Bitte bringen Sie eine Woll-  
decke, bequeme Kleidung und  
Schreibmaterial mit.

## Atemtherapie bei Menschen mit Demenz für Betreuungskräfte

**Situation**

Über den Atem haben Sie einen direkten Zugang zum unwillkürlichen Nervensystem und können so beruhigend bzw. anregend auf Menschen einwirken.

Durch eine verstärkte Atmung wird dem gesamten Organismus mehr Sauerstoff zugeführt, körperliche und psychische Verspannungen können sich lösen, was wiederum zu größerer Wachheit, verstärktem Interesse an der Umgebung sowie zur Beruhigung bei innerer Unruhe führt. Alle Übungen sind so konzipiert, dass sie leicht erlernt werden können, nicht allzu viel Zeit in Anspruch nehmen, jedoch hoch effektiv sind.

**Inhalt**

- Theorie des Atems, Körper – und Atemsprache
- Atemtherapie zur Beruhigung bzw. Anregung, verbesserten Wahrnehmung des Körpers und der Körpergrenzen, für ruhigen, tiefen Schlaf sowie Angstfreiheit
- Atemübungen zur Aktivierung und Verstärkung des Atems für die Einzelarbeit oder in der Gruppe
- Atem- und Stimmübungen bei Menschen mit Wut, innerer Erregung und Angst
- Arbeit an Fingern / Knie und Knöcheln bei Unruhezuständen
- Selbsterfahrung

**Ziel**

Vermittlung von Möglichkeiten und Methoden der Atemtherapie im Rahmen der Betreuung bei Bewohnern mit Demenz.

**Methoden**

Theoretischer Input, Gruppenarbeit, praktische Übungen, Selbsterfahrung, Austausch bei Einzel- oder Gruppenübungen.

**Zielgruppe**

Betreuungskräfte, Alltagsbegleiter\*innen, Pflegende sowie andere Mitarbeitende, die in der Betreuung von alten Menschen arbeiten.

## Freude am Malen – mit Demenzkranken

### Situation

Malen hilft Demenzkranken, verbliebene Fähigkeiten länger zu erhalten und das momentane Lebensgefühl zu verbessern. Es stärkt das Selbstbewusstsein und fördert den angstfreien Austausch und die Wertschätzung füreinander. Das Seminar vermittelt, warum beim Malen mit Demenzen im Vordergrund das tatsächliche Tun und nicht das bildnerische Ergebnis steht. Sie lernen, wie freies Malen mit Demenzen ohne Wertung, Erfolgsdruck und allzu konkrete Vorstellungen angeleitet werden kann.

Sie lernen einfache, praktisch umsetzbare Malanleitungen kennen und bekommen konkrete Impulse und Variationsmöglichkeiten.

Es gibt Hinweise zur Organisation, Einstimmung, Materialbeschaffung und theoretischen Vertiefung des Themas.

### Inhalt

- Freies Malen als Prozess und schöpferisches Tun, seine Wirkung auf den Malenden
- Hintergrundwissen zum Thema "Malen mit Demenz", Hinweise und Rahmen für den Malbegleiter
- Viele erprobte Malaufgaben und praktische Malanleitungen, Organisation und Umsetzung
- Grundkenntnisse Material, Farben und Symbole
- Individuelle Tipps und Erfahrungsaustausch

### Ziel

Sie lernen Methoden kennen, um Demenzkranke zum Malen zu bewegen und damit die positive, sinnstiftende Wirkung des Malens zu erzielen.

### Methoden

Einführungsvortrag, praktische Übungen, Einzel- und Gruppenarbeit.

### Zielgruppe

Betreuungskräfte und Alltagsbegleiter\*innen, Pflegenden sowie andere Mitarbeitende, die in der Pflege und Betreuung alter und demenzkranker Menschen arbeiten.

Referentin



### Monika Reske

Dozentin für Mal- und Kreativkurse, Ausbildung als Mallehrerin und Maltherapeutin

### TERMIN

15.11.2021  
09:00–17:00 Uhr

### KURS-NR.

215/2021

### ORT

Stuttgart

### PREIS

Normalpreis: 265.- €  
Frühbucher: 240.- €  
(bis einschl. 16.09.2021)  
CVS-Mitarbeitende: 230.- €

Inklusive 25.- € Materialkosten

### BQ

Keine

### HINWEIS

Bringen Sie sich für die praktischen Übungen ggf. eine Schürze oder einen Malkittel mit.

Referent



### Klaus-Peter Wick

Langjährige Dozententätigkeit und berufliche Erfahrung in der Theaterpädagogik, Humorpädagogik und Clownpädagogik in Altenhilfe, Behindertenhilfe, Kinderkliniken, Psychiatrie und Onkologie

### TERMIN

19.11.2021  
09:00–17:00 Uhr

### KURS-NR.

212/2021

### ORT

Stuttgart

### PREIS

Normalpreis: 220.- €  
Frühbucher: 200.- €  
(bis einschl. 20.09.2021)  
CVS-Mitarbeitende: 190.- €

### BQ

Keine

## Lachen verleiht der Seele Flügel

### Situation

Die Situation im Heimalltag ist oft monoton und dem Betreuungspersonal fehlen die Möglichkeiten für adäquate Ablenkung, Unterhaltung und Gedächtnistraining sowie um situativ humorvoll zu handeln. Selbst wenn die meisten meinen, das Gesundheitswesen biete kaum Anlass zur Heiterkeit, können wir hier dagegensteuern. Nicht nur für Bewohner\*innen ist Lachen die beste Medizin, auch dem Personal kann ein Funken Humor nicht schaden.

### Inhalt

- Definition, Analyse und Einführung in das Thema Humor
- Wirkung von Humor auf Körper und Seele
- Selbsteinschätzung, Reflektion und persönliche Stellungnahme zum Thema Humor
- Manifestieren des Humors in der täglichen Arbeit
- Diskussion zum Thema Humor

### Ziel

Durch Theorie- und Praxiselemente erhalten die Teilnehmenden Kenntnisse über den heutigen Stellenwert von Humor und seine positiven Auswirkungen auf die Gesundheit bei Bewohner\*innen, aber auch auf die eigene Motivation und Leistungsfähigkeit. Es werden Fertigkeiten und Kenntnisse vermittelt, mit denen es ihnen gelingt, Humor mit der heilsamen Kraft des Lachens in den medizinischen und therapeutischen Bereichen anzuwenden. Der Körper bewegt den Geist!

### Methoden

Übungen aus der Theaterwelt, Improtheater und Körpersprache wie z.B.

- Warm up´s
- Ausdruck, Wirkung, Haltung, Mimik, Gestik
- Wahrnehmung und Sensibilisierung
- Körpersprache, Körperdialog
- Gruppendynamische Übungen und Reflexionen
- Teamwork und Performanceaktionen

### Zielgruppe

Betreuungskräfte, Alltagsbegleiter\*innen, Pflegende sowie andere Mitarbeitende der Altenhilfe und Mitarbeitende der Behindertenhilfe.

## Was ist Recht und was ist nicht Recht? Eine Herausforderung in der Pflege!

### Situation

Das Pflegerecht ist nicht einheitlich gesetzlich geregelt. Es besteht vielmehr aus Vorschriften, die in unterschiedlichen Rechtsbereichen und Gesetzen bzw. Verordnungen zu finden sind. Die fehlenden gesetzlichen Vorgaben führen zur zusätzlichen Belastung und Unsicherheit des Pflegepersonals im beruflichen Alltag, insbesondere im Umgang mit der Delegation ärztlicher Tätigkeiten an die Pflegekräfte. Immer wieder stellt sich die Frage, in welchen Situationen eine Haftungsgefahr besteht. Diese Frage wird in der Rolle als Praxisanleiter\*in bedeutender, da sie eine Mitverantwortung für ihre Auszubildenden tragen.

### Inhalt

- Subjektives Recht und Objektives Recht
- Rechtsquellen (Gesetze, Verordnungen, Satzungen, Verträge)
- Rechtsstellung (Rechts-, Geschäfts-, Delikts- und Schuldfähigkeit)
- Öffentliches Recht und Zivilrecht
- Haftungsrecht
- Umgang mit der Delegation ärztlicher Tätigkeiten an Pflegekräfte
- Anforderungen an eine ordnungsgemäße Delegation
- Sorgfaltspflicht
- Anleitung und Haftung bei Auszubildenden

### Ziel

Die komplexe Rechtslage soll anhand von Fallbeispielen aus dem Alltag der Pflegepraxis dargestellt werden, um Handlungssicherheit zu erreichen.

### Methoden

Theoretischer Input, Gruppenarbeit mit Austausch und Diskussion im Anschluss, Gestaltung von Lernsituationen.

### Zielgruppe

Pflegefachkräfte und Praxisanleiter\*innen aus der stationären, teilstationären und ambulanten Pflege.

Referentin



### Sema Ermis (B.A.)

Krankenschwester, Gesundheits- und Krankenschwester für Intensivpflege und Anästhesie, Pflegepädagogin (B.A.), Pflegepädagogin am Institut für Soziale Berufe St. Loreto Schwäbisch Gmünd

### TERMIN

26.11.2021  
09:00–17:00 Uhr

### KURS-NR.

243/2021

### ORT

Stuttgart

### PREIS

Normalpreis: 240.- €  
Frühbucher: 215.- €  
(bis einschl. 27.09.2021)  
CVS-Mitarbeitende: 210.- €

### BQ

Keine

Referentin

**Ilka Königstein-Simons**

Diplom-Oecotrophologin,  
 zertifizierte Gedächtnis-  
 trainerin, Ausbildungs-  
 referentin des BVGT e.V.

**TERMIN**

30.11.2021  
 09:00–17:00 Uhr

**KURS-NR.**

217/2021

**ORT**

Stuttgart

**PREIS**

Normalpreis: 240.- €  
 Frühbucher: 215.- €  
 (bis einschl. 01.10.2021)  
 CVS-Mitarbeitende: 210.- €

**BQ**

Keine

## Ernährung bei Menschen mit Demenz

**Situation**

Was während unseres Lebens Lust und Genuss bedeutet, geht im Alter - und vor allem bei Demenz - oft verloren. Essen und Trinken werden dann eher zu einer lästigen Notwendigkeit.

Daher ist es von großer Bedeutung, darauf zu achten, wie gegessen wird und wie wir die Mahlzeiten interessanter gestalten können, damit auch Menschen, die ihre Selbständigkeit verloren haben, keine Mangelernährung erleiden.

Sowohl quantitativ wie auch qualitativer Art.

**Inhalt**

- Grundlagen der allgemeinen Ernährungslehre
- Besonderheiten in der Ernährung alter Menschen
- Demenz und besondere Aspekte der Verpflegung
- Auswirkungen auf das Ess- und Trinkverhalten
- Was tun?
- Dokumentation

**Ziel**

Ess- und Trinkprobleme zu verstehen.

Erkennen, Verbessern und Ändern festeingefahrener Verhaltensweisen bei der Gestaltung und Präsentation der Speisen und Gerichte.

**Methoden**

- Vermittlung theoretischer Grundlagen
- Reflexion der eigenen Vorgehensweisen
- Vorstellen und Erarbeiten von Veränderungen
- Praxisbeispiele

**Zielgruppe**

Betreuungskräfte, Alltagsbegleiter\*innen, Pflegende sowie andere Mitarbeitende, die in der Betreuung von alten Menschen tätig sind.

## Ruhe, Entspannung und Aktivierung von Hochbetagten mit dem Konzept der Basalen Stimulation

### Situation

Berührung ist Bestandteil des gesamten Lebens. Sie hat einen unmittelbaren Einfluss auf das zentrale Nervensystem und unser Wohlbefinden, unsere Körperspannung und Bewegung.

Ihre Bedeutung für die menschliche Entwicklung von der vorgeburtlichen Phase bis ins hohe Alter ist durch viele Studien belegt.

Sensible Hände stellen in der Pflege und Begleitung von Hilfebedürftigen ein wichtiges Kommunikations-Element dar.

### Inhalt

- theoretischer Input zur Wirkung von Berührung
- bewusster Körperkontakt in der Kommunikation mit hilfebedürftigen Menschen
- Streichungen und Massagen zur Unterstützung des Wohlbefindens, der Mobilisation, der Entspannung und der Beziehungsgestaltung
- viele praktische Umsetzungsmöglichkeiten

### Ziel

Über Berührungsangebote Möglichkeiten der bewussten Kontaktaufnahme und des respektvollen Dialogs entwickeln.

### Methoden

Kurzer theoretischer Input, Praxisvermittlung über viele Selbsterfahrungsübungen und deren Auswertung, Fallbeispiele, gern aus Ihrem beruflichen Alltag.

### Zielgruppe

Betreuungskräfte, Alltagsbegleiter\*innen, Pflegenden sowie andere Mitarbeitende, die in der Betreuung von alten Menschen arbeiten.

Referentin



### Kersten Runge

Krankenschwester palliative care, Praxisbegleiterin für Basale Stimulation, Aroma Expertin

### TERMIN

01.12.2021

09:00–17:00 Uhr

### KURS-NR.

214/2021

### ORT

Stuttgart

### PREIS

Normalpreis: 240.- €

Frühbucher: 215.- €

(bis einschl. 02.10.2021)

CVS-Mitarbeitende: 210.- €

### BQ

Keine

### HINWEIS

Bitte bringen Sie ein kleines Kissen, ein Handtuch, eine Isomatte o.ä. Körperlotion/-öl sowie eine Decke mit.

Referentin

**Daniela Söhner**

Diplom-Supervisorin, Studium der Erziehungswissenschaften, der Soziologie und der Psychologie, systemische Beraterin, Auditorin EOQ (European Organization for Quality), Senior Auditleiterin für QM-Systemzertifizierungen, Corporate Social Responsibility und betriebliches Gesundheitsmanagement

**TERMIN**

09.02.2021

09:00–17:00 Uhr

**KURS-NR.**

070/2021

**ORT**

Stuttgart

**PREIS**

Normalpreis: 325.- €

Frühbucher: 295.- €

(bis einschl. 11.12.2020)

CVS-Mitarbeitende: 285.- €

**BQ**

Keine

**HINWEIS**

Es werden keine spezifischen QM-Qualifikationen erwartet. Diese Veranstaltung kann als **Inhouse-Seminar** gebucht werden.

## Hilfreiche Methoden und Werkzeuge des Qualitätsmanagements

**Situation**

Für viele Organisationen ist die Erfüllung von Anforderungen von Fachverbänden, zulassenden Stellen bis hin zu Zertifizierungen im Rahmen von Qualitätsmanagement (QM) selbstverständlich geworden. Dennoch wird QM vielfach als unflexible Vorgabe gesehen. Weniger bekannt sind Ansätze, Werkzeuge und Instrumente, die hilfreich sein können, mit Herausforderungen der Interessenspartner umzugehen, schnell zu reagieren, dabei das zuständige Personal zu beteiligen und ergebnisorientiert an Fragestellungen mit und in Teams heranzugehen. So geht es auch darum, QM als Problemlöse- und Führungsinstrument zu stärken. Dieses Seminar vermittelt die Grundlagen für eine zeitgemäße und flexiblere Anwendung modernen Qualitätsmanagements im Spannungsfeld von Regelung, Flexibilität und Agilität.

**Inhalt**

- Grundlagen von agilem Prozessmanagement, Wissensmanagement, Analyse und Umgang mit Anforderungen der interessierten Parteien, Ergebnisorientierung sowie risiko- und chancenbasiertes Denken
- Wesentliche Inhalte von Normen wie die der DIN EN ISO 9001:2015 und anderen in der Humandienstleistung gängigen Anforderungskatalogen
- Werkzeuge und Methoden wie Risikoportfolio, FMEA, SWOT-Analyse, Kano Model u.a., Methoden zur Erkennung, Analyse und Bearbeitung z.B. von Fehlern sowie Verbesserungen und Entwicklung von Dienstleistungen
- Möglichkeiten der Mitnahme und Förderung des Engagements der tätigen Personen einschließlich der Gewinnung von Führungskräften für diese Ansätze

### **Ziel**

Die Teilnehmenden setzen sich aus einer Perspektive des Nutzens mit wesentlichen Anforderungen an QM Systeme auseinander, sie lernen ausgewählte Werkzeuge und Methoden kennen, um Qualitätsmanagement hilfreich zur Bewältigung von Aufgaben in der Organisation zu verankern.

### **Methoden**

Theorie-Input, Fallbeispiele, Gruppenarbeiten, Diskussion.

### **Zielgruppe**

Mitarbeitende sowie projekt- und führungsverantwortliche Personen, die sich für die Entwicklung ihrer Organisation einsetzen wollen.

Referent



### Bernd Wagenknecht

Diplom-Wirtschaftsingenieur,  
Projektmanagement und Lean-  
Experte, Trainer

### TERMIN

17.03.2021  
09:00–17:00 Uhr

### KURS-NR.

002/2021

### ORT

Stuttgart

### PREIS

Normalpreis: 265.- €  
Frühbucher: 240.- €  
(bis einschl. 16.01.2021)  
CVS-Mitarbeitende: 230.- €

### BQ

Keine

## Ergebnisqualität und Wirksamkeit – Herausforderung zum BTHG

### Situation

Mit der Einführung des Bundesteilhabegesetzes (BTHG) steht ab 2020 die Ergebnisqualität und deren wirkungsorientierte Steuerung bei der Überprüfung von Zielen und Leistungen stärker im Vordergrund. Neue Dimensionen sind Themen wie gesamtheitliche Bedarfsermittlung, Ziel- und Leistungsvereinbarung, Messbarkeit mittels Indikatoren sowie die Wirkung einer Leistung über die Zeit, unter dem Aspekt der Nachhaltigkeit.

### Inhalt

Erhalten Sie einen Überblick und Handlungshinweise zum Thema Ergebnisqualität und zum Aufbau einer wirkungsorientierten Steuerung.

- **Ergebnisqualität – „Mensch im Mittelpunkt“**
  - Wirksamkeit und Indikatoren (Grundlagen)
  - Veränderungen zum BTHG
  - „Einzelbetrachtung“ zum Prozessgedanken
- **Weg zu einer guten Ergebnisqualität**
  - Mission und Anforderungen BTHG
  - Soziales Dreiecksverhältnis
  - Wirkungsorientierte Steuerung
- **Die Basis – gemeinsame Vereinbarungen**
  - Stufenmodell Vereinbarungsprozess
  - Bedarfsermittlung als Eingangsgröße
- **Ergebnisqualität – Aushängeschild der Einrichtung**
  - Qualitätssicherung, Modell Ergebnisqualität
  - Chancen und Risiken
  - Überlegungen zur Vorbereitung

### Ziel

In diesem Seminar erhalten Sie Informationen zum Thema Ergebnisqualität und mögliche Handlungshinweise für die Umsetzung.

### Methoden

Theorie-Input, Übungen, Beispiele, Diskussion.

### Zielgruppe

Führungskräfte und Mitarbeitende aus den Qualitätsbereichen und alle, die sich für das Thema interessieren.

## Gut, besser, am besten: Qualitätsverbesserungsinstrumente für die Hauswirtschaft

### Situation

Qualitätskontrollen gehören zum hauswirtschaftlichen Alltag. Sie dienen der Transparenz, der Orientierung und der Reflexion. Um jedoch tatsächlich zu einer Qualitätsverbesserung führen zu können, gilt es, sie systematisch auszuwerten und bei Fehlern Ursachenforschung zu betreiben. Hierfür bleibt im Alltag meist wenig bis keine Zeit. Mithilfe von gezielt eingesetzten Instrumenten und Methoden geht dies einfacher und schneller.

### Inhalt

Im Seminar werden daher praxistaugliche Qualitätsprüfungs-, Qualitätsmessungs- und Auswertungsinstrumente und -methoden vorgestellt und anhand von Fallbeispielen aus Hauswirtschaft und Küche bearbeitet.

- Qualitätsprüfungs- und -messinstrumente für Hauswirtschaft und Küche
- Kundenbefragungen und Hauswirtschaftsvisite
- Qualitätszirkel und interne Audits
- Vorbereitung auf Audits und externe Prüfungen
- Qualitätssicherung bei der Zusammenarbeit mit externen Dienstleistern

### Ziel

Sie lernen Methoden zur Durchführung und Auswertung von Qualitätskontrollen in Hauswirtschaft und Küche sowie Möglichkeiten zur Definition und Umsetzung von daraus folgenden Maßnahmen kennen.

### Methoden

Impulsvortrag, Fallbeispielbearbeitung, Einzel- und Gruppenarbeiten.

### Zielgruppe

Hauswirtschaftliche Fach- und Führungskräfte, Hauswirtschaftsleitungen, Objektleitungen, Küchenleitungen.

Referentin



### Carola Reiner

Hauswirtschaftliche Betriebsleitung, Qualitätsbeauftragte für Dienstleistungsbetriebe, Fachwirtin für Reinigungs- und Hygienemanagement, Beraterin, Gründerin von CCR Unternehmensberatung

### TERMIN

19.07.2021  
09:00–17:00 Uhr

### KURS-NR.

057/2021

### ORT

Stuttgart

### PREIS

Normalpreis:	265.- €
Frühbucher:	240.- €
(bis einschl. 20.05.2021)	
CVS-Mitarbeitende:	230.- €

### BQ

Keine

Referentin

**Simone Küster**Rechtsanwältin, PIW Training  
und Beratung GmbH**TERMIN**

03.02.2021

09:00–16:30 Uhr

**KURS-NR.**

011/2021 BQ

**ORT**

Stuttgart

**PREIS**

Normalpreis: 350.- €

Frühbucher: 320.- €

(bis einschl. 05.12.2020)

CVS-Mitarbeitende: 300.- €

**BQ**

07 / 39

und Führungs- und Leitungskräfte

## Eingruppierung nach den AVR des Caritasverbandes

**Situation**

Die Eingruppierung von Beschäftigten nach den AVR-Caritas stellt eine juristische Herausforderung dar. Die korrekte Eingruppierung ist in der Praxis oft zweifelhaft und mit großen Unsicherheiten verbunden. Dieses Seminar greift diese Problematik auf und zeigt Ihnen, wie Sie die Bewertung von Arbeitsplätzen nach den AVR-Caritas rechtssicher vornehmen können. Praktische Fälle aus der Rechtsprechung und das Aneignen der methodischen Vorgehensweise bei der Eingruppierung vertiefen die Materie im Seminar.

**Inhalt**

- Methoden der Eingruppierung (Rechtsgrundlagen, Struktur Anlagen 2, 31-33, Grundsatz der „Tarif“-Automatik, Bildung von Arbeitsvorgängen)
- Bewertungsmerkmale nach den AVR (Baukastenprinzip, System der Tätigkeitsmerkmale, die Bedeutung von Berufsgruppen - Fallgruppen, die Bedeutung der Anmerkungen)
- Anlage 32: Mitarbeitende im Pflegedienst ambulant / stationär (am Beispiel Altenpflege)
- Anlage 33: Mitarbeitende im Sozial- und Erziehungsdienst (Erzieher\*innen und Sozialpädagog\*innen)

**Ziel**

Sie verstehen die Systematik der AVR-Caritas und können Ihre Mitarbeitenden richtig eingruppieren.

**Methoden**

Kurze Einführung, viele Beispiele, praktische Übungen, Diskussion über eigene Fälle.

**Zielgruppe**

Mitarbeitende, die mit der Eingruppierung nach AVR befasst sind.

## MAVO – Mitbestimmen und Mitgestalten

### Einstieg in die Rechte der Mitarbeitervertretung (MAV).

#### Situation

Dienstgeber und Mitarbeitende bilden eine Dienstgemeinschaft. Im Rahmen der vertrauensvollen Zusammenarbeit müssen sowohl die Interessen der Mitarbeitenden, als auch die des Dienstgebers jeweils angemessene Berücksichtigung finden. Beim gemeinsamen Austausch sind daher Kenntnisse über den rechtlichen Rahmen unerlässlich. Der erste Teil dieses Seminars führt Sie in die Rechtsgrundlagen des Mitarbeitervertretungsrechts (MAVO), der zweite Teil zeigt Ihnen die Beteiligungsrechte der MAV im Einzelnen anhand von Beispielen auf und vertieft die Problemstellungen.

#### Inhalt

- Grundlagen des kirchlichen Arbeitsrechts (die besonderen Verfassungsrechte der Kirchen, Auswirkungen auf das Arbeitsrecht, die kirchlichen Gerichte)
- Die Rechte von Dienststelle und MAV (alleinige Rechte der Dienststelle, Informationsrechte der Mitarbeitervertretung, Antrags- und Überwachungsrechte, Mitberatung, eingeschränkte Mitbestimmung / Zustimmung), Rechte der MAV (Kostentragung, Freistellung, Schulung, Rechtsstellung der MAV-Mitglieder)
- Formen und Verfahren der Mitbestimmung und Mitberatung (Grundsatz der vertrauensvollen Zusammenarbeit, Verfahren der Mitberatung sowie der Mitbestimmung / Zustimmung, Initiativrecht der Mitarbeitervertretung, Dienstvereinbarungen)
- Formen und Verfahren der Mitbestimmung und Mitberatung (Grundsatz der vertrauensvollen Zusammenarbeit, Verfahren der Mitberatung sowie der Mitbestimmung / Zustimmung, Initiativrecht der Mitarbeitervertretung, Dienstvereinbarungen)

*Fortsetzung nächste Seite.*

Referentin



#### Simone Küster

Rechtsanwältin, PIW Training und Beratung GmbH

#### TERMIN

29.03.2021  
09:00–16:30 Uhr

#### KURS-NR.

012/2021 BQ

#### ORT

Stuttgart

#### PREIS

Normalpreis: 350.- €  
Frühbucher: 320.- €  
(bis einschl. 28.01.2021)  
CVS-Mitarbeitende: 300.- €

#### BQ

07 / 39  
und Führungs- und Leitungskräfte

- Personelle Einzelmaßnahmen (z.B. Einstellung, Eingruppierung, Umsetzung, Abordnung, Versetzung)
- Organisatorische und soziale Angelegenheiten (z.B. Arbeitszeit, Ordnung in der Dienststelle, Gestaltung der Arbeitsplätze, technische Einrichtung mit Überwachungsmöglichkeiten)
- Beteiligung bei Kündigungen
- Beteiligung bei sonstigen Maßnahmen
- Verfahren vor dem kirchlichen Arbeitsgericht

### **Ziel**

Sie erhalten einen Überblick über die Rechte der MAV und können im Rahmen eines regen Austausches Ihre Fragen einbringen.

### **Methoden**

Darstellung rechtlicher Regelungen, Fallbeispiele, Diskussion über eigene Fälle.

### **Zielgruppe**

Führungskräfte und Mitarbeitende im Personalbereich.

# Einführung in das SGB II und SGB XII

## Grundkurs

### Situation

Gesetzliche Änderungen in den sozialen Sicherungssystemen machen laufende Schulungen der Mitarbeitenden hierzu notwendig.

### Inhalt

#### Übersicht über das soziale Sicherungssystem des SGB II und SGB XII

- Abgrenzung
- Gemeinsamkeiten
- Personenkreise (Wer erhält welche Leistung?)

#### SGB II:

- Bedarfsberechnung
- Einkommensanrechnung / Vermögen
- Kosten der Unterkunft
- Bildung und Teilhabe-Leistungen

#### SGB XII:

- Hilfe zum Lebensunterhalt
- Grundsicherung im Alter / bei Erwerbsminderung
- Hilfen in sonstigen Lebenslagen

Zusammenfassung und abschließende Fragen.

### Zielgruppe

Mitarbeitende, die mit dem SGB II und SGB XII zu tun haben.

Referent



### Klaus Weidner

Diplom-Verwaltungswirt (FH),  
Sozialamt Stadt Stuttgart

### TERMIN

14.04.2021  
09:00–17:00 Uhr

### KURS-NR.

027/2021 BQ

### ORT

Stuttgart

### PREIS

Normalpreis: 220.- €  
Frühbucher: 200.- €  
(bis einschl. 24.01.2021)  
CVS-Mitarbeitende: 190.- €

### BQ

18 / 42

### HINWEIS

Am **20.10.2021** findet die Fortbildung „**Einführung in das SGB II und SGB XII – Aufbaukurs**“ (Kursnummer: 236/2021 BQ) statt.

Referentin

**Simone Küster**Rechtsanwältin, PIW Training  
und Beratung GmbH**TERMIN**

19.05.2021

09:00–16:30 Uhr

**KURS-NR.**

013/2021 BQ

**ORT**

Stuttgart

**PREIS**

Normalpreis: 350.- €

Frühbucher: 320.- €

(bis einschl. 20.03.2021)

CVS-Mitarbeitende: 300.- €

**BQ**07 / 39 und Führungs- und  
Leitungskräfte

## Crashkurs kirchliches Arbeitsrecht

**Situation**

Die Personaldecke wird immer enger und Sie brauchen deswegen genaue Kenntnisse über die arbeitsrechtlichen Rahmenbedingungen zum flexiblen Einsatz der vorhandenen Mitarbeitenden. Die Personalsituation verlangt häufig, Mitarbeitende nur befristet einzustellen. Dazu brauchen Sie Informationen darüber, welche Höchstgrenzen und Voraussetzungen aktuell gelten. Um Ihre Reaktionsmöglichkeiten bei Pflichtverletzungen einzelner Mitarbeiter\*innen einsetzen zu können, benötigen Sie entsprechendes Detailwissen.

**Inhalt**

- zulässige befristete Dienstverträge, besonders Mehrfachbefristungen
- Flexibilisierung durch Teilzeitbeschäftigte
- Rechte und Pflichten des/der Beschäftigten (v.a. Nebentätigkeit)
- die Fürsorgepflicht des DG (u.a. zulässige Höchstarbeitszeiten, Pausen, Ruhezeiten)
- disziplinarische Maßnahmen (rechtlich sichere Abmahnungen formulieren)
- zulässige Gründe für ordentliche Kündigungen (auch Änderungskündigung)
- neueste Urlaubsrechtsprechung des EuGH (u.a. zu Langzeiterkrankungen und Wechsel in Teilzeit)
- Beteiligungsrechte der MAV im Überblick

**Ziel**

Sie lernen anhand von zahlreichen Praxisbeispielen die Möglichkeiten des flexiblen Personaleinsatzes kennen (z.B. Befristung, Teilzeit und diverse Arbeitszeitmodelle). Auch der Umgang mit „Low-Performern“ ist schwierig und rechtlich unsicher. Anhand der Regelungen aus den AVR und der aktuellen Rechtsprechung erwerben Sie Kenntnisse, wie Sie den Umgang mit Ihren Mitarbeitenden rechtssicher gestalten können.

**Methoden**

Kurze Einführung in das jeweilige Thema, Fallbeispiele, praktische Übungen, Diskussion über eigene Fälle.

**Zielgruppe**

Führungskräfte, Personalsachbearbeitende.

## SGB II und Ausländerrecht

### Situation

Das SGB II ist eng mit dem Ausländerrecht verbunden, wenn es um die Frage geht, unter welchen Voraussetzungen Ausländer\*innen Anspruch auf Leistungen nach dem SGB II haben.

### Inhalt

#### SGB II

- Allgemeine Anspruchsvoraussetzungen
- Leistungsausschluss von Ausländer\*innen
- Ausnahmen vom Leistungsausschluss

#### Freizügigkeitsgesetz / EU

- Freizügigkeitsvoraussetzungen
- Arbeitnehmerstatus
- Familienangehörige
- Daueraufenthaltsrecht
- Verlust des Freizügigkeitsrechts

#### Aufenthaltsgesetz

- Einreise- und Aufenthaltsbestimmungen
- Aufenthaltsw Zwecke
- Arbeitsgenehmigung
- Gerichtsurteile

### Ziel

Primäres Ziel ist die Vermittlung von Wissen hinsichtlich der Frage, unter welchen Voraussetzungen Ausländer\*innen Anspruch auf Leistungen nach dem SGB II haben. Sekundäres Ziel ist die Beantwortung etwaiger Fachfragen.

### Methoden

Vortrag samt PowerPoint-Präsentation und Handout.

### Zielgruppe

Das Seminar richtet sich an Personen, die sich beruflich mit dem Thema SGB II und Ausländerrecht beschäftigen.

Referent



NEU

### Nihat Karagöz

Diplom-Soziologe,  
Jobcenter Stuttgart,  
Abteilung Grundsatz  
und Recht

### TERMIN

14.06.2021  
09:00–17:00 Uhr

### KURS-NR.

078/2021 BQ

### ORT

Stuttgart

### PREIS

Normalpreis:	220.- €
Frühbucher:	200.- €
(bis einschl. 15.04.2021)	
CVS-Mitarbeitende:	190.- €

### BQ

18 / 42

Referent

**Klaus Weidner**

Diplom-Verwaltungswirt (FH),  
Sozialamt Stadt Stuttgart

**TERMIN**

20.10.2021  
09:00–13:00 Uhr

**KURS-NR.**

236/2021 BQ

**ORT**

Stuttgart

**PREIS**

Normalpreis:	110.- €
Frühbucher:	100.- €
(bis einschl. 22.08.2021)	
CVS-Mitarbeitende:	95.- €

**BQ**

18 / 42

## Einführung in das SGB II und SGB XII Aufbaukurs

**Situation**

Gesetzliche Änderungen in den sozialen Sicherungssystemen machen laufende Schulungen der Mitarbeitenden hierzu notwendig.

**Inhalt**

Die Themen des Aufbaukurses orientieren sich am Bedarf und den Wünschen der Teilnehmenden.

Die Themen sind u.a.:

- Hilfen in besonderen Lebenslagen nach dem SGB XII, Verhältnis zum SGB II
- Feststellen der Erwerbsfähigkeit, Verfahren, Verhältnis zur Grundsicherung, Streitfälle
- Hilfen für Auszubildende
- Einkommen und Vermögen im SGB II und XII
- Leistungen für Ausländer
- abschließende Fragen

**Methoden**

Theorieinput mit Fallbeispielen.

**Zielgruppe**

Mitarbeitende, die mit dem SGB II und SGB XII zu tun haben.

## Umgang mit leistungsgeminderten Mitarbeitenden

### Situation

Der Umgang mit Beschäftigten, die ihre vertraglich geschuldete Arbeitsleistung nicht (mehr) erbringen (können), erfordert genaue Kenntnis der rechtlichen Rahmenbedingungen. Die Möglichkeiten der Lösungswege sind vielfältig. Die Anforderungen der Arbeitsgerichte an die disziplinarischen Reaktionen von der Umsetzung über die Abmahnung bis zur Kündigung des Arbeitgebers sind allerdings sehr streng. Unser Workshop zeigt Ihnen Wege auf, diese sensible Situation rechtlich zutreffend, fair und interessengerecht zu gestalten.

### Inhalt

- Schlechtleistung identifizieren
- Abgrenzung der Schlechtleistung von der krankheitsbedingten Minderleistung und von persönlichem Fehlverhalten, wie z.B. Vortäuschung der Arbeitsunfähigkeit, Arbeitsleistung an anderer Stelle
- Definition der Normleistung und Formulierung von konkreten Leistungsanforderungen
- Kontrollmöglichkeiten des Arbeitgebers
- Beanstandung von Leistung und Verhalten von Beschäftigten; Reaktionsmöglichkeiten auf anhaltende Leistungsmängel
- Bereitstellung (Pflicht) eines leidensgerechten Arbeitsplatzes
- Möglichkeiten der Anpassung der Leistungspflicht, ggf. Umsetzung auf anderen Arbeitsplatz, Herabgruppierung etc.
- Möglichkeiten, externe Hilfen (Geldleistung, Sachleistung) in Anspruch zu nehmen
- Hilfestellung bei der Gesprächsführung, sogenannte „kurze Führung“

### Ziel

Sie lernen auf sensible Situationen rechtlich zutreffend und fair zu reagieren und diese interessengerecht zu gestalten.

### Methoden

Trainer-Input, Diskussion über eigene Fälle.

### Zielgruppe

Führungskräfte.

Referentin



### Simone Küster

Rechtsanwältin, PIW Training und Beratung GmbH

### TERMIN

12.11.2021

09:00–16:30 Uhr

### KURS-NR.

202/2021 BQ

### ORT

Stuttgart

### PREIS

Normalpreis: 350.- €

Frühbucher: 320.- €

(bis einschl. 13.09.2021)

CVS-Mitarbeitende: 300.- €

### BQ

07 / 39

und Führungs- und Leitungskräfte

Referent



NEU

**Guido Ingendaay**

Trainer, Coach und Supervisor, arbeitet mit TZI, dem personenzentrierten Ansatz nach Carl Rogers und der Alexander-Technik

**TERMIN**

11.02.2021  
09:00–17:00 Uhr

**KURS-NR.**

021/2021 BQ

**ORT**

Stuttgart

**PREIS**

Normalpreis: 220.- €  
Frühbucher: 200.- €  
(bis einschl. 13.12.2020)  
CVS-Mitarbeitende: 190.- €

**BQ**

07 / 09 / 10 / 18  
20 / 21 / 39 / 42

## Sich beziehungsfreundlich abgrenzen – wie kann das gelingen?

**Situation**

Wer viel mit Menschen zu tun hat, kommt oft in die Lage, verschiedene Interessen und Bedürfnisse gegeneinander abwägen zu müssen. Vor lauter Engagement und Pflichtgefühl mag da das Gespür für die eigenen Grenzen verlorengehen. Das schlechte Gewissen, nein zu sagen und Grenzen zu setzen, verhindert dann die gute Balance zwischen dem, was andere wollen, und den eigenen Bedürfnissen.

**Inhalt**

In diesem Seminar erfahren Sie, wie Sie eine stimmigere Balance zwischen Ansprüchen und Möglichkeiten, Engagement und Selbstfürsorge finden. Sie reflektieren den Einfluss der Erwartungen von außen und innen auf Ihr Handeln und klären, was für Sie wirklich alltagstauglich und verträglich ist. Nach der Selbstklärung geht es um die Kommunikation Ihrer berechtigten Grenzen: wie können Sie Abgrenzung signalisieren, ohne Ihr Gegenüber zu verprellen? Hinweise zu geschickten Formulierungen sowie das Durchspielen typischer Alltagssituationen stärken Sie auf Ihrem Weg, sich wirksam und beziehungsfreundlich abzugrenzen.

**Ziel**

- Dynamik von Abgrenzung und Öffnung kennenlernen
- Die eigenen Abgrenzungsmuster wahrnehmen
- Störungen und Lösungen im Abgrenzungsverhalten
- Klar und wertschätzend kommunizieren
- Mit dem Abgrenzungsverhalten anderer besser umgehen

**Methoden**

- Alexander-Technik, Personenzentrierte Kommunikation
- Kurze Theorieinputs
- Körperbezogene Selbsterfahrung
- Durchspielen von Alltagssituationen
- Gemeinsame Reflexion und Feedback

**Zielgruppe**

Mitarbeitende aus allen Bereichen.

## Weniger ist mehr – mit Prioritäten zum Erfolg

### Situation

Nutzen Sie Ihre Zeit: Zeit ist das wertvollste Gut, das wir besitzen – das bedeutet aber nicht, noch mehr Aktivitäten in unsere Tage, Stunden und Minuten hineinzupacken, sondern unsere Lebenszeit intensiver und bewusster für das zu nutzen, was uns wichtig ist - für unsere Ziele, für Erfolg und auch für die schönen Dinge des Lebens. Zeit ist ein wertvolles Kapital.

Viel Zeit und Energie verpufft, wenn wir ohne klare Ziele und Prioritäten arbeiten. Gerade wenn viele Aufgaben auf uns warten und die Zeit drängt, ist es wichtig, bewusst Prioritäten zu setzen. Das erfordert zwar Zeit, garantiert aber eine „immer scharfe Säge“.

### Inhalt

- Mein persönliches Zeitbewusstsein
- Mein persönliches Zielbewusstsein
- Eisenhower-Prinzip
- Proaktiv statt reaktiv handeln
- Den eigenen Einflussbereich erkennen und ausschöpfen
- Effizienz und Effektivität
- Sich seiner Ziele bewusst werden
- Aufgaben-, Rollen-, Zieleanalyse
- Gesundes Nein sagen

### Ziel

Ich plane meine Zeit! Nicht meine Zeit plant mich.

### Methoden

Trainer-Input, Übungen, Kleingruppenarbeit.

### Zielgruppe

Mitarbeitende aus allen Bereichen.

Referentin



### Annette Unterbirkner

Wirtschaftspädagogin  
Mastercoach, Lehrcoach  
(DGfC), Paarberaterin

### TERMIN

18.02.2021  
09:00–13:00 Uhr

### KURS-NR.

085/2021

### ORT

Stuttgart

### PREIS

Normalpreis: 150.- €  
Frühbucher: 135.- €  
(bis einschl. 20.12.2020)  
CVS-Mitarbeitende: 130.- €

### BQ

Keine

Referent



NEU

**Guido Ingendaay**

Trainer, Coach und Supervisor, arbeitet mit TZI, dem personenzentrierten Ansatz nach Carl Rogers und der Alexander-Technik

**TERMIN**

23.03.2021  
09:00–17:00 Uhr

**KURS-NR.**

023/2021 BQ

**ORT**

Stuttgart

**PREIS**

Normalpreis: 220.- €  
Frühbucher: 200.- €  
(bis einschl. 22.01.2021)  
CVS-Mitarbeitende: 190.- €

**BQ**

07 / 09 / 10 / 18  
20 / 21 / 39 / 42

## Meine berufliche Rolle - wie spiele ich sie?

**Situation**

Ihre berufliche Rolle ist mit Aufgaben, Verantwortung und Erwartungen verbunden. Doch eine Rolle haben Sie nicht nur, Sie spielen sie auch! Sie dürfen und sollen entsprechend Ihren individuellen Vorstellungen, Bedürfnissen und Talenten entscheiden, wie Sie in einer konkreten Situation mit dem, was von Ihnen erwartet wird, umgehen. Im Arbeitsalltag geht diese Freiheit zur Selbstbestimmung und Mitgestaltung jedoch manchmal unter - mit der Folge, dass sich vielerlei Unstimmigkeiten und Unzufriedenheiten anhäufen.

**Inhalt**

Diese Fortbildung möchte Sie deswegen darin unterstützen, sich Ihrer aktiven Rollengestaltung bewusster zu werden und so nicht nur „Erfüller\*in“, sondern auch „Mitgestalter\*in“ zu sein. Sie führt Sie an ein besseres Verständnis Ihrer individuellen Rolle heran (Rollenklärung) und zeigt Ihnen, Veränderungsmöglichkeiten auf:

- Wie geht es mir in meiner beruflichen Rolle?
- Wo liegen Spannungsmomente oder Konflikte?
- Wo möchte ich die Art, wie ich meine Rolle spiele, weiterentwickeln oder verändern?

**Ziel**

- Das Profil der eigenen Rolle klarer wahrnehmen (Rollenklärung)
- Die Passung der Rolle zur eigenen Person klären
- Die eigene Rollengestaltung bewusst machen
- Konflikte und Spannungen im Rollensystem erkennen
- Rollen- und selbstbewusster kommunizieren

**Methoden**

- Themenzentrierte Interaktion
- Personzentrierte Kommunikation
- Arbeit an Beispielen aus dem Berufsalltag der Teilnehmenden
- Durchspielen neuer Kommunikationsweisen
- Reflexion und Feedback

**Zielgruppe**

Für alle Interessierten, die mit Menschen arbeiten.

## Selbstmanagement mit dem Zürcher Ressourcen Modell (ZRM®)

### Situation

Viele Menschen kennen die Erfahrung, dass ein verstandesmäßig gefasstes Ziel schnell torpediert wird von Gewohnheiten und unbewussten Bedürfnissen. Besonders in Stress- und Drucksituationen bestimmen diese unser Handeln ganz wesentlich. Hier setzt das ZRM® an. ZRM® ist eine neurowissenschaftlich fundierte Methode, unbewusste Bedürfnisse aufzuspüren und in das Kalkül einzubeziehen. Dadurch werden Vorhaben stimmig und eine starke Veränderungsenergie erzeugt. In diesem Seminar lernen Sie den Nutzen von Bildern für die persönliche Ziele-Arbeit kennen. Sie erkunden körperliche Signale und deren Wechselspiel mit emotionalem Befinden. Sie haben Gelegenheit, an einem persönlichen Thema zu arbeiten und sich neuronale Voraussetzungen zu schaffen, Ihr Ziel wirksam und nachhaltig in den Alltag umzusetzen.

### Inhalt

- Mit Bildern unbewusste Ressourcen aktivieren
- Somatische Marker als Signale des Unbewussten
- Eine motivierende Haltung aufbauen mit Motto-Zielen
- Mit Erinnerungshilfen und Embodiment das Ziel hirngerecht unterstützen
- Anwendungssituationen im Alltag vorbereiten

### Ziel

Die Teilnehmer\*innen kennen das praktische Vorgehen mit ZRM®. Sie haben sich ihre Ressourcen für ein eigenes Veränderungsziel erarbeitet und können diese in ihrem Alltag anwenden.

### Methoden

Bildwahl, Ideenkorb in der Gruppe, Selbstreflexion mit Anleitungen, Vortrag.

### Zielgruppe

Alle Interessierten, die ZRM® als Selbsthilfemethode kennenlernen wollen.

Referentin



### Ricarda Gregori

Zertifizierte ZRM®-Coach (ISMZ), Systemische Beraterin und Trainerin

### TERMIN

24.–25.03.2021  
09:00–17:00 Uhr

### KURS-NR.

244/2021 BQ

### ORT

Stuttgart

### PREIS

Normalpreis: 420.- €  
Frühbucher: 380.- €  
(bis einschl. 23.01.2021)  
CVS-Mitarbeitende: 365.- €

### BQ

07 / 09 / 10 / 18  
20 / 21 / 39 / 42

Referentin



NEU

**Anett Weber-Pöpsel**

Perspektiven Akademie  
Selbständige Personalentwicklerin in Unternehmen und persönlicher Coach für Privatpersonen, zertifizierte Trainerin für das DISG persolog® Persönlichkeitsmodell, schult seit vielen Jahren individualpsychologische Menschenkenntnis

**TERMIN**

29.04.2021  
09:00–17:00 Uhr

**KURS-NR.**

084/2021

**ORT**

Stuttgart

**PREIS**

Normalpreis:	265.- €
Frühbucher:	240.- €
(bis einschl. 28.02.2021)	
CVS-Mitarbeitende:	230.- €

**BQ**

Keine

## Sicher wie ein Fels in der Brandung – wie Sie sich für die neue Arbeitswelt von innen heraus stärken

**Situation**

Manche Menschen haben die Stabilität, auch in turbulenten Zeiten gefestigt und gelassen zu bleiben. Eine beneidenswerte Fähigkeit, die nur wenigen vorbehalten ist?

Wohl eher eine Stärke, die jeder in einem gewissen Maß in sich trägt und die gefördert werden kann. In den bewegten Zeiten der heutigen Arbeitswelt wichtiger denn je.

**Inhalt**

- Was wir ohne Werte wären: Fundierte Kenntnisse zur Bedeutung von sinnstiftenden Werten
- Reflektion individueller Werte, Bedürfnisse und Motivation
- Konstruktiver Umgang mit inneren und äußeren Wertekonflikten
- Die Umsetzung im Alltag: Auf die innere Haltung kommt es an
- Kommunikation meiner Werte

**Ziel**

Unter professioneller Begleitung machen Sie sich in diesem Seminar auf Entdeckungsreise zu Ihren eigenen Grundwerten – das beste Fundament für innere Stabilität. Welche Rolle spielen – bewusst und unbewusst – Werte bisher für mich? Welche Werte sind wichtig für mich? Wie kann ich diese sinnstiftend in meinem (Arbeits-)Leben entfalten?

Welche Haltungen helfen mir dabei, insbesondere auch bei Wertekonflikten? Durch diese Klärung gewinnen Sie mehr Orientierung und innere Sicherheit – auch wenn um Sie herum der Sturm tobt.

**Methoden**

Kurzweiliger Theorieinput, Einzelarbeit und Gruppenarbeit, qualifizierter Dialog.

**Zielgruppe**

Mitarbeitende und Führungskräfte.

## „Ich bin dann mal weg!“ – den Übergang in den Ruhestand proaktiv gestalten

### Situation

Mit dem Wechsel vom aktiven Berufsleben in den regulären oder vorgezogenen Ruhestand steht eine einschneidende Veränderung im Leben eines Menschen an. Mit dem Beruf bricht eine wichtige Säule der Identität weg.

Darum tauchen, auch wenn die Vorfreude auf die neue Freiheit groß ist, häufig auch gemischte Gefühle und Fragen auf, mit denen die Betroffenen oft allein gelassen werden.

Mit einem Angebot, das es ermöglicht, sich bewusst und konstruktiv mit den verschiedenen Aspekten dieses anstehenden Übergangs zu beschäftigen, bekommen Sie Unterstützung und Sicherheit für eine herausfordernde Lebensphase.

Dies wirkt sich positiv auf das Befinden und die Motivation im Arbeitsleben der Betroffenen aus.

### Inhalt

- Standortbestimmung: Wer bin ich ohne meinen Beruf?
- Bedürfnisse: Was brauche ich für ein zufriedenes Leben?
- Begeisterung: Bei welcher Tätigkeit kann ich mich entfalten?
- Perspektiven entwickeln: Welche Chancen bietet mir die neue Lebensphase?
- Selbstbestimmung: Wie gestalte ich meine freie Zeit?

### Ziel

Aktive Auseinandersetzung mit dem Thema „Ruhestand“.

### Methoden

Impulsvorträge, Diskussion, Selbstreflexion im wertschätzenden Dialog, Einzel- und Gruppenarbeit.

### Zielgruppe

Mitarbeitende, die innerhalb der nächsten 5 Jahre ihren Ruhestand antreten werden.

Referentin



### Anita Feuersänger

Systemischer Business Coach, zertifiziert durch Steinbeis-Hochschule Berlin, NLP Master, DVNLP, Pädagogin, seit 2011 selbstständig mit Coaching für die besten Jahre, Team-Coaching, Gewaltfreie Kommunikation nach Marshall Rosenberg, Transaktionsanalyse

### TERMIN

15.–16.07.2021  
09:00–17:00 Uhr

### KURS-NR.

063/2021

### ORT

Stuttgart

### PREIS

Normalpreis:	395.- €
Frühbucher:	360.- €
(bis einschl. 16.05.2021)	
CVS-Mitarbeitende:	340.- €

### BQ

Keine

Referentin



### Judith Meyer

Diplom-Sozialarbeiterin, Transaktionsanalytikerin, arbeitet in der betrieblichen Sozialberatung

### TERMIN

16.07.2021  
09:00–17:00 Uhr

### KURS-NR.

086/2021

### ORT

Stuttgart

### PREIS

Normalpreis: 220.- €  
Frühbucher: 200.- €  
(bis einschl. 17.05.2021)  
CVS-Mitarbeitende: 190.- €

### BQ

Keine

## Krisen meistern mit Resilienz

### Situation

Jeder Mensch wird in seinem beruflichen und privaten Leben mit Krisen und Herausforderungen konfrontiert. Der Nutzen von Resilienz sowohl im Berufsleben wie im Alltag liegt u.a. darin,

- in belastenden Situationen nicht von den eigenen Gefühlen überwältigt zu werden und damit das Wesentliche im Blick zu behalten
- ganzheitliche und kreative Lösungen zu finden, anstatt in allem ein Problem zu sehen
- mit Ablehnung, Kritik und negativen Einflüssen umgehen zu lernen

Mit Resilienz ist die Fähigkeit gemeint, Herausforderungen, Veränderungen und Krisen im beruflichen wie auch im privaten Umfeld nicht nur zu bewältigen, sondern auch gestärkt aus ihnen hervorzugehen. Resiliente Menschen haben gelernt, dass ihr Denken den Einfluss belastender Ereignisse entscheidend mindern kann. Sie erkennen besser, was sie auch wirklich beeinflussen können, und konzentrieren sich darauf. Diese Fähigkeit kann entwickelt und gestärkt werden.

### Inhalt

- der Umgang mit Krisen und die Auswirkungen von Stress
- die drei Grundhaltungen für Resilienz
- die vier Fähigkeiten für Resilienz
- die Resilienzforschung und mein Resilienzprofil

### Ziel

Die Teilnehmenden reflektieren ihren bisherigen Umgang mit belastenden Situationen und Krisen und lernen Grundhaltungen und Fähigkeiten, mit denen sie ihre eigene Resilienz fördern können. Konzepte der Transaktionsanalyse unterstützen bei der Suche nach Veränderungsmöglichkeiten.

### Methoden

Impulsvortrag, Gruppenarbeit, Fragebogen, Entspannungsübung.

### Zielgruppe

Mitarbeitende aus allen Bereichen.

## Fasten für Gesunde nach Buchinger/Lützner

### Situation

**Den Körper ordnen, die Atmung ordnen, den Geist ordnen – das ist der Weg.** (Fumon Nakagawa Roshi)

Beim Fasten sind sowohl Körper als auch Seele und Geist angesprochen. Der Kurs begleitet Sie auf allen Ebenen: Sie lernen die Methode von Buchinger/Lützner kennen, können Ihre körperlichen Voraussetzungen berücksichtigen, bekommen spirituelle Anregung. Vor Kursbeginn treffen wir uns bei einem Informationsabend. Nach den Entlastungstagen beginnen die 5 Fastentage, die durch den Kurs intensiv begleitet werden. Das Fasten endet mit dem Fastenbrechen, das feierlich gemeinsam begangen wird.

### Inhalt

- Fasten ist keine Diät, sondern eine der ältesten Methoden, den ganzen Menschen wieder ins Gleichgewicht zu bringen
- Fasten regt die Selbstheilungskräfte des Körpers an – 2016 erhielt Yoshinori Ohsumi für seine Erforschung der Autophagie den Nobelpreis für Medizin
- Fasten stärkt das Urvertrauen in die Weisheit des Körpers
- Fasten bringt uns eine neue innere Klarheit
- Ganz „nebenbei“ verlieren wir ein paar Kilo und eine ganzheitliche Leichtigkeit stellt sich ein

### Ziel

Das Fasten entlastet den Körper. Durch die Fastenerfahrung – das Innehalten – wird die Achtsamkeit für die eigenen Bedürfnisse gefördert und es lässt uns das für uns Wesentliche erkennen. Durch die Chance einer Neugestaltung kommen wir einer Ernährungs- und Lebensweise näher, die unserer momentanen Situation entspricht.

### Methoden

Fasteninformation, theoretische Einführung Entlastungstage, Fastentage und Aufbau- und Begleitung der Fastentage durch Bewegung, Atem- und Entspannungsübungen, Stillezeit und Erfahrungsaustausch. Verschiedene „Hilfsmethoden“ unterstützen den Fastenverlauf.

### Zielgruppe

Mitarbeitende aus allen Bereichen.

Referentin



### Angelika Wiest

Hauswirtschaftsleiterin,  
Vollwertköchin, Fastenleiterin

### TERMIN

#### Fasteneinführung

27.10.2021

18:00–20:00 Uhr

#### Fastentreffen

19.11.2021

17:30–20:00 Uhr

20.–21.11.2021

13:30–16:00 Uhr

22.–24.11.2021

17:30–20:00 Uhr

#### Fastenbrechen

25.11.2021

13:30–15:00 Uhr

#### Nachtreffen

Termin wird mit den  
Teilnehmenden vereinbart.

#### KURS-NR.

221/2021

#### ORT

Stuttgart

#### PREIS

Einheitspreis:

90.- €

#### BQ

Keine

## Allgemeine Geschäftsbedingungen

Zur Teilnahme an Fort- und Weiterbildungen des Bildungszentrums des Caritasverbandes für Stuttgart e.V. gelten diese allgemeinen Geschäftsbedingungen:

### 1. Allgemeine Hinweise

Die Allgemeinen Geschäftsbedingungen gelten für alle Fort- und Weiterbildungen des Bildungszentrums des Caritasverbandes für Stuttgart e.V., sofern sich aus den Ausschreibungen bzw. den getroffenen Vereinbarungen keine abweichenden Regelungen ergeben.

### 2. Teilnehmende

Die Angebote des Caritas Bildungszentrums Stuttgart stehen für alle Interessierten offen, sofern für das jeweilige Programm keine Teilnahmebeschränkungen angegeben sind.

### 3. Anmeldung

Anmeldungen nehmen wir nur schriftlich entgegen (Brief, Fax und über unser Internetportal). Benutzen Sie bitte das Anmeldeformular aus unserem Programmheft oder nutzen Sie unsere Onlineanmeldung. Ihre Anmeldung richten Sie bitte an:  
Caritas Bildungszentrum · Schwabstraße 57 70197 Stuttgart  
E-Mail: bildungszentrum@caritas-stuttgart.de

Um die Fortbildung für die Teilnehmenden effizient zu gestalten, ist die Gruppengröße grundsätzlich begrenzt. Anmeldungen werden in der Reihenfolge des Eingangs berücksichtigt und sind nur wirksam, wenn sie die auf dem Anmeldeformular erfragten Informationen enthalten.

Nach Eingang Ihrer Anmeldung erhalten Sie eine Eingangsbestätigung. Vor Beginn der Fortbildung erhalten Sie eine Anmeldebestätigung inklusive Rechnung. Diese ist vor Beginn der Fortbildung zu begleichen.

Wenn eine Fortbildung bereits ausgebucht ist, werden zusätzliche Anmeldungen auf die Warteliste gesetzt und der/die Interessierte darüber informiert.

Die Durchführung der Fortbildung ist an eine Mindestteilnehmerzahl gebunden. Gegebenenfalls können Fortbildungen bei Unterschreiten dieser Zahl storniert werden. Darüber informieren wir Sie rechtzeitig.

### 4. Anmelde Daten

Anhand der Angaben im Anmeldeformular erstellt das Caritas Bildungszentrum Stuttgart eine namentliche Unterschriftenliste, die allen Teilnehmenden im Seminar vorgelegt wird. Der oder die Referent\*in erhält eine Teilnehmerliste. Mit der Anmeldung erklärt sich der Teilnehmende damit einverstanden, dass seine Adressdaten in einer Teilnehmer- und Unterschriftenliste aufgeführt werden.

## Allgemeine Geschäftsbedingungen

### 5. Ermäßigung

Bei frühzeitiger Buchung (bis 8 Wochen vor Veranstaltungsbeginn) können Sie einen Frühbucherrabatt in Anspruch nehmen. Die entsprechenden Termine und Preise sind bei den Fortbildungen direkt ausgewiesen.

### 6. Rücktritt des/der Teilnehmenden

Der/die Teilnehmende kann bis Veranstaltungsbeginn jederzeit durch Erklärung gegenüber dem Caritas Bildungszentrum Stuttgart von der Anmeldung zurücktreten. Stichtag ist der Eingang der Rücktrittserklärung beim Caritas Bildungszentrum. Sollten Sie nach Erhalt der Rechnung unerwartet nicht an der Veranstaltung teilnehmen können, bitten wir um eine schriftliche Absage. Da mit der Seminarbestätigung Kosten entstehen, ist das Caritas Bildungszentrum Stuttgart in diesem Fall gezwungen, Gebühren zu erheben:

- Bis zur Seminarbestätigung sind keine Kosten mit dem Rücktritt verbunden
- Nach Erhalt der Bestätigung bis eine Woche vor Beginn der Veranstaltung werden 50% des Teilnahmebetrags in Rechnung gestellt.
- eine Woche vor Beginn der Veranstaltung werden 75% des Teilnahmebeitrages in Rechnung gestellt.
- am Veranstaltungstag bzw. bei nicht stornierter Buchung ist der volle Teilnahmebeitrag zu entrichten.
- Die Stornokosten entstehen nicht, wenn ein/eine Ersatzteilnehmende\*r benannt wird. Die Ersatzperson muss schriftlich beim Caritas Bildungszentrum benannt werden. Die Stornierungen bedürfen der Schriftform.

### 7. Teilnahmebetrag

Die in der Seminaurausschreibung angegebenen Preise umfassen in jedem Fall den Teilnahmebeitrag, Pausengetränke und schriftliche Materialien für die Teilnehmenden. Weitergehende Service-Leistungen entnehmen Sie bitte dem Programmtext und den Einzelausschreibungen. Nicht enthalten sind Reise- und Übernachtungskosten – diese werden durch den Teilnehmenden getragen. Buchungen für Übernachtung erfolgen durch die Teilnehmenden. Abweichende Regelungen sind in den Ausschreibungen ersichtlich. Erstattungen für nicht vollständig abgenommene Leistungen können nicht erfolgen.

Für Mitarbeitende des Caritasverbandes für Stuttgart e.V., die zu einer Fortbildung delegiert wurden, wird der Teilnahmebetrag durch Umbuchung direkt vom Caritas Bildungszentrum Stuttgart mit der Buchhaltung verrechnet. Bei freiwilliger Fortbildung erhalten die Mitarbeitende eine Rechnung. Für Mitarbeitende, die an einer für ihre Dienstart ausgewiesene Basisqualifikation teilnehmen, entstehen keine weiteren Kosten.

## Allgemeine Geschäftsbedingungen · Datenschutzerklärung

### 8. Absage von Veranstaltungen

Das Caritas Bildungszentrum muss sich vorbehalten, Veranstaltungen räumlich und/oder zeitlich zu verlegen bzw. abzusagen. In Ausnahmefällen kann auch ein Wechsel des Dozenten/der Dozentin möglich sein. Sollte eine Veranstaltung nicht stattfinden, erhalten Sie bereits gezahlte Beträge zurück. Weitergehende Ansprüche bestehen nicht,

### 9. Teilnahmebescheinigung

Nach der Fortbildung erhält jeder Teilnehmende eine Teilnahmebestätigung.

### 10. Datenschutz

Im Rahmen der Seminaranmeldung werden personenbezogene Daten von den Teilnehmern für die Seminarverwaltung und -durchführung vom Caritas Bildungszentrum erhoben, gespeichert und verwendet. Pflichtangaben sind als solche (\*) gekennzeichnet. Weitere Angaben sind freiwillig.

Sie können die von Ihnen angegebenen und von uns erfassten Anmeldedaten jederzeit überprüfen und ggf. Korrekturen veranlassen.

## Datenschutzerklärung

### Informationen zur Verarbeitung Ihrer Daten – zur Teilnahme an unseren Veranstaltungen zur Fort- und Weiterbildung auch im Rahmen von Online-Veranstaltungen.

Mit diesem Hinweis informieren wir Sie über die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten durch das Caritas Bildungszentrum, Caritasverband für Stuttgart e.V. im Rahmen von Veranstaltungen zur Fort- und Weiterbildung auch mit Online-Veranstaltungen.

### Verantwortlicher für die Datenverarbeitung:

#### 1. Verantwortlicher für Datenverarbeitung

Caritasverband für Stuttgart e.V.  
Caritas Bildungszentrum  
Schwabstraße 57  
70197 Stuttgart  
Telefon: 0711 4691-4436  
Telefax: 0711 9331-5862  
Leitung: Ljiljana Sejdíć  
E-Mail: l.sejdic@caritas-stuttgart.de

#### 1.1. Vorstände Caritasverband für Stuttgart e.V.

Raphael Graf von Deym und Uwe Hardt

## Datenschutzerklärung

### 1.2. Registereintrag

VR-Nr.: 2322 (Amtsgericht Stuttgart)

Umsatzsteuer-Identifikationsnummer: DE147800716

### Datenschutzbeauftragter

Herbert Wolf – Beratung für Datenschutz und Organisation

Erdbeerweg 22

70619 Stuttgart

Tel.: 0711/ 90 75 96 23

E-Mail: datenschutz@caritas-stuttgart.de

### Zwecke und Rechtsgrundlagen der Verarbeitung

Im Rahmen der Anmeldung zu einer Fort- und Weiterbildung werden personenbezogene Daten von den TeilnehmerInnen für die Durchführung der Veranstaltung vom Caritas Bildungszentrum verarbeitet. Die Rechtsgrundlage ist hierfür das KDG § 6 (1) c, Anbahnung und Durchführung eines Vertrages.

Wird die Veranstaltung im Rahmen einer Online-Veranstaltung durchgeführt, so werden die Dienstleister Vitero, Blizz von Teamviewer oder ein anderer Dienstleister zur Durchführung von Online-Veranstaltungen eingesetzt. Die Rechtsgrundlage ist hierfür das KDG § 6 (1) c zur Durchführung eines Vertrages sowie falls notwendig KDG § 40 Datenübermittlung auf der Grundlage eines Angemessenheitsbeschlusses oder bei geeigneten Garantien. Wenn eine Online-Veranstaltung aufgezeichnet werden soll, werden Sie um Ihre Einwilligung nach KDG § 6 (1) b gebeten.

### Datenkategorien

Für die Durchführung des Vertrages werden folgende Datenkategorien bei uns verarbeitet:

- Vor- und Nachname
- Einrichtung/Firma
- Adresse
- E-Mail
- Telefon
- Bankverbindung
- sowie auch solche, die Sie uns freiwillig mitteilen

Für die Durchführung einer Online-Veranstaltung über eine Videoplattform werden zusätzlich folgende Datenkategorien verarbeitet:

- Anmelde Daten Vor- und Nachname
- Email
- ip-Adresse
- Weitere personenbezogene Daten, die von der Videoplattform verarbeitet werden, erfahren Sie jeweils direkt vom entsprechenden Anbieter.

## Datenschutzerklärung

### Empfänger/-kategorien

Ihre Daten werden zur Bearbeitung intern durch unsere Fachabteilungen im Caritas Bildungszentrum verarbeitet. Außerdem können von uns beauftragte Dienstleister wie beispielsweise aus den Bereichen Post, IT, Telekommunikation im Rahmen eines Auftragsverarbeitungsvertrages ihre Daten erhalten.

Bei der Durchführung einer Online-Veranstaltung werden die oben genannten Daten von dem eingesetzten Dienstleister zur Bereitstellung und Durchführung des Dienstes verarbeitet. Mit den Dienstleistern sind Verträge zur Auftragsverarbeitung und falls erforderlich EU-Standardverträge abgeschlossen.

### Transfer in Drittstaaten

Nur bei der Durchführung der Veranstaltung mit einer Videoplattform, bei denen personenbezogene Daten in Drittstaaten wie die USA übermittelt werden, sind EU-Standardverträge abgeschlossen.

### Berechtigte Interessen

Wir verarbeiten personenbezogene Daten zur Wahrung unserer berechtigten Interessen und berechtigter Interessen Dritter. Diese sind zum Beispiel: Gelegentliche werbliche Information über unsere Dienstleistungen, Geltendmachung von rechtlichen Ansprüchen wie bei Nichtzahlung unserer Leistungen sowie Maßnahmen zum Schutz von personenbezogener Daten oder Maßnahmen zum gesundheitlichen Schutz der TeilnehmerInnen. Die Kommunikation zwischen den TeilnehmerInnen oder auch der gegenseitige Austausch von Kontaktdaten oder Informationen zur weiteren Kommunikation sowie die Kommunikation in außergewöhnlichen Situationen sind auch berechtigte Interessen.

Einen Newsletter über interessante Neuigkeiten versenden wir nur, wenn eine Einwilligung vorliegt oder eine andere Rechtsgrundlage dies erlaubt. Wenn Sie diesen nicht mehr erhalten möchten, können Sie dem jederzeit widersprechen und sich abmelden. Wir verwenden für die Newsletter-Anmeldung das Double-Opt-In Verfahren.

### Speicherdauer

Die personenbezogenen Daten werden nach Ablauf von den Aufbewahrungspflichten nach 10 Jahren nach HGB gelöscht. Bei Vorliegen unserer berechtigten Interessen, wie die werbliche Information über ähnliche Veranstaltungen, können abweichende Löschrfristen sich ergeben.

Bei der Nutzung einer Plattform zur Durchführung von Online-Veranstaltungen gelten auch die dort angegebenen Speicher- und Löschrfristen.

## Datenschutzerklärung

### **Recht auf Auskunft, Berichtigung, Löschung, Einschränkung, Widerspruch, Datenübertragbarkeit**

Sie haben jederzeit die Möglichkeit, Auskunft, Berichtigung, Löschung und Einschränkung Ihrer Daten zu verlangen. Außerdem können Sie der weiteren Verarbeitung Ihrer Daten widersprechen. In diesem Fall kann das dazu führen, dass wir nicht weiter für Sie tätig sein können. Ihre Daten können wir Ihnen auch zur Verfügung stellen.

### **Widerruf der Einwilligung**

Sie können jederzeit Ihre Einwilligung widerrufen. In diesem Fall kann dann möglicherweise unsere Dienstleistung nicht weiter erbracht werden.

### **Beschwerderecht bei der Aufsichtsbehörde**

Sie haben das Recht, sich an die Aufsichtsbehörde für Datenschutz zu wenden:

Datenschutzstelle der (Erz-)Diözesen Freiburg, Fulda, Limburg, Mainz, Rottenburg-Stuttgart, Speyer und Trier, Haus am Dom, Domplatz 3 60311 Frankfurt  
Telefon: (069) 8008718-0 Internetseite: [www.kdsz-ffm.de](http://www.kdsz-ffm.de)

### **Pflicht zur Bereitstellung der Daten**

Eine Pflicht zur Preisgabe Ihrer Daten gibt es nicht. Sie erfolgt freiwillig. Ihre Angaben über Ihre personenbezogenen Daten sind aber zur Durchführung des Vertrages, also der Teilnahme an einer Veranstaltung wie auch einer Online-Veranstaltung erforderlich. Wird die Veranstaltung über eine Online-Plattform durchgeführt, so ist die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten hierfür erforderlich. Wenn Sie Ihre Daten nicht zur Verfügung stellen wollen, so können Sie nicht an der Online-Veranstaltung teilnehmen. Wir empfehlen dann unsere anderen Dienstleistungen zu nutzen.

### **Datenquelle**

Ihre personenbezogenen Daten werden von Ihnen über das von uns zur Verfügung gestellte Formular erhoben oder Sie teilen uns Ihre Daten telefonisch, schriftlich oder per E-Mail mit. Bei einer Anmeldung bei der Online-Plattform stellen Sie auch selbst Ihre Daten zur Verfügung.

### **Automatisierte Entscheidung**

Eine automatisierte Entscheidung erfolgt nicht.

### **Geplante Zweckänderung**

Eine Zweckänderung ist nicht geplant.

## Übersicht Seminare (Kursbeginn)

Datum	Titel	Seite
<b>Januar</b>		
29.01.2021	Datenschutzschulung – Das Kirchliche Datenschutzgesetz KDG	30
29.01.2021	Fach- und Führungskräfte gekonnt qualifizieren	31
<b>Februar</b>		
01.02.2021	Pflegedienstleitung (PDL) Update 2021	140
03.02.2021	Eingruppierung nach den AVR des Caritasverbandes	186
04.02.2021	Souverän in jeder Situation – moderne Rhetorik mit Videotraining	70
05.02.2021	Eye Yoga – bewusster sehen – im Alltag und am Arbeitsplatz	10
08.02.2021	Malen macht Mut – schöpferisches Tun mit Kindern	93
09.02.2021	Hilfreiche Methoden und Werkzeuge des Qualitätsmanagements	182
10.02.2021	Der Wow-Effekt – mit Selbstvertrauen kommunizieren und führen	33
11.02.2021	Sich beziehungsfreundlich abgrenzen – wie kann das gelingen?	194
15.02.2021	Professionelle Pflege bei Tracheostoma	141
16.02.2021	Kommunikation, Körpersprache, Respekt u. Haltung in konfliktbelasteten Situationen	71
17.02.2021	Design Thinking	124
18.02.2021	Weniger ist mehr – mit Prioritäten zum Erfolg	195
22.02.2021	Zwischen "Rock'n Roll und Burda Mode"	142
23.02.2021	Grundlagen der Hygiene im häuslichen Umfeld	62
24.02.2021	Umgang mit aggressivem Verhalten in Kindertagesstätten und Schülerhäusern	94
25.02.2021	Klare Absprachen verhindern bittere Enttäuschungen	28
25.02.2021	Durchatmen!	11
26.02.2021	Humor in der Pädagogik – Modul 1: Einführung ins Thema	95
<b>März</b>		
03.03.2021	Dance Fitness	12
03.03.2021	Sozialberatung für Schuldner · Grundlagen	72
04.03.2021	Expertenstandard Beziehungsgestaltung in der Pflege von Menschen mit Demenz	143
05.03.2021	Sprache die ankommt – die Kunst die richtigen Worte zu finden	73
05.03.2021	Professionelle und individuelle Lernprozessgestaltung in der praktischen Pflegeausbildung	144
08.03.2021	Berichtswesen und interne Kommunikation leicht verständlich formuliert	74
09.03.2021	Betriebswirtschaft · Grundlagen	24
09.03.2021	Basisschulung für Pflegehilfskräfte des Caritasverbandes für Stuttgart e.V.	146
10.03.2021	Fachärztliche Fallbesprechungen	149
11.03.2021	Mimikresonanz® für Führungskräfte: Gefühle sehen – Menschen verstehen	34
12.03.2021	Caritasverband für Stuttgart e.V. und Kommunalpolitik	36/98
15.03.2021	Schwierige Elterngespräche professionell führen	75
16.03.2021	Fit für Leitungsaufgaben	37
17.03.2021	Ergebnisqualität und Wirksamkeit – Herausforderung zum BTHG	184
17.03.2021	Hauswirtschaftskräfte begegnen Menschen mit Demenz	63

## Übersicht Seminare (Kursbeginn)

Datum	Titel	Seite
19.03.2021	Qualifikation Krisenbegleiter/in	99
19.03.2021	Enterale Ernährung in der Pflege – Schwerpunkt PEG	150
22.03.2021	Mimikresonanz® als Basis u. Schlüssel für die interkulturelle Kompetenz für Praxisanleiter	151
22.03.2021	Natürliche Sinnesreize im Heimalltag – wichtige Grundbedürfnisse	153
23.03.2021	Meine berufliche Rolle – wie spiele ich sie?	196
24.03.2021	Selbstmanagement mit dem Zürcher Ressourcen Modell (ZRM®)	197
25.03.2021	Mitarbeitergespräche im Caritasverband für Stuttgart e.V.	39
26.03.2021	Humor in der Pädagogik – Modul 2: Lass der Kreativität freien Lauf	95
29.03.2021	MAVO - Mitbestimmen und Mitgestalten	187
30.03.2021	Die Interne Revision – das (un)bekannte Wesen	40/125
31.03.2021	EDV/IT Grundkurs – Tipps und Tricks	126

### April

12.04.2021	Sinnesschulung mit Natur- und Kräutererlebnissen für Kinder	101
13.04.2021	Fachärztliche Fallbesprechungen	149
14.04.2021	Einführung in das SGB II und SGB XII · Grundkurs	189
15.04.2021	Outlook – der digitale Schreibtisch	127
16.04.2021	Grundlagen der Sozialraumorientierung Der „Fall“ im „Feld“	102
19.04.2021	Humor in der Pädagogik – Modul 3: Wieso, Weshalb, Warum – Wörter und Geschichten	95
20.04.2021	Interkulturelle Teams in der Hauswirtschaft führen	64
20.04.2021	Wege der Bewegung	14
21.04.2021	Fachärztliche Fallbesprechungen	149
26.04.2021	Menschenkenntnis mit dem Enneagramm – sich selbst und andere besser verstehen	41
27.04.2021	Strukturmodell Update 2021	154
28.04.2021	Digitale Kompetenz	76
28.04.2021	Werte konkret leben: Workshop in wertorientierter Organisation	42
29.04.2021	Hilf mir, ich kann mich selbst nicht leiden	104
29.04.2021	Aktivierung mit Struktur – Menschen mit Demenz anregen	156
29.04.2021	Sicher wie ein Fels in der Brandung	198
30.04.2021	Gesundheit und Ernährung mit Kräutern und Wildpflanzen	16
30.04.2021	„Ja, mach nur einen Plan...“ Führen in unsicheren, turbulenten Zeiten	43

### Mai

03.05.2021	Motivational Interviewing – Grundkurs/Modul 1	105
03.05.2021	Führung und Zusammenarbeit in virtuellen Teams - und es geht doch!	45
06.05.2021	Walderleben – Wahrnehmung – Spiel	106
06.05.2021	Visualisierungstechniken für Moderation, Training und Coaching	78
07.05.2021	Teams erfolgreich führen und entwickeln	46
10.05.2021	Refresh – Palliativ Care	157
12.05.2021	Gedächtnistraining – einmal anders	158

## Übersicht Seminare (Kursbeginn)

Datum	Titel	Seite
17.05.2021	Speiseversorgung in Wohngruppen	65/159
18.05.2021	Atemtherapie bei Menschen mit schwerer Demenz, sowie Bettlägerigkeit für Pflegekräfte	160
19.05.2021	Crashkurs kirchliches Arbeitsrecht	190
20.05.2021	Excel 365 Grundkurs	128

### Juni

01.06.2021	Generationsübergreifend führen im digitalen Zeitalter	48
09.06.2021	Krisenzeiten bewältigen	17
11.06.2021	Humor in der Pädagogik – Module 4: Jeder ist anders / Reflexion	95
14.06.2021	SGB II und Ausländerrecht	191
15.06.2021	Die vier Rahmenelemente in der Langzeitpflege	161
16.06.2021	Rituale – Spielregeln des Lebens	162
17.06.2021	Gesprächsführung für Praxisanleiter	163
18.06.2021	Unternehmen Barmherzigkeit – oder: Wie kommt die Ethik in die Organisation?	49
21.06.2021	Es war einmal...Märchen erzählen, erleben, gestalten	107
22.06.2021	Präsenz und Ausstrahlung durch Körpersprache	79
23.06.2021	Demenz erleben – verstehen – handeln	164
24.06.2021	Vom Kollegen zur Führungskraft	50
25.06.2021	Vitero – GastgeberIn Schulung	80
28.06.2021	„Mein Land, meine Stadt, mein Haus“	165
30.06.2021	EDV/IT Aufbaukurs – Tipps und Tricks	129

### Juli

02.07.2021	Quartiersentwicklung – gemeinsame Identität im Alter und soziale Interaktion	108/166
05.07.2021	Komm wir spielen Entspannung	109
06.07.2021	Effektive Bewerbungsgespräche führen	51
08.07.2021	60 Sekunden, die zählen – Pitch-Training	81
09.07.2021	Dysphagieseminar für Pflegenden	167
12.07.2021	Humor in der Beratung, Gespräch und bei Konflikten	82
15.07.2021	"Ich bin dann mal weg!" – den Übergang in den Ruhestand proaktiv gestalten	199
16.07.2021	Krisen meistern mit Resilienz	200
19.07.2021	Gut, besser, am besten: Qualitätsverbesserungsinstrument für die Hauswirtschaft	66/185
23.07.2021	Outlook – der digitale Schreibtisch	130

### September

07.09.2021	Sprachförderung durch Partizipation	110
15.09.2021	Gute Entscheidungen schnell und sicher treffen	52
16.09.2021	Begegnung mit dem Wald	18
17.09.2021	Vielfalt inklusive!?	111
20.09.2021	Motivational Interviewing – Modul 2	112

## Übersicht Seminare (Kursbeginn)

Datum	Titel	Seite
21.09.2021	Warum und wie kann der Bewohner in hauswirtschaftl. Tätigkeiten einbezogen werden?	67/168
22.09.2021	Fachärztliche Fallbesprechungen	149
23.09.2021	Das Zürcher Ressourcen Modell für Praktiker*innen aus Coaching und Beratung	83
24.09.2021	QIGONG zur Stressbewältigung	20
27.09.2021	Es liegt was in der Luft – Kommunikation in Gruppen wahrnehmen und verstehen	84
29.09.2021	Excel 365 Aufbaukurs	131
29.09.2021	Pflegedokumentation für nichtmuttersprachliche Pflegefachkräfte	170
30.09.2021	Fake News, Influencer, Manipulation – Lügen sind zum Alltag geworden	113
30.09.2021	Die mittlere Führungskraft als Allround-Talent?	54

### Oktober

01.10.2021	Datenschutzschulung – das Kirchliche Datenschutzgesetz KDG	30
04.10.2021	Pflege in der Nacht – Ratschläge für personenzentrierte Nachtdienste	171
05.10.2021	Bedarfsermittlung auf Grundlage der Internationalen Klassifikation der Funktionsfähigkeit	115
06.10.2021	Sozialberatung für Schuldner · Grundlagen	72
07.10.2021	Betriebswirtschaft · Aufbaukurs	26
11.10.2021	Autismus – Spektrum – Störungen	116
12.10.2021	Doppeldiagnosen: Sucht und psychische Erkrankungen	117
12.10.2021	Fresh up der Weiterbildung "Fit für Leitung"	56
13.10.2021	Gesunde Ernährung – gesunde Bewegung	21
13.10.2021	Expertenstandard Mobilität – Sturzprophylaxe	172
14.10.2021	Einführen, begleiten und dabei mit der Motivation der Ehrenamtlichen sorgsam umgehen	29
15.10.2021	Grundlagen der Pädagogik	118
18.10.2021	Methoden der Stressbewältigung	22
18.10.2021	Führen ohne Vorgesetztenfunktion	57
19.10.2021	Provokation und Paradoxe Intervention gekonnt einsetzen	86
20.10.2021	Fachärztliche Fallbesprechungen	149
20.10.2021	Einführung in das SGB II und SGB XII · Aufbaukurs	192
22.10.2021	Kreatives Spielen In- und Outdoor	119
25.10.2021	Komm' auf den Punkt	87
26.10.2021	Doppeldiagnosen: Sucht und Depression	117
27.10.2021	PowerPoint 365 Vertiefung	132
27.10.2021	Fasten für Gesunde nach Buchinger / Lütznier	201
28.10.2021	Balance- und Krafttraining für Pflegeheimbewohner/-innen zur Sturzprävention	174
29.10.2021	Mimikresonanz® – Menschen mit Demenz auch ohne Sprache verstehen	175

### November

08.11.2021	Trauma und Neurobiologie	120
11.11.2021	Atemtherapie bei Menschen mit Demenz für Betreuungskräfte	176
12.11.2021	Umgang mit leistungsgeminderten Mitarbeitenden	193

## Übersicht Seminare (Kursbeginn)

Datum	Titel	Seite
15.11.2021	Freude am Malen – mit Demenzkranken	177
16.11.2021	Aufbaukurs – Zeitsparen mit Outlook	133
16.11.2021	Doppeldiagnosen: Sucht und Borderline-Persönlichkeit	117
18.11.2021	Das Äußere drückt das Innere aus – was wir von „Haka“ lernen können	90
18.11.2021	Qualifizierte Anleitung von Praktikant*innen	122
19.11.2021	Lachen verleiht der Seele Flügel	178
22.11.2021	Gesund sein – gesund bleiben – Prävention und Wohlbefinden ganz individuell	23
23.11.2021	Empfang und Verwaltung als erste Ansprechpartner in sozialen Einrichtungen	135
26.11.2021	Was ist Recht und was ist nicht Recht? Eine Herausforderung in der Pflege!	179
29.11.2021	Herausfordernde Gespräche gekonnt führen	91
30.11.2021	Ernährung bei Menschen mit Demenz	180

### Dezember

01.12.2021	Ruhe, Entspannung und Aktivierung von Hochbetagten	181
06.12.2021	Motivational Interviewing – Modul 3	123
09.12.2021	Gesundheitliche Versorgungsplanung für die letzte Lebensphase	136

### Kurse mit Terminen nach Vereinbarung

	Einführungstage für neue Mitarbeitende	58
	Das Betriebliche Eingliederungsmanagement (BEM)	59
	Suchtprävention im Caritasverband für Stuttgart e.V.	60
	Konfliktmanagement im Caritasverband für Stuttgart e.V.	61
	Risikokinder – Zum Umgang mit aggressiven Kindern und Jugendliche	92

**ANMELDEFORMULAR · Hiermit melde ich mich verbindlich für folgenden Kurs an:**

**Bitte senden Sie Ihr Anmeldeformular an:**  
**Caritas Bildungszentrum Stuttgart · Schwabstraße 57 · 70197 Stuttgart** oder per **Fax an: 07 11-93 31 58-62**

**Hinweis:** Bitte tragen Sie Ihre Angaben vollständig ein und geben Sie die Kursnummer exakt an.  
 Falls sie mehrere Kurse/Seminare buchen möchten, bitten wir Sie, das Anmeldeformular zu kopieren.

Kurs/Seminar · Titel		Kursnummer	
<b>Geschäftliche Angaben</b>		<input type="checkbox"/> Frau <input type="checkbox"/> Herr	
Nachname		Vorname	
Straße · Hausnummer		PLZ	Ort
E-Mail (dienstlich)	Vorwahl · Telefon (dienstlich)		Vorwahl · Fax (dienstlich)
Arbeitgeber · Dienststelle		Derzeitige Tätigkeit · Funktion	
<b>Persönliche Angaben (freiwillig)</b>			
Straße · Hausnummer		PLZ	Ort
E-Mail (privat)	Vorwahl · Telefon (privat)		Vorwahl · Fax (privat)
Für Fragen stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung. Telefon: 07 11-9331-5861		Datum · Unterschrift Teilnehmer/-in	

**Nur für Mitarbeitende des Caritasverbandes für Stuttgart e.V.**

**ACHTUNG:** Gesonderte Anmeldung ans Bildungszentrum schicken! (unabhängig vom Antragsverfahren)

- Maßnahme wurde veranlasst**  
(100% Kostenübernahme durch den Dienstgeber)
- Maßnahme wurde ermöglicht**  
(Bis zu 70% Kostenübernahme durch den Dienstgeber)
- Basisqualifikation für Dienstart**

**Kostenstelle eintragen**

Ich habe von den Anmeldebedingungen Kenntnis genommen und erkenne sie für mich an.

Datum · Unterschrift des/der Vorgesetzten

## Impressum

**Träger:**

Caritasverband für Stuttgart e.V.

**Institution:**

Caritasverband für Stuttgart e.V.

Caritas Bildungszentrum Stuttgart

Schwabstraße 57

70197 Stuttgart

Telefon: 07 11 93 31 58 61

Telefax: 07 11 93 31 58 62

bildungszentrum@caritas-stuttgart.de

[www.caritas-bildungszentrum.info](http://www.caritas-bildungszentrum.info)

**Ansprechpartnerinnen:**

Ljiljana Sejdic · Dorothee Baumann

**Herausgeber:**

Caritasverband für Stuttgart e.V.

**Redaktion:**

Silke Arnold

**Grafische Gestaltung · Satz:**

Ralf Eichert · [www.keycon.biz](http://www.keycon.biz)

**Bildnachweis:**

Titelbild: istockphoto

Alle anderen Bilder: Danijel Grbic

**Caritasverband für Stuttgart e.V.**  
**Caritas Bildungszentrum Stuttgart**

Schwabstraße 57  
70197 Stuttgart  
Telefon: 07 11 93 31 58 61  
Telefax: 07 11 93 31 58 62  
bildungszentrum@caritas-stuttgart.de

[www.caritas-bildungszentrum.info](http://www.caritas-bildungszentrum.info)